

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 18 M., eine halbe Seite 32 M., eine ganze Seite 60 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 26 M., eine halbe Seite 50 M., eine ganze Seite 90 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.



Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Umschlag zu Nr. 239.

Leipzig, Sonnabend den 12. Oktober 1912.

79. Jahrgang.

Wie überaus beliebt die Zeitschriften der Verlags-Buchhandlung John Henry Schwerin

sind, zeigte sich wieder auf der kürzlich am Zoologischen Garten in Berlin stattgehabten, sehr besuchten

Moden-Ausstellung 1912

auf welcher der Ausstellungsstand der Firma John Henry Schwerin, der hierunter im Bilde vorgeführt wird, stets von einer grossen Menge von Interessenten aus dem Publikum belagert war.

Spielend leicht sind durch das **Angebot** meiner Blätter **Dauer-Abonnenten** zu erwerben.

Der **Erfolg** dürfte lehren, dass der **Verdienst** ein **bleibender** ist.



Meine **langjährigen, erprobten Journale**: „Mode und Haus“, „Grosse Modenwelt“, „Kinder-garderobe“, „Illustrierte Wäschezeitung“, „Frauenfleiss“ sind durch den **Aufdruck des Bestellgeldes** **bedeutend rentabler** geworden. Mein neu eingeführtes Blatt **„Da bin ich“** hat sich durch seinen reichhaltigen und vorzüglichen Inhalt bereits ein **enormes Absatzgebiet** ge-

schaffen, zumal es den **50% Rabatt** schon von 51 Exemplaren an bietet.

Berlin W. 57, Kurfürstenstrasse 15/16.

John Henry Schwerin.

Ende Oktober gelangt zur Ausgabe:

Romane berühmter Männer und Frauen!

Siebenter Band:

Lola Montez

Historischer Roman

von

Joseph Aug. Luy

Mit 35 zeitgenössischen Porträts, Briefen, Dokumenten usw.

Preis geheftet 4 M, eleg. gebunden 5 M, in echt. Pergamentband M 7.50

In Kommission mit 30% Rabatt, bar mit 35% Rabatt,
6 und mehr Exemplare geheftet oder gebunden, auch gemischt, mit 40% Rabatt

Alle Vorausbestellungen bis 25. Oktober mit 40% bar!

Mit Humor und Anmut, mit Satire und Grazie gibt der Autor hier einen farbenreichen Ausschnitt aus dem Karneval des Lebens meisterhaft wieder. Das vormärzliche München mit seinen Kämpfen zwischen der Regierung, den Klerikalen und den Liberalen, mit seiner Gutmütigkeit und seinen Revolutionsgelüsten, als das Bier verteuert werden soll, lebt hier greifbar vor dem Leser auf. Dabei reichen sich Tragik und Komik zu einem wilden Tanze die Hand, in den sie einen König und seine Minister, die Universitätsprofessoren und Studenten, die Offiziere und das ganze Volk hineinziehen. — Dieser Aufruhr geht von Maria Dolores von Porris y Montez aus, der sich die Liebe des edlen Bayernkönigs Ludwig I., zuwendet. So stehen König und Tänzerin im Mittelpunkt dieses Romanes. Mit sicherer Charakterisierungskunst hat der Autor die Figur Ludwigs I., dieses Romantikers auf dem Throne gezeichnet, der als absoluter Herrscher regieren will, in der Liebe seines Volkes sein höchstes und unersetzliches Gut sieht, und die Krone niederlegt, da er diese Liebe wanken fühlt, Lola Montez aber ist mit der ganzen Herrschsucht, Koketterie und Grazie der Spanierin ausgestattet. So mischt sie ihre Hände in die Politik, vermag den König zu einem Wechsel des Ministeriums, für das man den Namen Lola-Ministerium geprägt hat, zu bewegen, und bändigt das Volk mit Energie und Klugheit, bis der ausbrechende Haß sie hinwegfegt.

Berlin-Leipzig

Verlag von RICH. BONG

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 239.

Leipzig, Sonnabend den 12. Oktober 1912.

79. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag in Zürich.

Lampert, Prof. Dr. U.: Die kirchlichen Stiftungen, Anstalten u. Körperschaften nach schweizerischem Recht. (XVI, 201 S.) gr. 8°. '12. 4. —; geb. in Halbleinw. 5. 60

E. Erich Behrens Verlag in Hamburg.

Eilers, Ernst: Gretens Jung. Roman. (323 S.) 8°. ('12.) 3. —; geb. 4. —
— Haus Ellerbrook. Hamburger Roman. (Neue [Titel-]Ausg.) (502 S.) 8°. ['09] ('12.) 4. 50; geb. 5. 50
— Martin Lorenzen u. sein Enkelkind. Roman aus dem Hamburger Kleinbürgerleben. 2. [Titel-]Ausfl. (256 S.) 8°. ['06] ('12.) 3.—; geb. 4. —

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Brehm's, Alfr., Tierleben. Allgemeine Kunde des Tierreichs. Mit etwa 2000 Abbildgn. im Text, üb. 500 Taf. in Farbendr., Kupfer- ägg. u. Holzschn. u. 13 Karten. 4., vollständig neubearb. Aufl., hrsg. v. Prof. Dr. Otto zur Strassen. (In 13 Bdn.) 4. Bd. Die Lurche u. Kriechtiere. Neubearb. v. Frz. Werner. 1. Bd.: Lurche u. Kriechtiere (Brückenechsen, Schildkröten, Panzerreptilien). Mit 127 Abbildgn. im Text, 14 farb. u. schwarzen Taf. v. A. Fiedler, J. Fleischmann, W. Heubach u. a. sowie 12 Doppeltaf. nach Photographien. (XVI, 572 S.) Lex.-8°. '12. geb. in Halbledr. 12. —
Bd. 1—3, 5 u. 9 sind noch nicht erschienen.

Bonifacius-Druckerei, G. m. b. H. Verl.-Konto in Paderborn.

Anrufung, Vertrauensvolle, u. Verehrung des hl. Bischofs Liborius. (15 S.) 16°. ('12.) —. 06
Arndt, Konsultor Prof. D. Dr. Augustin, S. J.: Die unvollkommene Reue nach den Lehrbestimmungen des Tridentiner Konzils. (188 S.) gr. 8°. '12. 2. 80; geb. 3. 60
Arzt, Der beste, in schwerster Not. (16 S.) 16°. ('12.) —. 06
Diensberg, Frz.: Bruderliebe bis in den Tod. Drama. (45 S.) fl. 8°. ('12.) —. 45
Fischer, Jos.: Johann der Findling. Lustspiel. Drei nach dem Holl. 3. Aufl. (30 S.) fl. 8°. '12. —. 30
Flintherhoff, Frig.: Das Literaturapostolat eines Heiligen. Verdienste des hl. Klemens Maria Hofbauer um die kathol. Literatur. (72 S.) 8°. '12. —. 80; geb. 1. 20
Grammatik der italienischen Sprache f. Lateinkundige. Mit e. Texthefte u. e. Vokabular. (VIII, 157, 66 u. 28 S.) fl. 8°. '12. 2. —; geb. 2. 80

Bonifacius-Druckerei, G. m. b. H. Verl.-Konto in Paderborn ferner:

Hammer, Dr. Philipp: Der Rosenkranz, e. Fundgrube f. Prediger u. Katecheten, e. Erbauungsbuch f. lathol. Christen. III. Bd. 5. Aufl. (VIII, 400 S.) 8°. '12. 3. 40; geb. 5. —
Hansen, Frz. Joh. Jak.: Lebensbilder hervorragender Katholiken des 19. Jahrh. Nach Quellen bearb. u. hrsg. 7. Bd. (VIII, 303 S. m. eingedr. Bildnissen.) 8°. '12. 3. 40; geb. 4. 60
Hilsmann, Frz.: Im Hause des Tintoretto od. Künstler od. Färber? Bühnenbild aus der Zeit der Renaissance. (29 S.) fl. 8°. ('12.) —. 30
Jaeger, Frz.: Unschuld. Drama. (18 S.) fl. 8°. ('12.) —. 30
Papst-Kalender. 1913. (11. Jahrg.) (192 Sp. u. 18 S. m. Abbildgn., 1 Farbdr. u. Wandkalender.) Lex.-8°. —. 50
Paul, Frig.: Kaiser Karifari als Bildhauer. Lustspiel. 3. Aufl. (63 S.) fl. 8°. ('12.) —. 40
Sasse, P. Nazarius, O. S. F.: Gewinnt mehr Abfälle! Abfall-erklärung u. Abfallsammlg. 8.—14. Lauf. (72 S.) 16°. '12. —. 30
Springer, Sem.-Prof. Emil, S. J.: »Unser tägliches Brot gib uns heute«. Die Brotbitte des Vaterunfers nach ihrem eucharist. Sinne. (95 S.) 8°. '12. 1. —
— Die Eucharistie, nach katholischer Lehre die notwendige Nahrung der Seele. (45 S.) 8°. '12. —. 60
Wenzel, Bizfeldw. Frz.: Krieg. Dramatisches Bild. (18 S.) fl. 8°. ('12.) —. 30

Otto Borggold in Leipzig.

Martin, G.: Radium-Wunder in der Natur u. am kranken Menschen. Was hat die Menschheit vom Radium zu erhoffen? Eine zusammenfass. Orientierungsarbeit üb. den heut. Stand der Radiumforschgn. Nach wissenschaftl. Quellen u. auf Grund eigener Erfahrgn. allgemeinverständlich bearb. (VIII, 68 S.) gr. 8°. ('12.) 1. 50

G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlag, Verlags-Abteilung in Karlsruhe.

Schriften des badischen Landeswohnungsvereins. gr. 8°.
2. Heft. Moericke, Stadtrechtsr. Dr. Otto: Die Bedeutung der Kleingärten f. die Bewohner unserer Städte. Nach e. Vortrag. (32 S.) ('12.) —. 50

Dr. W. Breitenbach in Bradweide.

Humboldt-Bibliothek. Schriften des Humboldt-Bundes f. naturwissenschaftl. Weltanschauung. gr. 8°.

8. Heft. Bois-Reymond, Emil du. Lebensbild e. Naturforschers. (Von Erich Dreye.) 2. Aufl. (50 S.) '12. —. 80
Pfeilsticker, Rud.: Beiträge zur Entwicklung der Lebensauffassung. (174 S.) 8°. '12. 2. 50

Buchhandlung des Nass. Colportagevereins in Herborn.

Braun, H. F.: Der Bergmannssohn od. Haus u. Schule. (141 S.) 8°. '12. —. 80; geb. n. 1. 40

von Caustein'sche Bibelanstalt in Halle a. d. S.

Bibel, Die, od. die ganze hl. Schrift des Alten u. Neuen Testaments, nach der deutschen Übersetzg. D. Mart. Luthers. Im Auftrage der deutschen evangel. Kirchenkonferenz durchgeseh. Ausg. (Korpus-Schrift.) 11. Abdr. (XX, 934; II, 168; IV, 327, 8, 20 u. Familienchronik 15 S. m. 1 Bildnis u. 5 farb. Karten.) '12. b n.n. 1. 70; geb. von n.n. 3. 20 bis n.n. 15. —

**A. Teichert'sche Verlagsbuchh. Nachf. (Inh.: Werner Scholl)
in Leipzig.**

- Bachmann, Prof. D. Ph.:** Abriß der Kirchengeschichte. Für höhere Lehranstalten verf. 2. u. 3. durchgeseh. Aufl. (VIII, 158 S.) gr. 8°. '12. 2. 20; geb. n. 2. 50
- Mübel, † Kircheng. Geinr.:** Wortverstand des kleinen Katechismus Dr. Martin Luthers. Zusammenhängend dargestellt. 4. Aufl., bearb. v. Pfr. Christian Haffner. (V, 112 S.) 8°. '12. 1. —; geb. 1. 20
- Vogel, Sem.-Dir. J. G.:** Hilfs- u. Wiederholungsbuch f. den Unterricht in der Himmelkunde an mittleren Lehranstalten. Mit vielen in den Text gedr. Fig. 4. verb. Aufl. (VI, 124 S.) gr. 8°. '12. 2. —; geb. 2. 40

Willy Dender in Karlshorst - Berlin (Junfer Jörgstr. 26).

- Denker, Willy:** Die Männer v. Berlin. Ein märk. Festspiel. (151 S.) gr. 8°. '12. 2. —

Deutsche evangel. Buch- u. Traktat-Gesellschaft in Berlin.

- Better, Prof. J.:** Zum Schöpfungsbericht. 2. Aufl. (30 S.) H. 8°. '12. —, 20
- Haffell, W. v.:** Eberhard v. Rothrich u. Panthen. Ein Lebensbild nach Briefen u. Aufzeichnungen dargestellt. (VIII, 276 S. m. 6 Wildertaf.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. 50

**Deutsche Verlags-Anstalt vormals Eduard Hallberger
in Stuttgart.**

- Braun, Vilh:** Im Schatten der Titanen. Erinnerungen an Baronin Jenny v. Gustedt. 44. Tauf. (431 S. m. 4 Bildnissen u. 2 Films.) 8°. '12. in Pappbd. 6. 50; geb. 7. 50
- Busch, W.:** Hans Hudebein, der Unglücksrabe. Das Pusterrohr. Das Bad am Samstag Abend. 64. Aufl. (Je 29 Bl. m. Abbildgn.) Lex.-8°. ('12.) geb. in Halbleinw. 3. —; kolor. 4. —
- Sonnenthal's, Adf. v.,** Briefwechsel. Nach den Originalen hrsg. von Hermine v. Sonnenthal. Mit 2 Bildnissen in Grav., 24 Einschaltbildern u. 1 Briefst. 2 Bde. (VIII, 356 u. 259 S.) 8°. '12. 10. —; geb. 13. —
- Whitman, Sidney:** Deutsche Erinnerungen. (351 S. m. 16 Bildnissen.) 8°. '12. 8. —; geb. 10. —
- Wilhelm, Kronprinz:** Aus meinem Jagdtagebuch. (21. Aufl.) (147 S. m. Taf.) 8°. '12. geb. in Leinw. b 7. 50; Luxusausg., geb. in Ldr. 12. —

Deutsch-österreichischer Verlag in Wien.

- Rittner, Thaddäus:** Sommer. Komödie. (222 S.) kl. 8°. '12. 2. —

Erdgeist-Verlag in Leipzig.

- Fehold, Alfons:** Der Ewige u. die Stunde. Gedichte. (VIII, 132 S.) 8°. '12. 3. —; geb. b 4. —; Liebhaberausg. auf Wütten, geb. in Ldr. 20. —

Gustav Fischer in Jena.

- Benedikt, Prof. Dr. Mor.:** Biomechanik u. Biogenese. 2. ergänzte Ausg. des Buches: „Das biomechan. (neovitalist.) Denken in der Medizin u. in der Biologie.“ (III, 88 S.) gr. 8°. '12. 2. —
- Bericht des Rektors der Akademie f. Sozial- u. Handelswissenschaften zu Frankfurt am Main** üb. d. 9. u. 10. Studienj. Wintersem. 1909/1910. — Sommersem. 1911. (100 S. m. 2 Taf.) 8°. —, 50
- Braun, Hugo, u. Ernst Teichmann:** Versuche zur Immunisierung gegen Trypanosomen. (Aus dem städt. hygien. Institut zu Frankfurt a. M. Direktor Professor Dr. M. Neisser.) (V, 108 S.) Lex.-8°. '12. 3. 50
- Conrad, Prof. Dr. J.:** Leitfaden zum Studium der Nationalökonomie. 6. ergänzte Aufl. (VII, 101 S.) Lex.-8°. '12. 2. —; geb. n. 2. 50
- Gai institutionum commentarius secundus §§ 1—96 (Sachenrecht).** Text, m. Vorwort, Erläug. u. Anhängen v. Prof. Ferd. Anieg. (VI, 308 S.) gr. 8°. '12. 7. —
- Greil, Prof. Dr. Alfr.:** Richtlinien des Entwicklungs- u. Vererbungsproblems. Grundzüge der allgemeinen Morphobiologie u. Entwicklungsdynamik. 2. Tl.: Anpassung u. Variabilität, Ererb. u. Erwerb., Geschlechtsbestimmg. Entwicklungstheorien. (364 S.) gr. 8°. '12. 10. —
- Handbuch der pathogenen Mikroorganismen.** Unter Mitwirkg. v. Drs. Geh. Ob.-Med.-R. Rud. Abel, Proff. Apolant, Geh. Hofr. Th. Axenfeld u. a. Hrsg. v. Proff. Drs. Dir. W. Kolle u. Geh. Med.-R. A. v. Wassermann. 2. verm. Aufl. 1. Bd. (X, 1057 S. m. 154 Abbildgn. u. 3 Taf.) Lex.-8°. '12. 33. 50; geb. 36. 50
- Hasbach, Wilh.:** Die moderne Demokratie. Eine polit. Beschreibg. (IX, 621 S.) Lex.-8°. '12. 16. —; geb. 17. 50

Gustav Fischer in Jena ferner:

- Jahrbücher f. Nationalökonomie u. Statistik.** Gegründet v. Bruno Hildebrand. Hrsg. v. Prof. Dr. J. Conrad in Verbindg. m. Proff. Drs. Edg. Loening, W. Lexis, H. Waentig. Generalregister zu Bd. 76—95. (3. Folge: Bd. 21—40.) 1901—1910. Bearb. v. Biblioth. Pet. Schmidt. (213 S.) gr. 8°. '12. b 5. —
- Molisch, Prof. Dir. Dr. Hans:** Leuchtende Pflanzen. Eine physiolog. Studie. 2., verm. Aufl. (VIII, 198 S. m. 18 Fig., 2 Taf. u. 1 Bl. Erläugn.) gr. 8°. '12. 7. 50
- Rehm, Prof. Dr. Herm.:** Deutschlands politische Parteien. Ein Grundriß der Parteienlehre u. der Wahlsysteme. (VI, 131 S.) gr. 8°. '12. 4. —
- Schrämmer, Kommiss. Geh. Adm.-R. Dr. W.:** Die deutsche Bodenreform-Bewegung. (VIII, 67 S.) 8°. '12. 1. —
- Suzuki, Dr. Tatzuo:** Zur Morphologie der Nierensekretion unter physiologischen u. pathologischen Bedingungen. (Aus dem patholog. Institut der Universität Freiburg i. Br.) Mit e. Vorwort v. L. Aschoff. (VIII, 244 S. m. 6 Abbildgn. u. 6 farb. Taf.) Lex.-8°. '12. 15. —
- Tobler, Frdr.:** Die Gattung Hedera. Studien üb. Gestalt u. Leben des Efeus, seine Arten u. Geschichte. (V, 151 S. m. 57 Abbildgn.) Lex.-8°. '12. 6. 50
- Verhandlungen der deutschen otologischen Gesellschaft auf der 21. Versammlung in Hannover vom 22.—24. 5. 1912.** Im Auftrage des Vorstandes hrsg. v. Schriftführ. San.-R. Dr. Rud. Panse. Mit Gesamtverzeichnis der in den ersten 20 Taggn. geh. Referate, Vorträge u. Demonstrationen. (XXIX, 313 S. m. 21 Abbildgn.) gr. 8°. '12. 9. —
- Verworn, Max:** Kausale u. konditionale Weltanschauung. (III, 46 S.) gr. 8°. '12. 1. —
- Vogel, Dr. Carl:** Einkommen der Handwerker im Stadtkreis Hannover. (VIII, 81 u. VII S.) gr. 8°. '12. 3. —

G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig.

- Ciceronis orationum scholiastae.** Asconius. Scholia bobiensia. Scholia Pseudasconii sangallensia. Scholia cluniacensia et recentiora ambrosiana ac vaticana. Scholia lugdunensia sive gronoviana et eorum excerpta lugdunensia. Recensuit Thom. Stangl. Vol. II: Commentarios continens. (352 S.) gr. 8°. '12. 22. —

1 ist noch nicht erschienen.

Stephan Geibel Verlag in Altenburg S.-A.

- Düttmann, Landesversich.-Anst.-Vorsitz. Geh. Reg.-R. A.:** Versicherungsgesetz f. Angestellte. Mit e. gemeinverständl. Darstellung des Rechts als Einleitg. u. ausführl. Sachregister. (V, 38 u. 98 S.) 8°. '12. —, 90; geb. in Leinw. 1. 20

Gerlach & Wiedling in Wien.

- Kunzfeld, Sem.-Prof. Alois:** Naturgemäßer Zeichen- u. Kunstunterricht. Ein Wegweiser in das Gebiet der künstler. Erziehg. f. Eltern, Kindergärtnerinnen, Lehrer u. Erzieher unter besond. Berücksicht. der neuen Lehrpläne f. den Zeichenunterricht. Lex.-8°. 3. Tl. (101 S. m. 108 Abbildgn. u. 11 farb. Taf.) '12. 4. —

H. E. Glajewald in Göhring (S.-A.). (Nur direkt.)

- Glajewald, Red. H. E.:** Die Post im Kriege. Beiträge zur Geschichte der Feldpost. 1. Tl. (S. 5—100 m. Abbildgn.) 8°. ('12.) b 3. —

Göhrmannsche Buchdruckerei in Hannover.

- Sondergeld, Magistr.-Sekr. W.:** Die wichtigsten Bestimmungen des Versicherungsgesetzes f. Angestellte. (Reichsgesetz vom 20. 12. 1911.) Gemeinverständlicher Ratgeber f. Arbeitgeber u. Versicherte. (24 S.) H. 8°. ('12.) b —, 30 (Partiepreise)

Dr. Wilh. Grunow in Leipzig.

- Anders, Fritz (Max Alifu):** Doktor Duttmüller u. sein Freund. Roman. 3. Aufl. (7.—11. Tauf.) Neu bearb. Ausg. (VIII, 431 S.) 8°. ('12.) 5. —; geb. in Leinw. 6. —
- Poed, Wilh.:** Grenzer. Roman. 2. Aufl. (310 S.) 8°. ('12.) 3. 50; geb. in Leinw. 4. 50

Gutenberg-Gesellschaft in Mainz. (Nur direkt.)

- Jahresbericht, 11.,** der Gutenberg-Gesellschaft. Erstattet in der ordentl. Mitgliederversammlung zu Mainz am 30. 6. 1912. Nebst Beilage: Die moderne Buchkunst in Deutschland. Vortrag v. Dr. Jans. Schinnerer. (27 u. 12 S. m. 12 Taf.) gr. 8°. '12. n.n.n. 1. —; für Mitglieder unentgeltlich.

Paul Neubner Verlag in Köln.

Katho, Pfr. Carl: Unsere Zuversicht u. Stärke. Predigt. Nach Stenogr. gedr. (17 S.) 8°. ('12.) b — 20

Olympia-Verlag in Brüssel.

El Neccar: Sein eigener Verräter. Roman. (342 S.) 8°. '12. 3. —; geb. 4. —

Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel) in Berlin.

Alter, Wilh.: Feldzeugmeister Benedek u. der Feldzug der k. k. Nordarmee 1866. Mit e. Biographie des Feldzeugmeisters. Unter Benutzg. neuer Quellen. Mit 1 Portr. in Lichtdr. u. 6 Kartenbeilagen. (XVI, 527 S.) Lex.-8°. '12. 20. —; geb. 22. —

Protestantischer Schriftenvertrieb G. m. b. H., Abteilg.: Buchverlag in Berlin-Schöneberg.

Schiele, Pfr. D. Frdr. Mich.: Was geht uns Pfarrer die Verurteilung des Pfarrers Traub an? Ein Wort zum Frieden. 2. unveränd. Aufl. (29 S.) 8°. '12. — 50

Rauh & Pohle in Leipzig.

Bühne, Soziale. 8°. (Partiepreise.)

Nr. 28. **Rübezahl, K.:** Schlicht die Reihen! Schauspiel. (24 S.) ('12.) 1. —

Nr. 29. **Sewandowski, S.:** Der Herr Graf od. Auf der Walze. Komödie m. Gesang. (27 S.) ('12.) 1. —

Nr. 30. **Wülfche, Gust.:** Durch Nacht zum Licht. 4 leb. Bilder aus dem Arbeiterleben m. Prolog. (14 S.) ('12.) 1. —

— **Vaterländische. 8°. je 1. — (Partiepreise.)**

Nr. 2. **Büpfahl, J.:** Familien-Gespinnst. Patriotischer Schwank. (24 S.) ('12.) 1. —

Festspiele, Turnerische. H. 8°. je 1. — (Partiepreise.)

Nr. 13. **Jacob, Gotthard:** Deutsches Seemannsleben. Großes Marinefestspiel (Bühnenaufführg.) m. Gesang, Tanz, Reigen, leb. Bildern u. turner. Vorführng. (14 S.) ('12.) 1. —

Fußspiele. H. 8°. je 1. — (Partiepreise.)

Nr. 40. **Seinz, Pet.:** Die Nase des Verischmähten. Humoristisches Gesamtspiel. (16 S.) ('12.) 1. —

— **Turnerische. H. 8°. je 1. — (Partiepreise.)**

Nr. 44. **Merz, Paul:** Valentins Heimkehr. Ein Bild aus dem Turnerleben. (15 S.) ('12.) 1. —

Mehrafter. 8°. (Partiepreise.)

Nr. 5. **Schröder, Paul:** Die Weihnachtengel. Schwank. (30 S.) ('12.) 1. —

Nr. 6. **Korm, Rudw.:** Fremde Federn. Volksstück. (20 S.) ('12.) 1. 50

Müller, Kunstradfahr. Jos.: Kunstradfahren u. Radfahr-Spiele. Lehrbuch des gesamten Kunstfahrens im Saale u. im Kreien. (62 S.) H. 8°. ('12.) geb. in Halbleinw. 1. 20

Reigenammlung. I. Serie. Reigen f. Turner. H. 8°. je — 50

Nr. 17. **Kratky, K.:** Lauf-Reigen f. 32 Turner. (7 S. m. 1 Taf.) ('12.) 1. —

Volkstbühne, Neue. H. 8°. je 1. — (Partiepreise.)

Nr. 4. **Korm, L.:** In Jägerstracht. Drama. (14 S.) ('12.) 1. —

Wasser-Pantomimen. H. 8°. (Partiepreise.)

Nr. 4. **Otto, W.:** Ein Drama im Dorfisch. Humoristische Wasser-Pantomime. (8 S.) ('12.) 1. —

Dietrich Reimer (Ernst Rohsen) in Berlin.

Kiepert, Rich.: Karte v. Kleinasien in 24 Blatt. 1:400.000. 2. bericht. Ausg. Je 48,5x63 cm. Farbdr. je 6. —; aufgezogen in Taschenform. je 7. —

B. I. Aivalyk.

Erich Reiß Verlag in Berlin.

Boritt, M. van (G. Dorset): Die Bekenntnisse e. glücklichen Frau. (Überr. v. Hans Winand.) (403 S.) 8°. '13. 5. —; geb. 6. —

J. Rothgier in Berlin (SW. 68, Schützenstr. 68).

Bücher in Zeitungsform. B. i. 3. Guter spann. Lesestoff. Red.: Iwan Rothgier. Oktbr.—Dezbr. 1912. 13 Arn. (Nr. 1 u. 2. 8 u. 12 S.) 45,5x31,5 cm. b 1. 30; einzelne Arn. — 10

C. Rüffer in Hensburg.

Schilling, Adph. J.: Was Jeder üb. Lotterie wissen muß! Hrsg. auf Grund 25jähr. Lotteriespielens. Weshalb spielen Millionen in der Lotterie? — Des Gewinnens wegen natürlich! Was wissen die Spieler aber v. den Gewinnchancen? 2. verm. Aufl. (16 S.) 8°. ('12.) b — 50

Hermann & Friedrich Schaffstein in Köln a. Rh.

Schaffstein's blaue Bändchen. H. 8°. geb., Schulausg. b je — 30; Geschenkausg. je — 60

24. Bändch. **Garten, J. v., u. A. Henniger:** Balladen u. Lieder zur deutschen Geschichte. 1. Bis zum westfäl. Frieden. Mit Federzeichng. v. Hans Bastanier. (91 S.) ('12.)

— **grüne Bändchen. Hrsg. v. Nicol. Henningsen. H. 8°. geb., Schulausg. b je — 30; Geschenkausg. je — 60**

30. Bändch. **Hedin, Sven:** Dem Untergang nahe! Eine Unglücksreise durch die Wüste Takla-makan. Mit Federzeichng. v. Hans v. Hanf. (69 S.) ('12.)

A. G. Th. Scheffer in Berlin-Pichterfelde.

Otto, Berth.: Die Zukunftsschule. Lehrgang u. Einrichtng. 1. Zl. Der Lehrgang der Zukunftsschule. Formale Bildg. ohne Fremdsprache. 2. Aufl. (X, 233 S.) gr. 8°. '12. 4. —; geb. b 5. —

Karl Scheithauer Verlag in Leipzig.

Scheithauer, Karl: Cours complet de sténographie. Apprise sans maître. 3. éd. (16 S.) kl. 8°. ('12.) b — 80

Max Schildberger, Juh. Arthur Schleginger in Berlin.

Kawerau, Dr. Siegf.: Rabbi Jesus v. Nazareth. Ein Versuch zur Klärg. (95 S.) 8°. '12. 2. —

J. Schnell'sche Buchhandlung (C. Leopold) in Warendorf i. W.

Vaumann, P. Osmundus, O. F. M.: Herr, lehre uns beten! Ein prakt. Gebet- u. Betrachtungsbuch f. alle Stände. 6.—8. Tauf. (2 Tle. in 1 Bde.) (144 u. 104 S.) 16°. ('12.) geb. in Leinw. — 75

Heinrich Schmid, Hofbuch. in Innsbruck.

° **Aus Tirols Alpenwelt. Meisterbilder. Wanderungen in Innsbrucks Bergen. Mit 36 Textbildern nach Orig.-Aufnahmen v. Otto Melzer. Text von Heinr. v. Ficker. (51 S.) Lex.-8°. '12. b 3. —**

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H. in Hannover.

Vöns, Herm.: Auf der Wildbahn. Jagdschilderungen. 2. Aufl. (III, 216 S.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 4. —

L. Staadmann, Verlags-Konto in Leipzig.

Kofegger, Pet.: Heimgärtner's Tagebuch. (1.—10. Tauf.) (428 S.) 8°. '13. 4. —; geb. in Leinw. 5. —; in Halbfrz. b 6. —

Ungarische Buchdruckerei in Temesvár (Stadthausgasse 12).

Feld, Frz.: Helge der Sigmundsohn. Ein Romanzenzyklus. (94 S.) 8°. '12. 1. 20

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Collection of British authors. kl. 8°. '12. je 1. 60; geb. in Leinw. b je 2. 20; in Geschenkb. je 3. —
Vol. 4363. **Orczy, Baroness:** Meadowsweet. (296 S.)

Jos. Thum in Kovelacr.

Bücherhalle, Die. 8°. 12. Bd. Brey, Henriette: „Es fiel e. Reis . . .“ Lebensanschnitte. (335 S.) ('12.) 2. 50; geb. in Leinw. 3. 60

E. Ungleich in Leipzig.

Sid, Ingeborg Maria: Die Prinzessin am Spinnrad. Aus dem Dän. v. Pauline Kläiber. (VIII, 99 S.) 8°. ('12.) 1. 50; in Pappbd. 2. 50

Union Deutsche Verlags-Gesellschaft in Stuttgart.

Jugendgarten, Der. Eine Festgabe f. junge Mädchen. Erzählungen ersten u. heiteren Inhalts, Gedichte, Unterweissg. aus Natur, Haus u. Geschichte, Beschäftigng., Sport u. Spiele. 37. Bd. (VIII, 288 S. m. 136 ein- u. mehrfarb. Abbildng. im Text u. auf Taf.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 5. —

Knaben-Kalender, Deutscher, 1913. Der gute Kamerad. (Abreißkalender m. 27 z. Tl. farb. Ansichtspostkarten.) 8°. 1. 25

Leibbuch, Deutsches, f. die höheren Schulen Württembergs. 8°. 1. Bd. Für die Vorklasse der höheren Knabenschulen (3. Elementarklasse), die Klasse III der höheren Mädchenschulen. Neue Ausg. v. 1912. (XX, 340 S.) '12. geb. b n.n. 1. 60

11. Bd. Für die Klasse I der höheren Knabenschulen, Klasse IV der höheren Mädchenschulen. Neue Ausg. v. 1912. (XVI, 266 S.) '12. geb. b n.n. 1. 80



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart ferner:

- Mädchen-Kalender**, Deutscher, 1913. Das Kränzchen. (Abreißkalender m. 27 z. Tl. farb. Ansichtspostkarten.) 8°. 1. 25
Universum, Das neue. Die interessantesten Erfindgn. u. Entdeckgn. auf allen Gebieten, sowie Reiseschildern., Erzählgn., Jagden u. Abenteuer. Ein Jahrbuch f. Haus u. Familie, besonders f. die reifere Jugend. 33. Jahrg. Mit e. Anh. zur Selbstbeschäftiggn. »Häusliche Werkstatt«. (VI, 474 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) gr. 8°. (12.) geb. in Leinw. 6. 75; auch in 12 Hefen zu —. 50

Belhagen & Alasing in Bielefeld.

- Monographien zur Weltgeschichte**. In Verbindg. m. Anderen hrsg. v. Ed. Heyd. Neue Aufl. Lex.-8°.
 3. **Shuiz**, Hans: Ballenstein u. die Zeit des 30jähr. Krieges. Mit 164 authent. Abbildgn., darunter 4 farb. Kunstbeilagen. 2. Aufl. (143 S.) '12. geb. in Leinw. 3. —; Geschenkausg. 4. —
Belhagen & Alasing's Volksbücher. Lex.-8°. je —. 60
 Nr. 59. **Uhl**, Gust.: Der Nordpol. Mit 31 Abbildgn. u. 1 farb. Umschlagbild. (34 S.) (12.)
 Nr. 65. **Spiro**, Dr. Heinrich: Gerhart Hauptmann. Mit 34 Abbildgn. u. 1 farb. Umschlagbild. (34 S.) (12.)

Verlag der ärztlichen Rundschau Otto Smelin in München.

- Arzt**, Der, als Erzieher. gr. 8°.
 36. Heft **Samosch**, Dr.: Schule u. Haus. Die Notwendigkeit ihres Zusammenwirkens, vom ärztl. Standpunkt aus betrachtet. Erweiter. Fassg. e. Vortrages. (76 S.) '12. 2. —
 — dasselbe. Neue Aufl. gr. 8°.
 18. Heft **Marcuse**, Dr. Julian: Der Rheumatismus, sein Wesen u. seine Bekämpfung. Gemeinverständlich dargestellt. 3., neu durchgeseh. u. verm. Aufl. (42 S.) '12. 1. 20
 22. Heft **Kuhn**, dirig. Arzt Dr. F.: Die Hämorrhoiden, ihre Ursachen, Symptome u. Behandlung. Gemeinverständliche Darstellg. 3. u. 4. Aufl. (68 S. m. 20 Abbildgn.) '12. 2. —
Doernberger, Schularzt Dr. Eug.: Schularztfragen. Schulärzte auf dem Lande. 2 Vorträge. (47 S.) gr. 8°. '12. 1. —

Verlag Briefe aus der Zeit (Joh. Rud. Braun) in Lüneburg.

- Dietrich**, Willi: Vom Verbrecher zum Missionar od. Unter der Flagge des Schwarzen Kreuzes. 5. Tauf. (48 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '12. —. 50

Verlag Lebensreform (Rudolf Leichter) in Schöneberg-Berlin.

- Robert**, Frdr.: Die Milch, der Würgengel unserer Kinder. Nebst e. Anh. über den Ursprung der Milch. Mit (14) erläut. Illust. (72 S.) gr. 8°. '12. 1. —

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln.

- Dederichs**, Kapl. Priest. W.: Bedruse an die moderne Jugend. (100 S.) H. 8°. (12.) —. 90; geb. in Leinw. 1. 60
Spann, Prof. Dr. Johs. Chryf.: Im Geist des Kirchenjahres. Religiöse Essays f. Katholiken aller Stände. 2. Aufl. (128 S.) H. 8°. (12.) —. 90; geb. in Leinw. 1. 60
Meyer, Red. Vik. Wilh.: Christusflucht u. Christusliebe. Ein Weggeleit durch moderne Irrgn. (162 S.) H. 8°. '12. 1. 30; geb. in Leinw. 2. —
Muff, P. Celestin, O. S. B.: Vorwärts, aufwärts! Illustrierung religiös-sittl. Wahrheiten, den Jünglingen zur lehrreichen Unterhaltg. gewidmet. 6.—9. Tauf. (VIII, 180 S.) H. 8°. (12.) 1. 30; geb. in Leinw. 2. —
Rüegg, Bisch. Dr. Ferd.: Das hl. Messopfer. Ein Wort der Belehrg. u. Aufmunterg. an das kathol. Volk. 2. Aufl. (171 S.) H. 8°. (12.) 1. 30; geb. in Leinw. 2. —
Scherer, Pfr. Zak.: Warum liebe ich meine Kirche? Ein Bedruf f. Jugend u. Volk. 3. Aufl. (172 S.) H. 8°. (12.) 1. 30; geb. in Leinw. 2. —

Verlagsgesellschaft Hamburg m. b. H. in Hamburg.

- Stommel**, Gottfr.: Etwas vom lieben Gott u. anderes, was ihr auch nicht wollt. (199 S.) gr. 8°. '12. 2. —

Volksvereinsverlag G. m. b. H. in M.-Gladbach.

- Joos**, Jos.: Die sozialdemokratische Frauenbewegung in Deutschland. (88 S.) 8°. '12. in Pappbd. 1. —

H. Wilpert in Groß-Strehlig.

- Musiol**, A.: Schulliederbuch. Sammlung v. 125 Liedern f. Volksschulen. Unter Berücksicht. der Verordngn. hoher Schulbehörden hrsg. 14. Aufl. (72 S.) 16°. '12. —. 10
Wilpert, Dr. D.: Die wichtigsten Ereignisse aus der Geschichte v. Deutschland u. Preußen. (1 Bl.) 57×65 cm. (12.) —. 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Beer & Cie., vorm. Jäsi & Beer, Berl.-Conto in Zürich.

- Durrer**, Dr. Rob.: Die Kunst- u. Architektur-Denkmäler Unterwaldens. Im Auftrage der eidgenöss. Landesmuseums-Kommission beschrieben. 30. Bog. (S. 465—480 m. Abbildgn.) Lex.-8°. (12.) —. 25

F. Brudmann A.-G. in München.

- Kunst**, Die. Monatshefte f. freie u. angewandte Kunst. 14. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. Kunst f. Alle 48 S., dekorative Kunst 56 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn. u. z. Tl. farb. Taf. nebst XXVIII S.) 30,5×22 cm. vierteljährlich b 6. —; einzelne Hefte 3. —

Max v. Criegern in Leipzig.

- Luftverkehr**, Der. Schriftleitung: Wilh. Mayer. 4. Jahrg. 1912. Nr. 19. (18 S.) 30,5×22,5 cm. vierteljährlich b 1.50; einzelne Hefte —. 25

H. Eichler in Dresden.

- Es war einmal**. Märchen aus aller Welt. Hrsg. v. Rich. Stecher. Nr. 127. (64 S. m. Abbildgn.) 8°. b —. 10; je 5 Nrn. in 1 Bd. geb. 1. —

H. Eisen Schmidt in Berlin.

- Militär-Zeitung**. Organ f. die Reserve- u. Landwehr-Offiziere des deutschen Heeres, des deutschen Offizier-Vereins Armeemarinehaus. Red.: Dettinger. 35. Jahrg. 1912. Nr. 41. (16 S.) 34×26 cm. vierteljährlich b 4. —

Oskar Gulik (vorm. Friedr. Ebbede) in Vissa i. P.

- Aus dem Posener Lande**. Monatsblätter f. Heimatkunde. Hrsg. v. Geo. Rinde-Pouet. 7. Jahrg. 1912. 10. Heft. (48, 4 u. VIII S. m. z. Tl. eingetlebten Abbildgn. u. 3 Taf.) Lex.-8°. vierteljährlich b 2. —; einzelne Nrn. 1. —

Gustav Fischer in Jena.

- Zeitschrift**, Jenaische, f. Naturwissenschaft, hrsg. v. der medizinisch-naturwissenschaftl. Gesellschaft zu Jena. 48. Bd. Neue Folge, 41. Bd. 3. Heft. (S. 315—478 m. 72 Fig. u. 11 Taf.) gr. 8°. 24. —

Franz Goerlich in Breslau.

- Schulzeitung**, Katholische, f. Norddeutschland. Mit 4 monatl. Beilagen: Rundschau auf dem Gebiete der Jugend-, Volks- u. Geschenkliteratur; Rechtskunde üb. Schul- u. Lehrerverhältnisse, »Pädagogische Bücherhalle« u. »Die Fortbildungsschule«. 29. Jahrg. 1912. Nr. 40. (20 S. m. Abbildgn. u. 8 S. in gr. 8°.) 31,5×23,5 cm. vierteljährlich b 1. 80; einzelne Nrn. —. 25

August Hirschwald in Berlin.

- Wochenschrift**, Berliner klinische. Red.: C. Posener u. Hans Kohn. 49. Jahrg. 1912. Nr. 41. (48 S. m. Abbildgn.) 32,5×25 cm. vierteljährlich 6. —

E. Hirtzel in Leipzig.

- Arbeiten auf dem Gebiete der pathologischen Anatomie u. Bakteriologie** aus dem pathologisch-anatomischen Institut zu Tübingen. Hrsg. von Prof. Dr. P. v. Baumgarten. VIII. Bd. 1. Heft. (S. 1—144 m. 1 Abbildg. u. 2 Lichtdr.-Taf.) gr. 8°. '12. 10. —
Grimm, Jac., u. **Wilh. Grimm**: Deutsches Wörterbuch. 4. Bds. 1. Abth. 4. Thl. 1. Lfg. Bearb. v. H. Wunderlich. (Sp. 6597—6756.) Lex.-8°. b 2. —
Treitschke, Heinrich v.: Deutsche Geschichte im 19. Jahrh. 17. Bg. (2. Bd. S. 385—448.) gr. 8°. 1. —

Kaiserliche Universitäts- u. Landes-Bibliothek in Strassburg i. G.

- Katalog der kaiserl. Universitäts- u. Landesbibliothek Strassburg**. Katalog der elsass-lothring. Abteilg. Unter Mitwirkg. v. Ob.-Biblioth. Prof. Dr. Ernst Marekwald bearb. v. Biblioth. Dr. Ludw. Wilhelm. 5. Lfg. Aus den Mitteln der Mühl'schen Familienstiftg. (2. Bd. IV u. S. 1—162.) Lex.-8°. '12. b n.n. 2. —

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Atelier, Das, des Photographen. Hrsg. v. A. Miethel u. F. Matthies-Masuren. Verantwortlich: A. Miethel. 19. Jahrg. 1912. 10. Heft. (12 S. m. Abbildgn. u. 16 S. Abbildgn., u. Photograph. Chronik 8 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —
Kali. Zeitschrift f. Gewinn-, Verarbeitg. u. Verwertg. der Kalisalze. Schriftleitung: Karau. 6. Jahrg. 1912. 19. Heft. (24 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 4. —
Zeitschrift f. die gesamte Wasserwirtschaft, f. Wassertechnik u. Wasserrecht. Hrsg. u. Red.: Geo. Adam. 7. Jahrg. 1912. 19. Heft. (24 u. VIII S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —

M. Aragn in Berlin.

Turbine, Die. Zeitschrift f. den Bau u. Betrieb aller Turbinen, Turbomaschinen u. Propeller. Red.: Dipl.-Ing. Carl Züblin. Für die Mitteilgn. aus der Industrie verantwortlich: Otto Speyer. In Oesterreich-Ungarn verantwortlich: Paul Krebs, f. die Red.: M. Frdr. Feldner. 9. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 24 Hefte. (1. Heft. 18 S. m. Abbildgn.) 31,5×24 cm. vierteljährlich b 3. —; einzelne Hefte 1. —

Reinhold Kühn in Berlin.

Schlacht- u. Viehhol-Zeitung, Deutsche. Hrsg. u. Red.: Heiss, Zeeb, Meyer u. a. 12. Jahrg. 1912. Nr. 40. (16 S.) 35×26,5 cm. vierteljährlich b n.n. 5. —; einzelne Nrn. —. 50

Franz Neumer in Bremen.

Güldenammer, Die. Hrsg. v. S. D. Gallwitz, G. F. Hartlaub, Herm. Smidt. Red.: S. D. Gallwitz. 3. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. 64 S.) gr. 8°. vierteljährlich 2. —; einzelne Hefte —. 80

Paul List in Leipzig.

Wolff, Jul.: Sämtliche Werke. Hrsg. m. e. Einleitg. u. Biographie v. Jos. Lauff. I. Serie. 8°. 35. Bg. V. Bd. Die Hohenstauburg. (S. 49—96 m. 1 Vollbild.) b —. 40

Jacob Fing in Trier.

Zeitschrift, Westdeutsche, f. Geschichte u. Kunst. Begründet v. F. Heltner u. K. Lamprecht. Hrsg. v. Drs. Archivdir. Prof. J. Hansen u. Priv.-Doz. J. Hashagen. 31. Jahrg. 1912. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 243 S. m. 1 Plan.) gr. 8°. 15. —; einzelne Hefte 4. —

Paul Neubner Verlag in Köln.

Archiv, Rheinisches, f. Zivil- u. Strafrecht. Hrsg. v. Mitgliedern der Oberlandesgerichte Köln u. Düsseldorf. Neue Folge. 8. Bd. Der ganzen Reihe 110. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 128 S.) gr. 8°. 13. b 7. —; einzelne Hefte 2. 50

Paustian Gebrüder in Hamburg.

Don Quijote. Illustrierte span. Zeitschrift f. deutsche Leser zur Unterhaltg. u. Fortbildg. in der span. Sprache. Hrsg. unter Mitarbeit erster deutscher u. span. Lehrkräfte. Schriftleitung: Dr. E. Peláez. 3. Jahrg. 3. u. 4. Viertelj. Oktbr. 1912—März 1913. 6 Nrn. (Nr. 7. 12 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 25; einzelne Nrn. —. 45

Parisien, Le petit. Illustrierte französ. Zeitschrift f. deutsche Leser zur Unterhaltg. u. Fortbildg. in der französ. Sprache. Hrsg. unter Mitarbeit erster deutscher u. französ. Lehrkräfte. Verantwortlich: Otto Paustian. 7. Jahrg. 3. u. 4. Viertelj. Oktbr. 1912—März 1913. 12 Nrn. (Nr. 13. 12 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 60; einzelne Nrn. —. 30

Puck, Little. Illustrierte engl. Zeitschrift f. deutsche Leser zur Unterhaltg. u. Fortbildg. in der engl. Sprache. Hrsg. unter Mitarbeit erster deutscher u. engl. Lehrkräfte. Verantwortlich: Heinr. Paustian. 9. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 24 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 60; einzelne Nrn. —. 30

Moriz Perles, I. u. I. Hofbuch., Verlagskto. in Wien.

Sozialversicherung, Die. Zeitschrift f. die Pensionsversich., Unfallversich. u. Krankenversich. Red. v. Sekr. Dr. Hub. Korkisch. 2. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. 16 S.) gr. 8°. b 5. —; einzelne Hefte —. 60

Phönix-Verlag (Juh. Friz u. Carl Siwinna) in Rattowitz O.-S.

Schlesien. Illustrierte Zeitschrift f. die Pflege heimatl. Kultur. Zeitschrift des Kunstgewerbe-Vereins f. Breslau u. die Prov. Schlesien. Verantwortlich: Für Kunst u. Kunstpflege: Dr. Buchwald, f. schles. Chronik u. Schlesien: Alex. Kirchner. 6. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 24 Hefte. (1. Heft. 32 S. m. 3 Taf.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —; einzelne Hefte —. 50

Beiblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang

P. Plaum'sche Hofbuchdr. in Wiesbaden.

Bitumen, Fachzeitschrift u. Organ zur Vertretg. der Fach- u. wirtschaftl. Interessen f. die Roh- u. Dachpappen-, Holzzement-, Asphalt-, Holzstrassenpflaster- usw. Industrien. Hrsg.: Steph. Mattar. Red.: K. Fulde. 10. Jahrg. 1912. Nr. 19. (16 S.) 33,5×26,5 cm. vierteljährlich b 3. —

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Reclam's Universum, Weltrundschau. (Moderne illustr. Wochen-schrift.) Red.: Carl W. Neumann u. Glob. Mayer. 29. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 52 Hefte. (1. Heft. 12, 24, 4, 4, 8, 4 u. 16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf. u. Roman-bibliothek 16 S. in fl. 8°.) Lex.-8°. vierteljährlich b 4. —; Luxusausg. 6. —; einzelne Hefte —. 35; bezw. —. 60

Ernst Reinhardt in München.

Frauenstimmrecht. Monatshefte des deutschen Verbandes f. Frauenstimmrecht. Hrsg. u. Red.: Dr. Anita Augspurg. 1. Jahrg. 1912/13. 7. Heft. (24 S.) 8°. vierteljährlich b 1. —; einzelne Hefte —. 40

O. K. Reissland in Leipzig.

Schmidt, Dr. Adf.: Atlas der Diatomaceen-Kunde. 71. Heft. (4 Taf. m. 4 Bl. Erklärgn.) 43×30,5 cm. (12.) b n.n. 6. —

Schleische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G. m. b. H. in Berlin.

Vindau, Paul: Illustrierte Romane u. Novellen. 76. Bg. (10. Bd. S. 93—124.) 8°. b —. 40

Schriftenvertriebsanstalt in Berlin.

Aus aller Welt. Wochenblatt f. das deutsche Haus. Red.: Th. Brandin. 17. Jahrg. 1913. (Septbr. 1912—Aug. 1913.) 52 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 20; einzelne Hefte —. 10

Elwin Staude in Berlin.

Krankenpflege-Zeitung, Deutsche. Hrsg. v. Aug. Hildebrandt. 15. Jahrg. 1912. Nr. 19. (16 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 50

J. J. Steinkopf Verlag in Stuttgart.

Jugendblätter. Hrsg. v. Pfr. K. Weitbrecht. 78. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. b 4. —; einzelne Hefte —. 35

Otto Teichgräber in Berlin.

Viehhandels-Zeitung, Allgemeine. Red.: Carl Scholz. Nebst Bei-lage: »Welt im Bild«. Red.: A. Jhring. 13. Jahrg. 1912. Nr. 40. (8 S. u. 8 S. m. Abbildgn. in 32,5×23,5 cm.) 53×37,5 cm. vierteljährlich b 2. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Blätter, Hessische, f. Volkskunde (begründet v. Adf. Straß), hrsg. im Auftrage der Hess. Vereinigg. f. Volkskunde v. Karl Helm. 11. Bd. 2. u. 3. Heft. (III, u. S. 49—240.) gr. 8°. 4. 80

Frowigsh & Sohn in Berlin.

Land, Das. Zeitschrift f. die sozialen u. volkstüml. Angelegenheiten der Landbevölkerg. Hrsg. u. Red.: Prof. Heinr. Söhreny. 21. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 24 Nrn. (Nr. 1. 20 S.) 31,5×23,5 cm. vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —. 40
Stimme, Die. Centralblatt f. Stimm- u. Tonbildg., Gesangunter-richt u. Stimmhygiene. Hrsg. v. Prof. Dr. Theod. S. Flatau u. Rekt. Karl Gast. Red.: Rekt. Karl Gast. 7. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 1. 50; einzelne Hefte —. 60

Eugen Ulmer in Stuttgart.

Jüdling's landwirtschaftliche Zeitung. Hrsg. u. red. v. Wilh. Edler. 61. Jahrg. 1912. 19. Heft. (40 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —



Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- Relig Allcan in Paris.** 12312
Brunhes: La géographie humaine. 20 Frcs.
Segond: L'intuition bergsonienne. 2 Frcs. 50 cts.
Driault: La question d'Orient. 7 Frcs.
Lacaze-Duthiers: La liberté de la pensée. 10 Frcs.
- Julius Bard in Berlin.** 12355
de Boragine: Goldene Legende. Pappbd. 5 M.; Lederbd. 7 M.;
Schweinsleder, Handarbeit 18 M.
- Bibliographisches Institut in Leipzig.** 12323
Brehms Tierleben. 4. Auflage.
Band IV. Geb. in Halblederb. 12 M.
- Gebrüder Böhm in Rattowitz O.-S.** 12360
Sammlung Berg- und Hüttenmänn. Abhandlgn.
*Heft 109. Schömburg: Neue amerik. Stahl- u. Walzwerks-
anlage. 60 S.
*Heft 110. Schmidt: Radioaktives aus d. Fichtelgebirge. 60 S.
*Heft 111. Simmersbach: Verwendung von Koksofengas im
Martinofen. 2 M.
*Heft 112. Kern: Die rechtlichen u. wirtschaftl. Verhält-
nisse im Steinkohlengbiet von Heraklea in Kleinasien.
1 M. 20 S.
*Heft 113. Dilworth-Gerke: Kohlenfelder der Philippinen. 1 M.
*Heft 114. Recktenwald: Ausrichtg., Vorrichtg. u. Abbau
nutzbarer Lagerstätten. 1 M. 20 S.
*Heft 115. Diancourt: Tiefkälteverfahren zum Schacht-
abteufen. 1 M. 20 S.
- J. Brudmann N.-G. in München.** 12338/39
*Julien: Deutsche Volkstrachten. 4 M. 80 S.; Pappbd. 6 M.
- Calmann-Lévy Editeurs in Paris.** 12333, 12347
*Huysmans: Les Soeurs Vatar. 95 c.
*de Traz: Les Désirs du Coeur. 3 fr. 50 c.
- Cordes & Schenk in Reval.** 12373
Rosenthal: Kulturbestrebungen des estnischen Volkes. 6 M.
- Der Tempel-Verlag in Leipzig.** 12348
*Schillers Sämtliche Werke. Bd. 13. In Leinen 3 M.; in
Halbleder 3 M. 75 S.
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 12352
*Sheridan: Die Lästerschule. 18 M.
- Dunder & Humblot in Leipzig.** 12340/45
Biographie, Allgemeine Deutsche. Bd. 56 (Generalregister).
8 M.; geb. 10 M.
Brandt-Wyt: Hauswirtschaftliche Nahrungsmittelkonsumtion.
3 M.
Brinkmann: Freiheit und Staatlichkeit. 1 M. 50 S.
Erler: Matrikel der Universität Königsberg i. Pr. II. 2.
9 M. 50 S.
Fridrichowicz: Grundriss einer Geschichte der Volks-
wirtschaftslehre. Geb. 6 M.
Heyde: Urlaub für Arbeiter und Angestellte. 4 M.
Krüger: Geschichte der Quellen und Literatur des Römischen
Rechts. 2. Aufl. (Binding: Handbuch I, 2.) 12 M.; geb.
14 M. 50 S.
Meier-Thimme: Reform der Verwaltungsorganisation. 14 M.
Ratzka-Ernst: Welthandelsartikel und ihre Preise. 7 M.
Rohland: Strafrechtsfälle z. akad. Gebrauch. 3. Aufl. Kart.
3 M. 50 S.
Schriften des Vereins für Armenpflege und Wohltätigkeit:
Heft 97. Gesetzliche Regelung der öffentlichen Armen-
pflege. 4 M. 40 S.
Heft 98. Beschaffung d. Geldmittel f. d. Bestr. der freien
Liebestätigkeit. 2 M. 60 S.
Schriften des Vereins für Sozialpolitik:
130. Bd. V. Teil. Die Gemeindebetriebe in Ungarn. 5 M.
140. Bd. I. Teil. Die Milchversorgung der Stadt Karls-
ruhe. 4 M. 40 S.
142. Bd. I. Teil. Untersuchungen über Preisbildung. B. I.
6 M. II. Teil. B. II. 3 M. 60 S.
Schulte: Bodenkreditinstitute der Österr.-Ungar. Monarchie.
(Veröff. H. 2.) 12 M.
- B. Glischer Nachfolger in Leipzig.** 12312
Lehmann: 8 Unterrichtsstunden für das Pflegepersonal der
Irrenheil- und Pflegeanstalten. 60 S.
- S. Fischer Verlag in Berlin.** 12358
*Hartleben: Briefe an Freunde. 4 M.; geb. 5 M.
- Adolph Fürstner in Berlin.** 12330
v. Hofmannsthal: „Ariadne auf Naxos“. Musik v. R. Strauss.
20 M.; geb. 22 M. Textbuch 1 M.
- Sea Verlag G. m. b. H. in Berlin.** 12305
Freybe: Schulwetterkarten. Karte 1—4, unaufgezogen. à 3 M.
Karte 1—4, aufgezogen. à 6 M.
— Wetterkartenatlas. 1 M.
- Geographischer Kartenverlag in Bern.** 12326
*Karte des Kriegsschauplatzes. Die Balkanländer. 40 S.
- Theodor Gerstenberg vorm. Richard Sattlers Verlag
in Leipzig.** 12359
*Puttkamer: Spiele des Lebens. 4 M.; geb. 5 M.
- August Greve in Münster.** 12314
Wagenfeld: Daud un Düwel. 2 M. 25 S.; Lux.-Ausg. 25 M.
- Hans Sachs-Verlag Haist & Diefenbach in München.** 12324
v. Mackay: Mittelmeerproblem. 1 M.
Held: Die Hetärengespräche des Lucian und der Dialog vom
Tanze. 2 M.
- C. Heinrich in Dresden.** 12371
Grobleben: Wegweiser durch die Privatangestellten-Versicherung.
3., verb. Aufl. 90 S.
- M. Heinisius Nachfolger in Leipzig.** 12361
*Martiny: Milchwirtschaftliches Taschenbuch für 1913. 2 M.
- Richard Hermes, Verlag in Hamburg.** 12316
Waldmann: Strandleutnants in Amerika. 1 M. 50 S.
- Hesse & Becker Verlag in Leipzig.** 12312
Hesses Volksbücherei — Neueste Reihe. Jede Nr. 20 S.
725—6. Dörr: De Götterschlächter. Unbd. 80 S.
721—4. Jensen: Auf dem Bestenstein. Unbd. 1 M. 20 S.
733—4. Kohlrausch: Wotans Verlobung. Unbd. 80 S.
745—6. v. Villencron: Ein deutscher Lyriker v. Benzmann.
Unbd. 80 S.
731. Delders: Zwei humorist. Geschichten.
735—6. Quensel: Müdenjäger usw. Unbd. 80 S.
727—30. Reuß: Ein Übermensch. Unbd. 1 M. 20 S.
732. Trinius: Wilddieb und andere Erzählungen. In Unbd.
m. Nr. 715 zus. 80 S.
737—40. Vom köstlichen Humor I. Unbd. 1 M. 20 S.
741—4. — do. II. Unbd. 1 M. 20 S.
— dasf. I/II in 1 Geschenkb. 3 M.
- Aug. Hirschwald in Berlin.** 12360
Charité-Annalen. 36. Jahrg. 24 M.
- Ferdinand Hirt in Breslau.** 12361
*Postels Deutscher Lehrerkalender 1913. 2 Teile. 1 M.
- Ludw. Hoffmeyer Verlag in Halle a. S.** 12325
Lienau: Die Entstehung von Ackerböden. 7 M. 50 S.; geb.
8 M.
Genzmer: Kanalisation III, Culm. 7 M. 50 S.
- Friedrich Hofmeister in Leipzig.** 12332
„Unsere Lieder“. Ganzleinen 1 M. 70 S.
- Otto Janke in Berlin.** 12331
Raimund: Gesucht und gefunden — Ein deutsches Weib —
Liebesfreud und Liebesleid. à 50 S.
— Schloss Elkrath — Verwaist — Mein ist die Rache —
Zweimal vermählt. à 2 M.
- Wilhelm Knapp in Halle a. S.** 12346
*Eders Jahrbuch für Photographie und Reproduktionstechnik
1912. 8 M.; Ganzleinenband 9 M. 50 S.
*Photographischer Abreißkalender 1913. 2 M.

Macmillan & Co., Ltd. in London. 12317
 Bryce: South America. 8 sh. 6 d. net.
 Graham: A. Tramp's Sketches. 5 sh. net.
 Harrison: Among my Books. 7 sh. 6 d. net.
 Greene: Interpretation in Song.
 Mc. Ewen: The Thought in Music. 3 sh. 6 d. net.
 Balls: The Cotton Plant in Egypt. 5 sh. net.
 Wels: Marriage. 6 sh.
 Hewlett, Mrs. Lancelot. 6 sh.
 Stephens: The Crock of Gold. 5 sh. net.

H. Marcus und E. Weber's Verlag in Bonn. 12322
 Methodenbüchlein d. amtl. meth. Bestimm. f. d. Lehrer
 (Lehrerinnen) u. Lehramtskandidatinnen. Taschenausgabe.
 Von Miller. 1 M.

Edward Erwin Meyer, Verlag in Marau. 12308/09
 Corray: Garben und Kränze. 6 M 50 ¢.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 12325
 *Viehkursbuch. 21. Ausgabe. Winter 1912/13. 2 M 40 ¢.

Georg Müller Verlag in München. 12357
 Aram: Baronin Gorn. 4 M; geb. 5 M 50 ¢.

K. Oldenbourg Verlag in München. 12350/51
 *Bauer-Lasche: Schiffsturbinen. 2. Aufl. ca. 15 M.
 *Dunban: Leitfaden für die Abwasserreinigungsfrage. 2. Aufl.
 ca. 14 M.
 *Lorenz-Heinel: Neuere Kühlmaschinen, ihre Konstruktion,
 Wirkungsweise und industrielle Verwendung. 5. Aufl. ca. 13 M.
 *Vianello-Stumpf: Der Eisenbau. 2. Aufl. ca. 19 M.
 *Balassa-Nachtweh: Die Dreschmaschinen, ihre Bauart und
 ihren praktischen Betrieb. ca. 10 M.
 *Bendemann: Luftschraubensuntersuchungen 1911/1912.
 2 M 50 ¢.
 *Jacobi: Die Veranschlagung elektrischer Licht- und Kraft-
 anlagen. 7 M.
 — Kostenvoranschlagformulare für den praktischen Ge-
 brauch. 2 M 50 ¢.
 *Ohmes: Heizungs-, Lüftungs- und Dampfkraftanlagen. 6 M.

Martin Oldenbourg in Berlin. 12336/37
 *Der Grosse König. Zur Feier des 200jährigen Geburtstages
 Friedrichs des Grossen, hrsg. von v. Hülsen. 7 M 50 ¢.

Deisterheld & Co. Verlag in Berlin. 12356
 *Karoline Michaelis, Briefe. Herausg. von Stöcker. 3 M;
 geb. 4 M.

Julius Büttmann in Stuttgart. 12322
 Sütgenau: Wolfgang Helmut Pieffe. 2 M 50 ¢; geb. 3 M 50 ¢.

Verlagsbuchhandlung Richard Schoetz in Berlin. 12372
 Pfeiffer: Operationskursus f. Tierärzte. 5. Aufl. 4 M 50 ¢.

Hermann Schran & Co. in Berlin. 12373
 *Der Rechenstab und seine Anwendung. 2 M 80 ¢.

Schuster & Loeffler in Berlin. 12321
 Bonsels: Die Biene Maja und ihre Abenteuer. 2. u. 3. Aufl.
 3 M; geb. 4 M.

H. Spemann in Stuttgart. 12327
 *Herbertz: Die philosophische Literatur. 5 M; geb. 6 M.

G. Staadmann, Verlag in Leipzig. 12353
 *Schönherr: Der Sonnenwendtag. 2 M 50 ¢; geb. 3 M 50 ¢.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart. 12334/35
 Das Neue Universum. Band 33. Geb. 6 M 75 ¢.
 Der Jugendgarten. Band 37. Geb. 5 M.

Urban & Schwarzenberg in Berlin. 12317
 *Strahlentherapie. I. Band, Heft 4.

Zeit & Comp. in Leipzig. 12347
 *Dupare et Monnier: Traité de Technique minéralogique et
 pétrographique. II. Partie. Tome I. 15 M; geb. 18 M.

Verlag der »Lustigen Blätter« (Dr. Eysler & Co.) 12349
 G. m. b. H. in Berlin.
 *Moszkowski: Das Freibad der Musen. 1 M 50 ¢.
 *Meine verstimmte Flöte. 1 M 50 ¢.

Volksvereins-Verlag in M.-Gladbach. 12326
 Joos: Die sozialdemokratische Frauenbewegung. Geb. 1 M.

Paul Wust, Verlag in Leipzig. 12326
 Arnold: Im Elsass über dem Rheine . . . 75 ¢.

H. W. Zickfeldt in Osterwied (Sarz). 12317
 Lichtwitz: Die Zahnpflege i. d. Schulen. 60 ¢.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)
 (Letztes Verzeichnis 1912, No. 233, S. 11 875.)

Max Brockhaus in Leipzig.

Leoncavallo, R., Mattinata, f. V. (od. Fl.) u. Pfte. 2 M. —
 m. Streichorch. 2 M 50 ¢ *n.; f. Salonorch. 3 M *n.

Otto Forberg in Leipzig.

Burmester, Willy, Tänze alter Meister, f. V. u. Pfte frei
 bearb. No. 1—12. à 1 M 20 ¢ n. Ausg. in 2 Bdn. (à 6 Nrn.)
 à 2 M 50 ¢ n.

Fittig, Carl, Op. 164. Zur Trauung. Ausg. f. gem. Chor m.
 A.-Solo. Part. u. St. 8°. 1 M 20 ¢.

Jüngst, Hugo, Op. 87. Fremdländische Volksweisen f. Män-
 nerchor bearb. Part. u. St. 8°. No. 61—68. à 1 M 20 ¢. —
 Op. 87b. Dieselben f. gem. Chor bearb. Part. u. St. No. 40, 60,
 65. à 1 M 20 ¢.

— Op. 103. An die Mägdelein, f. Männerchor. Part. u. St. 8°.
 1 M 20 ¢.

— Op. 104. An der Wolga. Ein Zyklus f. Männerchor m. verbind.
 Dichtung, unter Benutzung russ. Volks- u. Zigeunerweisen m.
 Pfte od. Orch. Klavierauszug u. Chorst. 6 M. Verbind. Dich-
 tung. 1 M n.

Just, Carl, Op. 12. Sängermarsch. Ausg. f. gem. Chor. Part.
 u. St. 8°. 1 M 20 ¢.

Kirchl, Ad., Op. 53, No. 1. Der Schüchterne. Ausg. f. gem.
 Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 ¢.

Meyer-Helmund, Erik, Op. 201, No. 5. Weihnachtsglocken.
 Ausg. f. Pfte zu 4 Hdn. 1 M 50 ¢.

Moderne Meister der Violine. Eine Kollektion v. 10 Da
 capo-Stücken f. V. u. Pfte. 3 M n.

Nagler, Franciskus, Op. 70. Schlichte Kirchenmusik. (Neue
 Folge.) Für gem. Chor, Solost. u. Orch. od. Org. (od. Org. u.
 Streichorch.) No. 1. Kleine Pfingstkantate. No. 2. Kleine
 Weihnachtskantate. No. 3. Kleine Ostermusik. Orgelpart. u.
 Chorst. zu No. 1. 2 M 30 ¢; zu No. 2 u. 3. à 3 M. Orch.-St.
 à 3 M *n.; Streichorch.-St. (m. Orgelst.) à 3 M *n.

Naubert, A., Op. 10. No. 6. Wenn der Frühling auf die Berge
 steigt, f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 50 ¢.

Rainer, Carl, Op. 11. Ein Irrtum od. Der Professor auf
 Freiersfüßen. Heiteres Singspiel m. Pfte f. 3 Damen u. 1 Herrn.
 4 M.

— Die Heimkehr. Lied im Volkston. Part. u. St. 8°. Ausg. f.
 Männerchor — f. gem. Chor. à 1 M 20 ¢.

— Winterlust. Rheinländer f. Männerchor — f. gem. Chor m. Pfte.
 Part. u. St. à 3 M.

Wagner, Hans, Op. 100. Deutscher Bardensang, f. Männer-
 chor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 ¢.

Walden, O. v., Op. 127. Weihnachtslied f. 3stimm. Frauenchor
 m. Pfte. Part. u. St. 1 M 50 ¢.

Weinzierl, M. v., Op. 125. Der Postillon. Humoreske f. gem.
 Chor, Bar.-Solo, Tromp.-Solo u. Pfte. Part. u. St. 3 M 30 ¢.

Wohlgemut, Gust., Op. 53. Drei Männerchöre. Part. u.
 St. 8°. No. 1. In der Fremde. No. 2. Ein Volkslied. No. 3.
 Heimweh. à 1 M 20 ¢.

Ernst Germann & Co. in Leipzig.

Orff, Carl, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 17. (Liebessorgen.
 Toskanische Volkslieder.) 3 M. Op. 18. No. 1. Der Tod u. die
 Liebe. 1 M 50 ¢.

F. W. Haake in Bremen.

Binz, Friedrich, Zwei gem. Chöre. (Sommerruh', wie schön
 bist du. — O lieb', so lang' du lieben kannst.) Part. u. St. 8°.
 90 ¢.

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

Biefeld, Alfred, Op. 12. Zur Weihe des Hauses. Fest-
 hymnus f. Männer- od. gem. Chor u. B.- (Bar.-) Solo m. Pfte.
 Klavierauszug. 2 M. Jede Chorst. 20 ¢.



Gebrüder Hug & Co. in Leipzig ferner:

Hansen, Edgar, Op. 10. Drei leichte Männerchöre. Part. u. St. 8^o. No. 1. Herzweh. No. 2. Trennung. No. 3. Der Geworbene. à 1 M 20 \mathcal{S} .
Hirsch, Carl, Op. 191. Pharo. Ballade f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 2 M 40 \mathcal{S} .

Franz Leichter in Ohlau.

Meusel, Ludwig, Dreistimm. Beerdigungs-Gesänge f. S., A. u. 1 Männerst. gesetzt. qu. 8^o. Part. 1 M 50 \mathcal{S} *n. Stimmheft. 60 \mathcal{S} n.

F. E. C. Leuckart in Leipzig.

Berger, Wilh., Op. 106. Sonnenhymnus f. gem. Chor, Bar.-Solo u. gr. Orch. Part. 30 M *n. Orch.-St. 30 M *n. Klavierauszug. 5 M n. Chorst. 8^o. 2 M n.
Dawid, Hugo, Männerchöre. Part. u. St. 8^o. Op. 18. Das arme Reuterlein. 1 M 40 \mathcal{S} . Op. 19. Spielmannslied. 1 M 80 \mathcal{S} .
Ertel, Paul, Op. 38. Suite im alten Stile f. V. u. Pfte. 3 M.
Händel, G. Fr., Die Sirenen, f. 3stimm. Frauenchor m. MS.-Solo u. Streichorch. bearb. v. L. V. Saar, deutsch-engl. Part. m. untergel. Klavierauszug. 1 M 80 \mathcal{S} *n. Streichst. 1 M 80 \mathcal{S} *n. Chorst. 8^o. 80 \mathcal{S} .
Haug, Gustav, Op. 67. Vier Lieder f. 3stimm. Frauenchor. Part. u. St. No. 1. Am Waldrand. 1 M 90 \mathcal{S} . No. 2. Wegetwart. 1 M 60 \mathcal{S} . No. 3. Abgeguckt. 1 M 20 \mathcal{S} . No. 4. Trutzliedchen. 1 M 20 \mathcal{S} .
Hausegger, Siegmund v., Natur-Symphonie f. gr. Orch. u. Schlusschor. Orchester-Material nach Uebereinkunft. Handpart. 8^o. 6 M *n.
Heuser, Ernst, Op. 80. An den Frühling. Koloraturlied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 20 \mathcal{S} .
Kämpf, Karl, Männerchöre. Part. u. St. 8^o. Op. 49. Drei Wanderer. 2 M 60 \mathcal{S} . Op. 51. Die Stadt. 2 M. — Vespergesang. 1 M 80 \mathcal{S} .
Koschat, Thomas, Album f. 1 Singst. m. Gitarre od. Laute. Band 2. 2 M n.
Mojsisovics, Rod. v., Op. 36. Zur Sommerzeit. 6 instruktive Vortragsstücke f. Pfte. (2. u. 3. Unterrichtsjahr). 1 M 80 \mathcal{S} .
Schiebold, Carl, Zwei Männerchöre (Frühlingsgruss. Verlorenes Glück). Neuausg. Part. u. St. 8^o. 1 M 40 \mathcal{S} .
Schubert, Franz, Du bist die Ruh', f. dreistimm. Frauenchor m. Pfte od. kl. Orch. bearb. v. L. V. Saar, deutsch-engl. Part. m. untergelegtem Klavierauszug. 1 M 20 \mathcal{S} *n. Orch.-St. 2 M 40 \mathcal{S} *n. Chorst. 8^o. 60 \mathcal{S} .
Schwarz, Anton, Op. 37. Zwei Männerchöre. Part. u. St. 8^o. No. 1. Pracht des Lenzes. No. 2. Essener Hammerlied. à 1 M 40 \mathcal{S} .
Trenkner, Wilh., Orgelklänge aus neuerer u. neuester Zeit. 4 M *n.
Winkler, Emil, Op. 30. Sängerdank, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 M 40 \mathcal{S} .
Wobersin, W., 25 ausgewählte Lieder moderner Komposition f. 1 Mittelst. zur Laute (od. Gitarre) hrsg. 3 M n.

Louis Oertel in Hannover.

Thornton, H. F., 32 Universal-Studien f. Waldhorn (Ventilhörn). 1 M 50 \mathcal{S} *n.
Venzl, Jos., Schule der Rhythmik f. V. (1. u. 3. Lage.) Heft 1 f. Solo-V. Heft 2 f. 2 V. à 1 M 50 \mathcal{S} *n.

P. Pabst in Leipzig.

Caspar, Helene, Praktischer Lehrgang des Klavierspiels f. den Elementar-Unterricht m. Anwendung der modernen Bewegungs- u. Anschlagslehre. 2 Hefte. à 1 M 50 \mathcal{S} n.
Freitas, Branco, L. de, Mirages p. Piano. 1 M 20 \mathcal{S} .
Hiller, Hans, Op. 15. Der 46. Psalm f. gem. Chor, 3 Solost. (ad lib.) u. kl. Orch. (Org. ad lib.) od. m. Org. allein als Festkantate. Part. 4 M. Orch.-St. 3 M. Orgelst. 60 \mathcal{S} . Chorst. 8^o. 1 M 20 \mathcal{S} .
Kögler, Hermann, Op. 42. Die Leipziger Schlacht, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 2 M 40 \mathcal{S} .

C. F. Peters in Leipzig.

Mozart, W. A., Sonaten f. Pfte u. V., hrsg. v. Artur Schnabel u. Carl Flesch. 5 M.

Gustav Richter Theaterverlag in Leipzig.

Baumgärtel, Arno, Des Veteranen Weihnachtsfreude. Militär. Weihnachtsbild m. Pfte. 3 M.
Marx, Carl, Die verliebte Gurke u. der Hering. Eine saure Ballade m. Pfte. 1 M 50 \mathcal{S} .
Schmeidler, M. A., Tiroler Blut. Bauernspiel m. Pfte. 3 M.
Wagenblass, Wilh., Op. 191. Die Banditen od. Der verhaftete Männerchor. Gesamtspiel m. Pfte. 3 M.

C. M. Roehr in Berlin.

Berlin u. Snyder, Mysterious Rag (Geheimnis). Two Step f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Botsford, George, Chatterbox-Rag (Liebestrick). Intermezzo f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
— Barentanz f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} n.
— Love Watches. Waltzes f. Pfte.
Cohan, G. M., Kuss-Mädel, f. Pfte (m. Text). 1 M 80 \mathcal{S} n.
Frémaux, Louis, Marches and Two Step f. Pfte. Op. 29. American Patrol. — Op. 152. La Zwanzette. — Op. 153. Défilé des Nations. — Op. 155. Cow Girls Parade. à 1 M 80 \mathcal{S} n.
Fucik, J., Op. 253. Lebensmärchen. Walzer f. Pfte. 2 M.
Gonzales, E., Mercedes. Tango argentino p. Piano. 1 M 80 \mathcal{S} .
Johnson, Chas. L., Gibson Girl. One (or Two) Step f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Lampe, J. B., Dixie Girl. Two Step f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Leoncavallo, R., Mattinata. Frühlings Erwachen. Ausg. f. Pfte arr. v. A. Wilke. 2 M n.
Moret, Neil, Op. 14. In Marocco. Maurische Patrouille f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} n.
— Op. 32. Truthahn-Tanz. Pas de Dindon f. Pfte. 2 M n.
— Op. 33. Valenzuela (Dark Eyes). Mexikan. Ständchen u. Tango f. Pfte. 2 M.
Paans, W. J., La Tonta. Polka (Two Step) f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Paby u. Kendis, Känguruh. Intermezzo u. Two Step f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Platzmann, Eugen, Camelia. Intermezzo (Two Step) f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Powell, W. C., Op. 58. Cairo. Intermezzo-Patrol f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Pryszle, E. A., Dollarland. Contre-Quadrille à la cour f. Pfte über amerikan. Melodien. à 1 M 80 \mathcal{S} n.
Tilzer, Harry v., Kakadu. Intermezzo (Two Step) f. Pfte u. Gesang. 1 M 80 \mathcal{S} .
Wenrich, Percy, Flower-Girl. Intermezzo (Two Step) f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
— Hula Hula. Intermezzo f. Pfte. 1 M 80 \mathcal{S} .
Wilcocks, Frank S., Die Bettlerin. Valse de Genre f. Pfte. 2 M.

Rózsavölgyi & Co. in Leipzig.

Weiner, Leo, Op. 9. Sonate (D) f. V. u. Pfte. 7 M n.

Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig.

Richardy, Joh., Quadrille Mamsell Uebermut nach Motiven der gleichnam. Operette f. Pfte (m. Text) v. Curt Goldmann. 1 M 50 \mathcal{S} n.

Russischer Musik-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Dobrowen, J., Op. 2. Ballade f. Pfte. 90 \mathcal{S} .
Medtner, N., Op. 19a. Zwei Gedichte v. Nietzsche f. 1 Singst. m. Pfte, russ.-deutsch. No. 1. Heimkehr. 1 M. No. 2. Verzweiflung. 1 M 20 \mathcal{S} ; cpl 1 M 50 \mathcal{S} .
— Op. 24. Acht Gedichte v. A. Foeth u. Th. Tütschew, russ.-deutsch. No. 1—8. à 60 bis 80 \mathcal{S} ; cpl 3 M 50 \mathcal{S} .
Rimsky-Korsakow, N., Streichsextett. (Nachgel. Werke.) Klavierauszug zu 4 Hdn. 9 M.

C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung (R. Linnemann) in Leipzig.

Armin, G., Das Stauprinzip od. Die Lehre von dem Dualismus der menschlichen Stimme. Lex.-8. 3 M *n.
Bommel, H., Abendlied f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 M 40 \mathcal{S} .
Ebel, Arnold, Op. 17. Requiem f. S.-Solo, gem. Chor u. gr. Orch. Klavierauszug. gr. 8^o. 5 M n. Solost. 8^o. 50 \mathcal{S} . Chorst. 8^o. 3 M 20 \mathcal{S} .
Egger, Max, Op. 37. Brautfahrt, f. Männerchor u. Orch. Part. 6 M *n.
Flath, Walter, Schön Hedwig. Ballade f. Deklamation m. Pfte. 2 M.
— Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Rotkehlchen. Kommen u. Scheiden. Wiegenlied.) 3 M.
Hecht, Gustav, Op. 60. Dithyrambus, der Kybele-Priester f. Soli, Männerchor u. Orch. Orch.-St. 30 M *n.
Joachimsen, Hugo, Zwei Motetten f. gem. Chor. Part. u. St. 8^o. No. 1. Wer Dank opfert. 2 M 30 \mathcal{S} . No. 2. Unser Leben währet siebzig Jahr. 3 M 10 \mathcal{S} .
Keldorfer, Victor, Sechs Meisterlieder in Bearbeitung f. gem. Chor od. f. Männerchor m. Begleitung v. Streichinstrum. Part. m. untergelegtem Klavierauszug zu No. 1, 3, 6. à 2 M; zu No. 2 u. 5. à 3 M; zu No. 4. 1 M. Orch. St. zu No. 1—6. à 1 M 50 \mathcal{S} *n. Chorst. zu No. 1—6. à 80 \mathcal{S} . No. 1. Mozart, Das Veilchen. No. 2. Beethoven, Busslied. No. 3—5. Schubert, Fr., Frühlingsglaube. — Heidenröslein. — Die Allmacht. No. 6. Schumann, Robert, Mondnacht.

C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung in Leipzig ferner:

- Lindner, August, Op. 34. Konzert (Em.) f. Vcello. Neue Ausg., rev., m. Fingersatz versehen u. zum Gebrauche beim Unterricht genau bezeichnet v. Julius Klengel. Klavierauszug u. Solost. 3 M n.
 Marteau, Henri, Op. 15. Suite (A) p. V. et Orch. Part. 30 M *n. Orch.-St. 30 M *n. Réduction p. Piano av. V. principal. 8 M n.
 Menzner, Heinrich, Acht Lieder f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 3 M.
 Nagler, Franciscus, Op. 65. Geistliche Lieder zum Gebrauche beim Gottesdienst an kirchl. Festtagen f. Männerchor a cappella. Part. u. St. 8°. No. 7-16. à 1 M 60 ⚭.
 — Op. 76. Du deutscher Wald. Ein Kinderfestspiel f. Kinderchor, Soli, Deklamation u. Pfte. Klavierauszug. gr. 8°. 4 M 50 ⚭ n. Singst. 8°. 65 ⚭ n. Regiebuch. 8°. 1 M n.
 — Ein Künstlertraum f. Deklamation m. Pfte. 2 M.
 Pfister, Carl, Op. 29. Zwei Männerchöre. Part. u. St. 8°. No. 1. Am Waldsaum. No. 2. Das Maienlied. à 1 M 80 ⚭.
 — Op. 35. No. 3. Trauungslid f. 1 hohe — f. 1 mittlere St. m. Pfte (od. Org.) à 1 M 50 ⚭.
 Podbertsky, Theodor, Op. 200. Auf Siegespfaden. Kriegsbilder v. 1813 f. Männerchor m. Orch. od. Pfte. Klavierauszug. 5 M. Chorst. 8°. 3 M 20 ⚭.
 Raff, Joachim, Op. 193. Konzert f. Vcello. Klavierauszug m. Solost. Neue Ausg., rev., m. Fingersatz versehen u. zum Gebrauche beim Unterricht genau bezeichnet v. Jul. Klengel. 3 M n.
 Scholz, A. Jos., Op. 5. Klaus Tink, f. vierstimm. Frauenchor m. Orch. Part. gr. 8. 6 M *n.
 Stöhr, Rich., Op. 10. Zwei Männerchöre m. Orch. (od. Pfte). No. 1. Der Strom. Part. 10 M *n. Orch.-St. 12 M *n. No. 2. Die Kapelle. Part. 5 M *n.

C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung in Leipzig ferner:

- Stöhr, Rich., Op. 12. No. 1. Waldnacht, f. gem. Chor m. Orch. (od. Pfte). Orch.-Part. 3 M *n.
 — Op. 24. Sechs Duette f. S. u. A. m. Pfte. No. 1. An einer Kirchhofsmauer. No. 2. Die Alte. No. 3. Schneeflocke. No. 4. Ueber die Heide. No. 5. Trost. No. 6. Die Sorglichen. à 1 M 20 ⚭.
 — Op. 29. Symphonische Phantasie f. Org. u. Orch. Part. 20 M *n.
 Stutzenberger, A., Op. 19. Marias Gang zur Himmelstür. Ein Weihnachtsfestspiel f. Soli, Frauenchor, Sprechrollen u. Pfte. Klavierauszug. 4 M n. Solost. 8°. 40 ⚭ n. Chorst. 8°. 40 ⚭ n. Text- u. Regiebuch. 8°. 1 M n.
 Wagner, Richard, An Webers Grabe, m. veränd. Text unter dem Titel »Zu Wagners Gedächtnis« f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.

N. Simrock G. m. b. H. in Berlin.

- Jacobi, Martin, Op. 40. Zwei Balladen f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. No. 1. Liebe im Schnee. 2 M. No. 2. Der Fasching zu Prag. 1 M 50 ⚭.
 — Op. 41. Drei Gedichte f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Ueber schwankendem Grund. No. 2. Wenn die Seele rein bleibt. No. 3. Kinder u. Alte. à 1 M.

Albert Stahl in Berlin.

- Otto, Paul, Op. 3. Psalm. 46. Reformationsfest-Motette f. 6stimm. gem. Chor. Part. u. 4 St. 1 M 40 ⚭ n.

Sulze & Galler (Heinz Mueller) in Stuttgart.

- Stoy, B., Herzog Robert-Marsch f. Pfte. 1 M n.

Nichtamtlicher Teil.

Runden, die wir nicht erreichten.

I.

Diese Skizze verdanke ich der Mitteilung eines Kollegen, der für die Wahrheit des geschilderten Vorganges bürgt.

Ein junger Verleger gibt eine neue Zeitschrift heraus. Dieser nicht gerade ungewöhnliche Vorgang versetzt die Polizei seines Wohnortes in fieberhafte Tätigkeit. Harmlos, wie er ist, hatte er es versäumt oder nicht für nötig befunden, die Polizeibehörde mit den Pflichtexemplaren des neuen Blattes zu versehen. Es gingen einige Monate ins Land, die kleine Fachzeitschrift wuchs und gedieh; der glückliche Verleger freute sich und dachte an nichts Böses. Inzwischen aber waren die angestellten Erhebungen so weit gediehen, daß die Behörde zur Tat übergehen konnte. Zunächst erschienen zwei Männer in Zivil, die mit schlechtverhehlter Amtsmiene die erschienenen Nummern der Zeitschrift kauften. Sie vermochten den Titel nicht ganz richtig auszusprechen und verrieten auf zehn Schritt eine solche grundsätzliche Abgewandtheit von literarischen Dingen, daß sie sogar unserem Verleger (der ein harmloser junger Mann ist) auffielen. Er wunderte sich daher kaum, als er acht Tage später den Besuch eines wohlgekleideten Herrn in den besten Jahren empfing, der sich als Bezirksvorsteher vorstellte und ebenso höflich wie dringend ersuchte, die Preßabteilung der Polizeibehörde gefälligst mit den gesetzlichen Pflichtexemplaren zu versehen. Der Verleger sicherte die Nachholung dieses Versäumnisses zu, aber ärgern tat es ihn doch. Und die Frucht dieses Ärgernisses war, daß er in einer Ausgabe des Preßgesetzes die einschlägigen Bestimmungen nachlas. Und siehe da: da stand ganz deutlich, daß Fachzeitschriften dieser Vorlagepflicht nicht unterliegen. Er besann sich auf seine Würde als freier deutscher Verleger und beschloß, einer hohen Polizeibehörde den Standpunkt klarzumachen. Der Sekretär empfing ihn wohlwollend, aber als er seinen grundsätzlichen Rechtsstandpunkt entwickelt hatte, suchte jener mit den Achseln:

»Wenn Sie es auf eine gerichtliche Entscheidung ankommen lassen wollen . . .«

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Der Verleger dachte an die Prozeßkosten. Das würde ein Prozeß mit Anwälten, Schriftsätzen und Sachverständigen. Ihm wurde schwül. Das wollte er lieber nicht. Aber er gab sein gutes Recht noch nicht verloren.

»Sehen Sie doch nach im Gesetz, es steht ja klar und deutlich drin, daß Fachzeitschriften nicht vorlagepflichtig sind.«

Inzwischen hatte der Beamte aus dem Nebenzimmer Verstärkung erhalten, und mit vereinten Kräften suchte man unter dem Häufchen von Büchern, das auf dem mächtigen Diplomatschreibtisch einsam trauerte, nach einer Ausgabe des Preßgesetzes. Endlich war sie gefunden. Aber unserem Verleger fuhr ein gewaltiger Schrecken ins Gebein: er sah voraus, was nun kommen würde. Was die Herren vorsichtig in Händen hielten, war eine Bedtsche Ausgabe aus der guten alten Zeit, als man noch nichts wußte von abwuschbarer Leinwand, sondern schlecht und recht kartonierte. Das Bändchen hatte Fadenheftung, man konnte es deutlich sehen, denn die vergilbten Blätter lagen lose in der kartonierten Schale. Und in dieser Ausgabe fehlte die einschränkende Bestimmung, die erst später in das Gesetz hineingekommen ist, um die Behörden von der praktisch gar nicht durchführbaren und darum zwecklosen Kontrolle der Fachzeitschriften zu befreien. Die Herren suchten die Achseln, an dem Blatte, das den fraglichen Paragraphen hätte enthalten sollen, fehlte zu allem Überfluß noch eine Ecke, die sich im wahrsten Sinne des Wortes verkrümmelt hatte. Der Verleger fühlte deutlich: hier auf seinem Schein bestehen, hieß die Lücke des Objektes herausfordern. Er ergriff die Flucht unter Hinterlassung der umstrittenen Pflichtexemplare.

Als er mir von seinem Kampf ums Recht erzählte, fügte er hinzu: »Für diese Polizeiverwaltung wird jetzt ein neuer Palast gebaut. Man darf ruhig sagen, Palast, denn es wird einer. Ich weiß nicht, wieviele Millionen er verschlingen wird. Einer unserer berühmtesten Architekten baut ihn. Kunst und Handwerk werden in weitem Umfange zur würdigen Ausstattung herangezogen. Aber ich bin sicher: Auf dem Schreib-

tisch der Preßabteilung im neuen Hause, der sicherlich ein rühmliches Beispiel der Leistungsfähigkeit des deutschen Kunstgewerbes sein wird, auf diesem Schreibtisch wird wieder das alte Bücherhäufchen und darunter die zerlederte, veraltete Ausgabe des Preßgesetzes seinen Platz finden.«

II.

Ein befreundeter junger Schriftsteller kam auf die nicht mehr neue Idee, mit seinen Gedanken das künstlerisch darniederliegende Kinematographengewerbe zu befruchten. Er wollte Kinodramen schreiben. Vorher aber empfand er das Bedürfnis, sich über die Rechtslage ein bißchen zu unterrichten. Er erkundigte sich nach einem Anwalt, der in literarischen Dingen für beschlagen galt. Eine solche Adresse war bald gefunden, und erwartungsvoll saß der angehende Kinoklassiker vor seinem Berater. Der zog die Augenbrauen gewaltig hoch, als er von dem Begehren des Jünglings hörte, rühte an seinem Kneifer und meinte: Ein interessanter Fall! Dann versank er in Nachdenken, erhob sich und ergriff einen der Bände, die in langer Reihe im Bücherbrett aufgestellt waren, mit dem beschriebenen weißen Rückenschild: Reichsgesetzblatt. Den Band schlug er mit kundiger Hand auf und las seinem staunenden Zuhörer einige Paragraphen vor, die dieser gut kannte, weil er die Reclam'sche Ausgabe des Urhebergesetzes schon in der Tasche mit sich herumtrug. Mit dem Zeigefinger an der Nase meinte dann der Rechtsberater: Es wird nun darauf ankommen, inwieweit diese Bestimmungen Anwendung auf Kinodramen finden. Der Auskunftstheischende konnte nicht umhin, dieser Erwägung zuzustimmen. »Kommen Sie übermorgen wieder«, meinte der Anwalt rasch entschlossen, »ich werde mich inzwischen genau informieren!«

Na, schön. Unser Freund erschien, um die gründlichsten Informationen zu ermöglichen, erst nach acht Tagen wieder auf der Anwaltskanzlei. Der Anwalt empfing ihn freudig erregt und sagte:

»Es ist furchtbar schwierig, etwas Sicheres zu sagen, die Materie ist ganz neu, und nirgends sind noch in Deutschland Entscheidungen ergangen. Es wird darum von dem Ermessen des Richters abhängen, inwieweit er in einem Kinodrama eine selbständige geistige Leistung sehen will.«

Das brachte er mit dem siegesgewissen Tone des erfahrenen Praktikers heraus, so daß mein Freund sich im Augenblick für befriedigt hielt. Er zog das Portemonnaie:

Was ist meine Schuldigkeit?

Für beide Male sechs Mark.

Bitte sehr! Danke sehr! Der junge Schriftsteller war draußen und wurde sich erst auf der Treppe allmählich klar darüber, daß er im Grunde nichts erfahren hatte, was er nicht schon wußte. Er hat mir dann später die Geschichte erzählt, und ich konnte ihm an der Hand des gerade im Börsenblatt erschienenen Artikels von Dr. A. Elster einige Literatur nachweisen, die ihm für billigeres Geld die erschöpfende Auskunft gab, die er bei dem literarischen Anwalt vergeblich gesucht hatte.

III.

Einer meiner besten Freunde hat sich in dem eine elektrische Bahnstunde entfernten Vorort ein kleines Landhaus gebaut. Wir waren früher oft und regelmäßig zusammen, auch nach seiner Verheiratung. Das festeste Bindemittel waren immer die gemeinsamen literarischen Interessen. Seitdem er nun da draußen wohnt, haben die regelmäßigen abendlichen Zusammenkünfte naturgemäß aufgehört. Ich habe schließlich ohne Schmerz darauf verzichtet, denn es war doch auf die Dauer zu ungemütlich, von elf Uhr an, also zu der Zeit, wo sich die Gemütlichkeit erst einzustellen beginnt, neben jemand zu sitzen, der immer mit der Uhr in der Hand an nichts, als an die letzte Elektrische denkt. Ich komme nun jeden zweiten Sonntag zu ihm hinaus und gestehe gern, daß ich mich da

sehr behaglich fühle. Und doch, mit der Zeit wurde es etwas anders. Der alte Gesprächsstoff, der bisher hauptsächlich den Bedarf der Unterhaltung gedeutet hatte, erwies sich je länger je mehr als untraitabel. Ich sprach wohl noch von einem neuen Roman und er von dem jüngsten Modedrama, aber seine Meinungen hatten, wie mir schien, in der letzten Zeit auffallend an Eigenart verloren, schließlich erkannte ich bald die Wendungen des Kritikers aus dem Morgenblatt wieder. Und er, der sonst stundenlang über ein neues Buch reden konnte und eine wahre Lust empfand, dem geistigen Leben der Zeit bis an die Quellen nachzuspüren, fing an, sich für Skat und Whist zu interessieren. Nun ist schon seit Wochen der Spieltisch bereit, wenn ich mich zu meinen seltener gewordenen Besuchen einfinde. Der Spieltisch steht in seinem Zimmer, das zugleich die Bibliothek darstellt. Ich pflegte jedesmal ein bißchen auf dem Schreibtisch und in den Regalen herumzustöbern. Es gab da immer etwas Neues zu sehen. Aber seit Wochen lagen nur Zeitungen und Witzblätter herum. Eines Abends fragte ich ihn, während er die Karten mischte:

»Du liest wohl gar nichts mehr?«

Er sah mich verblüfft an. Dann dachte er nach.

»Es ist wirklich wahr, mir ist es eigentlich auch schon dunkel aufgefallen, als fehlte mir etwas... wenn ich's recht überlege, so hat es eigentlich aufgehört, seitdem wir hier draußen wohnen.«

»Das wäre eine wenig erfreuliche Nebenwirkung.«

»Ist es auch. Aber urteile selbst. Die Elektrische hat ihre Haltestelle gerade vor meiner Bank, ich brauche nur auf den Wagen zu springen. Und wenn man einmal hier draußen wohnt, so will man doch auch etwas davon haben. Ich komme jetzt eigentlich gar nicht mehr in die Stadt. Hier draußen bekommt man ja alles. Fleischer, Bäcker, Friseur, alles ist da, sogar gute Zigarren kann man haben, nur eine Buchhandlung fehlt.«

»Sie würde kaum bestehen können.«

»Na, ich weiß nicht, es wohnen doch lauter gutsituierte Leute hier, sogar Künstler und Literaten fehlen nicht.«

»Eben darum. Was eine kleine Buchhandlung zu bieten vermag, und es könnte nur eine kleine sein, das kann dieses anspruchsvolle Publikum nicht befriedigen.«

»Hm. Das mag wohl sein, unterdessen gewöhnt man es sich ab, überhaupt in eine Buchhandlung zu gehen. Wir sind jetzt in einem Lesezirkel abonniert und halten zwei Zeitungen, mehr als genug zum Lesen.«

»Daß Selbständigkeit und Freiheit im Urteil mit der Zeit verschwinden, ist wohl nicht schwer zu tragen?«

Ich mochte mit einiger Schärfe gesprochen haben, denn mein Freund sah mich verwundert an. Dann gab er mir die Hand.

»Du hast recht. Man schwätzt nur noch den Zeitungen nach. Aber was will man machen. Ich bin nicht der einzige, dem es so geht. Überall werden jetzt Bibliotheken in die Diele oder ins Herrenzimmer eingebaut, und wenn die Herrlichkeit fertig ist, dann fehlen die Bücher. Mindestens werden so gut wie keine neuen angeschafft. Vor vierzehn Tagen war ich auf dem Bergwerk, an dem unsere Bank beteiligt ist, da ist binnen einem halben Jahr eine ganze kleine Stadt aus dem Boden gewachsen, Arbeiter- und Beamtenhäuser und Direktorvilla. Der Direktor hat auch eine Bibliothek. Aber eigentlich liegen nur seine Fachzeitschriften herum. Die Leute kommen wohl jeden Tag mit dem Auto mal in die Stadt, aber dann ist die Zeit bis auf die letzte Minute besetzt, zum Vergnügen fährt man nur abends herein, na, und davon haben die Buchhandlungen nichts, denn die sind dann geschlossen.«

IV.

Schauplatz: Ein Hotelgarten in irgendeiner beliebigen Sommerfrische. Ich sitze am Tische einer bekannten Dame,

die mit ihrem Töchterchen sich seit einigen Wochen hier befindet. Ihr Gatte, ein guter Freund von mir, ist geschäftlich noch unabkömmlich. Das Ehepaar befindet sich in sehr guten Verhältnissen, selbst auf dem einfachen Sommerkleid aus schwarzem Alpaka funkelt es von gediegenem Schmuck. Es ist kurz vor der Mittagsstunde, die Dame und ihr achtjähriges Töchterchen lasen, besser gesagt, sie schmökerten. Ich habe kaum jemals Menschen mit solch rastloser Hingabe lesen sehen. Kaum daß sie sich Zeit zu einem Abendspaziergang nahmen. So heute. Die mit vielen Ringen geschmückte Hand der noch immer jungen und hübschen Frau wandte Blatt um Blatt des broschierten Bändchens, das vor ihr lag. Es stammte, wie ihre gesamte übrige Lektüre, aus einer der vielen neuen Zehn- und Zwanzig-Pfennigbibliotheken. Der ganze Ferienbedarf dieser beiden ungewöhnlich starken Bücherkonsumenten mochte mit fünf Mark »eingedeckt« worden sein. Eher weniger als mehr. Sie sah einen Augenblick auf, denn die Kellnerin klapperte schon mit den Tischbestecken, und meinte:

»Das ist doch jetzt wirklich famos. Die besten Sachen um so billiges Geld! Es ist von Gottfried Keller!«

Ich wagte eine Vorstellung, denn was man auch gegen die Berlinerinnen sagen mag, ein offenes Wort können sie vertragen.

»Die Autoren haben nicht viel von diesen billigen Ausgaben.«

Sie war, einen Augenblick wenigstens, verblüfft.

»Die Autoren! Ich bitte Sie! Entweder sie sind tot, und dann kann es ihnen gleichgültig sein, oder sie leben noch, sind berühmt und verdienen ein unheimliches Geld.«

»Aber von diesen Ausgaben kaum. Sie entschuldigen schon, gnädige Frau, aber warum kaufen Sie nur diese billigen Ausgaben, die doch eigentlich nur für die Minderbemittelten bestimmt sind? Sie würden doch kaum ein billiges Konfektionskostüm tragen, selbst wenn es nach dem neuesten Modell angefertigt wäre.«

Sie sah mich an, keineswegs entrüstet, aber maßlos erstaunt.

»Ja, Sie müßten doch eigentlich wissen, wie teuer heutzutage die Bücher sind, ich hätte so gern den Text zu dem neuen Hauptmann gehabt, wissen Sie, was er kostet? Drei Mark! Noch nicht mal gebunden. Sie dürfen nicht glauben, wir hätten kein Interesse für die Literatur, im Gegenteil. Wir sind eigentlich auf jeder Premiere in Berlin. Und Sie müssen wissen, daß Otto da immer sehr viel Aufgeld für die Billets bezahlen muß. Es gibt Premieren, wo hundert Mark gezahlt werden und mehr!«

»Hm.« Mittlerweile war die Kellnerin herangetreten, und Frau X bestellte statt des langweiligen Diners (mit dem ewigen Kalbsbraten) zu einer Mark fünfzig, Forellen die zwei Mark fünfzig kosteten. »Aber blau, Fräulein! Vergessen Sie es nicht, in der Küche zu bestellen! Die Köchin ist imstande und bäckt sie. Gebakene Fische! Ein gebakener Weißfisch schmeckt genau so, wie eine gebakene Forelle.«

Ich verabschiedete mich. Sie meinte noch:

»Ja, und mit den Büchern, fällt mir ein, ist das auch so; wenn wir zurückfahren in der nächsten Woche, dann lassen wir den ganzen Berg da, denn wozu mitnehmen? Zerlesen sind sie ja doch!«

Sie reiste, früher als vorgeesehen, in einigen Tagen ab. Ihr Gatte erwartete sie, um mit Frau und Kind noch eine kleine Erholungsreise zu machen. Ich hatte mich verspätet und kam im letzten Augenblick zur Bahn. Die Kupeetüren waren schon zugeschlagen, aber sie stand noch am Fenster und handelte für die — allerdings nach dem Fahrplan! — einstündige Bahnfahrt, einen ganzen Berg Zeitungen und Zeitschriften bei dem Händler ein. Es machte im ganzen über zwei Mark.

»Na, gnädige Frau, das wird hoffentlich reichen!«

Sie lachte: »Wer weiß. Vielleicht haben wir Verspätung. Ich habe mir sagen lassen, daß man in Bayern immer Verspätung hat. Das sieht man an Ihnen. Und dann ist es so bequem, diese Hefte brauche ich nicht mit mir herumzuschleppen, ich lasse sie einfach im Kupee liegen!«

Der Zugführer pfiff, ein letztes Winken, fort war der Zug, und ich dachte darüber nach, wie man das Buch nicht nur zum Gebrauchs-, sondern auch zum Verbrauchsartikel machen könnte. Sixtes.

Buchtitel-Nachdruck.

Von Fritz Hansen-Berlin.

Ein passender Titel, das ist nicht nur in der Belletristik der Wunsch eines jeden Verlegers und Autors, auch auf anderen Gebieten spielt der Buchtitel eine große Rolle. So besonders bei Reklameschriften, die von großen Firmen herausgegeben werden, und nicht minder wichtig ist auch der Titel für Zeitungen und Zeitschriften. Es ist daher auch erklärlich, daß der für eine Druckschrift gewählte passende Titel leicht zur Nachahmung reizt, und nicht gerade selten sind die Fragen von Buchdruckern, die dahin gehen, ob sie berechtigt sind, Bücher zu drucken, bei denen bereits bestehende fremde Buchtitel zur Verwendung kommen. Man kann nun zunächst ohne weiteres geneigt sein, anzunehmen, daß auch der Titel eines Werkes durch das Urheberrechtsgesetz gegen Nachdruck geschützt sei. Denn das Urheberrechtsgesetz vom 19. Juni 1901 erklärt im § 1 als geschützt »die Urheber von Schriftwerken«. Diese sind gegen jede unbefugte Entnahme aus ihren Werken sowie gegen deren Vervielfältigung und gewerbliche Verbreitung geschützt, und zwar ist es gleichgültig, wie weit die Entnahme etwa ausgedehnt wird, ob auf ganze Seiten oder einzelne Stellen oder nur auf den Titel. Denn der Person des Urhebers wird ja für die Gesamtheit des Werkes Schutz gewährt. Alle Bestandteile eines Werkes werden ohne Rücksicht auf ihre größere oder geringere Erheblichkeit geschützt.

Außerdem ist aber auch ausdrücklich im § 41 des Gesetzes vom 19. Juni 1901 gesagt, daß es sich auch dann um eine Urheberrechtsverletzung handelt, wenn das Werk nur zum Teil vervielfältigt oder verbreitet wird. Daß der Titel eines Werkes als Bestandteil desselben gleichfalls als Objekt des Urheberrechtsschutzes angesehen werden kann, ergibt sich auch aus § 9 des Urheberrechtsgesetzes und aus § 13 des Verlagsrechts. Im § 9 des literarischen Urheberrechtsgesetzes wird gesagt, daß im Falle der Übertragung des Urheberrechts, soweit nichts anderes vereinbart ist, der Erwerber nicht das Recht habe, an dem Werke selbst, an dessen Titelbezeichnung oder an der Bezeichnung des Urhebers Zusätze, Kürzungen oder sonstige Änderungen vorzunehmen, und § 13 des Verlagsrechtes bestimmt, daß auch der Verleger an dem Werke und an dessen Titel Zusätze, Kürzungen oder sonstige Änderungen nicht vornehmen darf. Aus all dem, hauptsächlich aber aus dem Umstand, daß der Urheber für seine Person an dem Werke mit allen seinen Bestandteilen Schutz genießt, könnte man annehmen, daß auch ein selbständiger Urheberrechtsschutz gegen unbefugte Titellentlehnung besteht. Der Titel eines Werkes müßte also auch dann Schutz genießen, wenn er nicht, wie das meistens bei Zeitungen der Fall ist, einen wesentlichen Bestandteil des Werkes bildet.

In der Praxis wird jedoch die Ausdehnung des Urheberrechtsschutzes auf den Titel eines Werkes nicht anerkannt, und mehrfach ist in der Rechtsprechung dahin entschieden worden, daß, wer für ein an sich selbständiges Schriftwerk den Titel eines fremden Schriftwerkes benutzt, keinen Nachdruck begeht. Das Reichsgericht hat sich in

feinen diesbezüglichen Entscheidungen auf die Ausführungen der Reichstagskommission gestützt, die bei der Beratung des Gesetzes vom 11. Juni 1870 sich dahin aussprach, daß man den Titel einer Schrift nicht selbst wieder als Schriftwerk betrachten, also seine Reproduktion weder als Nachdruck verbieten, noch von dem Verbot des Nachdrucks ausnehmen könne. Auch dem Zeitungstitel wurde von der Rechtsprechung ein Urheberrechtsschutz versagt, weil er lediglich Bezeichnung und keine künstlerische Gedantengestaltung ist.

Gegen Entlehnung von Titeln bietet lediglich das Gesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs Schutz, dessen § 16 bestimmt, daß wer im geschäftlichen Verkehr die besondere Bezeichnung einer Druckschrift in einer Weise benutzt, die geeignet ist, Verwechslungen mit dem Namen, der Firma oder der besonderen Bezeichnung hervorzurufen, der sich ein anderer befugterweise bedient, zum Schadenersatz und zur Unterlassung der Benutzung in Anspruch genommen werden kann.

Das Recht am Titel an sich wird also nicht geschützt; es darf nur ein anderer nicht einen Titel benutzen, der die Gefahr einer Verwechslung in sich birgt. Besteht daher diese Gefahr nicht und kann auch nicht nachgewiesen werden, daß durch die Wahl des Titels eine Verwechslung beabsichtigt war, so ist auch nicht die Möglichkeit gegeben, auf Unterlassung zu klagen.

Courtney, W. P., A Register of National Bibliography with a Selection of the chief bibliographical Books and Articles printed in other countries. Vol. III London, Constable & Co. 1912. (6.) 340 S. 8^o.

In Nr. 8 d. Bl. vom 11. Januar 1906 konnte das Erscheinen der beiden das Hauptwerk bildenden ersten Bände angezeigt werden. Ursprünglich nur auf die englische Bibliographie zugeschnitten, wurde es, wie schon der Titel besagt, vom Verfasser auf die wichtigsten in andern Ländern erschienenen bibliographischen Werke und in Periodica verstreuten Artikel ausgedehnt. Wie das Hauptwerk besteht die jetzt erschienene Fortsetzung aus einem Alphabet der Stichworte und einem alphabetischen, sehr genauen Register der Verfasser-, Länder- und Ortsnamen und der Gegenstände, und daß der Verfasser wieder mit großer Gewissenhaftigkeit gesammelt hat, beweist, daß er in den letzten sechs Jahren auf 291 Seiten, davon sechs Appendix, ungefähr 10 000 Artikel zusammenbringen konnte. Der Index in Nonpareille füllt 52 dreispaltige Seiten. Für den Buchhändler und den Bibliothekar, der dem Kunden Literatur schaffen soll, wie für den wissenschaftlich Arbeitenden, d. h. für den, der Bibliographien zu benutzen versteht, und diese Kunst ist leider in Deutschland noch lange nicht so verbreitet wie besonders in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, sind solche Werke von größtem Vorteil. Denn von dem buchhändlerischen wie vom bibliothekarischen Gedächtnis soll man billigerweise nicht zuviel verlangen, und Bibliothekskataloge lassen bekanntlich oft genug wegen Nichtvorhandenseins oder ungenügender Beschaffenheit im Stiche. Leider hat man aus neuerer Zeit dem Courtneyschen Werke nur Steins ganz anders angelegtes Manuel de bibliographie générale an die Seite zu stellen; eine deutsche Arbeit dieser Art gibt es nicht. In Deutschland finden aber die Bearbeiter der nützlichsten bibliographischen Arbeiten, die bei einiger Genauigkeit unglaublich viel Zeit zur Herstellung beanspruchen, entweder keinen Verleger oder unverhältnismäßig geringes Honorar, wenn überhaupt solches, weil der etwaige Verleger mangels des Verständnisses beim Publikum nie auf Absatz rechnen kann. Indessen, was Courtneys drei Bände betrifft, so würde dem deutschen Publikum sehr gedient sein und seinem Verleger sicher auch, wenn er sich entschließen könnte, von einem des Englischen und Deutschen gleich Mächtigen einen Index in deutscher Sprache herstellen zu lassen. Das würde auch Steins so äußerst nützlichem, verdienstvollem Manuel, dem überhaupt nur ein Sach-, aber kein Verfasser-Register beigegeben ist, gewiß zu größerer Verbreitung verholfen haben.

P. E. Richter.

Kleine Mitteilungen.

Jubiläum. — Am 8. Oktober feierte die Firma Georg Christmann, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Frankenthal (Pfalz) das Fest ihres 50jährigen Bestehens. Das Geschäft wurde im Jahre 1862 von dem im Jahre 1896 verstorbenen, wegen seines ausgezeichneten Humors weit über die Grenzen der Pfalz bekannten Georg Christmann gegründet und steht seit 1864 mit dem Buchhandel in Verbindung. Im Jahre 1892 übernahm der Sohn des Gründers, Herr Wilhelm Christmann, das Geschäft, das nach seinem im Jahre 1902 erfolgten Tode von der Witwe in erfolgreicher und mustergültiger Weise weitergeführt wird. Nachträglich unsern herzlichsten Glückwunsch zum Ehrentage!

Ein neuer Bibeltodex. — Dem Britischen Museum ist es gelungen, in Ägypten Teile eines Bibeltodex zu erwerben. Nach dem Urteil der zuständigen Fachbehörden ist der neugefundene Kodex älter als der Codex Vaticanus, der Codex Sinaiticus (Lischendorf) und der Codex Alexandrinus. Trotzdem aber dürfte nach der Meinung des Herrn v. Schleinitz, die er in der Zeitschrift für Bücherfreunde ausspricht, das Manuskript nicht früher als in die erste Hälfte des 4. Jahrhunderts nach Christus zu setzen sein. Der Fund besteht aus 109 Blättern und enthält Teile des Deuteronomiums, das ganze Buch Jonas sowie die vollständige Apostelgeschichte.

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

Catalogus van boeken en tijdschriften uit de nalatenschap van de Heeren Prof. Dr. J. J. P. Valetton jr., Jhr. Mr. J. B. Coenen van's Gravesloot, Mr. B. Gewin, Dr. W. G. C. Wagner etc etc. 8^o. 160 S. 3222 Nrn. — Verkoop 1.—8. November 1912 door J. L. Beijers in Utrecht.

Die Bücherschau. III. Jahrgang, Heft 3, Oktober 1912. 8^o. S. 69—79. Düsseldorf 1912, Verlag der Buchhandlung Ernst Ohle in Düsseldorf.

Aus dem Inhalt: Die drei Ausdrucksformen der deutschen Schrift: Textur, Schwabacher, Fraktur. Von F. H. Ehmeke.

Handel und Verkehr. Geschichte, Politik und Statistik des Handels, Ausstellungen, Handelsgeographie, Bank- und Börsenwesen, Schutzzoll und Freihandel, Handelsrecht, Versicherung, Bodmerei, Buchhaltung (Bibliothek † Ewald Bartsch) usw. Eisenbahn, Schifffahrt, Dampfschiff, Luftschiff. — Antiquar-Katalog No. 249 von v. Zahn & Jaensch, Antiquariat in Dresden, Waisenhausstr. 10. 8^o. 60 S. 1602 Nrn.

Personalmeldungen.

Auszeichnung. — Der Prinzregent von Bayern hat dem Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Herrn Karl Schnell in München den Verdienstorden vom hl. Michael 4. Klasse verliehen.

Hans Wolf †. — In München ist der Illustrator Professor Dr. Hans Wolf, der 34 Jahre lang als Lehrer der Holzschnidekunst an der Münchener Kunstgewerbeschule wirkte und auch durch seine Mitarbeiterschaft als Illustrator an künstlerischen, technischen und wissenschaftlichen Publikationen, wie als Illustrator der »Fliegenden Blätter« und Mitarbeiter Oberländers bekannt geworden ist, 73 Jahre alt, an einem Schlaganfall gestorben.

Richard Graf von Pfeil und Klein-Ellguth †. — Der militärische und politische Schriftsteller Generalmajor z. D. Graf Richard von Pfeil und Klein-Ellguth ist am 9. Oktober in Breslau nach schwerem Leiden an den Folgen einer Operation im Alter von 66 Jahren gestorben. Die Erlebnisse vom Beginn seines Eintritts in die Armee bis zum Anfang des Jahres 1870 schilderte er in dem Werke »Zwischen den Kriegen«, während »Vor vierzig Jahren« den deutsch-französischen Krieg behandelt. Bei Ausbruch des russisch-türkischen Feldzuges trat Graf Pfeil in russische Dienste und nahm an der Schlacht am Schiplapah teil. Seine Erfahrungen in diesem Kriege legte er in dem Roman »Vom Schipla zum Zarenhose«, sowie in dem Werke: »Erlebnisse eines preussischen Offiziers in russischen Diensten während des türkischen Krieges 1877/78« nieder. Außerdem schrieb er »Das Ende Kaiser Alexanders II.« und »Neun Jahre in russischen Diensten unter Kaiser Alexander III.« Sein letztes größeres Werk ist der Roman »Jugend«.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Verlag oder Vertrieb?

(Vgl. Nr. 229 u. 233.)

Die Stellungnahme der Redaktion zu der von mir im Börsenblatt zur Diskussion gestellten Frage »Verlag oder Vertrieb?« veranlaßt mich nochmals auf die Angelegenheit zurückzukommen.

Ich fragte klar und deutlich, ob meine Firma als Verlagsfirma eines Buches angesehen werden muß, wenn die Auflage des Buches für mich gedruckt wurde, nur meine Firma als Verleger auf dem Titelblatte des Buches gedruckt erscheint, ich das Buch gemäß der mit dem Urheber (Unternehmer) getroffenen Vereinbarung als Verleger im Börsenblatt ankündige, als von mir verlegt der Hinrichs'schen Bibliographie einseude und das Buch dementsprechend in der Bibliographie von Hinrichs als von mir verlegt angeündigt wird.

Die Redaktion des Börsenblattes ist der Anschauung, daß man unter Verleger eines Buches denjenigen versteht, der eine Druckschrift vervielfältigt und verbreitet, welches Rechtsverhältnis auf dem Titel des Buches zum Ausdruck gebracht und in Anzeigen und Katalogen klargestellt werden muß. Mir ist es dann unerklärlich, warum die Redaktion dennoch zu der Schlussfolgerung kommt, daß ich bei dem von mir geschilderten Sachverhalte nur das Recht hätte, meine Firma als »alleinige Vertriebsstelle« auf dem Buche anzuführen. Um vollständige Klarheit in der Sache zu bekommen, wären mir einige Äußerungen von sachkundigen Kollegen sehr erwünscht. Ist der Redaktion nicht bekannt, daß Verlagswechsel sehr häufig sind, ohne daß jemand bis heute auf die Idee verfallen wäre, dem Neuerwerber das Verlagsrecht zu bestreiten, weil er das Buch nicht selbst »vervielfältigt« hat?

Wien.

Josef Penobel, Verlagsbuchhändler.

Die Stellungnahme der Börsenblatt-Redaktion in der Diskussion über »Verlag oder Vertrieb« erscheint mir bedenklich. Von dem mir bekannten Standpunkte der österreichischen Gesetzgebung möchte ich einige Worte hinzufügen. Ohne auf den konkreten Fall, den die Redaktion zitiert und dessen Details ich nicht kenne, einzugehen, muß ich bemerken, daß nach den positiven Bestimmungen des österreichischen Pressegesetzes der Fall m. E. nicht so einfach liegt, wie nach der Auffassung der Redaktion. Der § 9 des österreichischen Pressegesetzes bestimmt nämlich, daß auf jeder Druckschrift der Name des Verlegers angegeben sein muß und daß jeder, der in dieser Richtung eine wesentlich falsche Angabe macht, mit Arrest von einer Woche bis zu einem Monate zu bestrafen ist.

Es zeigt sich also, daß nach österreichischem Gesetze die Frage, ob derjenige, der als Verleger zeichnet, auch wirklich der Verleger ist, keineswegs so bedeutungslos ist, wie dies auf den ersten Blick scheinen mag, da vielmehr die Behörde bei sonstiger schwerer krimineller Strafe verlangt, daß ihr der wirkliche Verleger genannt werde. Wenn man diese Gesetzesbestimmung berücksichtigt, so wird man wohl für die österreichischen Verhältnisse sagen müssen, daß, wer als Verleger zeichnet, wenn er das Verlagsrecht, das ja ein zedierbares Recht ist, erworben hat, auch wirklich Verleger ist.

Andernfalls käme man zu dem Resultat, daß in solchen Fällen — und die Fälle sind ja nicht so selten, die Redaktion zitierte ja selbst einen solchen Fall — der Betreffende sich des Vergehens nach § 9 des Pressegesetzes schuldig gemacht hat.

München, 9. Oktober 1912.

Oswin Gebbert.

Die Verantwortlichkeit des Sortimenters.

Auf die persönliche Seite der Polemik einzugehen, die sich zwischen den Herren Wilhelm Müller und C. W. Stern entsponnen hat, ist für mich kein Anlaß. Wohl aber kann im Interesse aller Sortimenter, über denen in der Tat, wie Herr Müller mit Recht hervorhebt, »jeden Tag die Gefahr schwebt, wegen eines ihnen ganz fremden Inhalts eines Buches verantwortlich gemacht zu werden«, die rechtliche Auffassung über die Verantwortung, die Herr Müller in seiner Zuschrift »Denunziantentum« vom 19. September (Börsenblatt Nr. 227) vertritt, nicht unwidersprochen bleiben. Es geht nicht an, daß der Vorsitzende des Vereines österr.-ung. Buchhändler eine irrtümliche Rechtsauffassung verbreitet, die die bisherige selbstverständliche Übung, daß der Sortimenter seinen guten

Glauben beim Verkaufe eines Buches durch die auf dem Buche als Verlag oder Kommissionsverlag genannte Firma stützt, erschüttern muß. Der Versuch, die ausschließliche Verantwortlichkeit des Verlegers bzw. Kommissionsverlegers für den Inhalt eines von ihm unter seiner Firma vertriebenen Buchs mit derjenigen des Sortimenters gleichzustellen, muß mit aller Energie abgewehrt werden, weil die Behörde daraus unter Umständen für den Sortimenter recht gefährliche Konsequenzen ziehen könnte.

Mir selbst ist gerade mit diesem von der Firma Lechner in den Handel gebrachten »Führer« in meinem Geschäft die Unannehmlichkeit passiert, daß eine ältere Dame, die im August in meinem Laden diesen Führer gekauft hatte, ihn nach einer halben Stunde zurückbrachte und mit einem mir — damals — ganz unbegreiflichen Arger sagte, sie wolle einen anderen Führer, dieser sei »ganz schlecht«. Ich hatte damals natürlich von dem Inhalt des Buches keine Ahnung und vermutete eine der vielen Launen des Publikums, während ich jetzt begreife, daß die Dame sich genierte, Details zu erzählen. Wie sollten auch ich und meine Gehilfen Zeit und Veranlassung finden, einen für jeden Buchhändler unzweifelhaft im Verlage einer so angesehenen Firma erschienenen »Führer« erst darauf zu prüfen, ob sein Inhalt etwa berechtigten Anstoß erregen könne? Die Verantwortung trägt eben der aufgedruckte Verlag, der verpflichtet ist, sich ein Buch genau zu ansehen, bevor er es in Vertrieb nimmt und unter den Schutz seiner Firma stellt.

Im »Börsenblatt« und in der »Buch-Correspondenz« war dieser Führer von der Lechner'schen Hofbuchhandlung als »in ihrem Verlag erschienen« nachdrücklich empfohlen. Im Hinrichs ist dementsprechend derselbe Führer als von der Lechner'schen Hofbuchhandlung verlegt aufgenommen, entsprechend dem § 4 der »Bestimmungen«, der lautet: »Das Recht der Einsendung für dieses Verzeichnis hat nur der Verleger oder der Kommissionsverleger eines Werkes; durch den Aufdruck seiner Firma ist dies in der Regel als erwiesen anzunehmen«. Daß der Führer in Holland gedruckt ist, besagt nichts über seinen Verlag und konnte bei keinem Sortimenters irgendwelches Mißtrauen hervorrufen. Daß die Firma Nilsson in Paris die Unternehmerin dieser Führer ist, ist auf dem Führer nirgends ersichtlich, soll aber trotzdem nicht bezweifelt werden; nach dem Sprachgebrauch gilt als Verleger für Deutschland und Österreich jedoch jene Firma, die auf dem Titelblatte und Umschlage als Verleger des Buches genannt ist und das Buch, dessen Auflage für Deutschland und Österreich sie natürlich erworben hat, auch bis zum heutigen Tage als ihren Verlag betrachtete, es wiederholt als in ihrem Verlag erschienen im »Börsenblatt« selbst ankündigte, es zur Aufnahme an die Hinrichs'sche Bibliographie einschickte und an den Buchhandel auslieferte: die Lechner'sche Hofbuchhandlung (Wilh. Müller).

Es muß im Interesse der Sicherheit der Sortimenters, sowohl vor behördlichen Schikanierungen, als auch vor Publikumsvorwürfen, die ausschließliche Verantwortlichkeit des Verlegers bzw. Kommissionsverlegers festgehalten und die in der Zuschrift des Herrn Müller vertretene Auffassung, als trüge der auf dem Titelblatt aufgedruckte Verleger bzw. Kommissionsverleger eines Buches keine andere Verantwortung für den Inhalt als der Sortimenter, als absolut haltlos abgelehnt werden. Die Klage deckt die Ware! —

Juristische Subtilitäten, wie sie z. B. im Börsenblatt Nr. 229 gelegentlich der Erörterung eines verwandten verlagsrechtlichen Falles geboten erscheinen, können da nicht in Betracht kommen. Nach der in diesen Erörterungen von der Börsenblatt-Redaktion vertretenen Auffassung ist »das tatsächliche Rechtsverhältnis auf dem Titel des Buches zum Ausdruck zu bringen und auch in Anzeigen und Katalogen der Sachverhalt klarzustellen«. Das ist seitens der Firma Lechner's Hofbuchhandlung (Wilh. Müller) unzweifelhaft, so wie vorher geschildert, geschehen. Wenn nun aber die Börsenblatt-Redaktion meint, auch die Einwilligung des rechtmäßigen Verlegers könne jemand, der die Schrift »nur vertreibt«, nicht zum Verleger einer Sache machen, da der rechtmäßige Verleger »nicht die Erlaubnis zur Vornahme einer ungesetzlichen Handlung geben könne« (?), so mag das ja gewiß irgendwie zivilrechtlich von Bedeutung sein; bei der in Rede stehenden Frage der Verantwortlichkeit des Verlegers, Subverlegers, Kommissionsverlegers usw. gegenüber den Behörden,



dem Publikum und den Sortimentern kommt eine solche Subtilität nicht in Betracht.

Und wenn die Börsenblatt-Redaktion in Nr. 233 des Börsenblattes in weiterer Festhaltung ihres Standpunktes sich gar dazu versteigt, die Rechtsauffassung des Herrn Müller zu der ihren zu machen, so muß vor einem solchen Rechtsirrtum ernstlich gewarnt werden, wegen der sich ergebenden strafrechtlichen Konsequenzen. Der geehrten Redaktion ist offenbar der § 9 des österreichischen Pressegesetzes nicht bekannt. Dieser Paragraph schreibt ausdrücklich vor, daß auf jeder Druckschrift der Name des Verlegers angegeben sein muß und bedroht jeden, der darüber eine wissentliche falsche Angabe macht, mit einer Arreststrafe von 1 Woche bis zu 1 Monat. In Hinblick auf die schweren kriminellen Konsequenzen der von der Börsenblatt-Redaktion beliebten Auslegung werden sich die österreichischen Buchhändler, die ja nicht selten in die Lage kommen, gleich Herrn Wihl. Müller ein ausländisches Buch für Österreich und Deutschland unter ausschließlicher Nennung ihrer Firma in Verlag und Vertrieb zu nehmen, für solche Interpretationen bedanken, die sie unter Umständen in Gefahr bringen, eine Arreststrafe zu verwirken!

Wien, 3. Oktober 1912.

Hugo Sella,
vgl. b. Kammerbuchhändler.

Erwiderung.

Zu Absatz 1: Ich führe gar keine Polemik mit Herrn Stern und habe mich lediglich darauf beschränkt, seine Denunziationen zur weiteren Kenntnis zu bringen, damit dieselben, solange sein Name noch im Buchhandel genannt wird, unvergessen bleiben.

Wann und wo habe ich es denn abgelehnt, daß meine Firma die Verantwortung für den von ihr in Vertrieb übernommenen Führer trage, solange sie allein auf dem Titelblatt erscheint? Ich habe ja nur auf die mit Sterns Denunziationen verbundenen gewissen gehässigen Angriffe auf meine Person erwidert, daß ich weder persönlich auf die Herausgabe des Führers irgendwelchen Einfluß genommen, noch Kenntnis von dessen Inhalt gehabt hätte.

Zu Absatz 3: Alles ganz richtig!

Zu Absatz 4: Das habe ich nirgends in Abrede gestellt!

Zu Absatz 5: Jener Prokurist meines Geschäfts, der die Verhandlungen mit Nilsson wegen Übernahme des Vertriebes des Führers für Österreich-Ungarn und Deutschland — für die übrigen Länder hat der Verleger den Vertrieb sich selbst vorbehalten — selbstständig führte, hat, ohne daß ein Auftrag meinerseits nötig gewesen wäre, veranlaßt, daß neue Titel gedruckt werden, auf denen der Herausgeber und der Verleger des Führers — den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend — genannt erscheinen.

Er hatte keine Ahnung, daß das kurzgehaltene und deshalb mangelhafte Titelblatt einen Anlaß zu Angriffen auf meine Person bieten könnte!

Wien, 9. Oktober 1912.

Wilhelm Müller,
Inhaber von R. Lechners k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchhandlung.

Wir haben bereits in Nr. 229 und 233 ausgeführt, daß u. G. jemand nicht als Verleger eines Werkes im Sinne des Verlagsrechts anzusehen ist, der von einem »Unternehmer«*) eine bestimmte Anzahl Exemplare zum ausschließlichen Vertrieb erwirbt. Daß er häufig doch so bezeichnet wird, ist kein Beweis für die Wichtigkeit der Angabe. »Verleger«, sagten wir in Nr. 229, »ist derjenige, der eine Druckschrift vervielfältigt und verbreitet«. Ob er die Tätigkeit der Drucklegung selbst vornimmt oder durch Dritte vornehmen läßt, ist unerheblich, er ist Verleger, wenn er das Buch an die Öffentlichkeit bringt und sich im Sinne des Verlagsrechtsgesetzes als solcher betätigt. Es liegen ihm also alle Rechte und Pflichten ob, die das Verlagsrechtsgesetz vorschreibt, soweit nicht, da es dispositiver Natur ist, Gegenteiliges durch Vertrag bestimmt ist. Der Verleger hat also u. a. die Pflicht, das Werk in der zweckentsprechenden und üblichen Weise zu verbreiten, er hat Sorge zu tragen, daß der Bestand an Exemplaren nicht vergriffen wird, dem Verfasser Exemplare zum »niedrigsten Preise«, soweit dieser es verlangt, zu überlassen usw. Von alledem ist in dem Verhältnis des Herrn Lenobel zu dem »Unternehmer« nicht

*) Daß dieser »Unternehmer« zugleich auch der Urheber ist, geht aus der Anfrage in Nr. 229 nicht hervor, es ist dort vielmehr bald vom Unternehmer, bald vom Verleger die Rede, von denen keiner notwendigerweise auch Urheber zu sein braucht.

die Rede, obwohl in Österreich ähnliche Bestimmungen wie in Deutschland bestehen. Zwischen beiden ist lediglich ein Kaufvertrag auf eine Anzahl Exemplare mit dem Rechte des Alleinvertriebs für einen bestimmten Bezirk zustande gekommen. Nach buchhändlerischem Sprachgebrauch nennt man eine derartige Transaktion: Übernahme des Alleinvertriebs. Ein Verhältnis, wie es zwischen Verleger und Verfasser bzw. dem Eigentümer des Urheberrechts durch das Verlagsrecht geschaffen wird, kommt dadurch nicht zustande, auch wenn sich der Käufer das Recht ausbedingt, seine Firma als Verlagsfirma auf den Umschlag zu setzen und sich als Verleger der Öffentlichkeit gegenüber zu gerieren. Auch mit einem Verlagswechsel kann ein Verhältnis dieser Art nicht auf gleiche Stufe gestellt werden, weil der neue Besitzer in sämtliche Rechte des Vorbesitzers eintritt, also nicht nur die Exemplare erwirbt.*)

Wenn wir nun die Forderung erheben, daß das tatsächliche Rechtsverhältnis auf dem Buche zum Ausdruck gebracht und in Anzeigen und Katalogen klargestellt werden müsse, so hat das seinen Grund darin, daß es für den pressegesetzlichen Begriff des Verlegers zunächst gar nicht darauf ankommt, ob ihm das Verlagsrecht im verlags-(privat)rechtlichen Sinne zusteht. Er haftet einfach dafür, wenn sein Name als Verleger auf der Druckschrift genannt ist. Der § 9 des österreichischen Pressegesetzes unterscheidet sich nur unwesentlich von dem § 6 des deutschen Pressegesetzes, dessen entsprechende Strafbestimmung im § 18 mit Geldstrafe bis zu 1000 M oder Haft oder Gefängnis bis zu 6 Monaten denjenigen bedroht, der der Vorschrift zuwider wissentlich falsche Angaben in bezug auf Namen und Wohnort des Verlegers auf Druckschriften macht. Nicht getroffen von dieser Bestimmung wird also der im guten Glauben handelnde Täter, so daß die Schlussfolgerung des Herrn Gebbert nicht zutreffend ist. In gutem Glauben hat sich z. B. zweifellos Herr Müller befunden: daß er nicht richtig gehandelt hat, geht schon daraus hervor, daß jetzt »neue Titel gedruckt werden, auf denen der Herausgeber und der Verleger des Führers — den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend — genannt erscheinen«.

Derjenige, der auf dem Titel als Verleger genannt ist, haftet aber als solcher pressegesetzlich auch für den Inhalt des Buches und zwar, wie wir in Nr. 233 ausführten, nach dem Maße der Beteiligung an der Herstellung und der Verbreitung bzw. dem Vertriebe eines Buches. Er hat infolgedessen ein ganz erhebliches Interesse daran, nicht als Verleger einer Schrift angesehen zu werden, durch die event. der Tatbestand einer strafbaren Handlung begründet wird, wenn er tatsächlich und rechtlich nicht deren Verleger ist. Ob die Darlegung des Unterschieds zwischen der verlags- und der presserechtlichen Seite dieser Frage als Subtilität angesprochen werden darf, müssen wir dem Urteil der Leser überlassen. Für uns ist er schon deswegen nicht belanglos, weil die Nennung einer Firma auf der Druckschrift wohl die formal-pressegesetzliche Haftung begründet, aber noch keinen Beweis für das materielle Vorhandensein der Verlegereigenschaft liefert. Ein solcher ist aber gar nicht zu führen, ohne eine Erörterung der zivilrechtlichen Beziehungen der Kontrahenten, da sich erst daraus die öffentlich-rechtlichen Verhältnisse hinsichtlich dieser Frage ergeben. Was Herr Sella befürchtet, daß nämlich durch unsere »Auslegung« den Lesern Rechtsnachteile entstehen könnten, wollen wir gerade durch die Forderung: »das tatsächliche Rechtsverhältnis auf dem Titel des Buches zum Ausdruck zu bringen und auch in Anzeigen und Katalogen den Sachverhalt klarzustellen«, verhindern. Wir wollen aber weiter dadurch auch den Sortimentern schützen, da aus den tatsächlichen Angaben auf dem Titelblatt: Verlag von, für Österreich-Ungarn und Deutschland herausgegeben bzw. ausschließlich zu beziehen von ein zuverlässiger Anhalt gewonnen werden kann, als wenn diese Beziehungen nicht sofort erkennbar sind, vielmehr vermutet werden muß, daß derjenige, der sich als Verleger einer Schrift nennt, auch tatsächlich und rechtlich ihr Verleger ist. Hätte die Lechnersche Hofbuchhandlung diese Klarstellung schon bei Erscheinen des Buches bewirkt, also getan, was sie jetzt tut, so wäre ihr eine ganze Reihe Unannehmlichkeiten erspart geblieben. Red.

*) In der monatlich erscheinenden Liste der Vorzugpreise, Verlags- und Preisveränderungen usw. suchen wir diese Verschiedenheit des Erwerbs entsprechend zum Ausdruck zu bringen, so daß sich jeder sofort im klaren ist, ob es sich um einen wirklichen Verlagsübergang oder nur um die Übernahme der ganzen oder teilweisen Auflage handelt.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berlin-Schöneberg, September 1912.
Bennigsen-Strasse 6.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen anzuzeigen, dass wir unter der Firma

Musikverlag „Eos“, G. m. b. H.

am hiesigen Platze einen

Musikverlag

eröffnet haben.

Unsere Kommission haben wir Herrn Rob. Forberg in Leipzig übertragen.

Hochachtungsvoll

Musikverlag „Eos“, G. m. b. H.

Zur gef. Beachtung!

Die Firma

**Gustav Richter
Theaterverlag,**

Leipzig,

wird in unveränderter Weise fortgeführt und eingehende Bestellungen pünktlich erledigt.

Das Kommissionslager ist jetzt nicht zu remittieren und bitte nach wie vor um tätige Verwendung.

Hierdurch teile ich ergebenst mit, dass ich mit dem Gesamt-Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und meine Vertretung Herrn H. G. Wallmann in Leipzig übertragen habe. Kataloge und Prospekte über meine vorzüglich ausgeführten naturwissenschaftlichen Lehrmittel stehen den Herren Sortimentern gern zur Verfügung.

München, den 3. Oktober 1912.

Louis Buchhold

Naturwissenschaftlicher Verlag.

Hierdurch teile ich mit, dass alle Werke des

Verlags des Reichsverbandes der alt-katholischen Jungmannschaften in Kempten i. Allg.

bei mir ausgeliefert werden.

Leipzig. Fr. Ludw. Herbig.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Sortiment

mit Nebenbr., Ums. über 30 Mille, noch sehr ausdehn., in süddeutscher Großstadt sofort unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Besonders für Katholiken geeignet. Gef. Angebote u. □ 3793 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:
in München eine rentable Sortimentsbuchhandlung mit einem Reingewinn von ca. 6000 M. per Jahr. Das Geschäft befindet sich in guter Geschäftslage. Bei raschem Abschluß großes Entgegenkommen. Der Kaufpreis müßte bar erlegt werden.

Ernüte Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Juristischer Verlag äusserst gangbarer Werke für ca. 200000 M käuflich zu haben. Interessenten erhalten nähere Auskunft.

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

In einer Residenzstadt Mittel-Deutschlands (60 000 Einwohner) ist wegen Krankheit des Besitzers eine

Buch- u. Kunst-Handlung

billig zu verkaufen.

Einem strebsamen Herrn, welcher über 5000 M Barvermögen verfügt, bietet sich damit eine gute und feste Existenz. Gewerbsmäßige Vermittler verboten. Angebote unter D. O. 2081 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Gut rentierende, sehr erweiterungsfähige Buchhandlung mit Nebenbranchen in einer der schönsten Städte Süddeutschlands zum Frühjahr 1913 oder später möglichst an Herrn mit Erfahrungen im Musikalienhandel u. Verlag zu verkaufen. Sichere Existenz, angenehme Tätigkeit, geringe Spesen, entgegenkommende Bedingungen.

Nur ernstliche Selbstreflektanten belieben sich unter glaubwürdiger Darlegung ihrer Verhältnisse unter □ 3609 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins zu wenden.

Un süddeutschen oder österreichischen Verleger

ist ein nur für Süddeutschland und Österreich aussichtsvoller Artikel, dessen Übernahme kaum ein Risiko in sich schließt, mit Verlagsrecht und allen Vorräten billig zu verkaufen. Der jetzige (norddeutsche) Verleger wünscht das Buch (guter Weihnachtsartikel) aus dem Grunde abzugeben, weil sein Vertrieb nur von Süddeutschland oder Österreich aus den verdienten vollen Erfolg verspricht. Es handelt sich um einen sehr bekannten Namen. — Gef. Anfragen unter B. R. □ 3835 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Günstige Gelegenheit!

In einer größeren Stadt von ca. 60 000 Einwohnern im rheinisch-westfälischen Industriebezirk ist eine seit 35 Jahren gutgehende Buch- und Musikalienhandlung umständehalber spottbillig mit Inventar usw. zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich bitte unter □ 3825 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in schöner thüringischer Stadt ist zu verkaufen. Baldiger Abschluß erwünscht. Interessenten mit etwa M. 25 000.— Kapital wollen Näheres unter „Thüringen“ Nr. 3717 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erfragen.

Sehr gute Kaufgelegenheit!

Alte Buchhandlung in schön. Stadt Deutschböhmens ist für 32 000 K bei 20 000 K Anz. verkäuflich. Reingew. ca. 9 000 K. Näheres u. „T. 478“ durch Haassenstein & Vogler, Dresden.

In sächsischer Residenzstadt habe ich eine alteingeführte Sortimentsbuchhandlung für 14 000 M. zum Verkauf.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Sichere Existenz.

In bekanntem Sommer- und Winterkurorte des Oberharzes (letzte Frequenz 14 000 Kurgäste ohne Passanten) steht eine gut eingeführte Buch- u. Kunsthandlung mit Nebenbranchen für sofort zum Verkauf. Flottes Geschäft. Umsatz 1911 ca. 28 000 M. — Gute Gelegenheit für jüngere Kollegen, die sich unter anregend-interessanten Lebensbedingungen eine bessere, sichere Existenz gründen wollen. — Auch für kränkeliche Herren sehr empfehlenswert. Ernstgemeinte Anfragen erbitte unter N. □ 3827 umgehend an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

In München eine angesehene Sortimentsbuchhandlung mit oder ohne Nebenbranchen. Meinem Interessenten stehen Mittel bis zu 100 000 M. zur Verfügung.

Baldiger Abschluß ist erwünscht.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Für einen tüchtigen Kollegen einen guten Verlag, möglichst katholischer Richtung. Übernahme könnte bald erfolgen.

Angebote unter Zusicherung von Diskretion erbeten.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Einen guten **philologischen** oder **philosophischen Verlag**; auch entsprechende **Fachzeitschrift** wäre erwünscht. Meinem Mandanten stehen **große Mittel** zur Verfügung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

Teilhabergesuch.

Einer **Sortiments- und Verlagsbuchhandlung** mit bedeutendem Umsatz und weitverzweigten Verbindungen kann ein **tüchtiger, kapitalkräftiger Kollege**, dem **200 000 bis 300 000 Mark** zur Verfügung stehen, als **Teilhaber beitreten**. **Das in schöner Großstadt gelegene Objekt** bietet auch für **2 Herren ein weites Arbeitsfeld**.

Anfragen zur Weitergabe an meinen Auftraggeber gegen **Zusicherung** von **Diskretion** erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Fertige Bücher

Klipp und klar

vor Augen zu haben, was man von Jahr zu Jahr erreichte, welchen Umsatz, welchen Gewinn, welche Aussenstände, welche Schulden man hatte, wieviel man für den eigenen Lebensunterhalt verbrauchte, wie hoch die Geschäftsspesen, die Abschreibungen, Kapitalzinsen-Gewinne oder -Verluste waren, überhaupt sein ganzes „Soll“, sein ganzes „Haben“ einwandfrei, übersichtlich festgestellt zu sehen, ist ohne Frage interessant, sehr interessant. — Bei einem Zeitaufwand von nur wenigen Stunden, die *m-o-n-a-t-l-i-c-h* ganz gewiss wohl jeder für diese Zwecke übrig hat, lässt sich das durchführen, und wie es zu be werkstelligen ist, steht ausführlich in meinem „Sortimenter“, in meinem „Verleger“. Beide Werke erfreuen sich in Kollegenkreisen des regsten Zuspruchs, zahlreiche Anerkennungen liegen mir vor; **niemand** hat die Anschaffungskosten von 8 bzw. 10 Mk. zu bereuen. München. Hch. Markmann, Buchh. u. Bücherrev.

Z Für den Armenseelenmonat!

P. Haan, S. J., **Ausfaat und Ernte** oder **Leben und Tod**. Ein Büchlein für alle, die eine selige Sterbestunde zu erlangen wünschen. 3. Aufl. 359 S. kl. 8°.

Geh. 1.50 \mathcal{M} ord., 1.10 \mathcal{M} no.; geb. 2.— \mathcal{M} ord., 1.50 \mathcal{M} no.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe! **Andachten** u. Gebete zum Troste der armen Seelen im Fegfeuer. Nebst einem Anhang: Gebete um einen glückseligen Tod. 4. Auflage. 160 S. kl. 8°.

Geh. 40 \mathcal{S} ord., 30 \mathcal{S} no.; geb. 60 \mathcal{S} ord., 45 \mathcal{S} no.

— 25. November. —

St. Katharina-Büchlein. Vollständiges **Andachtsbuch** für alle frommen Verehrer der hl. Jungfrau u. Märtyrin Katharina. Von einem kathol. Priester. 2. Aufl. 120 S. kl. 8°.

Geh. 60 \mathcal{S} ord., 45 \mathcal{S} no.; geb. 85 \mathcal{S} ord., 65 \mathcal{S} no.

Junfermannsche Buchh., Paderborn.

Dannersche Buchdruckerei u. Verlagsanstalt
Mühlhausen i/Thür.

Soeben erschien — Auslieferung nur in Leipzig durch Carl Knobloch:

Aus alter Zeit.

Hest 6 und 7, neue Folge.

Geschichtliches aus Mühlhausen i/Thür.

Jedes Hest ord. \mathcal{M} 1.60, bar \mathcal{M} 1.20.

Inhalt Hest 6: Die großen Brände in Mühlhausen — Die Leistungen der Bürgerschaft Mühlhausens in den Jahren 1813—1815 von Prof. Dr. Jordan.

Inhalt Hest 7: Aus der Zeit des Königreichs Westfalen von Prof. Dr. Jordan, mit Anhang: Geschichtliche Erinnerungen aus der Vogtei von Heinrich Stollberg in Oberdorla, veröffentlicht von Prof. Dr. Jordan — Der Landsturm und das Bürgerbataillon in Mühlhausen 1813—1815 von Prof. Dr. Jordan.

Die vorgotischen Bauten der Stadt Mühlhausen i. Thür. Mit 17 Abbildungen von Prof. Dr. E. Rettner. Ord. 75 \mathcal{S} , bar 50 \mathcal{S} .

Ferner halten wir empfohlen:

Aus alter Zeit.

Geschichtliches aus Mühlhausen i. Thür. von Prof. Dr. Jordan u. a. Hest 1—3. Jedes Hest \mathcal{M} 1.60 ord., \mathcal{M} 1.20 bar.

Aus alter Zeit.

Geschichtliches aus Mühlhausen i. Thür. von Prof. Dr. Jordan u. a. **Neue Folge.** Hest 1—5. Hest 1, 2, 4, 5 je \mathcal{M} 1.60 ord., \mathcal{M} 1.20 bar; Hest 3 \mathcal{M} 2.— ord., \mathcal{M} 1.50 bar.

Chronik der Stadt Mühlhausen i. Thür.

mit Abbildungen und Plänen von Prof. Dr. Jordan. 4 Bände. Jeder Band gebunden \mathcal{M} 5.50 ord., \mathcal{M} 4.12 bar; broschiert \mathcal{M} 4.50 ord., 3.37 \mathcal{M} bar.

Zur Geschichte der Stadt Mühlhausen i. Thür.

Von Prof. Dr. Jordan. Hest 1—9. Hest 1—3 je \mathcal{M} 1.20 ord., \mathcal{M} —.90 bar. Hest 4 \mathcal{M} 1.60 ord., \mathcal{M} 1.20 bar. Hest 5—9 je \mathcal{M} 1.20 ord., \mathcal{M} —.90 bar.

Thomas Münzer. Ausgetrückte emplöpfung des falschen

Glaubens etc. Als Neudruck von Prof. Dr. Jordan. 80 \mathcal{S} ord., 60 \mathcal{S} bar.

Freiheit.

Ein geschichtlicher Roman aus dem Bauernkriege. Von Magdalene Kühn. \mathcal{M} 1.80 ord., \mathcal{M} 1.20 bar.



Wichtige Lehrmittel!

Ⓜ

Soeben erschienen:

Schulwetterkarten

von **Professor Freybe**

Leiter der öffentlichen Wetterdienststelle Weilburg.

4 Karten wie die überall aushängenden Wetterkarten des öffentlichen Wetterdienstes, jedoch in Grösse von je 85:90 cm.

Preise: Auf festem Landkartenpapier in Papprolle zum Preise von M. 3.— die Karte; aufgezogen auf Leinwand mit Stäben und Ösen zum Aufhängen zum Preise von M. 6.— die Karte.

Die Karten sind eine Ergänzung des vor kurzem vom gleichen Verfasser bearbeiteten (bereits in zweiter Auflage erscheinenden) Wetterkartenatlasses und bildet in Verbindung mit ihm ein vorzügliches und einzig dastehendes Unterrichtsmittel, das im besonderen geeignet ist, das Verständnis für die vom öffentlichen Wetterdienst herausgegebenen täglichen Wetterkarten aufs beste zu fördern. Probesendungen an die unten genannten Interessenten werden die Gangbarkeit der Artikel erweisen!

Wetterkartenatlas

Eine methodisch geordnete Sammlung von Wetterkarten mit erläuterndem Text
Kartonierte M. 1.— ord.

Käufer für beide Werke sind:

Hochschulen, Gymnasien, Realschulen, Seminare, Mittel- und Volksschulen, landwirtschaftliche Hochschulen, Landwirtschaftsschulen, landwirtschaftliche Winterschulen, ländliche Fortbildungsschulen, sowie alle sonstigen Fachschulen usw.

Wir empfehlen, die Werke an den geeigneten Stellen zur Vorlage zu bringen.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25%, bar mit 30%

Bestellzettel anbei.

Berlin W. 35

Gea Verlag G. m. b. H.

Z

Verlag von C. E. M. Pfeffer in Leipzig.

Wilhelm Maurenbrecher, Gründung des Deutschen Reiches 1859—1871.

Vierte, von Professor Dr. Busch in Marburg durchgesehene Auflage.

In vornehmem Ganzleinenband *M* 5.50. Rabatt in Rechnung 30%, bar 35%.

Diese vierte Auflage des berühmten Buches ist von den königlichen Regierungen in Allenstein, Cassel, Gumbinnen, Königsberg, Magdeburg, Osnabrück, Schleswig und Sigmaringen, sowie von den obersten Schulbehörden in Karlsruhe, Meiningen und Sondershausen in ihren amtlichen Schulblättern empfohlen worden. Das klassische Geschichtswerk ist stets eines der beliebtesten Weihnachtsgeschenke sowohl für Erwachsene als für die reifere Jugend gewesen.

Handbuch für Vormundchaftswesen unter besonderer Berücksichtigung der preussischen :: Ergänzungs- und Ausführungsvorschriften ::

von Dr. Alfons Frank, Amtsgerichtsrat a. D.

In biegsamem Ganzleinenband *M* 5.75. In Rechnung 30%, bar 35%.

Dieses Buch, dessen Verfasser eine lange Reihe von Jahren als Vormundschaftsrichter tätig war, wird in allen schwierigen Fällen ein guter Berater sein. Es behandelt die Rechts- und Geschäftsfähigkeit, die elterliche Gewalt, die Vormundschaft und Pflegschaft und bringt als Anhang das Preussische Fürsorgeerziehungs-gesetz, das internationale Abkommen über die Vormundschaft, das Preussische Haftpflichtgesetz für das Verschulden von Beamten, sowie eine Erörterung über die Frage der Berufsvormundschaft und ein Muster zu einem Vermögensverzeichnis. Ein sehr ausführliches Sachregister erleichtert die Benutzung des Buches, welches allseitig sehr günstige Besprechungen erfahren hat.

Die Städteordnung für die Rheinprovinz vom 15. Mai 1856

in ihrer durch die neueste Gesetzgebung bedingten Fassung.

Zum praktischen Gebrauche dargestellt und erläutert von Gerichtsassessor a. D. Dr. jur. Carl Vigelinus, Bürgermeister. Zweite, revidierte Auflage. In biegsamem Ganzleinenband *M* 6.—. Rabatt in Rechnung 30%, bar 35%.

In dieser zweiten Auflage des bekannten Kommentars ist die gesamte neue Gesetzgebung sowie die bis in die jüngste Zeit hineinreichende Judikatur und Literatur berücksichtigt. Bei Behörden ist mit Leichtigkeit eine größere Anzahl des glänzend besprochenen Buches abzusetzen.

Otte-Brandt, Der preussische Gemeindevorsteher, Amts- und Gutsvorsteher

Mit einem Geschäftskalender enthaltend die in den einzelnen Monaten zu erstattenden Berichte zc.

Zehnte Auflage

Vollständig neu bearbeitet und mit Anmerkungen versehen von Dr. jur. Carl Vigelinus, Bürgermeister, Gerichtsassessor a. D., Mitglied des Kreistages und des Kreis Ausschusses zu Naugard.

Preis geheftet *M* 5.75, in solidem Ganzleinenbd., der Geschäftskalender besonders kart. *M* 7.25. In Rechnung 25%, bar 30% u. 13/12.

Die neuere Gesetzgebung hat die Stellung des Gemeindevorstehers wie des Amts- und Gutsvorstehers in vieler Hinsicht verantwortlicher und selbständiger gemacht; es ist daher ein Hilfsbuch, das zur schnellen und sichern Information in allen Amtsangelegenheiten dient, unentbehrlich. Wie alle früheren Auflagen des seit Jahrzehnten in der ganzen preussischen Monarchie verbreiteten Werkes ist auch diese Auflage von einer größeren Anzahl Regierungspräsidenten und Landratsämtern zur Anschaffung amtlich empfohlen worden. Jetzt ist der geeignete Zeitpunkt, um den vielen auf dem Lande wohnenden Interessenten das Buch zur Ansicht vorzulegen.

Allgemeines Berggesetz für die Preussischen Staaten in seiner jetzigen Fassung

nebst kurzgefaßtem vollständigen Kommentar, den Ergänzungsgesetzen mit Einschluß des Gesetzes über den Absatz von Kalisalzen vom 25. Mai 1910, und Auszügen aus den einschlägigen Nebengesetzen

von Dr. Adolf Arndt, Geheimrat und Ober-Bergrat, o. ö. Professor zu Königsberg i. Pr.

Siebente, stark verbesserte und vermehrte Auflage. — In biegsamem Ganzleinenband *M* 5.50.

Rabatt in Rechnung 30%, bar 35%.

Die in kurzen Zwischenräumen sich notwendig machenden Neu-Auflagen sind der beste Beweis für die Vorzüglichkeit des bekannten Werkes. Seine Beliebtheit beruht darauf, daß die Kommentierung trotz ihrer Kürze präzis und erschöpfend ist, wodurch sich das Buch ganz besonders für den praktischen Gebrauch eignet.

Ein hervorragendes Weihnachtsgeschenk für jeden Juristen ist

Geschichte der Rechtsanwaltschaft von Adolf Weizler, Rechtsanwalt und Notar zu Halle a. S.Broschiert *M* 12.—, in elegantem Halbfranzband *M* 14.50. In Rechnung 35%, bar 40%, auch vom Einband.

Ich bitte, das überaus günstig besprochene Werk stets auf Lager zu halten und besonders auch den Frauen der Rechtsanwälte als Weihnachtsgeschenk zu empfehlen. Aber nicht nur letztere sind Käufer für das bedeutame Werk des in juristischen Kreisen auf das vorteilhafteste bekannten Autors, sondern außer Bibliotheken, besonders Gerichtsbibliotheken, alle Juristen, Staatsrechtler, Rechtshistoriker, Geschichtsforscher sowie alle Gebildeten, die Beziehungen zur Rechtsanwaltschaft haben.



KARL
ROBERT
LANGEWIESCHE
DÜSSELDORF
VERLAGSGEBIETE LEBENSFÜHRUNG WELTANSCHAUUNG KUNST



Experts Real German Rulers:

„Germany's real ruler is not Kaiser Wilhelm, or the Chancellor, or the timorous, dilatory Reichstag, but the Almighty Expert. Kaiser Wilhelm changes his mind, the Chancellor changes his job and the Reichstag changes its composition. But the expert goes on forever

Germany's real rulers are a handful of clever writers, the navy experts **Reventlow** and **Koester**, the finance expert **Adolf Wagner**, the colonial expert **Rohrbach**, the army expert **Keim**, and about a dozen others. When the nation cannot make up its mind on any subject these men throw their weight into the scales decisively and effectively. **Their appeals touch the nation's heart** at times when the dry official communiques in the "Norddeutsche Allgemeine Zeitung" leave it cold. They are disciplined

Dr. Paul Rohrbach, traveler, lecturer and writer, is the youngest and perhaps the ablest of the experts. He has a grasp of big world-questions which no other German comes near to; and he is equally expert in foreign, colonial and economic questions. **Also he is the greatest preacher that Germany possesses of an enlightened nationalism.**"

Aus dem Leitartikel des
„**Brooklin Eagle**“

vom 11. August 1912.

BEI MINDESTENS SIEBEN BÄNDEN DES VERLAGES **41^{1/0}/₂**
IN JEDER BELIEBIGEN ZUSAMMENSTELLUNG



➔ **Eines der feinsten und bestempfohlenen Volksbücher** ➔

Gelegenheit für ein großzügiges Weihnachtsgeschäft!

Kürzlich erschienen!

(Z)

Nur Mark 6.50

Garben und Kränze

Gute Kunst und Literatur für Jugend und Volk

===== 1. bis 10. Tausend =====

420 Seiten / 84 Prosastücke, 42 Gedichte, 1 Lied, 27 Kunstbeilagen aus dem Kunstwart usw.

===== Gesammelt von Heinrich Corray. =====

Mit prächtigem Umschlag von Kunstmaler R. Mürger, Bern. In den Lese-
stücken und Gedichten sind ca. 110 der bedeutendsten Schriftsteller vertreten.

===== 31%₀, 35%₀, 40%₀ =====

Einer der Herren Kollegen schreibt mir: „Ich muß Ihnen mein Kompliment machen für die wirklich in allen Teilen groß-
artige Leistung. Jetzt begreife ich auch, daß Ihnen daran gelegen sein muß, das Buch so billig als möglich abzugeben.
Das Buch wird seinen Weg machen.“

➔ Beachten Sie den direkt per Post gesandten ausführlichen Prospekt! Bitte das Buch auf-
geschlagen mit Bild Seite 80 oder 170 ins Schaufenster zu legen mit der Aufschrift „Neu! Eines
der feinsten und billigsten Volksbücher!“ In der Schweiz in einem Monat allein 3000 Exemplare
bar und 2750 in Rechnung abgesetzt. In Deutschland können somit verhältnismäßig bis Weihnachten
gegen 100000 Exemplare abgesetzt werden. — Interessenten: Jede bessere Familie, sowie die gesamte
Lehrerschaft. Propaganda: Ich versende an die gesamte Lehrerschaft Deutschlands, Österreichs und
der Schweiz 200000 Prospekte direkt. Auch Inserate erscheinen. ✦ Versetzen Sie sich sofort mit
Exemplaren, damit Sie gewappnet sind. Verlangen Sie reichlich Gratisprospekte, damit Sie alle besseren
Familien Ihres Kundenkreises auf Weihnachten für sich gewinnen. Also die Lehrerschaft habe ich mit
Prospekten bedient. Bedienen Sie, ich bitte nochmals, Ihrerseits alle übrigen besseren Familien.

Weißer Bestellchein!

Verlag Edward Erwin Meyer · Leipzig · Aarau · Wien

Garben und Kränze

==== 1. bis 10. Tausend ====

Vergleichen Sie Seite links

Urteile:

Herr Rektor J. Thiele, Berlin, schreibt:

„Garben und Kränze“ ist ein Werk ersten Ranges dieser Art, hervorgegangen aus dem redlichen Bemühen, die eigene Freude am künstlerischen Genießen, an dem Duft edlen Schrifttums und schöner Poesie auch in jugendlichen Herzen zu wecken, sie ahnen zu lassen den Reichtum und die Pracht der Muttersprache, sie hineinzustellen in den lichten, warmen Sonnenschein des Schönen und unter die veredelnde Wirkung dessen, was große und gute Menschen in Stunden der Ruhe und Arbeit, der Sorge und des Friedens, in Glück und Not, in Andacht und Kampf, daheim und in der Fremde gedacht, gefühlt, gewollt und geschaffen haben.

Es ist ein Buch, darin Jugend und Alter mit Lust und mit Andacht lesen sollten; denn diese Garben sind gesammelt an den Quellen des Wahren und Schönen, und ihr Durst erzeugt die Bitte um ein reines Herz und edle Gedanken. Und rechte „Garben und Kränze“ sind es; denn Heimat und Fremde, Himmel und Erde, der Dorfanger und die Wüste, Natur und Kultur, Wissenschaft, Kunst und Religion haben ihre schönsten Blüten hergegeben, und so ist das Buch ein Jungbrunnen fröhlichen und ernstesten, guten und tüchtigen Menschentums und darum ein willkommener Mitkämpfer gegen alles Niedrige und Gemeine, das wie ein schleichend Gift in Schrift und Bild unsere Jugend bedroht.

In ähnlichem Sinne sprechen sich aus:

Neue Blätter aus Süddeutschland für Erziehung und Unterricht (Dr. Mosapp), Stuttgart

Herr Sekundarschulinspektor Dr. Schrag, Bern

Herr Rektor W. Seytter, Stuttgart

Blätter im Bund für Volkskultur. Verlag Hilfe, Berlin (Dr. Strecker)

Herr Paul Mensdorf, Direktor der 8. Bürgerschule, Leipzig

Herr Prof. Dr. O. Meßmer, Seminar Rorsbach

Herr Rektor F. Bloh, Hamburg

Herr Prof. Dr. R. J. Hartmann, früher Schulinspektor in Stuttgart und Herausgeber der Schwäb. Rundschau

Herr Dr. H. Trog, Redakteur an der Neuen Züricher Zeitung, Zürich

Herr Schuldirektor C. Bernh. Richter, Leipzig

Blätter für Volksaufklärung, Oranienburg-Berlin. Monatsblatt der Gesellschaft für Volksaufklärung und ihrer Ortsgruppen

Herr Georg Muschner, Mitherausgeber von „Die Lesende“, literarische Zeitung für das deutsche Volk Roland, Hamburg-Berlin

Frankfurter Zeitung usw.

Methode Toussaint-Langenscheidt

Die bekannten und in ihrer Art unerreichten Unterrichtsbriefe nach der Methode Toussaint-Langenscheidt liegen jetzt in vollständig neuer Bearbeitung und gleichmäßig mit der neuen Orthographie versehen für die folgenden Sprachen vor:

Englisch* - Französisch* - Italienisch* - Niederländisch - Polnisch - Rumänisch - Russisch* - Schwedisch-Spanisch* - Ungarisch-Altgriechisch

In Vorbereitung: Portugiesisch, Lateinisch. Zu den mit * versehenen Sprachen sind Grammophonplatten erhältlich. Die Methode Toussaint-Langenscheidt ist die einzige Methode, der Hilfsmittel (Wörterbücher etc.) mit derselben Aussprachebezeichnung zur Verfügung stehen.

Preis jeder Sprache: 27 M. ord., 18 M. netto bar. 13 komplette Werke (auch gemischt) 216 M. bar.

Urteile aus der Praxis.

220 2. April 1912. Als Sie mir im Februar die Erklärung gaben, dass Sie mir eine Preismässigung nicht gewähren können, habe ich sofort das Werk (französisch) durch die hiesige Wengler'sche Buchhandlung bezogen. Seit dem 19. II. ist das Werk komplett in meinen Händen, wie Sie aus Ihren Büchern ersehen werden. Und kann ich Ihnen auch heute schon die Versicherung geben, dass ich die Methode in ihrer ganzen Art und Weise für genial halte und den Erfolg für zweifellos.

Sigmund H., Oberregisseur, Frankfurt a/Oder.

221 3. April 1912. . . . und nach einem sechswöchentlichen Studium einen Erfolg zu verzeichnen hatte, über den ich selbst erstaunt bin. Meine anfängliche Zurückhaltung dieser Methode gegenüber ist gänzlich geschwunden. Ich werde die Lehrbriefe weiter empfehlen.

K. R., Dortmund.

222 3. April 1912. Was die ungarische Sprache betrifft, möchte ich bemerken, dass ich diese Woche den dritten Brief absolviere. Über die Vorzüge Ihres Systems zu disputieren wäre ganz unnötig, da dasselbe den Stoff in derart leichtfasslicher Form und in angenehm wirkender Abwechslung und Mannigfaltigkeit darstellt, dass jeder Normalmensch denselben leicht verdauen kann. Darin liegt ja auch das Geheimnis der daraus resultierenden Erfolge der über die ganze Welt zerstreuten Schülerschar.

Louis B.-L., stud. phil., Linz.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 29/30

Z

PETER NANSENS WERKE

Drei Bände, 974 Seiten, gebunden 12 M, in elegantem Futteral.

Mit dem Bild des Dichters.

INHALT:

I. Band. JUGEND UND LIEBE:

Eine glückliche Ehe • Aus dem ersten Universitätsjahre • Die Feuerprobe • Das erleuchtete Fenster • Des Bürgermeisters Winterüberzieher • Der Simulant • Aus dem Tagebuch eines Verliebten • Ein Weihnachtsmärchen • Der Weihnachtsbaum • Fräulein Mimi • Eine Ballunterhaltung.

II. Band. THEATER:

Judiths Ehe • Eine glückliche Ehe • Kameraden • Ein Hochzeitsabend • Die gestörte Verbindung.

III. Band. DIE ROMANE DES HERZENS:

Julies Tagebuch • Maria • Gottesfriede.

Jeder Band einzeln geheftet M 3.50, in Leinen M 4.50

Die Werke Peter Nansens, in drei geschmackvollen Bänden vereinigt, werden bei dem billigen Preis zu Weihnachten als Geschenkwerk sicher viel Freunde finden.

S. FISCHER, VERLAG, BERLIN

Hesses Volksbücherei

Ⓩ Jede Nummer 20 Pf.

Neuerscheinungen:

- Nr.
- 721—724. **Jensen, Wilhelm, Auf dem Bestenstein.** Historischer Roman. 80 Pf., in biegsamem Leinenband M. 1.20.
- Auf dieses letzte Werk des gefeierten Dichters, das hier erstmalig in Buchform und zu vollständigem Preise erscheint, sei besonders aufmerksam gemacht. Der Roman spielt in Südtirol zur Zeit des großen Bauernkrieges und zeigt nochmals alle Vorzüge des Dichters, so daß jeder Leser voll befriedigt wird.
- 725—726. **Dörr, Julius, De Göderschlächter.** Dörpgeschichte ut de Uckermark. Mit einem Vorwort von Viktor Blüthgen. Neue, umgearbeitete Auflage. 40 Pf., in Leinenband 80 Pf.
- 727—730. **Reuß, Willibald von, Ein Übermensch.** Roman. 80 Pf., in biegsamem Leinenband M. 1.20.
731. **Delckers, Theodor, Ein seltener Advokat.** — **Dr. Schmidt und Magister Müller.** Zwei humoristische Geschichten. 20 Pf.
732. **Erinius, August, Der Wilddieb und andere Erzählungen.** 20 Pf. Mit Nr. 715 (Erinius, Der neue Messias) in 1 Band gebunden 80 Pf.
- 733—734. **Kohlrausch, Robert, Wotans Verlobung.** Novelle. 40 Pf., in Leinenband 80 Pf.
- 735—736. **Quensel, Paul, Der Mückenjäger.** — **Meister Zinserling.** — **Der Letzte.** Drei Novellen. 40 Pf., in Leinenband 80 Pf.
- 737—740. **Vom köstlichen Humor.** Eine Auslese aus der humoristischen Literatur alter und neuer Zeit. Herausgegeben von Dr. Ludwig Fürstenwerth. Band I. 80 Pf., in biegsamem Leinenband M. 1.20.
- 741—744. **Vom köstlichen Humor.** Band II. 80 Pf., in biegsamem Leinenband M. 1.20. — Band I/II zusammen in 1 Geschenkeinband M. 3.—.
- 745—746. **Liliencron, Detlev von.** Ein deutscher Lyriker von Dr. Hans Benzmann. (Deutsche Lyriker I.) Neue, umgearbeitete Auflage. 40 Pf., in Leinenband 80 Pf.

Diese neue Reihe zeigt wiederum, daß wir dauernd bestrebt sind, unsere Volksbücherei durch Aufnahme bester Werke zu erweitern. Wir bitten um dauernde Verwendung für die vortreffliche Sammlung. Der günstige Rabatt bringt einen guten Gewinn. Plakate und Kataloge stehen kostenfrei zur Verfügung. Weißer Bestellzettel liegt bei.

Hesse & Becker Verlag in Leipzig

Ⓩ Soeben erschien:

8 Unterrichtsstunden

für das

Pflegepersonal der Irrenheil- und Pflegeanstalten

VON

Dr. med. **Friedrich Lehmann,**
Direktor der Heilanstalt Lindenhof
in Coswig

Interessenten sind nicht nur alle staatlichen und privaten Irrenanstalten, sondern überhaupt alle Krankenhäuser, Sanatorien usw.

Leipzig, den 10. Oktober 1912.

B. Elisher Nachfolger.

Félix Alcan, Editeur in Paris.

Ⓩ Soeben erschienen in unserem Verlage:

Brunhes (J), professeur de géographie humaine au Collège de France. **La géographie humaine.** Essai de classification. Principes et exemples. 2. édition revue et augmentée avec 272 gravures dans le texte et hors texte (dont 66 nouvelles). 1 fort vol. gr. in-8^o de XV—802 p. (Ouvrage ayant obtenu la médaille d'or de la Société de géographie de Paris et le prix Halphen de l'Académie française.) 20 fr.

Segond (J), docteur ès lettres. **L'intuition bergsonienne.** 1 vol. in-16^o de la Bibliothèque de philosophie contemporaine. 2 fr. 50 c.

Driault (E.), La question d'Orient depuis ses origines jusqu'à nos jours. 5. édition refondue. Préface de G. Monod, de l'Institut. 1 vol. in-8^o de la Bibliothèque d'histoire contemporaine (Récompensé par l'Institut). 7 fr.

Lacaze-Duthiers (G. de), La liberté de la pensée. L'art et la vie. 1 fort vol in-8^o. 10 fr.

Alle Firmen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, bitte ich ihre Aufträge an die Firma Brockhaus & Pehrsson in Leipzig zu überweisen. Diejenigen Firmen, die besonderes Interesse für meine Verlagsartikel haben, wollen sich wegen geeigneter Vertriebsvorschläge mit der Firma Brockhaus & Pehrsson gef. in Verbindung setzen.

Hochachtungsvoll

Paris, 10. Oktober 1912.

Félix Alcan.

Hängen Sie bitte stets einige Probehefte
 unserer Unterhaltungs- u. Fortbildungs- Zeitschriften:
Little Puck, Le Petit Parisien
u. Don Quijote
 ins Fenster!

Probehefte liefern wir kostenlos! • Paustian Gebrüder, Hamburg.

Die Auslage von Tosolini's Sport-Magazin im Schaufenster macht sich stets gut bezahlt!

Prächtige Ausstattung mit künstlerischen farbigen Umschlagbildern erhöhen die Verkäuflichkeit der Hefte ungemein. Inhaltlich bieten dieselben eine Fülle hochinteressanter sportlicher Artikel von anregender, spannender Unterhaltung. Handlungen, die

Tosolini's Sport-Magazin

noch nicht kennen, wollen das soeben erschienene Oktober-Heft umgehend bestellen. Die Bezugsbedingungen sind die denkbar günstigsten. Ich liefere von jetzt an

Tosolini's Sport-Magazin

pro Heft 80 ¢ ord., 50 ¢ netto, 45 ¢ bar und 9 + 8 Exemplare.

Da ich nichtabgesetzte Hefte innerhalb 3 Monaten zurücknehme, ist beim Vertriebe dieser erstklassigen Sportzeitschrift jedes Risiko für Sie ausgeschlossen. Ich bitte um schleunige Angabe Ihres Bedarfs, möglichst direkt per Post!

Leipzig, Oktober 1912.

Hermann Dege.

Kriegsschauplatz Balkanhalbinsel

STELLEN SIE

FREYTAGS KARTE DER BALKANHALBINSEL

Maßstab 1:1,250000. Preis gefalzt in Umschlag M. 1.— ord.

welche ausser den Balkanstaaten noch die Inseln Korfu, Paxos, Leukas, Kephalaria, Nördliche Sporaden, Bozbaba, Lemnos, Samothraki, Imbros, Tenedos, Mytilini und Chios enthält,

OFFEN IN DAS SCHAUFENSTER!

SIE können an dieser in vielfachem Farbendruck ausgeführten Karte, welche noch eine Nebenkarte von Kreta im selben Maßstabe enthält, reichlich **VERDIENEN.**

Wir liefern 1 Exemplar für M. —.67 bar

5	"	"	"	3.—	"	
10	"	"	"	5.—	"	also mit
50	"	"	"	23.—	"	
100	"	"	"	40.—	"	also mit

50% **60%**

KARTOGRAPHISCHE ANSTALT G. FREYTAG & BERNDT, G.m.b.H., WIEN u. LEIPZIG

Vertriebsblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang

1605

Ein plattdeutscher Totentanz.

(Z)

Daud un Düwel



Dichtung von
Karl Wagenfeld.
Illustriert von Aug. Heumann.

(Verkleinerte Wiedergabe d. mehrf. Einbandzeichnung.)

Diese hervorragende Neuerscheinung steht in der niederdeutschen Literatur einzig da und dürfte auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkte ganz besonders stark verlangt werden. Ein Werk von bleibendem Werte, das nicht nur jeden Niederdeutschen, sondern jeden Kunstliebhaber entzücken wird.

Der Preis v. M. 2,25 ist äusserst gering.

Die beiden ersten Urteile:

„Daud un Düwel“ ist eine **plattdeutsche Totentanzdichtung** in des Wortes edelstem Sinne. Wie aus **Holbeins** eckigen, markigen Holzschnittgestalten strömt auch aus Wagenfelds Weisen, die mit Absicht lyrische Glätte vermeiden, eine unheimliche, erschütternde Wucht auf den Menschen ein, der sich in den Geist dieser Dichtung versenkt... Dabei meistert Wagenfeld den Ton des alten Volksliedes und die moderne Menschenballade — Schilderung des Bergwerksunglücks — gleich gewaltig. Für die Ausstattung des in Grossformat mit schweren, dem Charakter der Dichtung angepassten Lettern gedruckten Buches hat der Verlag den Maler A. Heumann herangeholt. In 12 schwarzweissen Vollbildern hat der Künstler die Gestalten von Tod und Teufel vermenschlicht und dem Geiste der einzelnen Gesänge nachempfunden. Er hat jede Anlehnung an Totentanz-Vorbilder glücklich vermieden, sondern zwei ganz eigene, ganz moderne Typen geschaffen, die durch ihre lebensvolle Plastik den Beschauer stark und eigenwillig fesseln. „Daud un Düwel“ steht in der niederdeutschen Literatur einzig da.

Dr. Fr. Castelle.

... Ein kurzes, ergreifendes, dichterisches „Nachspiel“ bildet dann den Abschluss des Werkes, **das in der neueren plattdeutschen Literatur sicherlich einen Sonderplatz behaupten wird...** Dass der Verfasser die plattdeutsche Sprache meistert, braucht kaum besonders betont zu werden... **Die Ausstattung des Buches steht auf seltener Höhe...** Da ausserdem auch das Papier und der Druck als vorbildlich bezeichnet werden müssen, so ist ein Buch entstanden, **das in jedes plattdeutsche Haus gehört** und zugleich überall dahin, wo man Freude daran hat, eine reife und eigenartige Dichtung in vornehmem Gewande zu besitzen.

Dr. Richard Dohse, Frankfurt a. M.

Trotz des sehr mässigen Preises habe ich an der Ausstattung nichts gespart und den Rabatt so festgesetzt, dass ein guter Verdienst bleibt. Ich liefere zu M. 2,25 ord., M. 1,65 no., M. 1,55 bar und 11/10 Exemplare.

Barbestellungen vor Erscheinen rabattiere ich mit 40% und 11/10.

30 Exemplare liess ich auf echt holländischem, handgeschöpftem Bütten abziehen und in Ganzpergament binden. Diese Luxus-Ausgabe, von der nur noch wenige Exemplare verfügbar sind, kann ich nur bar zu a M. 19.— (M. 25.— ord.) abgeben. Ein Neudruck hiervon findet nicht statt.

Noch eine Bitte!

Verwenden **Sie** sich für das Werk und bringen es wenigstens in die Auslage. Ein zugkräftigeres Schaufensterbuch können Sie sich nicht wünschen. Für die nötige Reklame und Nachfrage werde ich sorgen.

Münster i. W.

August Greve.

Z

**Bisher
erschienen:**

Heft

1. Rubens
2. Van Dyck
3. Rembrandt
4. Raffael
5. Reynolds
6. Seniers
7. Altniederländer
8. Sizian
9. Frans Hals
10. Murillo
11. Wouwerman
12. Velazquez
13. Holbein
14. Veronese
15. Raeburn
16. Andrea del Sarto
17. Correggio
18. Bronzino
19. Watteau
20. Botticelli
21. Fra Angelico
22. Tintoretto
23. Poussin
24. Perugino
25. Michelangelo
26. Goya
27. Dürer
28. Gainsborough
29. Lotto
30. Luini
31. Greuze
32. Carpaccio u. Giorgione
33. Hogarth
34. Giotto
35. Moretto
36. Romney
37. Orcagna
38. Gerard Dou
39. Voucher
40. Constable
41. Masaccio
42. Jan Steen
43. Claude Lorrain
44. Morland
45. Lippi



Herr Sortimenter H. S. schrieb im Börsenblatt:

„Für billige Sammlungen
gibt es keine Beschränkung
der Absatzmöglichkeiten.“

Wenn diese Worte je auf eine Sammlung
zutreffen, dann ganz gewiß auf

Weichers Kunstbücher

der von Kritik und Publikum immer von neuem
die begeistertste Anerkennung zuteil wird.

Jedes Sortiment

kann mit diesen prächtigen Bändchen mühelos
Massenabsatz erzielen.

Um zu Weihnachten wieder Interesse für die
Sammlung zu wecken, wollen wir — wenn
auf beiliegendem Zettel verlangt, schon

**von 50 Exemplaren an gemischt
mit 50% bar**

liefern und bitten zu verlangen.

Heft

46. Pieter de Hooch
und Vermeer
47. in Vorbereitung
48. Hoppner
49. Goggioli

Jedes Heft
enthält 60
Meisterbilder
und kostet:
80 Pf. ord.,
60 Pf. no.,
55 Pf. bar
11/10 gemischt.

Weihnachts-
offerte
nebenstehend!

Jeder
Kunde
ist
Käufer!

Berlin,
im Oktober 1912

„Heimat- u Welt“-Verlag
Wilhelm Weicher,
G. m. b. H.

 **Auffsehen erregende Veröffentlichung!**

Auffallender Schaufensterartikel!


- Reihenweise ausstellen! ● Reihenweise ausstellen! ●
- Massenabsatz sicher!! ●


Ⓜ

Strandleutnants in Amerika!

Schicksale deutscher Offiziere und Akademiker.


von **F. O. Waldmann** (Pseudonym)

 Hochinteressante Schilderung der Erlebnisse gestrandeter deutscher Exleutnants und Akademiker in Amerika.

 Einige Kapitel aus dem reichen Inhalte:

	Schicksale der Strandleutnants.	
	Die Sage vom Kellnerleutnant.	
	Drunter und drüber!	
	Mitgiftjäger.	
	Die den Weg heimwärts fanden.	
	usw. usw. usw.	

Preis in eleganter Ausstattung: M. 1.50

 Bezugsbedingungen: M. 1.05 à cond., M. — .90 bar

Partie 11/10

Auslieferung in Leipzig durch Herrn Sr. Foerster.

Verlangzettel anbei!

Verlag von Richard Hermes + Hamburg

Kürzlich erschienen:

Die Zahnpflege in den Schulen

Von

(Z) Zahnarzt **Alfred Lichtwitz**

Preis: Broschiert 60 Pf. ord.

Das Buch bietet in gedrängter Form einen vollständigen Überblick über die Wichtigkeit der Zahnpflege und hebt die hohe Bedeutung hervor, die diese für das Volkswohl besitzt. Es werden Vorschläge gebracht, wie in systematischer Weise auch in kleineren Städten und Ortschaften ohne Kosten für die Allgemeinheit die Schulzahnpflege, dieser neueste, wichtige Zweig der sozialen Hygiene, eingeführt werden kann.

Ich bitte um tätige Verwendung für das Werkchen, das besonders von Lehrern gern gekauft werden wird.

Weißer Verlangzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Osterwied/Harz,
Oktober 1912.

U. W. Zickfeldt
Verlag.

Bezugsbedingungen: 25% Rabatt in Rechnung,
33 1/3% gegen bar. Freierpl. 11/10.

Macmillan's New Books.

(Z)

RT. HON. JAMES BRYCE'S
NEW WORK.

South America: Observations and Impressions. By the Right Hon. James Bryce, O.M., Author of "The American Commonwealth," etc. With Maps. 8vo. 8 sh. 6 d. net.

Daily Mail.—"Mr. Bryce has written one of the most fascinating books of travel in our language, and he has at the same time contrived to give the world a valuable political study of the chief South American States. . . . A noteworthy book, the best yet written on the South America of to-day."

A Tramp's Sketches. By Stephen Graham, Author of "Undiscovered Russia." With Frontispiece. Extra Crown 8vo. 5 sh. net.

** A description in poetical prose of the author's tramps across Russia and thence with the pilgrims to Jerusalem.

Among my Books; Centenaries, Reviews, Memoirs. By Frederic Harrison. Extra crown 8vo. 7 sh. 6 d. net.

** A companion volume to "Choice of Books."

Interpretation in Song. By Harry Plunket Greene. Extra crown 8vo

** This Work forms Vol. V. of "The Musician's Library." A new Series issued in conjunction with Messrs. Stainer and Bell, Ltd.

The Thought in Music. An Enquiry into the Principles of Musical Rhythm, Phrasing and Expression. By John B. McEwen, M.A., Fellow and Professor of Musical Composition in the Royal Academy of Music, London. Extra crown 8vo. 3 sh. 6 d. net.

The Cotton Plant in Egypt: Studies in Genetics and Physiology. By W. Lawrence Balls, M.A., Botanist to the Egyptian Government Department of Agriculture. Illustrated. 8vo. 5 sh. net. [*Science Monographs.*]

NEW FICTION.

Marriage. By H. G. Wells. 6 sh.

Mrs. Lancelot. By Maurice Hewlett. 6 sh.
By the Author of "The Charwoman's Daughter."

The Crock of Gold. By James Stephens. Crown 8vo. 5 sh. net.

** A fantasy of the old Irish fairy-folk.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlages bitten wir an die Firma

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig

zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gutgewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 9. Oktober 1912.

Macmillan & Co., Ltd.

(Z) Soeben wurde ausgegeben:

Strahlentherapie

Mitteilungen aus dem Gebiete der Behandlung mit Röntgenstrahlen, Licht und radioaktiven Substanzen

zugleich

Zentralorgan für die gesamte Lupusbehandlung und Lupusbekämpfung

In Gemeinschaft mit

Dozent Dr. Falta, Wien.
Primarius Dr. Jungmann, Wien.
Dr. S. Löwenthal, Braunschweig.
Oberarzt Dr. Axel Reyn, Kopenhagen.
Dr. H. E. Schmidt, Berlin

herausgegeben von

Priv.-Doz. Dr. C. J. Gauss,
Freiburg i. Br.

Priv.-Doz. Dr. Hans Meyer,
Kiel.

Professor Dr. R. Werner
in Heidelberg.

Band I, Heft 3.

Preis: M. 8.— = K 9.60 für
Abonnenten, M. 10.— = K 12.—
für Nichtabonnenten.

Sämtlichen Firmen, welche H. 1/2 erhielten, sandten wir dieses Heft in der gleichen Anzahl zum Abonnementspreis à cond.

Heft 4 (Schlussheft des I. Bandes)

erscheint Anfang November und wird nur auf Verlangen fest zur Fortsetzung geliefert.

Wir bitten, den festen Fortsetzungsbedarf jetzt festzustellen und uns gefälligst alsbald anzugeben. An Nichtabonnenten werden die fortan erscheinenden Hefte nur noch zum höheren Preise geliefert. Heft 1/2 (Doppelheft) und Heft 3 liefern wir auf Wunsch noch gern weiter à cond. Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Hochachtungsvoll

Berlin und Wien, am 11. Oktober 1912.

Urban & Schwarzenberg.

Wacker, Deutsches Lesebuch für höhere Mädchenschulen Band III und Band VII der Neubearbeitung in acht Bänden 1912 fehlt augenblicklich und erscheint demnächst ein Neudruck. Ich bin bereit gut erhaltene Exemplare der laufenden Auflage dieser beiden Bände zum Austausch gegen die neue Auflage zurückzunehmen, falls die Rücksendung umgehend franko direkt per Post hierher nach Münster erfolgt. Heinrich Schöningh, Verl.-Conto, Münster i. W.

Verlag von Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W.

Novität!

Soeben erschien als

Novität!

XI. Sonderheft der Berliner Architekturwelt

Paul Wallot und seine Schüler

114 Seiten mit Über 120 Abbildungen, 2 Extratafeln in Farbendruck
und 4 Extratafeln in Lichtdruck

Text von

Stadtbaurat Dr. **Georg Mackowsky**
Dresden

*Sämtliche Abonnenten der in unserem Verlage erscheinenden
Zeitschriften erhalten dies Sonderheft zum Vorzugspreise von*

5 M. ord., 3.75 M. no., 3.50 M. bar
Ladenpreis 10 M. ord., 7.50 M. no., 7 M. bar

Als im Vorjahre eine aus Anlass des 70. Geburtstages zu Ehren Paul Wallots veranstaltete Ausstellung zeigte, welcher Stamm von Künstlern aus der Schule Wallots hervorgegangen ist, wurde angeregt, diese Ausstellung im Bilde festzuhalten, und beschlossen, in einem Sonderhefte mit den Hauptwerken Paul Wallots an der Spitze zu veröffentlichen.

Der Text gliedert sich in 2 Abteilungen:

Teil I enthält den Lebenslauf Wallots und anschliessend eine Würdigung seiner Schöpfungen, Teil II ist seinen Schülern gewidmet.

Leider hat Wallot die Herausgabe des Heftes nicht mehr erleben dürfen, seinen vielen Freunden und Schülern wird das Heft als eine liebe Erinnerung, allen denen aber, die nicht in persönliche Beziehung zu Wallot traten, als eine Übersicht über das Lebenswerk dieses hochbedeutenden Baukünstlers willkommen sein.

Wir bitten dieses Sonderheft, das à cond. zur Verfügung steht, Ihren Abonnenten auf die „Architektur des 20. Jahrhunderts — Berliner Architekturwelt — Charakteristische Details — Der Städtebau“ zuzusenden.

Berlin, den 12. Oktober 1912.

Ernst Wasmuth A.-G.



Hermann Beters
Verlag
Darmstadt.

☞ Pfarrer Traub

schreibt in der „Hilse“:

„Ich kann nur sagen, daß ich dieses Buch mit wachsendem Interesse und steigender Freude gelesen habe. Es ist ein Buch, in dem aufrichtiges Mitempfinden sich paart mit ruhigem, klarem Blick. Obgleich darin von den „Geheimnissen“ des ehelichen Lebens ganz offen und ausführlich geredet wird, berührt nichts sinnlich; auch alle Sentimentalität ist mit Recht vermieden. Die Tatsachen selbst sollen reden. Hier spricht vor allem die Frau, die viel Leid und Leiden unter ihren Geschlechts-genossinnen gesehen hat. Sie tritt vielleicht etwas zu sehr für das Abnehmen der Last ein. Freilich steht sie ganz klar und offen auf Seiten derer, die Kinder für ein Glück halten, und gibt dem kinderlosen Haus, das heute so manchem „ideal“ erscheint, keineswegs den Vorzug. Auch werden die Opfer, die die Mutter bringt, von der Männerwelt sicher viel zu gering geschätzt. So wünschte ich dieses auch äußerlich gut und übersichtlich angeordnete Buch in die Hände des erwachsenen Mädchens, vor allem, wenn es Braut ist. Für die junge Frau erscheint es uns ganz unentbehrlich. Es reizt nirgends zu ungesunden Gedanken und Gefühlen, es reizt allein zu besonnener, froher Tat des Helfens. Wertvoll sind besonders all die kleinen Winke, für die die junge Ehefrau zusammen mit ihrem jungen Mann nur herzlich dankbar sein können. Kurz, ein gutes Buch fürs Leben, das wir nur aufs beste empfehlen können.“

Traub.

über

Was die Frauen wissen sollten.

Das Buch einer Frau für die Frauen.

Enthaltend praktische Belehrungen für Frauen und Mütter

von

E. B. Duffey.

8. Tausend.

Preis M 3.—, eleg. geb. M 4.—.

Das 8. Tausend geht zur Neige. Ich biete **Probe-Exemplar mit 50% an.**

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Chinesische Geister- und Liebes-Geschichten

[Z]

Hermann Hesse in „Neue Zürcher Zeitung“

„Es handelt sich bei diesem überaus merkwürdigen Buche um die Erschliessung einer Märchenwelt, die wir noch nicht kannten und die nach dem Schi-King und nach den Gleichnissen des Tschuang-Tse das dichterisch Wertvollste ist, was ich überhaupt aus der älteren chinesischen Literatur kennen gelernt habe.“

Dr. Wilhelm v. Scholz in „Der Tag“

„Tief und innig, jede Eifersucht überwindend und in noch reinere Liebe verwandelnd, ist das Verhältnis der Liebenden in diesen Geschichten, die sicherlich eines der schönsten Liebesbücher sind.“

Dr. Hans Bethge in „Breslauer Zeitung“

„Ein Büchlein voll Tiefsinns und voll poetischen Zaubers.“

Alfr. Frhr. v. Mensi in „Allgemeine Zeitung“

„Die entzückende Naivität, die schlichte, kristallklare Darstellung der Wesen und ihrer seltsamen Beziehungen zueinander setzen diese Geschichten neben die schönsten Novellen der Welt.“

Joachim Benn in „Die Rheinlande“

„Wer etwas Wunderschönes lesen will, das aus der Provinz der grossen Dichtung stammt, der greife zu den ‚Chinesischen Geister- und Liebes-Geschichten‘, die Martin Buber ausgewählt, hervorragend übersetzt und im Jahre 1911 in einem ungewöhnlich schönen, nach Plänen von E. R. Weiss in Seide gebundenen Bande herausgegeben hat.“

In Seide gebunden Mark 6.50

Rütten & Loening, Frankfurt ^a/M.

Richard Graf von Pfeil †

Z

Der in weiten Kreisen beliebte und geschätzte Autor ist am 9. Oktober an den Folgen einer Operation in Breslau im Alter von 66 Jahren verschieden. Alle Zeitungen von Bedeutung bringen längere Artikel aus seinem ereignisreichen Leben und die Nachfrage nach seinen Büchern wird daher eine außerordentlich lebhaft sein.

Zwischen den Kriegen.

Meine ersten Jahre im Ersten Garde-Regiment zu Fuß 1864 bis Anfang 1870. Mit 14 Bildern. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

Richard Graf von Pfeil ist eine hochinteressante Persönlichkeit, ein Militär, wie sie in unseren Tagen immer seltener werden. — Es ist ein in mancher Hinsicht hochinteressantes Buch, das einen Einblick gewährt in die Ideenwelt des preussischen Offizierkorps. — Wir lernen in dem Buche junge Offiziere kennen, die heute große Namen tragen, aber bei den Namen vieler steht ein Kreuz — starb den Heldentod bei St. Privat, bei Mars-la-Tour, bei Sedan. **Neue Freie Presse, Wien.**

Vor vierzig Jahren.

Persönliche Erlebnisse und Bilder aus großer Zeit. Mit 14 Bildern und 4 Karten. 5. Aufl. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

— Es ist ein Buch, das sich an Alt und Jung wendet, das, aus dem Herzen kommend, zum Herzen dringt und das man immer gern zur Hand nehmen wird, wie man dem Verfasser dankbar die Hand drücken möchte für seine Erinnerungen, die uns in so fesselnder Weise die „große Zeit“ vor Augen stellen — — **Nordd. Allgemeine Zeitung.**

Beide Bände in elegantem Geschenkkarton gebunden M. 10.—.

Jugend.

Ein Roman aus der heutigen Gesellschaft. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

— Es ist ein hohes Lied auf alle militärischen und menschlichen Tugenden: auf die wahre Vornehmheit, die nicht an äußeren Glanz und klingenden Titel allein gebunden ist, sondern echter Herzensbildung entspringt, auf soldatisch strenge Selbstzucht und Pflichterfüllung, auf die alte Preußentreue, die seit den glorreichen Jahren 1870/71 aufgegangen ist in Treue für Kaiser und Reich. — **Johanniter-Ordensblatt.**

Vom Schipka zum Zarenhofe.

Geschichtlicher Roman. 4. Aufl. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

Der Verfasser ist in der Lage, aus eigener Anschauung die Wechselfälle des Krieges zu erzählen, und da er die Gabe anschaulicher und lebendiger Schilderung in hohem Maße besitzt, so lesen sich die Abschnitte, welche im Balkan spielen, besonders angenehm und geben ein getreues Bild der Gefahren und unendlichen durch die Kälte und den Schnee verursachten Beschwerden, mit denen die russischen Truppen zu kämpfen hatten. **Deutsche Tageszeitung.**

Verlag L. Heege, Schweidnitz.

**Breitkopf & Härtels
Musik-Barsortiment**

Größtes
Lager geschmackvoll
und dauerhaft gebundener

**Musikalien
und Musikbücher
Musiker-Büsten u. -Bilder
Musik-Instrumente**

Bei größerem Bedarf Lieferung
auf Quarkonto

LEIPZIG • BERLIN

**Seemanns
Literarischer Jahresbericht
und Weihnachtskatalog
für 1912**

Dreiundvierzigster Jahrgang.

In farbigem effektvollen Umschlag.

Inhalt: Novellen und Skizzen von Herm.
Löns, H. L. Rosegger, Aug. Strindberg.
Proben aus neuen Werken.

Kritischer Bericht über 300 Rezensionen
von unabhängigen gelehrten Mitarbeitern.

Reiche Illustration, mit einer farbigen
Kunstbeilage. Auflage: 60000 Expl.

Preise: 1000 Expl. mit Firma 70 M.,
800 Expl. m. F. 65 M., 600 Expl. m. F.
60 M., 500 Expl. m. F. 55 M., 400 Expl.
m. F. 48 M., 300 Expl. m. F. 39 M.,
200 Ex. m. Fa. 32 M., 100 Expl. m. F.
21 M., 50 Expl. m. F. 15 M., 25 Expl.
9 M., 10 Expl. 4 M., 1 Expl. 50 S.
Von 100 Expl. an auf Wunsch direkte
Zusendung.

Leipzig. E. A. Seemann.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern
einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Ⓜ

Soeben erschien

Ⓜ

Waldemar Bonsels

**Die Biene Maja
und ihre Abenteuer**

Ein Roman für Kinder

2. und 3. Auflage

Preis: geheftet 3 Mark

In türk. Satin gebd. 4 Mark

Die erste Besprechung, die soeben einging, lautet:

Siebt dieses Buch euren Kindern, es ist ein herrliches Buch! Der ganze goldene Sommer leuchtet heraus, das grüne Land, unsere Freuden an Wiesen und Wald, am Himmel, am fließenden Wasser und an den Farben unserer Blumen. Seit Grimm und Andersen hat niemand mehr so eindringlich, so humorvoll und so von Leid und Freude des Menschenseins erfüllt zur Seele des Kindes gesprochen wie dieser Dichter. Und zugleich trifft er mit ungeahnter Gewalt unser eigenes Herz, das über dieser Liebe und Fülle unter Tränen lächelnd seine alte Zugehörigkeit zum lichten Reich der steten Kindschaft Gottes empfindet.

„Die deutsche Frau.“

Verlangzetteln anbei!

Nur mäßig in Kommission!

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

Verlag von Julius Püttmann,
Stuttgart.

Ⓜ Soeben ist erschienen:

Wolfgang Helmut Bieffe

Roman von

Franz Lütgenau.

Mit packendem, künstlerischem
Umschlagbild. — 210 Seiten.

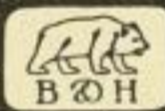
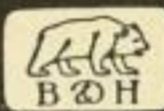
ℳ 2.50 brosch., ℳ 3.50 geb.

Bar mit 35% u. 7/6, à cond. 30%.

Pfarrer Traub, Dortmund, schreibt
über das Buch:

Es ist ein Schultroman und die Probleme der werdenden Mannheit in der Jugend haben mich von jeher gereizt. Während des Lesens verglich ich manchmal mit Hesse und mit dem Dichter des Krautkopfs und fand immer wieder, daß sie ihre eigenen Wege gehen und daß es ihnen vorzüglich gelungen ist, das Interesse für ihren Helden wach zu erhalten. Der Roman ist reich an feinsinnigen Bemerkungen und guter Beobachtung und enthält ein Stück eigenartiger Lebensphilosophie.

Bitte reichlich zu verlangen und im Schaufenster auszustellen. — Verlangzetteln anbei



Ⓜ Wieder zu haben ist das viel
verlangte Werk von

Paul Graf von Hoensbroech
Moderner Staat
und
römische Kirche

Ein
kirchenpolitisches Programm
auf geschichtlicher Grundlage

301 S. 8°.

Geheftet 5 M., geb. 6 M.

Broschierte Exemplare liefern wir
auch in Kommission und bitten auf
beiliegendem Zettel zu verlangen.

BREITKOPF & HARTEL
LEIPZIG

Ⓜ In U. Marcus & E. Weber's Verlag, Bonn, erschien soeben:

Methodenbüchlein

die amtlichen methodischen Bestimmungen
für die Lehrer (Lehrerinnen) und Lehramts-
kandidatinnen (Seminarclasse)

an den höheren Anstalten für die weibliche Jugend in Preußen
vom 12. Dezember 1908

Taschenausgabe

Mit einem pädagogischen Schatzkästlein

von

Dr. Alfred Miller,

wissensch. Lehrer am Lyzeum und Oberlyzeum Hersel-Bonn.

Preis ℳ 1.— ord., ℳ —.75 no., ℳ —.70 bar
und 11/10 Exemplare ℳ 7.— bar.

Dieses ansprechende Werkchen ist für die Lehrenden und Lernenden zugleich von Bedeutung. In erster Linie werden die Schülerinnen der obersten (P.) Klasse der Oberlyzeen (höhere Lehrerinnen-Seminare) das Werk gebrauchen; es kommt aber auch für die Lehrer an Studienanstalten in Betracht. An einigen Anstalten ist die Einführung bereits vorgeesehen.

Wir bitten um baldige Aufgabe des Bedarfs.

Chr. Friedrich Bieweg G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde



Ⓜ Aus dem Schaufenster

können Sie leicht ganze Partien verkaufen von:

U. Pöhler, Die Klampfe

Lieder für Wandervogel und Nesthocker
: zur Supfgeige bequem zurechtgesetzt :

In Taschenformat, dauerhaft gebunden

Preis ℳ 1.50 ord., ℳ 1.15 no., ℳ 1.05 bar

Freiexemplare 11/10 — Prospekte gratis

40% Rabatt und 11/10 Exemplare gewähren wir auf
alle Barbestellungen bis z. 1. Jan. 1913

Über Erwarten rege ist bei Wandervögeln
die Nachfrage nach diesem Buch, das 116 der schönsten Volkslieder enthält.

Wichtige Fortsetzung!

② Soeben versandten wir Band IV (Abteilung „Lurche und Kriechtiere“ I) von

Brehms Tierleben

Vierte, vollständig neubearbeitete und vermehrte Auflage

Unter Mitarbeit von Prof. Dr. Ludwig Heck, Prof. Dr. Richard Heymons, Prof. Dr. William Marshall, Dr. Otto Steche, Prof. Dr. Franz Werner

herausgegeben von

Prof. Dr. Otto zur Strassen

Mit über 2000 Abbildungen im Text und auf mehr als 500 Tafeln in Farbendruck, Ätzung und Holzschnitt sowie 13 Karten

13 Bände in Halbleder gebunden zu je 12 M. ord., 8.40 M. netto und 11/10.

Einteilung: Band I: **Wirbellose**, Band II: **Insekten**, Band III: **Fische**, Band IV und V: **Lurche und Kriechtiere**, Band VI—IX: **Vögel**, Band X—XIII: **Säugetiere**

Wir sind überzeugt, daß dieser neue Band, der den ersten Teil der von Prof. Dr. Franz Werner in Wien neubearbeiteten Abteilung „Lurche und Kriechtiere“ enthält, eine gleich günstige Aufnahme finden wird wie die bis jetzt vorliegenden drei ersten Bände der Abteilung „Vögel“ und der erste Band der „Säugetiere“, und bitten den Buchhandel im beiderseitigen Interesse um planmäßige Fortführung seiner Absatzbemühungen für die neue Auflage von „Brehms Tierleben“.

Das Lieblingsbuch aller Tierfreunde.

Zur Weihnachtszeit werden wir durch eine umfassende Reklame dafür Sorge tragen, daß unserem schönen Werke die allgemeine Aufmerksamkeit zugewandt bleibt.

Leipzig, Berlin und Wien, 12. Oktober 1912

Bibliographisches Institut



HANS SACHS-VERLAG
GOTTHILF HAIST & WALTHER DIEFENBACH
MÜNCHEN LEIPZIG

Ⓜ

Zur Balkankrise

Probleme unserer Zeit

Beiträge zur Geschichte der Gegenwart, herausgegeben von F. W. Schroeter

No. 4:

Das Mittelmeerproblem

von Dr. B. Laurence Frhrn. von Mackay

M. 1.— ord., M. —.70 netto, M. —.65 bar. = Partie 11/10. =

☛ 1 Probeexemplar mit 50% ☛

Inhalt: 1. Geschichtlicher und geographischer Überblick. 2. Gegenwartstellung und Politik der Mittelmeermächte: a) Frankreich und Spanien, b) Italien und Österreich-Ungarn, c) Russland und die Türkei, d) England. 3. Deutschland und England, Dreibund und Ententenverband. Zukunftsaussichten.

Die gegenwärtige Lage auf dem Balkan wurde noch vor Drucklegung der Broschüre berücksichtigt.

Die Hetärengespräche des Lucian und der Dialog vom Tanze

Ⓜ

Übersetzt von C. M. Wieland

Neu herausgegeben und eingeleitet von Hans Ludwig Held

Wirkungsvolle zweifarbige Umschlagzeichnung von Sepp Frank

M. 2.— ord., M. 1.40 netto, M. 1.35 bar. = Partie 7/6. =

☛ 1 Probeexemplar mit 50% ☛

Wir bringen die Hetärengespräche in der unübertroffenen, äusserst selten gewordenen Übersetzung C. M. Wielands. Das 5., von Wieland unübersetzte Gespräch wurde von H. L. Held, dem bekannten Münchner Schriftsteller, übertragen. Der Dialog vom Tanze erhält in unserer Zeit besondere Aktualität durch den Reichtum seiner glänzenden Schilderungen des antiken Tanzes und der Pantomime. Der Name des Herausgebers bürgt für die strenge Wissenschaftlichkeit der billigen Neuauflage; die Einleitung gibt ein geeignetes Bild von Lucian, dem Philosophen, und seiner Zeit und erhöht so den Wert der vornehmen Neuerscheinung.

Ⓜ Soeben erschienen:

Genzmer,
Kanalisation der Klein- und Mittelstädte

Heft III = Culm =

№ 7.50 ord., № 5.60 netto, № 5.— bar

Herr Geheimer Baurat Ewald Genzmer, jetzt Professor an der Techn. Hochschule in Dresden, ist eine in Fachkreisen anerkannte Autorität auf dem Gebiete des Kanalisationswesens. In seiner Tätigkeit als Leiter städtischer Tiefbauämter hat der Verfasser die Städtekanalisation als praktischer Fachmann bearbeitet.

Ich bitte um erneute Verwendung für dieses für die Praxis geschriebene Werk eines erfahrenen Praktikers.

Die Entstehung von Ackerböden

von

Dr. Detlev Lienau,

Abteilungsvorsteher an der Landwirtschaftskammer
i. d. Prov. Sachsen.

Mit 4 Abbildungen und einer graphischen Darstellung im Text,
3 farbigen Karten und einer Uebersichtstabelle.

Kart. № 7.50 ord., № 5.60 no., № 5.25 bar

Gebunden № 8.— ord., № 6.— no., № 5.60 bar

Obgleich eine grosse Anzahl guter geologischer und bodenkundlicher Werke existiert, so fehlt es doch an einem solchen, das die **Bodenkunde auf geologischer Grundlage** zum Gegenstande hat. Hier will das vorliegende Werk ergänzend einsetzen: Es vereinigt das, was bisher in der Literatur getrennt war, zu einem einheitlichen Bilde. Der Verfasser stellt die enge Beziehung zwischen Geologie und Bodenkunde dar, erläutert die allgemeinen Gesetze der Bodenbildung und weist auf ihre praktische Verwertung hin, was für die Landwirtschaft von besonderem Interesse ist.

Um vielfachen Anfragen zu begegnen, teile ich an dieser Stelle nochmals mit, dass das Werk

Ⓜ

Tiedemann,

Landwirtschaftliches Bauwesen

nunmehr komplett vorliegt. Ich bitte die Herren Sortimenten, davon Kenntnis zu nehmen und verweise auf beigefügten roten Verlangzetteln.

Hochachtungsvoll

Halle a.S.

Ludw. Hofstetter, Verlag.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Künftig erscheinende Bücher.

Von einem Sortimenter

herausgegeben wird der
Mitte November erscheinende

14. Jahrgang
des

**Literarischen
Weihnachts-
Katalogs 1912**

Inhalt:

Verzeichnis der hervorragendsten Neuigkeiten. — Ein literarischer Beitrag. — Bücher-Besprechungen. — Systematisches Bücher-Verzeichnis. — Anzeigen und Beilagen.

Mitarbeiter:

Geh. Hofrat Professor Dr. Gurlitt — Ottomar Enking. — Alice Freiin v. Gaudy. — Professor R. Beck. — Professor Dr. Gravelius. — Professor Dr. M. Manitius. — Pastor R. Müller. — Dr. H. Roscher u. a.

Preise:

Vollständige Ausgabe					
100	200	300	500	800	1000
20.—	33.—	43.—	63.—	87.—	100.—

Gekürzte Ausgabe					
100	200	300	500	800	1000
12.50	22.—	30.—	45.—	60.—	67.50

Firmaaufdruck 1 M.

Erbitten sofortige Bestellung!
Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Baensch-Stiftung,
Dresden-A. 1.

Ⓜ In den nächsten Tagen erscheint:

Viehkursbuch

Kursbuch für die Beförderung von Vieh und Pferden auf den deutschen Eisenbahnen.

21. Ausgabe :: Winter 1912/13.

Im amtlichen Auftrage
bearbeitet

von

Otto Schmidt,

Geheimem Rechnungsrat im Reichs-
Eisenbahn-Amt.

Hierzu eine Übersichtskarte.

№ 2.40 ord., № 1.80 no.

Berlin SW. 68. **E. S. Mittler & Sohn.**

1608

Zur Elfaß-Lothringischen Frage!

Ⓩ Mitte Oktober erscheint in meinem Verlage:

Im Elfaß über dem Rheine

Beobachtungen und Vorschläge eines vorurteilsfreien Altdeutschen für die schiedlich-friedliche Lösung der sog. elfaß-lothringischen Frage
von Ernst Arnold.

Ein vorurteilsfreier Reichsdeutscher, der das Reichsland und seine Bewohner kennt, erörtert darin rückhaltlos und freimütig die in der Regierung und Verwaltung des Landes, namentlich bei der Germanisierung, begangenen Fehler und zeigt die rechten Mittel und Wege zu ersprießlicher Entwicklung der reichsländischen Verhältnisse.

Die Schrift wird zweifellos in weiten Kreisen des In- und Auslandes berechtigtes Aufsehen und verdiente Beachtung finden. Sie dürfte auch in den Parlamenten zur Erörterung gelangen.

Bezugsbedingungen: M. —.75 ord., M. —.52 no., M. —.45 bar und 7/6.

2 Probeexemplare mit 50% bar.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Leipzig, Johannisplatz 8.

Paul Wust, Verlagsbuchhandlung.

**Geographischer Kartenverlag Bern.**

Ⓩ Am 12. Oktober gelangt zur Ausgabe:

Die Balkanländer**Karte des Kriegsschauplatzes**

Massstab 1 : 3 500 000, Grösse 42 : 51 cm

Preis nur 40 Pfg.

Rabatt 50% und 13/12, 100 Exemplare mit 60%

Hochachtungsvoll

Geographischer Kartenverlag Bern

Ⓩ

Goeben erschien:

**Die sozialdemokratische Frauenbewegung
von Joseph Joos**

8°, 88 Seiten. Preis gebunden M. 1.—, à cond. und fest 25%, bar 33 1/3% und 11/10.

Aus dem Inhalt: Frauenfrage und Partei — Die Gewerkschaften — Die Arbeiterin — Zähne Bemühungen in Partei und Gewerkschaft — Die Frauenkonferenzen bis zum Erlaß des Reichsvereinsgesetzes — Organisation, Agitation, Bildungsbestrebungen — Sozialdemokratische und bürgerliche Frauenbewegung — Kulturfragen. Statistisches.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Volkvereins-Verlag G. m. b. H., M. Gladbach.

W. SPEMANN**IN STUTTGART**

Ⓢ

Ⓢ

In meinem Verlag erscheint demnächst:

Die philosophische Literatur

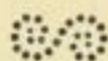
Ein Studienführer

von

Dr. Richard Herbertz

o. ö. Professor der Philosophie an der Universität in Bern

14¹/₂ Bogen Oktav. Preis broschiert Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 netto, Mk. 3.35 bar und 11/10
Preis gebunden Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto, Mk. 4.— bar und 11/10



Mit diesem bisher fehlenden Buch hoffe ich Ihnen ein dankbares, dauernd gangbares Verkaufsobjekt an Hand zu geben.

Das Werk will mehr sein, als eine bloße Bibliographie, es stellt dar eine von wissenschaftlichem Standpunkt aus verfaßte Übersicht über die verschiedensten Teilgebiete der Philosophie und über die auf ihnen vorhandene gute Literatur. „Wenn man irgend ein Werk in unseren Angaben vermißt, so bedeutet dies nicht, daß wir es gering bewerten. Das argumentum ex silentio ist hier so wenig wie anderwärts stichhaltig. Andererseits bedeutet aber auch die Nennung eines Werkes nicht stets, daß wir mit dem in demselben vertretenen philosophischen Standpunkte einverstanden sind. Es sollen alle beachtenswerten Meinungen und Standpunkte zur Geltung kommen.“ (Aus dem Vorwort.) — Ein kurzer Anhang führt die wichtigsten deutschen, philosophischen Zeitschriften und Wörterbücher auf.

Professoren, Dozenten und Studierende der Philosophie, sowie der große Kreis philosophisch interessierter Laien kommen demnach als Abnehmer in Frage.

Ich bitte auskömmlich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Herbst 1912.

W. Spemann.



zur hundertjährigen Wiedertekehr der
Befreiungskriege von 1813, 1814, 1815
und zur Einweihung des
Völkerschlachtdenkmal's bei Leipzig
Herausgegeben v. Dr. Otto Weddigen

1813•1814•1815

Das Buch der Hundertjahrfeier

Voranzeige

In den nächsten Tagen gelangt mit direkter
Post mein ausführliches

Rundschreiben

an das verehrliche Sortiment zur Versendung

Das Werk erscheint in
einer Erstauslage von

50000

Exemplaren

Leipzig, 12. Okt. 1912

Friedrich Engelmann

Verlag von Adolph Fürstner in Berlin—Paris.

Uraufführung am 25. Oktober 1912 im Königl. Hoftheater zu Stuttgart.

Ⓩ

Bereits von über 25 Bühnen zur Aufführung angenommen.

Am 25. dieses Monats gelangt in Berlin zur Ausgabe:

„Ariadne auf Naxos“

Oper in einem Aufzuge von **Hugo von Hofmannsthal.**

Zu spielen nach dem „**Bürger als Edelmann**“ des **Molière.**

Musik von

Richard Strauss

Op. 60.

Klavierauszug mit deutschem Text

(**Otto Singer**), broschiert M. 20.— netto.

Derselbe gebunden M. 22.— netto.

Klavierauszug zu 2 Händen mit überlegtem deutschen Text

(**Otto Singer**), broschiert M. 16.— netto.

Derselbe gebunden M. 18.— netto.

(Lieferungsbedingungen: Fest oder bar mit 25% Rabatt ohne Freixemplare.)

Ein Führer durch das Werk

von **Dr. Leopold Schmidt** M. 1.— netto.

Mit Notenbeispielen und Faksimile einer Seite der Original-Partitur von „Ariadne auf Naxos“.

(Mit 30% Rabatt und 11/10, 25/22, 50/42 und 100/80 Exemplare.)

Handlungen, die sich besonders für den Vertrieb des Führers verwenden wollen, belieben sich bezüglich größerer, vorteilhafterer Abschlüsse direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

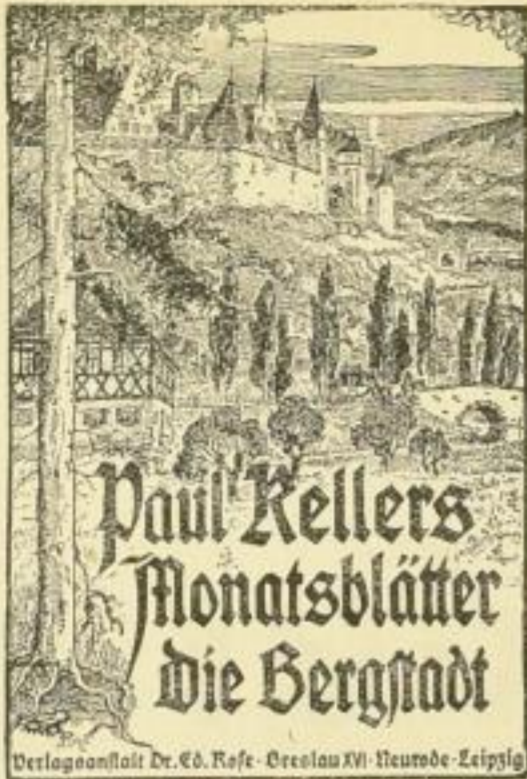
Bereits früher ausgegeben:

Textbuch, deutsch M. 1.— netto.

(100 Expl. M. 75.—, 50 Expl. M. 38.50, 25 Expl. M. 19.50; einzelne Expl. M. —.80 bar)

Bitte sofort zu bestellen, da die Expedition in der Reihenfolge des Einganges der Aufträge erfolgt.

Verlag von Adolph Fürstner in Berlin—Paris.



z

8400 feste Abonnenten

Der überraschende bisherige Erfolg hält unverändert an, so daß wir im Laufe der letzten Woche

≈ 1200 neue Abonnenten ≈

zählen konnten. Wir vermissen noch die Kontinuationsangabe einer Reihe von Firmen und bitten darum.

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose, Neurode und Breslau XVI

z Zur Versendung liegen bereit:

Golo Raimund:

Gesucht und gefunden. 5. Auflage	50 Pf.
Ein deutsches Weib. 7. Auflage	50 „
Liebesfreud und Liebesleid. 5. Auflage	50 „
Schloss Elkrath. 4. Auflage	2 Mark
Verwaist. 5. Auflage	2 „
Mein ist die Rache. 5. Auflage	2 „
Zweimal vermählt. 5. Auflage	2 „

Die stets wiederkehrenden neuen Auflagen beweisen wohl zur Genüge die Absatzfähigkeit obiger Bücher.

In ihrer Schreibweise stark an Marlitt erinnernd, sind Raimund-Schriften eine Familienlektüre im eigentlichsten Sinne des Wortes und ausgezeichnet durch spannenden Inhalt und Sittenreinheit vorzüglich für

Volksbibliotheken und Leihbibliotheken

geeignet.

Bar 40% und 7/6; à cond. 30%.

Alle Barsortimente liefern broschierte und gebundene Exemplare mit Barrabatt.

Hochachtungsvoll

Otto Janke, Berlin.

Wichtige Neuerscheinung!!

Ⓜ

Ende dieses Monats wird in meinem Verlage erscheinen

Ⓜ

Unsere Lieder

Singbuch für Österreichs Wandervögel

im Auftrage des österreichischen Wandervogels herausgegeben mit Gitarre-
begleitung von Rudolf Preiss. Buchschmuck von R. Harlfinger.

Preis M. 1.70 netto = Kr 2.— in Ganzleinen

Nach langem Vorarbeiten liegt jetzt das Liederbuch der österreichischen Wandervögel vor. Es bringt nahezu 250 Volkslieder aus Österreich, die zum grössten Teile in keiner der bisher erschienenen Sammlungen enthalten sind. Für die vielen Verehrer des Zupfgeigenhansl, von dem das 76. Tausend nunmehr ausgegeben wurde, wird dieses neue Gitarreliederbuch eine willkommene Gabe sein. Besonderer Wert wurde auf die Ausstattung verwandt, der sich R. Harlfinger in liebevoller Weise annahm. Das Werk ist in handlichem Format auf Dünndruckpapier hergestellt, so dass es trotz des grossen Umfanges bequem in der Tasche mitgeführt werden kann.

„Der reichsdeutschen Liedersammlung hat sich nun unter dem Titel „Unsere Lieder“ eine österreichische zur Seite gestellt, welche jene ergänzt und weiteren Kreisen zum ersten Male den üppigen Reichtum des deutschen Volksgesanges in Österreich erschliesst. Wer das Buch zur Hand nimmt, wird davon jedenfalls einen ganz anderen Begriff erhalten, als aus den bisherigen volkstümlichen Veröffentlichungen. Die Saat des Wiener deutschen Volksgesangvereins geht hier auf und überrascht durch die Fülle und Farbigkeit ihrer Garben. Es kann damit weit über seine nächste Bestimmung als Gebrauchsbuch für die österreichischen Wandervögel hinauswirken und wird die Bedeutung Österreichs für die deutsche Volkskultur vielen überhaupt erst zum Bewusstsein bringen.“

Kunstwart II. Oktoberheft 1912.

Die infolge der obigen Kunstwart-Besprechung zahlreich eingegangenen Bestellungen sind sämtlich vorgemerkt und werden sofort nach Erscheinen erledigt. Beachten Sie meine günstige einmalige Vorzugsofferte:

Falls vor Erscheinen bestellt, liefere ich:

- 1 Exemplar des Österr. Wandervogel-Liederbuches „Unsere Lieder“ mit 45%
- 13/12 Exemplare des Österr. Wandervogel-Liederbuches „Unsere Lieder mit 40%,
ohne Berechnung des Einbandes für das Freiexemplar

Bedingungsweise nur bei gleichzeitiger Barbestellung. — Vertriebs-Material kostenlos.
Nach Erscheinen kann ich ausnahmslos nur mit 30% liefern.

Friedrich Hofmeister, Leipzig.

Paul Kellers Monatsblätter

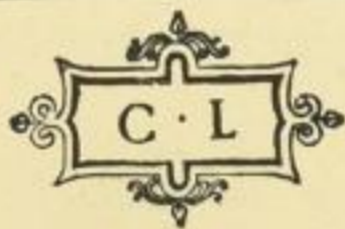
„Die Bergstadt“

Z

Wie Sie aus der vorstehenden Anzeige ersehen haben werden, legt uns der unvermindert starke Einlauf neuer Bestellungen die Sorge nahe, daß wir der Nachfrage in nächster Zeit nicht mehr genügen können, zumal wir bereits über den größten Teil des Neudruckes disponieren mußten. Wir richten daher an diejenigen Firmen, die ihre Propaganda bereits abgeschlossen haben, die Bitte, uns alle entbehrlichen Exemplare von Heft 1 umgehend (größere Vorräte direkt mit $\frac{1}{2}$ Porto) zurückzusenden. Feste Nachbestellungen bitten wir möglichst unter Einsendung einer Gutschrift-Faktur über die gleiche Anzahl des ersten Heftes zu bewirken.

Briefe und Bestellungen nur nach Neurode.

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose, Neurode und Breslau XVI



Nouvelle Collection illustrée Calmann-Lévy

Ⓩ Am 1. November erscheint:

J.-K. Huysmans

Les Soeurs Vatard

95 centimes

95 centimes

Calmann-Lévy ♦ Editeurs ♦ Paris



Union Deutsche Verlagsgesellschaft / Stuttgart, B

Soeben wurde

Das Neue

Die interessantesten Erfindungen
bieten, sowie Reiseschilderungen, Ent-

Ein Jahrbuch für Haus und Familie

Mit einem Anhang zur Selbstbesch

Mit 444 Abbildungen im Text, 12 mehrfarbigen Kunst-
beilagen und einem großen mehrfarbigen Titelbild.

33. Band.

Der Jugendgarten

Eine Festgabe für junge Mädchen

Mit 136 ein- und mehrfarbigen Abbildungen.

37. Band.

Das frühe Erscheinen der beiden bewährten Jahrbücher ermöglicht Ihnen
kaltet, je zeitiger sie begonnen wird. Wir bitten Sie deshalb, das mitgesch
Sie werden dadurch Ihre Kontinuation abermals erhöhen.

Stuttgart, 12. Oktober 1912.



lin, Leipzig / Union Deutsche Verlagsgesellschaft

ausgegeben:

Universum

und Entdeckungen auf allen Ge-
bieten, Jagden und Abenteuer.

besonders für die reifere Jugend.

Mit einem Anhang zur Selbstbeschäftigung „Häusliche Werkstatt“.

Gebunden M. 6.75 ord., netto à cond. M. 4.75, fest
und bar M. 4.50. Freixemplare fest 12:1, bar 10:1.

Jugendgarten

im Alter von 9 bis 14 Jahren.

Gebunden M. 5.— ordinär, M. 3.35 netto,
M. 3.— bar und 6:1 (= 48,5% Rabatt).eine umfassende Verwendung, die sich erfahrungsgemäß umso erfolgreicher ge-
te Vertriebsmaterial sogleich in der vorgeschlagenen Weise zu verwenden,

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Ⓜ

Mitte Oktober erscheint:

Der Große König

*mit 4
Farbentafeln
nach den
Bühnenbildern*



*und 42
Textabbildungen
nach den
Einzelfiguren*

*Zur Feier des 200jährigen
Geburtstages Friedrichs des Großen*

*in Szene gesetzt und herausgegeben
von Georg von Hülsen*

Text von Joseph Lauff

*Musik von Weiland Seiner Majestät dem König
im Klavierauszuge*

*für die szenische Aufführung eingerichtet von Josef Schlar
mit einer Einführung von Georg Thouret*

Martin Oldenbourg Verlag in Berlin

Der tiefgehende, nachhaltige Erfolg, den der „Große König“ von der Bühne herab gefunden hat, ist die Veranlassung zur Herausgabe dieses Buches geworden. Für viele mag es von ernsterem Interesse sein, einigen dem Werke angegliederten musikalischen Gedanken des großen Denkers, Feldherrn und Staatsmannes einmal an der Hand seiner eigenen Notenschrift nachzugehen, oder, in dem Werkchen blättern, die von der Bühne empfangenen unmittelbaren Eindrücke nochmals aufzufrischen; andere aber, die einer Vorstellung nicht beiwohnen konnten, werden vielleicht Freude daran finden, zu sehen, wie die Berliner Königlichen Schauspiele den 200jährigen Geburtstag Friedrichs des Einzigen unter wärmster, bis zur größten patriotischen Begeisterung gesteigerter Anteilnahme aller Kreise begangen haben. So soll dieses Buch dazu beitragen, das Andenken an den „Großen König“ in den Herzen dankbarer Nachkommen eines vergangenen Geschlechts erneut zu beleben.

Die Herstellung des Werkes in Bachformat, 24:32 cm, gebunden in Künstlerleinen mit echter Goldpressung, ist nach langer, mühevoller Vorbereitung in sorgfältigster Weise erfolgt. Dem aus eleganter Trianonschrift gesetzten Text fügen sich die in Schwarz und Rotel gehaltenen zahlreichen Abbildungen stimmungsvoll ein, die in ihrer zarten Tönung auf dem matten Chamöis-Kunstdruckpapier des Werkes überaus reizvoll wirken. Die vier auf grauem Karton montierten Farbentafeln „Rheinsberg“, „Hohenfriedberger Lager“, „Nach dem Siege“ und „Sanssouci“ geben in Farbe und Stimmung die prächtige Wirkung dieser eindrucksvollen Szenenbilder getreu wieder. Eine wertvolle Beigabe bildet außer dem Klavierauszug auch das Faksimile des Flöten solos nach der eigenhändigen Niederschrift Friedrichs des Großen aus der Königlichen Hausbibliothek.

Das Werk ist ein sowohl literarisch wie künstlerisch, als auch musikalisch wertvolles und vornehmes Geschenk, der Ladenpreis von 7.50 M. bei der glänzenden Ausstattung äußerst billig, so daß eine tätige Verwendung für dieses einzigartige Geschenkwerk, dessen Widmung Seine Majestät der Kaiser angenommen hat, sehr lohnend sein wird.

Bezugsbedingungen:

M. 7.50 ord., M. 5.65 netto, M. 5.— bar, Partie: 11/10

Weißer Verlangzettel

Man verlange Prospekte

Martin Oldenbourg Verlag in Berlin

Verlag von F. Bruckmann A.-G., München

②

Im November wird ausgegeben:

Die deutschen Volkstrachten

Gesammelt zu Beginn des 20. Jahrhunderts

Nach dem Leben
aufgenommen und beschrieben

von

Rose Julien

Begen 200 Seiten in Format
und Ausstattung der „Mode“

Mit 250 Abbildungen, wovon
sechzehn auf farbigen Tafeln

In farbigem Umschlag broschiert M. 4.80; in Pappband gebunden M. 6.-



Das Interesse der Verfasserin für die Volkstracht wurde in frühester Jugend geweckt, in ihrer schönen Heimat, im Frankenlande, wo prächtige Volkstümlichkeit noch heute gedeiht. Schon das Kind fesselten die Gestalten der Landleute, die so ganz anders ausschauten als die Städter, welche es täglich sah; wie staunte es, daß die fränkischen Bäuerinnen ebenso hohe Spitzhauben trugen wie die Prinzessinnen aus uralter Zeit in den Märchenbüchern!

Als Fräulein Julien später dem Gegenstand ihrer romantischen Jugendeindrücke ernstliches Studium zuwandte, boten ihr die Schätze

der Schr. v. Lipperheideschen Kostümbibliothek in Berlin ein ausgezeichnetes Material. Aber je weiter sie sich hineinvertiefte, desto deutlicher erkannte sie, daß unsere Literatur über Volkstrachten nicht viel besitzt, das als „lebendig“ zu bezeichnen wäre. Viel Bücherweisheit, viel „Quellenstudium“ haben wir aufzuweisen, von des Lebens goldenem Baum gepflückt ist nur wenig. Diesem Mangel wollte sie abhelfen. Was um die Jahrhundertwende noch zu finden wäre, das wollte sie, mit der Kamera durch Deutschland pilgernd, im Bilde festhalten, als Erinnerung an das, was unaufhaltsam schwindet.

Von Süd nach Nord, von West nach Ost hat Fräulein Julien Deutschland für ihr Buch durchzogen und überall an Ort und Stelle - im „Milieu“ - mit großem Geschick und künstlerischem Geschmac Ausnahmen nach dem Leben gemacht. Wahrhaft prachtvolle Griffe ins Menschenleben hat sie getan, wovon die unserm gleichzeitig versandten Zirkular - Interessenten, welche dies Zirkular nicht erhielten, wollen es besonders verlangen - eingefügten Proben einen kleinen Vorgeschmack geben mögen.

Es war freilich nicht nur eine Vergnügungsreise, wie vielleicht manche meinen möchten, wenn sie dort die heiteren Gesichter anschauen. Es galt, manche Straße zu wandern, manchen „Widerstand der Bevölkerung“ zu besiegen. Aber im allgemeinen fand die Verfasserin bei den Landleuten freundlichstes Verständnis und Förderung ihrer Absichten. So ist es ihr gelungen, eine durch Fülle und Reiz des Stoffes frappierende Sammlung zu gewinnen, viel ganz Neues, im ganzen etwas ganz Einziges zu bieten, ein Buch, wie es kaum wieder geschaffen werden wird, da die Volkstrachten rapid schwinden.

☐ Sie erhalten in dieser Sammlung ein köstliches Gegenstück zu unsern so erfolgreichen Bänden über die städtischen Moden des 19. und 18. Jahrhunderts, eine Neuigkeit, der Sie mit Vergnügen Ihr Interesse, Ihre Förderung angedeihen lassen werden, um die wir hiermit bitten.

München, im Oktober 1912.

F. Bruckmann A.-G.

München



Leipzig

Herbstneuigkeiten aus dem Verlage von Duncker & Humblot

München



Leipzig

Zur Versendung liegen bereit:

Ⓩ
Die gesetzliche Regelung der Aufgaben
der öffentlichen Armenpflege

Berichte von Bürgermeister E. v. Hollander-Mannheim,
Stadtrat Dr. K. Sperling-Mannheim
und Bürgermeister Dr. Thode-Stettin.

Preis 4.40 Mark mit 25%.

Die Beschaffung der Geldmittel für die Bestrebungen der freien Liebestätigkeit

Berichte von Dr. Albert Levy-Berlin
u. Frau Hedwig Götze-Braunschweig.

==== Mit vier graphischen Darstellungen. ====

Preis 2.60 Mark mit 25%.

Diese beiden Bücher bilden das 97. und 98. Heft der Schriften des deutschen Vereins für Armenpflege und Wohltätigkeit. — Wir bitten Sie, alle Bibliotheken, die entsprechenden Vereine, besonders Frauen-Vereine auf sie aufmerksam zu machen. —

Duncker & Humblot, München und Leipzig

Das monumentale Werk, das überall die grösste Anerkennung gefunden hat, die:

Allgemeine Deutsche Biographie

Auf Veranlassung Seiner Majestät des Königs von Bayern
herausgegeben durch die historische Kommission
bei der Königl. Akademie der Wissenschaften

wird durch den jetzt zur Ausgabe gelangenden Generalregisterband Nr. 56 abgeschlossen. — Die A.D.B. enthält in über 28.000 Artikeln die Lebensbeschreibungen aller irgendwie bedeutenden Deutschen von Arminius bis auf Bismarck. Die Fertigstellung dieses imposanten Werkes hat länger als ein Vierteljahrhundert beansprucht. Der Begründer des Unternehmens, Freiherr Rochus von Liliencron, hat den gesamten Verlauf des Werkes miterlebt. Nur die Herausgabe der von ihm bis ins kleinste vorbereiteten Schlussbände und Register musste er jüngeren Kräften überlassen.

Das grosse Publikum weiss von diesem gewaltigen Denkmal deutschen Geistes noch äusserst wenig. Wir bitten Sie daher, an geeigneten Stellen darauf aufmerksam zu machen.

Das vollständige Exemplar, geheftet, Band 1—56, kostet nunmehr: 504.20 Mark, 353.— Mark netto.

Das vollständige Exemplar in Halbfranz gebunden, Band 1—56, kostet: 627.20 Mark, 445.25 Mark netto.

Der Preis des jetzt zur Ausgabe gelangenden Generalregisterbandes Nr. 56 beträgt:

Geheftet 8.— Mark, 6.— Mark netto. Gebunden 10.— Mark, 7.50 Mark netto.

Duncker & Humblot, München und Leipzig

Grundriss einer Geschichte der Volkswirtschaftslehre

Von

Dr. Eugen Fridrichowicz

In Ganzleinen gebunden Preis 6.— Mark mit 30%.

Ein die Geschichte der Volkswirtschaftslehre umfassend darstellendes Buch gab es bisher noch nicht. Dieses wendet sich an Studierende, besonders an Examenskandidaten, und an den grossen Kreis derer, die das Bedürfnis fühlen, sich über volkswirtschaftliche Fragen zu unterrichten. — Inhaltlich streng wissenschaftlich, zeichnet sich das Werk durch eine ungemein leichtverständliche Sprache und Darstellungsweise aus. — Bieten Sie es ausser Professoren und Studierenden allen Bibliotheken an, auch Schul-, Magistrats-, Behörden- und Volksbibliotheken. Ferner ist jede Bildungsanstalt, jeder Bildungsverein (Arbeiterbildungsverein) Interessent. Prospekte stehen in mässiger Anzahl unberechnet zur Verfügung.

Urlaub für Arbeiter und Angestellte in Deutschland

Von

Dr. Ludwig Heyde

Mitglied des Bureaus für Sozialpolitik in Berlin

Preis 4.— Mark mit 30%.

Das Buch gewährt einen Überblick über die Urlaubsverhältnisse der Privatangestellten und Arbeiter in Deutschland. Das Material hierzu wurde durch die „Gesellschaft für Soziale Reform“ auf Veranlassung der „Internationalen Vereinigung für gesetzlichen Arbeiterschutz“ gesammelt. Die Urlaubsfrage interessiert gegenwärtig weite Kreise sehr lebhaft: Regierungen, Stadtverwaltungen, Unternehmer, Angestellte, Arbeiter, Sozialpolitiker und Nationalökonomien.

Die Reform der Verwaltungsorganisation unter Stein und Hardenberg

Von

Ernst von Meier

Nach dem Tode des Verfassers herausgegebene zweite Auflage, mit Anmerkungen und einer Einleitung von

Friedrich Thimme

Preis 14.— Mark mit 30%.

Das Buch hat trotz aller seitherigen Veröffentlichungen über diesen Gegenstand noch seinen vollen wissenschaftlichen Wert bewahrt. Es lag daher nahe, das Werk neu aufzulegen. — Kurz vor seinem Tode beschäftigte sich der Verfasser noch mit dieser Frage: es sollte ein Wiederabdruck mit Anmerkungen werden. Friedrich Thimme steht vielleicht mehr als irgendein anderer Forscher auf dem Boden der Meierschen Grundanschauungen über die Reformperiode (1806—1808); deshalb und aus persönlicher Verehrung heraus hat er die Bearbeitung übernommen. Dem Text des Werkes ist eine Gesamtwürdigung der Persönlichkeit Ernst von Meiers vorausgeschickt. —

Duncker & Humblot, München und Leipzig

Strafrechtsfälle zum akademischen Gebrauch

Von

W. v. Rohland

o. Professor der Rechte in Freiburg i. B.

Dritte, vermehrte Auflage

Preis kartoniert 3,50 Mark mit 30%.

Jeden Rechtswissenschaft Studierenden interessiert dieses Buch, das ihm eine grosse Hilfe bei seinen Studien ist. — Die vorliegende Auflage ist durch eine Anzahl von „Fällen“ vermehrt worden. Buchhandlungen in Universitätsstädten wird es bei einiger Bemühung möglich sein, viele Exemplare abzusetzen. —

Welthandelsartikel und ihre Preise

Eine Studie zur Preisbewegung und Preisbildung

Der Zucker, der Kaffee und die Baumwolle

Von

Dr. Clara Ratzka-Ernst

Preis 7.— Mark mit 30%.

Monographien über einzelne Handelswaren sind sehr selten. — In dieser Arbeit wird dargestellt, wie drei der bedeutendsten Handelsartikel, Artikel des alten Levantehandels, zu Weltwaren wurden; Interessenten für das Buch werden Sie neben Bibliotheken in Volkswirtschaftlern und Kaufleuten finden, besonders in Hamburg, Bremen und anderen grossen Handels-Zentren. —

Hauswirtschaftliche Nahrungsmittelkonsumtion und Frauenarbeit

von

Dr. Renetta Brandt-Wyt.

Preis 3.— Mark mit 30%.

In dieser Arbeit wurden hauptsächlich alle diejenigen Probleme eingehend behandelt, die auf der Berliner Ausstellung „Die Frau in Haus und Beruf“ und dem Frauenkongress vom Frühjahr dieses Jahres auf der Tagesordnung standen. — Es ist anzunehmen, dass das grosse Interesse, das diese Veranstaltungen damals gefunden haben, auch vorliegender Veröffentlichung entgegengebracht wird. Ausser bei Volkswirtschaftlern werden Sie bei allen die Frauenfrage interessierenden Kreisen, besonders Frauen-Vereinen auf sicheren Absatz rechnen können. —

Duncker & Humblot, München und Leipzig

Die Gemeindebetriebe in Ungarn

Von Dr. Emerich Basch, Budapest

Im Auftrage des V. f. S. herausgegeben von

Carl Johannes Fuchs

Schriften des Vereins für Sozialpolitik, Band 130, V. Teil

Mit einem Stadtplan von Budapest

Preis 5.— Mark mit 25%.

Dieser Band stellt die letzte Arbeit der vom Verein für Sozialpolitik veröffentlichten Reihe der „Untersuchungen über Gemeindebetriebe“ dar. Wir machen besonders die Budapester Buchhandlungen auf die Möglichkeit des Absatzes bei den kommunalen Verwaltungen aufmerksam.

Die Milchversorgung der Stadt Karlsruhe

unter besonderer Berücksichtigung der Produktions- und Preisverhältnisse

Von Georg Berg

Generalsekretär des Genossenschaftsverbandes badischer landwirtschaftlicher Vereinigungen in Karlsruhe

Mit einer Karte

Schriften des Vereins für Sozialpolitik, Band 140, I. Teil

Preis 4.40 Mark mit 25%.

Es ist öfters der Wunsch nach einer eingehenden Behandlung der städtischen Milchversorgung ausgesprochen worden. Die dienstliche Stellung des Verfassers ermöglichte es ihm, jahrelang Beobachtungen zu machen und die Verhältnisse eingehend zu studieren. Professor Dr. von Zwiedineck-Südenhorst hat die Arbeit durchgesehen und deren Vollendung durch Ratschläge unterstützt.

Interessenten: Neben Nationalökonomien, landw. Vereinigungen und Versuchsstationen, Ministerien, Bezirksämter, Bezirksärzte, Handelskammern usw.

Untersuchungen über Preisbildung

Abteilung B. Preisbildung für gewerbliche Erzeugnisse I. Teil

Mit Beiträgen von

Dr. Theodor Francken, Dr. Lothar Hertel, Dr. Johannes Schrader

Schriften des Vereins für Sozialpolitik, Band 142, I. Teil

Preis 6.— Mark mit 25%.

Abteilung B. Preisbildung für gewerbliche Erzeugnisse II. Teil

Die Preisgestaltung im Druckereigewerbe

Von Dr. Carl Bertenburg

Schriften des Vereins für Sozialpolitik, Band 142, II. Teil

Preis 3.60 Mark mit 25%.

Die erste Veröffentlichung enthält neben Untersuchungen über „Preisbildung der unedlen Metalle“ und „Preisgestaltung der Steinkohlen und Braunkohlen“ eine Abhandlung: **Über Gestehungskosten im Buchdruckgewerbe, mit Einschluss des Buchhandels und der Papiermacherel** und wird ebenso wie die an zweiter Stelle genannte Schrift in den Kreisen der Drucker, Buchhändler und Papierfabrikanten sicherlich viele Interessenten finden. — Ausser bei Volkswirtschaftlern ist auf Absatz zu rechnen in den Städten der Industrie- und Bergwerksgegenden Deutschlands. —

Duncker & Humblot, München und Leipzig

Geschichte der Quellen und Literatur des Römischen Rechts

Von Dr. Paul Krüger, Professor der Rechte in Bonn
Zweite Auflage

(Systematisches Handbuch der Deutschen Rechtswissenschaft
herausgegeben von Prof. Dr. Karl Binding. I. Abteilg., 2. Teil)

Preis 12.— Mark mit 25%, in Halbfranz gebunden 14.50 Mark mit 25% vom gehefteten Exemplar,
Einband 2 Mark netto

In den 24 Jahren, die seit dem Erscheinen der ersten Auflage verfließen sind, ist das Verständnis der römischen Rechtsquellen durch das Zusammenarbeiten der Nationen, die das römische Recht in ihren Studienkreis gezogen haben, in reichem Masse gefördert worden, und diese Arbeit ist dem vorliegenden Werk zugute gekommen. Das Buch wird in Juristenkreisen reges Interesse finden.

Die Matrikel der Universität Königsberg i. Pr.

Zweiter Band, zweites Heft (Bogen 26—49)

Herausgegeben von Geh. Regierungsrat Dr. Georg Erler, Professor in Münster
(Publikation des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreussen)

Preis 9.50 Mark mit 30%.

Wir bitten, das Heft den Abnehmern des ersten Heftes sowie Historikern, Bibliotheken und Archivverwaltungen vorzulegen.

Die Bodenkreditinstitute der Österreich-Ungarischen Monarchie 1841 bis 1910

Bearbeitet von Dr. phil. Fritz Schulte, Vorstand des Archivs und des Statistischen
Bureaus der Bayerischen Handelsbank
(Heft 2 der Veröffentlichungen zur Statistik des Bodenkredits und verwandter Gebiete)

Preis 12 Mark mit 30%.

Neben Nationalökonomien sind Bankiers, Bankangestellte und Banken selbst Abnehmer des Buches. Besonders wird es in Österreich-Ungarn leicht verkäuflich sein. Wir bitten Sie, das Werk auch allen Käufern des I. Heftes der „Veröffentlichungen“ anzubieten. — Das I. Heft wurde von der Kritik allgemein sehr ausgezeichnet. — Weitere Hefte folgen.

Freiheit und Staatlichkeit in der älteren Deutschen Verfassung

Von Dr. Carl Brinkmann

Preis 1.50 Mark mit 30%.

Vorliegende Schrift ist eine Kritik der Art der Quellenforschung, wie sie bei der Geschichtsschreibung der älteren deutschen Verfassung bisher angewandt zu werden pflegte. — Wir bitten Sie, die Arbeit Studenten der Geschichte, der Volkswirtschaft, der Rechte anzubieten. Alle Nationalökonomien, Geschichtsforscher, Rechtslehrer sind Interessenten, denn es ist anzunehmen, dass die in dem Buch ausgesprochenen Ansichten Interesse und Meinungsäußerungen hervorrufen werden.

München und Leipzig, Anfang Oktober 1912.

Duncker & Humblot.

(Z) Mitte Oktober kommen zur Ausgabe:



Photographischer Abreisskalender

Preis 2 Mark

1913

Preis 2 Mark

Mit 128 künstlerischen photographischen Aufnahmen in Kunstbuchdruck und einer grossen Anzahl von praktisch erprobten Rezepten und Vorschriften aus dem Gebiete der Photographie.

Format 28 cm hoch und 18 cm breit.

Der nunmehr zum siebentenmal in gleich vornehmer Ausstattung erscheinende „Photographische Abreisskalender“ hat alljährlich den Beweis für seine

leichte Absatzfähigkeit in den weitesten Kreisen

glänzend erbracht, so dass sich die Zahl seiner Freunde und Abnehmer mit jedem Jahr vergrössert, besonders da er auch als „Weihnachtsgeschenk“ überall willkommen ist. Ich stelle Exemplare in Kommission bereitwilligst zur Verfügung und bitte um rege Verwendung.

Bezugsbedingungen: In Kommission \mathcal{M} 1.50, bei Barbezug \mathcal{M} 1.35 und 11/10.

Zur Erleichterung für die Herren Sortimenter in Österreich-Ungarn habe ich der Firma

(Z) **Moritz Perles in Wien Auslieferungslager**

übergeben und bitte ich die in Frage kommenden Firmen im eigensten Interesse, alle

Bestellungen aus Österreich-Ungarn an die Firma Moritz Perles in Wien

zu richten. Besonderer weisser Bestellzettel ist beigegeben.

Fortsetzung!

Fortsetzung!

Jahrbuch für Photographie u. Reproduktionstechnik für das Jahr 1912.

(Z)

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von
Hofrat Dr. **Josef Maria Eder**,

korr. Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien, Direktor der k. k. Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt und o. ö. Professor an der k. k. Technischen Hochschule in Wien.

26. Jahrgang.

Mit 52 Abbildungen im Text und etwa 20 Kunstbeilagen.

Preis geheftet \mathcal{M} 8.—

In Ganzleinenband \mathcal{M} 9.50.

Das „Edersche Jahrbuch“ ist das einzige Werk, das im Zusammenhange alle Fortschritte des letzten Jahres aus dem Gebiete der Photographie und Reproduktionstechnik bringt. Hier findet sich alles kritisch zusammengestellt und nach Materien geordnet, was im In- und Auslande an Erfindungen gemacht und an Verbesserungen vorgenommen wurde. Es bildet daher eine notwendige Ergänzung zu den Fachzeitschriften, in denen sich alles nur zerstreut, vereinzelt und unzusammenhängend findet, und ist daher für jeden

Fachphotographen, Reproduktionstechniker und Amateur,

sowie auch für den, der Reproduktionen anfertigen lässt,
ein unentbehrliches Nachschlagewerk und ein treuer und zuverlässiger Ratgeber.

Bezugsbedingungen: In Kommission 25%, bei Barbezug 33 1/3% und 11/10.

Halle a. S., Oktober 1912.

Wilhelm Knapp.

== Fortsetzung und Neuigkeit. ==

(Z) Demnächst erscheint:

**TRAITÉ
DE
TECHNIQUE MINÉRALOGIQUE
ET PÉTROGRAPHIQUE**

PAR LE

DR. LOUIS DUPARC

PROFESSEUR DE MINÉRALOGIE ET DE PÉTROGRAPHIE ET DIRECTEUR
DES LABORATOIRES DE MINÉRALOGIE ET DE CHIMIE ANALYTIQUE DE
L'UNIVERSITÉ DE GENÈVE

ET LE

DR. ALFRED MONNIER

PROFESSEUR EXTRAORDINAIRE D'ÉTUDE DES GÎTES MÉTALLIFÈRES
À L'UNIVERSITÉ DE GENÈVE

DEUXIÈME PARTIE

TOME I

LES MÉTHODES CHIMIQUES QUALITATIVES

AVEC 117 FIGURES DANS LE TEXTE
ET 1 PLANCHE EN COULEUR.

Lex.-8°. Geh. M 15.—, geb. in Halbfrz. M 18.—.

Der erste Band dieses hervorragenden Werkes ist im Jahre 1907 erschienen. Er enthält eine vollständige Theorie und Praxis der Methoden der optischen Gesteinsuntersuchung.

Die schon vor Jahren begonnene Bearbeitung des zweiten Bandes musste unterbrochen werden, da Prof. Dr. L. Duparc seinen langjährigen Mitarbeiter Dr. F. Pearce durch den Tod verlor und erst in den letzten Jahren zu einer Menge von Nachforschungen und neuen Untersuchungen vordringen konnte, die es ihm erst jetzt ermöglichten, unter Mitwirkung von Prof. Dr. A. Monnier zunächst den vorliegenden ersten Teil des umfangreichen II. Bandes herauszugeben und in unmittelbarer Folge den das Werk abschliessenden zweiten Teil dieses Bandes in Angriff zu nehmen, der im nächsten Jahr zur Ausgabe gelangen soll.

Mit dem vollständigen zweiten Bande, welcher sich mit den qualitativen und quantitativen chemischen Untersuchungsmethoden in einer bisher noch nicht gebotenen Vollständigkeit und Gründlichkeit befasst, wird ein völlig neues, konkurrenzloses und durchaus eigenartiges Werk vorliegen, das den dafür interessierten Kreisen unentbehrlich sein wird.

Wir bitten Sie daher, den zunächst vorliegenden ersten Teil des II. Bandes nicht nur den Abnehmern des I. Bandes zur Fortsetzung zu liefern, sondern auch im weitesten Umfange mit den besten Aussichten auf eine weitere beträchtliche Erhöhung der Kontinuation pro novitate zu versenden.

Leipzig, im Oktober 1912.

Veit & Comp.



Der Bücherwurm

Eine Monatschrift
für Bücherfreunde

Jahresabonnement . . M. 2.-
Liebhaber-Ausgabe . . M. 6.-

Sortimenter = Urteile

7.

J. Deubner in Riga: . . . daß mir
der Bücherwurm geeignet erscheint,
die Betriebsarbeiten des Sortiments
tüchtig zu unterstützen.

Der Verlag des Bücherwurms
in Dachau



(Z) Am 16. Oktober erscheint:

Robert de Traz

**Les Désirs
du Coeur**

Roman

un volume in-18

3 fr. 50 c.

3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris

Tempel-Klassiker
Deutsche Dichter-Ausgaben
 Wohlfeile Klassiker in künstlerisch solidester Ausstattung
 und mustergültigen Texten

Zu unserer Ausgabe von Schillers sämtlichen Werken in 12 Bänden
 erscheint in Kürze der Ergänzungs-Band

Friedrich Schiller
 Sein Leben und sein Werk

Von

Dr. Fritz Strich

Schillers Leben wird uns hier von einem der berufensten Schillerforscher, der auch an unserer Gesamtausgabe schon hervorragend mit tätig gewesen ist, erzählt, in derselben glücklichen Weise, wie wir sie schon in den Biographien von Kleist und Heine vorgelegt haben. Strich verbindet auf das gelungenste das Erleben des Dichters mit der Darstellung seines dichterischen und philosophischen Schaffens und Schauens. Ganz besonders hervorragend kann die Biographie in den trefflichen Analysen der Dramen und der philosophisch-ästhetischen Schriften bezeichnet werden.

Komplett liegt damit vor unsere Gesamtausgabe **Schiller**

1. Gedichte. Äneis. Dido. 2. Räuber. Fiesco. Kabale und Liebe. 3. Don Carlos. Semele. Der Menschenfeind. 4. Ästhetische Schriften. 5. Wallenstein (Trilogie). 6. Maria Stuart. Die Jungfrau von Orleans. Die Braut von Messina. 7. Tell. Demetrius. Dramatische Fragmente. 8. Dramatische Übersetzungen. 9. Erzählungen. Kleine historische Schriften. 10. Abfall der vereinigten Niederlande. Belagerung von Antwerpen. 11. Dreißigjähriger Krieg. 12. Vermischte Schriften. Ergänzungsband: Schiller, Sein Leben und sein Werk. Biographie von Prof. Dr. Fritz Strich.

Sämtliche Klassiker des Tempelverlags sind sowohl in ganzer Ausgabe wie im einzelnen Bande käuflich. Dadurch bieten die Tempel-Ausgaben die Möglichkeit, eine schöne Klassikerbibliothek

in einheitlichen Bänden

auch nach und nach zusammenzustellen.

Jeder Band kostet:

In Leinen M 3.—. In Halbleder M 3.75
 In der Luxusausgabe (nicht einzeln) M 12.—

Hochachtungsvoll

Der Tempel · Verlag in Leipzig



2 neue Bücher voll köstlichen Humors!

Durch die Schlagkraft der überaus witzigen Pointen
Perlen für Vortrag und heitere Unterhaltung!

In Kürze erscheint:

(Z)



Ladenpreis je M. 1.50, 90 Pf. bar und 11/10

e 2 Probe-Exemplare mit 50% Rabatt

Alexander Moszkowski gehört heute unzweifelhaft zu den angesehensten und beliebtesten Humoristen Deutschlands, seine mehr als 25jährige, von grossen Erfolgen gekrönte Tätigkeit als Chefredakteur unserer „Lustigen Blätter“ hat ihm nicht nur bei den Millionen von Lesern unseres Blattes eine aussergewöhnliche Beliebtheit, sondern weit darüber hinaus einen treuen Freundeskreis gesichert. Die dadurch immer wieder hervorgerufene Nachfrage nach seinen humoristischen Gedichten, die sich durch ihre köstlichen Pointen als **überaus schlagkräftige Repertoirestücke für humoristische Vorträge** glänzend bewährt haben, verbürgt obigen beiden Sammlungen grossen Absatz.

Die originellen Titel und die effektvolle farbige Ausstattung machen beide Bücher zu

Schaufenster-Artikeln ersten Ranges!

Wir bitten um gefl. Verwendung

Berlin SW. 68

Markgrafenstr. 94

Verlag der „Lustigen Blätter“

(Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H.

R. OLDENBOURG**MÜNCHEN-BERLIN**

Ⓢ In **neuen Auflagen** gelangen demächst zur Ausgabe:

Schiffsturbinen. Von Dr. G. Bauer, Direktor der Stettiner M.-A.-G. „Vulkan“, und O. Lasche, Direktor der Turbinenfabrik der A. E.-G., Berlin, unter Mitwirkung der Ingenieure E. Ludwig und H. Vogel. Zweite, vermehrte u. verbesserte Auflage. Ca. 26 Bogen 8°. In Leinwand gebunden Preis ca. M 15.—

Das Werk ist für die Praxis geschrieben und behandelt dem Charakter eines Handbuches entsprechend in gedrängter Kürze die verschiedenen Turbinensysteme. Eingehend werden die Vorzüge der Turbinenanlagen gegenüber den Anlagen mit Kolbenmaschinen, ferner das Verwendungsgebiet der Schiffsturbinen und die generelle Einteilung derselben behandelt. Alle neuesten Errungenschaften der Technik auf diesem Gebiete fanden volle Berücksichtigung, sodass das Werk durchaus auf der Höhe der Zeit steht.

Interessenten sind alle Schiffsingenieure und vor allem die Abnehmer des Bauerschen Buches »Be- rechnung und Konstruktion der Schiffsmaschinen- und Kessel.«

Leitfaden für die Abwasserreinigungsfrage. Von Professor Dr. Dunbar, Direktor des Staatl. Hygien. Instituts zu Hamburg. Zweite, vermehrte u. verbesserte Auflage. (Oldenbourgs Techn. Handbibliothek, Band XVII.) Zirka 38 Bogen mit 257 Textabbildungen. In Leinw. geb. Preis ca. M 14.—

Bei dem grossen Interesse, welches in heutiger Zeit der so wichtigen Abwasserreinigungsfrage entgegengebracht wird, dürfte es gewiss von allen beteiligten Kreisen freudig begrüsst werden, dass nach so verhältnismässig kurzer Zeit von dem „Dunbarschen Leitfaden“, der sich schon bei seinem ersten Erscheinen bei allen Fachleuten vorzüglich einfuhrte, eine neue Auflage erscheint. Der Verfasser, ein wirklicher Kenner der einschlägigen Verhältnisse, hat alle in der Zwischenzeit gemachten Fortschritte auf dem Abwassergebiete bis in die neueste Zeit hinein berücksichtigt und aufgenommen. So ist ein Werk entstanden, welches vollkommen auf der Höhe der Zeit steht und allen Anforderungen in jeder Beziehung gerecht werden wird.

Neuere Kühlmaschinen, ihre Konstruktion, Wirkungsweise und industrielle Verwendung. Leitfaden für Ingenieure, Techniker und Kühlanlagenbesitzer, bearbeitet von Dr. Hans Lorenz, Dipl.-Ingenieur, Professor an der Technischen Hochschule Danzig, und Dr.-Ing. C. Heinel, Professor an der Techn. Hochschule Breslau. (Olden- bourgs Techn. Handbibl. Bd. 1.) Fünfte, vollständig umgearb. Auflage. Ca. 24 Bogen 8°. Mit 400 Abbildungen. In Leinw. geb. Preis ca. M 13.—

Nach ganz kurzer Zeit hat sich wiederum eine neue, und zwar die **fünfte** Auflage als notwendig erwiesen. Sicherlich ist dies die beste Gewähr für die Vorzüglichkeit und Brauchbarkeit eines Werkes, so dass sich dadurch alle empfehlenden Worte erübrigen. Auch diese Auflage hat wiederum bedeutende Fortschritten der Technik vollauf Rechnung tragende Änderungen und Erweiterungen sowohl in textlicher wie illustrativer Hinsicht erfahren, und es besteht wohl kein Zweifel, dass auch diese, ebenso wie ihre Vorgänger, sich bald in den Kreisen der Techniker sowohl wie auch in den der Kühlanlagenbesitzer das Feld erobern wird.

Der Eisenbau. Ein Handbuch für den Brückenbauer und den Eisenkonstrukteur. Von Luigi Vianello. Zweite, verm. und verb. Auflage, bearbeitet von C. Stumpf, Dipl.-Ingenieur. (Oldenbourgs techn. Handbibl., Bd. 4.) Ca. 42 $\frac{1}{4}$ Bogen mit 526 Textabbildungen. In Leinwand geb. Preis ca. M 19.—

Nachdem das Werk einige Zeit auf dem Büchermarkt gefehlt hat, ist nunmehr die zweite vollständig ausgearbeitete und in textlicher wie illustrativer Hinsicht bedeutend vermehrte Auflage erschienen. Die Neu- bearbeitung wurde von Herrn Ingenieur Stumpf besorgt, der bei der Erledigung seiner Aufgabe vollkommen den Intentionen des leider so früh verstorbenen Verfassers gefolgt ist. Vor allem war es auch sein Bestreben, ein **Hilfsbuch für den Studierenden der Techn. Hochschule sowie für den im praktischen Eisenbau stehenden Ingenieur** zu schaffen. Seine reichen Erfahrungen als ausführenden Ingenieur und langjährigen ersten Assis- tenten der Lehrkanzel für »Statik der Baukonstruktionen und Eiserne Brücken« kamen ihm hierbei sehr zu statten.

R. OLDENBOURG**MÜNCHEN-BERLIN**

Ⓩ An **Novitäten** gelangen demnächst zur Ausgabe:

Die Dreschmaschinen, ihre Bauart und ihren praktischen Betrieb. Von **Fr. Balassa**, Budapest. Aus dem Ungarischen übersetzt und neu bearbeitet von **Prof. Dr. A. Nachtweh**, Hannover. Ca. 22 Bogen 8^o mit ca. 450 Abbildungen. In Leinwand gebunden Preis ca. **ℳ 10.—**

Das Buch ist die Übersetzung eines ungarischen Originalwerkes, welches von dem seit Jahren als Lehrer an der Kgl. Ungarischen Höheren Gewerbeschule in Budapest tätigen Herrn Balassa verfasst und bereits in mehreren Auflagen erschienen ist. Die Brauchbarkeit des Werkes und der Umstand, dass es bisher an einem derartig angelegten Spezialwerk in der deutschen Literatur fehlte, veranlasste Herrn Professor Nachtweh, das Buch auch den deutschen Fachgenossen zugänglich zu machen. Es gibt in klarer Weise eine Darstellung sowohl von dem Betrieb wie der Wartung von Dreschmaschinen, als auch ihrer konstruktiven Details. Das Werk ist einerseits für **Fabrikanten** und **solche Personen** bestimmt, die **direkt** mit diesen Maschinenarten in **Berührung** kommen, andererseits kann auch der **praktische Landwirt** Nutzen daraus ziehen, indem er bei Betriebsstörungen sich über deren Ursachen usw. genau orientieren kann.

Luftschrauben-Untersuchungen der Geschäftsstelle für Flugtechnik des Sonder-Ausschusses der Jubiläumsstiftung der Deutschen Industrie. Von **Dr.-Ing. F. Bendemann**. 44 Seiten 4^o. Mit 84 Abbildungen und 1 Tafel.

Für 1911—1912. 33 Seiten. 4^o. Mit 75 Abbildungen und 2 Tafeln. Preis **ℳ 2.50**

Dieses Werk bildet eine Fortsetzung der im vorigen Jahre zum ersten Male erschienenen Berichte über „Luftschrauben-Untersuchungen“. Es gibt die nach einem ins einzelne gehenden einheitlichen Plan unternommenen Arbeiten zu einer systematischen Lösung des Schraubenproblems auf experimentellem Wege und die hierdurch in letzter Zeit erzielten Ergebnisse.

Die Veranschlagung elektrischer Licht- und Kraftanlagen unter Benutzung vorgedruckter Formulare. Für die Praxis erläutert von **B. Jacobi**, Obergeringieur. VI und 207 Seiten gr. 8^o. In Leinwand geb. Preis **ℳ 7.—**

Um in wirtschaftlicher Hinsicht richtige und konkurrenzfähige Projekte entwerfen zu können, sind einerseits genaue Sachkenntnis, andererseits aber auch langjährige Montageerfahrungen erforderlich, um die Kosten für einen bestimmten Fall richtig einzuschätzen und die vielen nur dem erfahrenen Montagepraktiker geläufigen kleinen Nebenarbeiten zu berücksichtigen. Wenn auch von den mit dem Ausarbeiten von Projekten Betrauten im allgemeinen nicht verlangt werden kann, dass sie über die Details aller möglichen Gebiete genau unterrichtet sind, so ist dies in mittleren Betrieben, die nicht in der Lage sind, sich Spezialisten zu halten, doch der Fall. Das vorliegende Werk bietet eine Anleitung, um genaue, einwandfreie, alle Einzelheiten berücksichtigende Kostenanschläge aufzustellen. Die einzelnen Positionen sind mit eingehenden Erläuterungen versehen, mit deren Hilfe speziell der Betriebsingenieur in die Lage versetzt wird, selbständig und unabhängig die billigste Gesamtanordnung eines Betriebes zu projektieren.

Interessenten sind grössere Installationsfirmen, Fabriken der Elektrizitätsbranche, sowie **jeder Elektro- und Maschinen-Ingenieur**.

Die in dem Werk entworfenen **Formulare** werden auch für den **praktischen Gebrauch** einzeln in **Partien** zu **je 50 Stück** zum **Preise** von **ℳ. 2.50** (für die **Partie**) **abgegeben**.

Heizungs-, Lüftungs- und Dampfkraft-Anlagen in den Vereinigten Staaten von Amerika. Von **Arthur K. Ohmes**, Konsult-Ingenieur. VII und 182 Seiten. Gr. 8^o. Mit 119 Abbildungen und 8 Tafeln. Preis geb. **ℳ 6.—**

Das vorliegende Werk bringt in 14 Kapiteln Beschreibungen ausgeführter Heizungs- und Lüftungsanlagen nebst Mitteilungen über deren Betrieb. Bei fast allen stehen diese in engstem Zusammenhange mit den maschinellen Anlagen für Kräfteerzeugung zu elektrischer Beleuchtung, Wasserförderung, Kühlzwecken, Entstaubung u. dgl. Mit Hilfe guter Pläne und Abbildungen bietet der Verfasser an Hand der gewählten typischen Beispiele ein vollkommenes Bild des gegenwärtigen hohen Standes der amerikanischen Technik und der dort herrschenden Anschauungen über Heizung und Lüftung verbunden mit den an gute Anlagen gestellten Anforderungen. Ausführlicheres hierüber zu erfahren und daraus Nutzen zu ziehen, dürfte für unsere deutschen Techniker von grossem Interesse sein.

Interessenten sind **Heizungs- und Lüftungs-Techniker, Architekten**, sowie **staatliche und städtische Behörden**.



DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
BERLIN STUTTGART LEIPZIG



Demnächst erscheint eine kostbar ausgestattete Liebhaber-Ausgabe von

Die Lästerschule

Ⓛ

Von

Richard Brinsley Sheridan

Mit 25 farbigen Vollbildern und 19 Textillustrationen von Hugh Thomson

*Nur in tausend nummerierten Exemplaren gedruckt.
.. Ein Neudruck wird nicht erfolgen ..*

Quart-Format *In reich dekoriertem, geschmackvollem Original-* Preis M 18.-
Leinenband nach Entwurf von Prof. Paul Lang

*Nur gegen bar mit 40% 10 Exemplare mit 50%
Ein Probe-Exemplar, wenn vor Erscheinen bestellt, mit 50%*

Die Lästerschule (The School for Scandal) ist eines der glänzendsten Sittenstücke der Weltliteratur, das man getrost den besten französischen Sittenkomödien der Vergangenheit an die Seite stellen kann. Wir dürfen daher hoffen, daß unsere von Gisela und Theodor Etzel meisterhaft besorgte Übersetzung bei den deutschen Literaturfreunden und besonders bei den deutschen Bibliophilen eine gute Aufnahme finden werde. Den letzteren besonders empfiehlt sie sich durch ihre künstlerisch vornehme und gediegene Ausstattung und durch die geistreichen Illustrationen Hugh Thomsons, eines der begabtesten Zeichner des heutigen Englands, der die präziöse und vielfach frivole englische Gesellschaft der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts in graziösen und fein charakterisierten Figuren an uns vorbeiführt, die Bilder möchte man den Werken der genialen französischen Künstler aus der Zeit des sechzehnten Ludwig vergleichen. Der Umstand, daß das schöne Werk nur in einer einmaligen Auflage von tausend nummerierten Exemplaren erscheint, dürfte dazu beitragen, daß es schnell vergriffen und bald zu den gesuchten Kostbarkeiten der deutschen bibliophilen Literatur gehören wird.

Wir bitten deshalb, das schöne Buch jedem Literatur- und Kunstfreunde zu empfehlen resp. vorzulegen, ein guter Erfolg solcher Bemühungen wird gewiß nicht ausbleiben.

Bei gleichzeitiger Barbestellung stellen wir einen vornehmen Prospekt mit farbiger Bildbeilage in beschränkter Anzahl kostenlos zur Verfügung. Erfolgt eine gleichzeitige Barbestellung nicht, so berechnen wir den Prospekt mit 10 Pfennig pro Exemplar.

Bestellzettel liegt bei.

Im Oktober erscheint:

Der Sonnwendtag

Ⓜ

Drama von

Karl Schönherr

Broschiert M. 2.50, gebunden M. 3.50

Nach zweijähriger Pause erscheint der Dichter von „Glaube und Heimat“ wieder mit einem Bühnenwerk vor der Öffentlichkeit und zwar mit der vollständigen Neuschöpfung eines seiner frühesten, erfolgreichen Dramen, des „Sonnwendtag“. Wieder ist es ein grandioses, auf eng begrenztem Hintergrund gezeichnetes Kulturgemälde, in dem Kraft und Eigenart Karl Schönherrs ihren starken Ausdruck finden. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

„Sonnwendtag“ wird in literarischen und in Bühnenkreisen mit großer Spannung erwartet; es erübrigt sich, nach dem Erfolge von „Glaube und Heimat“ auf die Absatzmöglichkeiten des neuen Werkes hinzuweisen.

♦ ♦ ♦ ♦ Bezugsbedingungen aus dem Verlangzettel ersichtlich ♦ ♦ ♦ ♦

L. Staackmann Verlag ♦ Leipzig

In einigen Tagen erscheint:

Z

Jacob Kautsch

Handbuch

des Bank- und Börsenwesens

für Industrielle, Kaufleute, Kapitalisten, Bankiers und Bankbeamte

Mit besonderer Berücksichtigung deutscher, österreichischer und schweizerischer Verhältnisse und den in Deutschland, Österreich und der Schweiz geltenden Bank- und Börsengesetzen

Dritte, vollständig neubearbeitete und erweiterte Auflage von

Siegfried Hirsch, Vorsteher bei der Commerz- und Discontobank, Berlin.

Broschiert M. 8.50 ord., M. 6.35 netto, M. 5.90 bar.

In elegantem Original-Leinenband M. 10.— ord., M. 7.— bar. (Frei-Exemplar 11/10.)

Das Erscheinen dieser neuen, um 15¹/₂ Druckbogen erweiterten Auflage dürfte nicht nur in den oben erwähnten Kreisen, sondern auch in Sortimenterkreisen lebhaftes Interesse finden. Dies beweisen uns die zahlreichen Bestellungen und Nachfragen der letzten Zeit, die wir alle mit dem Hinweis auf diese neue und erweiterte Auflage beantworteten. — Die Erhöhung des Ladenpreises um nur ca. 20% dürfte gerechtfertigt erscheinen durch die Erweiterung des Werkes um ca. 50%.

In seiner neuen Auflage unterrichtet dieses neue Werk über die gesamten Bank- und Börsenverhältnisse Deutschlands, Österreich-Ungarns und der Schweiz. Es enthält aber auch alles Wissenswerte über Bank- und Börsenwesen in Frankreich, England und den übrigen Kulturländern. In der ersten Abteilung werden nach Erörterung einiger volkswirtschaftlichen Begriffe sämtliche verschiedenen Formen des Kredits besprochen und eine interessante Geschichte des Bankwesens bis zur Jetztzeit gegeben. Die zweite Abteilung handelt von den Banken und Bankgeschäften in folgenden Abschnitten: Das Zettelgeschäft, das Diskontogeschäft (Estompte-Geschäft), Lombardgeschäft, Depotgeschäft, Depositengeschäft, Giro-Clearing- und Scheckverkehr, Devisenhandel, Inlassgeschäft, Edelmetallhandel, Geldwechselgeschäft, Gründungs- und Emissionsgeschäft, Effektenhandel, Reportgeschäft, Hypothekengeschäft, Kontokorrent- und Kreditgeschäft. Ein besonderer Abschnitt unterrichtet über die deutschen und außerdeutschen Notenbanken. Hierauf folgt die dritte Abteilung über Börse und Börsengeschäfte mit folgenden Abschnitten: Arten der Börsen und ihre Organisation, die Besucher der Börse und ihre Tätigkeit, die Börsenberichte, Kurszettel und Effektenberechnung, die Wertpapiere, Wechsel und Devisen, Valuten, ferner noch ein erschöpfendes Kapitel über die Börsengeschäfte, über die Wertpapiere als Objekt der Kapitalanlage und der Spekulation, über die Berliner Börse, die Wiener und die Züricher Börse. — Ferner haben in ihren wichtigsten Materien die Bank- und Börsengesetze des Deutschen Reiches, Österreich-Ungarns und der Schweiz nach dem neuesten Stand der Gesetzgebung Aufnahme gefunden.

So präsentiert sich das Werk in seiner neuen Auflage wieder als treuer, zuverlässiger Führer und als praktisches Hand- und Nachschlagebuch auf dem gesamten Gebiete des Bank- und Börsenwesens, nicht nur für Industrielle, Kaufleute, Gewerbetreibende, Bank- und Börsenmänner, sondern auch für Kapitalisten und alle, die mit Bank und Börse irgendwie in Verbindung stehen oder in Berührung kommen. Der „Kautsch“ ist ein praktisches Nachschlagewerk für den täglichen Gebrauch.

Als Käufer und ernste Reflektanten kommen für das Werk nicht nur Industrielle, Fabrikanten, Kaufleute, Gewerbetreibende, Bankiers, Bankbeamte, Kapitalisten, sondern auch die besseren Angestellten in Fabriken und größeren Geschäften, sowie Handels- und Handelshochschullehrer und die Bibliotheken an Handels- und Handelshochschulen in Frage.

Wir bitten um tätige Verwendung. Rote Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30,
19. Oktober 1912

Verlag für Sprach- u. Handelswissenschaft. S. Simon.

Verlag Julius Bard Berlin

Ⓩ Anfang November wird erscheinen Ⓩ

Die goldene Legende der Heiligen (Legenda aurea)

Nach schriftlichen Zeugnissen und mündlicher Überlieferung erzählt von
Jacobus de Voragine

Ausgewählt und aus dem Lateinischen übertragen von
Ernst Jaffé

Mit etwa 30 Abbildungen nach Memling, Hans Holbein d. Ä., Altdorfer, Dürer, Hans von Kulmbach, Grünewald, Baldung, Cranach u. a. und zahlreichen alten deutschen Holzschnitten. In Pappband mit farbiger Einbandzeichnung von Rudolf Koch M. 5.—, in biegsam Leder M. 7.—, in handgebundenem Schweinslederband M. 18.—.

Jacobus de Voragine (1230—1298) hat das verbreitetste Legendenbuch des Mittelalters geschrieben. Zum Teil aus Büchern, hauptsächlich aber nach der mündlichen Überlieferung des Volkes zusammengestellt, ist es bis auf die heutige Zeit immer von neuem gedruckt worden; es gibt Übersetzungen von ihm in nahezu allen lebenden Sprachen.

Ihre Entstehung verdankt die neue Ausgabe hauptsächlich künstlerischen Erwägungen. Neben der Schilderung biblischer Vorgänge lehren am häufigsten Geschichten aus dem Leben der Heiligen in den Bildern der alten Meister wieder. Mancher Kunstfreund möchte gern Näheres über die oft seltsamen Vorgänge wissen; in dieser Ausgabe des großen Legendenbuches mit seiner knappen chronikhaften Sprache wird ihm der gewünschte Aufschluß zu teil. Sie bietet — wohl zum ersten Male — die 30 wichtigsten Legenden, sorgfältig aus der wirren und recht kritiklosen Zusammenstellung des Originals ausgewählt und in gutes Deutsch übertragen. Ziel und Form des Buches ähneln also denen der früher erschienenen „Künstlern der Renaissance“ von Giorgio Vasari, mit denen sie auch das Format gemeinsam haben. Ganz selbständige Wege aber geht die Ausstattung mit ihrem Druck in einer kräftigen großen Fraktur, den eingestreuten alten Holzschnitten und den Vollbildern, die ebenfalls der alten deutschen und niederländischen Kunst entstammen.

Es ist gelungen, kein ästhetisches Buch zum Nur-Anschauen zu bieten, sondern eine Schöpfung in echt volkstümlichem Geiste. In katholischen Gegenden kann das Buch sehr wohl auch religiösen Zwecken dienen, wie Firmungsgeschenken und dergl.

(Z)

Dieser Tage erscheint

Karoline Michaelis

Briefe

Herausgegeben von Dr. Helene Stöcker

Preis broschiert M. 3.—, in Halbpergament gebunden M. 4.—

2 Probeexemplare (1 broschiertes u. 1 gebundenes) mit 40%

Karoline Michaelis

ist unbestritten die größte Buchkünstlerin der Deutschen. Sie bedeutet aber weit mehr. Seit wir eine Renaissance der Romantik haben, seit wir wissen, welche mächtige Welle von Geistesfreiheit wir jenen Menschen, die sich in der Zeit der Frühromantik um Karoline sammelten, verdanken, wissen wir auch, daß Karoline die Verkörperung dessen genannt werden darf, was die reiche Fülle an Ahnungen und Entdeckungen, Einsichten und Sehnsüchten um sie her in unerschöpflicher Phantasie nur spiegelte: Harmonie und Vollendung des Lebens, bis ins Letzte durchseelte Sinnlichkeit, die sinnlichste Darstellung menschlicher Hoheit und Wahrhaftigkeit. Karoline war die Gattin August Wilhelm Schlegels und stand im Mittelpunkt der Romantik, so daß ihre Briefe, als unmittelbare Zeitspiegelungen ein literarisches und kulturhistorisches Dokument, weitgehendste Beachtung verdienen und finden werden.

Desterheld & Co. Verlag, Berlin W. 15

GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN

In Kürze gelangt zur Versendung

BARONIN GORN

Roman von

KURT ARAM

Mit Umschlag von M. SCHWARZER.

Geheftet Mark 4.—, gebunden Mark 5.50

In diesem Roman erzählt Kurt Aram die Geschichte der großen Leidenschaft einer hochstehenden Frau, und ihre allmähliche notwendige Loslösung aus einem harmonisch umfriedeten Hausleben ist hier mit gedämpften Farben und doch in klarster Zeichnung gegeben. Die charakteristische Haltung

wirklicher vornehmer Menschen

in allen schmerzlichen und leidenschaftlichen Momenten der Handlung wirkt eindrucksvoll, ohne die Kraft der seelischen Akzente zu beeinträchtigen.

Kurt Aram hat hier ein äußerst fein kultiviertes und zugleich spannendes Buch aus

dem Leben der großen Welt

geschaffen u. sich damit in die erste Reihe unsrer Erzählungskünstler gestellt.

Vor Erscheinen liefere ich mit 40% und 7/6.

Einband netto

Am 17. Oktober versenden wir nach den eingelaufenen Bestellungen:

Ⓜ

OTTO ERICH HARTLEBEN
BRIEFE AN FREUNDE

Herausgegeben und eingeleitet von

Franz Ferdinand Heitmüller

Mit 16 Abbildungen

Geheftet 4 Mark, in Leinen 5 Mark

Seit dem 11. Februar 1905, wo der Tod den Dichter von uns fort in Ferne führte, ist seine Gestalt immer klarer hervorgetreten. Alles Unwesentliche, was sie im Leben so oft trübte und den strahlenden Kern wie in einer Nebelhülle verbarg, ist von ihr abgefallen. Aus dem tiefen Grunde purpurdunkler Melancholie, in dem auch dieser Dichter übermütiger Satire und kecken, lebenswürdigen Humors wurzelt, sind, beflügelt und in der Sonne funkelnd, die goldenen Leuchtkugeln seiner Kunst emporgestiegen. Die Briefe stellen das Beste dar, was dieser Meister des Augenblickseinfalls und des zwingenden, fein geschliffenen Wortes, dieser Finder köstlich ziselierter Pointen geschrieben hat. Otto Erichs Lachen klingt und vergoldet die Schnurren und Blasen, die aus den Tiefen seiner Menschlichkeit heraufkommen, zu schimmernden Gebilden . . . Und wenn jene Propheten recht behalten sollten, die gleich bei seinem Tode mit der Ansicht hervortraten, dass eine spätere Zeit mehr die menschliche Persönlichkeit (die angeblich Züge eines verfeinerten und vergeistigten Eulenspiegelturns aufweise) als das dichterische Werk dieses Mannes suchen werde, sind jedenfalls gerade seine Briefe sein menschlichstes Werk.

S. FISCHER, VERLAG, BERLIN

In Bälde erscheint:

Ⓜ

Spiele des Lebens

Ein Riviera-Roman von

Jesco von Puttkamer

Einband- und Umschlagzeichnung von Hans Semm
 Broschiert M. 4.— ca. 20 Bogen gebunden M. 5.—

Nach dem sonnigen Süden führt uns der Verfasser, an das ewig lachende Gestade der Riviera, nach Cannes, Nizza, Monte Carlo. Wir erleben den Karneval mit seinen rauschenden Festen, wir sitzen beim Trente et Quarante im Kasino in Monte, sehen das oft so verderbliche Spiel um den Mammon, lassen das internationale Treiben mit seinen Licht- und Schattenseiten und den blauen Himmel der Côte d'Azur auf uns einwirken. In dieses immer wieder fesselnde Milieu hat es der beliebte Erzähler verstanden, eine äußerst spannende Handlung zu verweben, das bestrickende Werben einer großen Bühnenkünstlerin um die Gunst eines kühlen Deutschen, der aber ihrem Bann nur durch die Liebe zu einem wirklich charaktervollen Mädchen entzogen wird. Daneben tritt noch manche sympathische Figur, aber auch manche abenteuerliche, scharf umrissen aus dem Ganzen hervor, und man kommt vom Anfang bis zum Ende nicht aus der Spannung.

Leihbibliotheken und Bahnhofsbuchhandlungen seien auf das Buch aufmerksam gemacht. - Durch seinen geschmackvollen Einband dürfte es sich ganz besonders zu Geschenkwegen eignen.

Bezugsbedingungen:

In Kommission 30%, gegen bar 40%, Partie 7/6. Einbände, auch die der Freixemplare berechne ich mit M. -.70 no.

Zur Probe 1 Exemplar mit 50%.

Leipzig, den 12. Oktober 1912.

Theodor Gerstenberg
 vormals Richard Sattlers Verlag



**Gebrüder Böhm, Verlagsbuchhandlung,
Kattowitz, O.-S.**

Demnächst erscheint:

**Neue amerikanische
Stahl- und Walzwerksanlage.**

Von
W. Schömburg,
Ingenieur.

Mit 1 Tafel.

(Sammlung Berg- und Hüttenmänn.
Abhandlg. Heft 109.)

Preis *M* —.60.

**Radioaktives
aus dem Fichtelgebirge.**

Von
Dr. Alb. Schmidt.

(Sammlung Berg- und Hüttenmänn.
Abhandlg. Heft 110.)

Preis *M* —.60.

**Über die Verwendung
von Koksofengas im
Martinofen.**

Von
Oskar Simmersbach,
Professor an der Kgl.
Techn. Hochschule
in Breslau.

Mit 1 Tafel.

(Sammlung Berg- und
Hüttenmänn. Abhandlg.
Heft 111.)

Preis *M* 2.—.

**Die rechtlichen u. wirt-
schaftlichen Verhältnisse
im Steinkohlegebiet von
Heraklea in Kleinasien.**

Von
Dr. Kern,
Diplom-Ingenieur.

(Sammlung Berg- und
Hüttenmänn. Abhandlg.
Heft 112)

Preis *M* 1.20

**Die Kohlenfelder
der Philippinen.**

Von
J. B. Dilworth.

Übersetzt und ergänzt
von
A. Gerke,
Diplom-Bergingenieur.

(Sammlung Berg- und
Hüttenmänn. Abhandlg.
Heft 113.)

Preis *M* 1.—.

**Ausrichtung, Vorrich-
tung und Abbau nutz-
barer Lagerstätten**

Von
J. Recktenwald I

(Sammlg. Berg- und Hüttenmänn.
Abhdlgn. Heft 114)

Preis *M* 1.20

**Tiefkälteverfahren
zum Schachtabteufen**

Von
Diancourt

(Sammlg. Berg- und Hüttenmänn.
Abhdlgn. Heft 115)

Preis *M* 1.20

Gegen bar mit 30%, in Rechnung mit 25% Rabatt.

**Verlag von Aug. Hirschwald
in Berlin.**

Soeben erschienen:

Charité-Annalen.

Herausgegeben von der Direktion des Kgl.
Charité-Krankenhauses.

Redigiert von dem ärztlichen Direktor
Obergeneralarzt Prof. Dr. Scheibe.

XXXVI. Jahrgang.

1912. Gr. 8°. Mit 1 Tafel, Tabellen
und Textfiguren. 24 *M*.

Die Charité-Annalen berichten über die
wichtigsten Vorkommnisse des grossen
Krankenhauses und verschaffen dem Arzte
einen Überblick über Behandlungsmethoden,
Operationen und Forschungs-Ergebnisse,
kurzum über alle Leistungen auf dem Ge-
samtgebiete der medizinischen Wissenschaft.

Der neue Jahrgang enthält wieder wich-
tige Beiträge von sämtlichen dirigierenden
Ärzten, und bitte ich um gef. tätige Ver-
wendung.

Berlin, im Oktober 1912.

Meine drei Tierbücher

1. **Pferd:** „Rabe“. Lebensgeschichte
eines Pferdes, von ihm selbst er-
zählt, von Sewell und von Kraut,
reich illustriert;
2. **Hund:** „Tiras“. Lebenserinnerungen
eines Hundes, von ihm selbst be-
richtet, neu illustriert;
3. **Tiergarten:** Eine Tieransiedlung in
der Großstadt, von M. J. Brusse,
reich illustriert,

liegen nun in neuer, einheitlicher Aus-
stattung hübsch kartoniert vor.

Preis jedes Bandes 1 *M* ord.

Alle drei Bücher stehen auf allen kritischen
Jugendchriften-Listen; sie werden stets als
die besten ihrer Art bezeichnet und sind da-
her für jede willfähige Verwendung ein
dankbarer Gegenstand.

Von „Rabe“ und „Tieransiedlung“ gibt
es auch Exemplare in feineren Einbänden.

Steglich. Peter Hobbing.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Hiermit hebe ich den Ladenpreis
auf von:

**Fix, Territorialgeschichte des Preuss.
Staates.** 3. Auflage 1884, sowie
Heft 1 und 2 und Karte zu obigem
Werke.

Berlin, den 10. Oktober 1912.

Simon Schropp'sche Landkarten-Handlg.
(Ernst Schmersahl).

(Z) Ende dieses Monats erscheint:

Milchwirtschaftliches Taschenbuch für 1913.

Herausgegeben von
Bennis Martiny.

37. Jahrgang.

Preis M 2.— ord., M 1.50 no. Freiepl. 7/6.

Dieser beliebte, älteste deutsche Molkerei-Kalender erscheint erstmalig in etwas veränderter Form, da der bisher eine besondere Beilage bildende „Zweite Teil“ fortgefallen ist. Infolgedessen konnte der Preis von M 2.50 auf M 2.— ermäßigt werden. Ich bitte auch in diesem Jahr um Ihr freundliches Interesse für die in Molkereikreisen leicht verkäuflichen Kalender, zumal der niedrigere Preis die Absatzmöglichkeit noch vergrößern wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Oktober 1912.

M. Heinsius Nachfolger.

(Z) Demnächst erscheint:

Postels Deutscher Lehrerkalender 1913

Für Schulinspektoren, Direktoren, Lehrer
und Seminaristen herausgegeben von

Johannes Herold

Mit dem Bildnis des Kgl. Preuß. Staatsministers und
Ministers der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten

D. Dr. von Trott zu Solz

40. Jahrgang

In zwei Teilen: I. Teil in biegsamem Leinwandband mit Leinwandtasche und Gummiband, enthaltend Kalendarium vom 1. Januar 1913 bis 31. März 1914 nebst Notizkalender, ferner Stundenpläne, Schülerverzeichnisse usw. — II. Teil geheftet, enthaltend den nach amtlichen Quellen bearbeiteten „Schematismus der Behörden für das Volksschulwesen im Deutschen Reiche“.

Preis zusammen 1 M. ord., 75 Pf no., 70 Pf. bar.
(Freier. 13/12; Einband 30 Pf. bar.)

Der für jeden Lehrer wichtige „Schematismus“ ist bis auf die neueste Zeit ergänzt; die alljährlich im Herbst eintretenden umfangreichen Veränderungen in den Personalien der Volksschulbehörden sind berücksichtigt worden.

Bei Abnahme größerer Partien gewähre ich besonders günstige Bedingungen nach vorhergegangener direkter Verständigung.

Ich liefere bereitwilligst à cond. mit Rücksendungsrecht bis 1. März 1913 und bitte Ihren Bedarf auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Breslau, den 10. Oktober 1912.

Ferdinand Hirt,

Kgl. Universitäts- und Verlagsbuchhandlung.

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Novitäten-Anzeige

des

Kunstverlags Ad. Braun & Cie.
Braun & Cie. Nachf.

Dornach i/Els., Paris, London u. New-York.

Nächstens erscheinen:

Jean-Antoine Watteau's Handzeichnungen in Facsimile-Druck

Eine auserlesene Wahl von 60 Lichtdruck-Reproduktionen auf 40 Tafeln in eleganter Mappe mit Inhaltsverzeichnis, Format 41×56 cm.

Subskriptions-Preis für das komplette Werk: M 100.— ord.
Rabatt 40%.

Prospekte auf Verlangen gratis und franko.

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

J. Schweitzer Sort. (Arthur Sellier), München: Zeitschrift d. Vereins f. hessische Gesch. Bd. 16—45. 1877—1911. Mit Suppl. 7 u. 9. Mitteilungen d. Vereins f. hessische Gesch. 1884—1901, 1903/04—1910/11.

Schriften d. Vereins f. Reformationsgesch. Nr. 1—9. 12—22. 24. 25. 30—37. 40. 42—61. 64—75.

Mitteilgn. d. Vereins f. Gesch. u. Landeskunde v. Osnabrück. Bd. 13—35 u. Reg. 1886—1911.

Heinrich Giess in Wiesbaden:

Boos, Gesch. d. rhein. Städtekultur. I./II.

Böhler & Recke in Frankfurt a. M.:

Zeitschr. d. Ver. Dtschr. Ingenieure 1886—1900. 1902—11. (Z. Tl. geb.)

Technik u. Wirtschaft. 1908—11.

Theatrum Historicum, Nutz- u. Lehrr. Histor. Schauplatz, von Paul Jacob Marperger. Frankf. u. Lpz., Verlag Joh. Jost Erythropel Anno MDCXCIX (1699). Gr. Schweinsleder.

Gebote direkt erbeten.

Johs. Storm in Bremen:

Johann Baptist Homann, grosser Atlas üb. die ganze Welt. Nürnberg MDCCXXXI. In Verlegung des Auctoris. Gedruckt bey Johann Ernst Adelbulner. Tadellos erh. Gebote direkt erbeten.

Otto Levin in Bad Kissingen:

72 Bde. Bibl. wertvoller Memoiren u. Bibl. denkwürd. Reisen. Geb.

27 Bde. Maximilian Schmidt. Geb.

Gebe sehr billig ab.

Wilhelm Dupont in Konitz, Wpr.:

Stengleins Komm. z. d. strafrechtl. Nebenges. Bd. 1. Tadellos. Geb.

Angebotene Bücher ferner:

Rudolf Worbs & Co. in Görlitz:
 Jahrb. f. Kinderheilkunde. N. F. Bd. 9-48.
 1876-98. Geb. (Bd. 30 u. 39 in Heften.
 Heft 3, Bd. 30 fehlt.) (Ca. M 490.— ord.)
 Versch. medicin. Werke. (1875-98.) Ver-
 zeichnis zu Diensten.
 Revolutionsalmanach 1801. Ppbd.
 E. Rehfeldsche Buchh. in Posen:
 15 Schneider, Multiplex. 7. Aufl. München
 1912. Geb. 7.50 ord.
 Schweitzer & Mohr (Rich. Ryll), Berlin W. 35:
 Allers, Spreeathener. Orig.-Prachtmappe.
 Bln. (M 20.—) M 3.—
 Gerlach, Skelett-Tafeln, Erl. 1901. (M 2.—)
 M —.70
 Greve, F. P., Maurermeister Ihles Haus.
 Roman. Bln. 1907. (M 4.—) M 1.25
 Holtzmann u. Bohatta, dtshs. Pseudonymen-
 Lexikon, Wien u. Lpzg. 1906. Orglwd.
 (M 30.—) M 7.—
 Kopisch, Aug., ausgew. Gedichte. Illustr.
 Wien (1904). Orglwd. (M 2.50) M 1.—
 Kreowski u. Fuchs, Richard Wagner in der
 Karikatur. Bln. (1907). Orglhbpergmt.
 (M 10.—) M 3.50
 Skizzen a. d. Spree-Venedig Lehde. Hrsg.
 v. V. Freytag. Mit e. Vorwort Spreewald-
 poesie von Aug. Trinius. 2. A. Fol.
 Bln. 1907. 8 Fol.-Seit. Text u. 24 Kunstbl.
 (M 5.—) M 1.50
 Stöwer, W., deutsche Flottenmanöver. Gr.-
 Querfol. Orgl.-Prachtbd. (M 16.—) M 4.—
 Vrieslander, John Jack, Variété. Orglwd.-
 Mappe. Lpzg. 1901. (M 16.—) M 1.40
 Wilde, Oscar, Sphinx, von Dörmann. Num.
 Ausg. a. Bütten-Papier. Fol. Wien u.
 Lpzg. 1905. Orig.-Seidenbd. M 6.—
 Simon Schropp'sche Landkarten-Handlung
 in Berlin W. 8:
 Hinrichs' Halbj.-Katal. 1906-10. Geb.
 Petermanns Mitteilungen. Versch. Jahrgge.
 A. Krummer Nachf. in Pless, O.-S.:
 Meyers Konv.-Lex. 3. A. 21 Bde. Billigst.
 Gebote direkt erbeten.
 Pet. Ant. Dietzler in Mayen, Rhld.:
 1 Kuhn, allg. Kunstgeschichte. 6 Bde. in
 vornehm. Halbfrz. Neu!
 1 Witkop, neuere dt. Lyrik. Geb. Fast neu.
 J. M. Spaeth in Berlin C. 2:
 Eschstruth. In Serien u. einz. Orig.-Bde.
 Langensch., lat. u. griech. Klassiker. (Kplt.
 110 Bde.)
 Alex. Bartz in Ulm a. D.:
 Schramm u. Otto, ill. Chronik d. deutschen
 Nationalkriegs. I-II. O. Spamer, 1871-72.
 Gebote direkt erbeten.

Gefuchte Bücher.

Fr. Weidemann's Buchh. in Hannover:
 *Schwabe, Lehrbuch d. Homöopathie.
 *Rothschild, Taschenb. f. Kaufleute.
 *Sachs-V., französ. Wörterbuch.
 *Weber u. Honegger, Nationallit. d. Schweiz.
 *Bächtold, Literatur d. Schweiz.
 *Semming, Literatur d. Schweiz.

Fertige Bücher ferner:

**F. Volckmar * L. Staackmann
 Albert Koch & Co.
 Leipzig * Berlin * Stuttgart.**

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 50. (12. Okt. 1912) (Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1911/12)	Ldnpr. Bar	Partie Ex. Preis
Gebr. Paetel, B.	SL	Achleitner, A., Der Bahnwächter. Erzählung L	5.— 3.45	
E. Diederichs, J.	SL	Altkirch, E., Spinoza im Porträt O	11.— 7.85	
Union, St.	BSL	Arminius, Und setzt ihr nicht das Leben ein. Erzählung für Knaben O	4.50 3.—	7 18.—
Oesterheld & Co., B.	BSL	Bab, J., Kainz und Matkowski L	3.— 2.—	9 16.—
J.C.C. Bruns' Verl.,	BSL	Balzac, H. de, Vater Goriot (Meisterromane der modernen Weltliteratur III) O	3.— 2.—	11 20.—
[M]				
L. Heege, Schw.	BSL	Barsch, P., Von Einem, der auszog, Ein Seelen- u. Wanderjahr auf der Landstrasse. Neue wohlfeile Ausgabe L	4.— 2.60	
S. Hirzel, L.	L	Beckurts, H., Grundzüge der pharmazeutischen Chemie. Bd. I. Anorganischer Teil. Mit 15 Abbildungen L	11.— 8.25	
W. Langewiesche-	BSL	Befreiung, Die, 1813. 1814. 1815. Urkunden, Berichte, Briefe OK	1.80 1.20	
[Br., D.]				7 12.50
H. Spamer, B.	BSL	Behm, M., Handelslehre Teil III Br	—80 —.64	
K. J. Trübner, Str.	BSL	Beloch, K. J., Griechische Geschichte. Bd. I. Die Zeit vor den Perserkriegen. 2. Abt. Ergänzung. 2. A. 12 Hf ca.	11.—	
B. G. Teubner, L.	BSL	Bibliotek, Mathematische. 8. Meth, P., Theorie der Planetenbewegung OK	—80 —.60	
Schuster & Loeffler	B I	Bonsels, W., Die Biene Maja und ihre Abenteuer. Ein Roman für Kinder L	4.— 2.80	9 23.20
[8.]				
G. Grote, B.	BSL	Borkowsky, E., Deutscher Frühling 1813. Die Wiedergeburt des deutsch. Volkes vor hundert Jahren O	4.— 2.65	11 27.15
Weidmann, B.	SL	Bornecque, H., B. Röttger u. Riehm, Livre de lecture. I O	4.— 3.—	
R. Mühlmann, Vbh.,	L	Brookes, F., Cajus von Derbe. Der Gefährte des Paulus. Ein Bild vom Kämpfen u. Werden in der ältesten Christenheit L	5.— 3.45	
[H.]				
R. Piper & Co., M.	L	Buchow, E., Griech. Vasenmalerei. Mit 150 Ab- bildungen O	5.— 3.55	
Delphin-Verlag, M.	SL	Burger, Fr., Cézanne u. Hodler. Einführung in die Probleme der Malerei der Gegenwart. 2 Bde. in Pappkasten O	24.— 16.—	
J. P. Bachem, K.	L	Caro, K. u. L. Helmonds, Geschichte u. Methode des Unterrichts im Rechnen u. in der Raum- lehre. Für Lehrer u. Lehrbildungsanstalten bearbeitet. O	4.— 2.65	
G. Kiepenheuer, W.	BSL	Carrol, Alice im Wunderland. Mit 13 farbigen Bildern von A. Rackham O	4.— 2.65	
R. Piper & Co., M.	L	Cézanne-Mappe. 15 Bilder auf Karton gelegt OM	5.— 3.50	7 18.—
Union, St.	BSL	Clement, B., Liesel ohne Sorgen. Erzähl. f. Mädel O	4.50 3.—	
J.C.C. Bruns, Verl.	SL	Dostojewski, F. M., Raskolnikow (Meisterromane der Weltliteratur) O	3.— 2.—	11 20.—
[M.]				
Iussel-Verl., L.	BSL	Erzähler, Deutsche. Ausgewählt u. eingeleitet v. H. v. Hofmannsthal. 4 Bde. OPp	12.— 8.40	
E. Rowohlt, L.	L	Eulenberg, H., Belinde. Ein Liebesstück O	3.50 2.65	
do.	L	— Ikarus und Daedalus. Ein Oratorium O	5.— 3.40	
G. Grote, B.	BSL	Falke, G., Die Stadt mit den goldenen Türmen O	5.— 3.50	11 35.75
Union, St.	BSL	Felde, M., Das Astoria-Abenteuer. Erz. f. Knaben O	4.50 3.—	7 18.—
Eug. Diederichs,	BSL	Feldhaus, Fr., Leonardo, der Erfinder und Ent- decker. Mit Abbildungen O ca.	8.—	
[Jena.]				
G. Müller, M.	BSL	Fischer-Graz, W., Aus der Tiefe. Erzählungen L	4.— 2.85	
G. Grote'sche Vh.,	BSL	Frenssen G., Sönke Erichsen. Schauspiel O	2.— 1.40	11 14.—
[B.]				11 21.75
K. J. Trübner, Str.	SL	Garten, Der, elsässische. Herausg. von Lienhard, Spindler und Pfitzner O ca.	6.—	
J. Guttentag, B.	L	Gebhardt, M., Verfassung und Verwaltung des Deutschen Reiches O ca.	10.—	
Globus-V., B.	BSL	Gelger, St., Das Buch der Zitate O	1.50 1.10	
G. Grote'sche Vh., B.	BSL	Gerhard, H. F., In der Jodutenstrasse. Roman O	4.— 2.80	11 28.75
R. Piper & Co., M.	L	van Gogh-Mappe. 15 Bilder auf Karton gelegt OM	5.— 3.50	
S. Reissner, Dr.	SL	Gomoll, W. C., Träume u. Fahrten. Gedichte OHpgt	3.— 2.10	
Br. Cassirer, B.	L	Gontscharow, J., Ges. Werke, 3 Bde. in 4 Bden. O	32.— 22.40	
D.V.-H. Bong & Co.,	BSL	Handbuch für Meer und Flotte, Hrg. v. G. v. Alten. Bd. IV. Subskr.-Preis: OHf	26.— 18.20	
[B.]				40.— 28.—

F. Volckmar ♦ L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig ♦ Berlin ♦ Stuttgart.

Gefuchte Bücher ferner:

Verlag	in Stuttgart	Neuaufnahmen Nr. 51. (12. Okt. 1912) <small>(Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1911/12)</small>	Ldnpr. Bar	Partie Ex. Preis
W. Kohlhammer, [St]	SL	Handbuch des Völkerrechts. Hrsrg. v. Fr. Stier-Somlo. Bd. I. Grundbegriffe und Geschichte des Völkerrechts. 1. Abt. Grundbegriffe des Völkerrechts Br	4.— 2.80	
		Subskr.-Preis Br	3.50 2.45	
H. Schran & Co., B.	L	Häntzschel-Larisch, Taschenbuch für Elektromonteur und Wärter elektr. Anl. nebst Anh. üb. Kinematographen O	5.50 3.70	
B. Fr. Voigt, L.	L	Hartmann, L., Das Harmonium L	3.25 2.07	11 21.15
W. Spemann, St	S	Hartmann, A., Ludwig Uhland, Ein Volksbuch O	2.— 1.20	
E. Rowohlt, L.	L	Hauptmann, C., Ismael Friedmann, Roman . . . O	6.50 4.35	
E. S. Mittler & S. [B.]	BSL	Heer, Das preussische, der Befreiungskriege. Bd. I. Das preussische Heer im Jahre 1812. Mit 12 Tafeln L	16.— 12.—	
J. Guttentag, B.	B L	Heldrich, R., Christenlehre nach Luthers Katechismus für die Mittelsch. der höh. Schulen . . . O	5.— 3.50	
Dr. P. Langen- [scheidt, B.]	L	Helbing, Fr., Die Tortur. Gesch. der Folter im Kriminalverf. aller Völker u. Zeiten. 2 Bde. in 1 Bde. 3. Aufl. von M. Alsberg . . . O	18.— 12.40	
D. Gundert, St. Ullstein & Co., B.	SI BSL	Hermann, H., Chinesische Geschichte L	11.50 8.65	
		Herzog, R., Die Nibelungen (Des Heldenliedes beide Teile neu erzählt). Mit Bildern v. Fr. Stassen OHf	6.— 4.—	
G. A. Schwetschke [& S., B.]	L	Hohenzollern. Das Haus Hohenzollern. Ein patriot. Gedenkbuch v. E. Ostendorf O	6.— 4.20	
Union, St.	BSI	Holten, Fr., Das Aeromobil. Erzählung f. Knaben O	4.50 3.—	7 18.—
Morawe & Sch., Ch.	SL	Holzhausen, P., Ein Verwandter Goethes im russ. Feldzuge 1812. Aus dem Leben eines sächs. Husaren v. Th. v. Goethe OPp	3.50 2.30	
W. Klinkhardt, L.	BSL	Horneffer, E., Vom starken Leben. Ein Evangel. der Tat. Der „Weg zum Leben“. 2. Aufl. O	4.— 2.60	
E. Reinhardt, M. Bischof & Klein, L.	I BSL	Hotz, R., Die Erde u. ihr Wirtschaftsleben . . . O	8.50 5.95	
G. Reimer, B.	B I	Inger, M., Sintum-Dürhus O	2.— 1.40	
		Jastrow, H., Textbücher zu Studien über Wirtschaft und Staat. Bd. II. Arbeiterschutz O	3.— 2.10	
Vita, B.	L	Jonge, M. de, Das Evangelium modern stilisiert O	3.— 2.—	
			4.— 2.65	
Kirchheim & Co. [M.]	L	Jørgensen, J., Lourdes. Aus d. Dänischen von H. Gräfin Holstein-Ledreborg O	3.50 2.65	
Verlag d. k. k. [Univ.-Bh. Gg. [Szelinski, W.]	SL	Kahane, M., Handbuch der therapeut. Praxis in Einzeldarstellungen Bd. I. Kahane, M., Therapie der Nervenkrankheiten L	5.20 3.65	
Union, St.	BSL	Kamerad, Der Gute. Ill. Jahrb. f. Knaben. Bd. 26 O	10.— 6.70	
Gg. Bondi, B.	BSL	Kaufmann, G., Pol. Geschichte Deutschl. i. 19. Jahrh. Volksausgabe O	5.50 3.95	11 40.30
G. Kiepenheuer, L. Vita, B.	BSL	Kinder Wunderhorn, Der. Ill. v. H. Vriesländer O	3.50 2.35	
	BSI	Kipling, R., Puck, Geschichten aus alten Tagen. Ein Buch für grosse und kleine Leute . . . L	4.— 2.65	
Union, St.	BSL	Klemm, J., Monika. Erzähl. f. Mädchen L	4.50 3.—	7 18.—
A. Langen, M.	BSL	Kley, H., Leut' u. Viecher. Etwa 140 Federzeichn. O	7.50 5.—	
Meinhold & S., Dr.	SL	Konwiczka, H., Anleitung zum Bau physikalischer Apparate. Ergänzungsheft Br	1.— —.70	
J. Scholz, M.	BSL	Kotzde, W., Des Kindes Fibel. Mit 120 farbigen Bildern von A. Schmidhammer O	3.— 2.—	13 24.—
Union, St.	BSL	Kränzchen, Das. Ill. Mädch.-Jahrbuch. 24. Jhrg. O	10.— 6.70	
Herdersche Vh. [Prbg]	SL	Kümmel, K., Des Lebens Flut. Neue Erzählungen. Bd. III u. IV O je	2.50 1.75	
Vandenh. & Rupr., G. Klinkhardt & B., L.	L	Lachmann, E., Im Morgenrot OK ca.	2.—	
A. Juncker's Verl.	SI	Lausberg, C., Das Nordland. Mit 200 Abb. . . O	12.— 8.—	
E. Reinhardt, M.	BSL	Lemonnier, C., Der kleine Nazarener. Roman O	5.— 3.45	
Fr. Gutsch, K.	BSL	Leonhard, St., Die Prostitution O	5.— 3.50	
	ur S	Lepp, E., Die wicht. Lebensbilder aus d. christl. Kirchengeschichte O	2.40 1.80	
Dieterich'sche Vh. [L]	BSL	Levita, B., Der König von Juda. Eine Geschichte, die einmal wahr werden könnte O	6.— 4.—	7 24.70
H. Lhotzky, Verl. [L]	L	Lhotzky, H., Immanuel Müller. Ein Roman aus der bessarabischen Steppe O	5.— 3.25	

- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
- *Herrschmidt, auch Herrnschmid. Alles über und von dieser Familie.
 - *Caroline, Briefe an ihre Geschwister etc. 2 Bde. 1871.
 - *Euripides, Hippolytos, ed. Wilamowitz. 1870
 - *Aischylos, Agamemnon, ed. Wilamowitz, griech. u. dtsh. 1886.
 - *Wilamowitz, choriambische Dimeter. 1902.
 - *S. Bernardi opera. Clarendon.
 - *Speculum exemplorum compendium de precationum.
 - *Herolt, Discipulus. Norimb. 1492.
 - *Zeitschrift, Byzantin. 1—11.
 - *Chronique de la colonie de Friedrichsdorf. Homburg 1887.
 - *Zeitschrift f. Gesch. d. Architektur. Jg. 1-4.
 - *Eyssenhardt, Niebuhr. 1886.
 - *Westergaard, Grundz. u. Theorie d. Statist.
 - *Salin, altgerman. Tierornamentik.
 - *Cooper, Heidenmauer b. Dürkheim, dtsh.
 - *Zeitschrift f. Armenwesen 1900—1909.
 - *Miklosich, vergl. Gramm. d. slav. Sprachen. Bd. 2. 1875.
 - *Schreiber, d. dtsh. Bauernkrieg. 3 Bde.
 - *Festenberg-Pakisch, Deutschlands Zoll- u. Handelspolitik. 1875—77.
 - *Study, sphär. Trigonometrie. 1893.
 - *Dregher, Tycho Brahe, dt. v. Bruhns. 1884.
 - *Ball, Theorie d. Drehung d. Erde. 1907.
 - *Adamczik, Compendium d. Geodäsie. 1901.
 - *Ministerialblatt d. Handels- u. Gewerbeverwaltung. Jg. 1—11.
 - *Weinhold, die dt. Frauen. 3. A. 1897.
 - *Gerhard v. Minden, Fabeln, hrsrg. v. Leitzmann. 1898.

- J. Halle, Ant. in München:
- *Guthmann, Landschaftsmalerei d. toscan. Schule.
 - *Guintherus Andernac., Anatomicarum institutt. Ll. IV. Paris 1533. Basil. 1536. Venet. 1538.
 - *Choulant, Handb. d. Bücherkunde f. ält. Medicin. 1844 od. Neudruck.
 - *(Gutmann), Offenb. göttl. Maj. 1619. 1675.
 - *Rosencreutz, chymische Hochzeit.
 - *Fama fraternitas u. a. alchemist. Schrift.
 - *Speculum humanae salvationis. Lat.-germ. Ausg. Vind. ca. 1475.
 - *Leben der Heiligen. Nürnberg, Koberger, 1488. Beide Teile.
 - *Peter, Volkstüml. a. Österr.-Schles.
 - *Kasprzykiewicz, Landesgesetze v. Österr.-Schlesien.
 - *Kneifel, Topographie v. Schlesien.
 - *Journal des dames et d. modes. Um 1800. Paris.
 - *Mercator, Atlas major. 1585—95. Düsseld. 1602, 06 u. and. Ausg.
 - Harmoniam evangelicam. 1592.
 - Literarum latinarum ratio. 1540.

Mayrische Buchh. in Salzburg:
1 Bulwers Werke. I. 1841. Metzler.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Kaysers Bücher - Lexikon. 1895—1902. 1907—1910.



Gefuchte Bücher ferner:

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:
 (C) Dilthey, Erlebnis u. d. Dichtg.
 (C) Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jh. II.
 (C) Dahn, stl. Werke poet. Inh. Kplt. u. e.
 (C) Gerstäcker, volkstüml. Schrift. 10 Bde.
 (C) Heyse, Werke. Bd. 4—33.
 (C) Seidel, H., ges. Schriften. 20 Bde.
 (C) Bardenhewer, Gesch. d. altkirchl. Lit. I.
 (C) Scharling, Bankpolitik.
 (C) Neumeister, Lehrb. d. physiol. Chemie.
 (C) Nernst, theoret. Chemie. 6. A.
 (E) Westermanns Monatsh. Letzter Jg.
 (E) Kunstwart. Letzter Jg.
 (E) Vergangenh. u. Gegenw. Letzt. Jg.
 (E) Jerusalem, Aufg. d. Lehrers.
 (E) Ziegler, soziale Strömungen.
 (E) Engel, deutsche Literatur.
 (E) Schmidt, Kunsterziehung. I.
 (E) Renner-Maass, Biologie.
 (E) Grimsehl, Lehrb. d. Physik.
 (E) Oettingen, Schule d. Physik.
 (E) Ratzel, Naturschilderg. V.-A.
 (E) Marcks, Männer u. Zeiten.
 (E) Lesser, math. Unterricht.
 (L) Elster, Prinzipien d. Literaturw.
 (L) Thon, Rechtsnorm.
 (L) Sechter, musikal. Kompos.
 (L) Blaeu, Atlas. 1647.
 (L) Stange, Jahrb. d. Wirtschaft u. Technik.
 (L) Staub, Komm. z. Ges. betr. G. m. b. H.
 (L) Meyer, deutsche Literatur i. 19. Jahrh.
 (L) Regel, Thüringen. II, 2.
 (R) Dernburg, B. R. V. Erbrecht.
 (R) Endemann, B. R. III. Erbrecht.
 (R) Osmond-Stead, micr. Anal. of Metals.
 (R) Michael, Führer f. Pilzfrennde.
 (R) Kalksandstein.
 (R) Hofmann, europ. Porzellan.
 (R) Vambéry, Türkenvolk.
 (W) Josef, Haarkrankheiten.
 (W) Scherer, Gesch. d. dt. Lit.
 (W) Hegenberg, Elem.-Mathem.
 (W) Aus dt. Lesebüchern, hrsg. v. Dietlein u. a.
 (W) Körting, engl. Lit. 5. A.
 (W) Külpe, Psychologie. 1893.
 (W) George, Page u. Paten.
 (W) Deussen, 60 Upanishads d. Veda.
 (W) Pollux, Ex. rec. J. Bekker.
 (W) Die hohe Jagd. 2. A.
 (W) Erler, dt. Gesch.
 (W) Jodl, Psychologie. 3. A.

F. Bauermeister, 19 West Regent Str., Glasgow (Schottland):
 *Anatomische Hefte. Heft 1—120.
 *Bellarmin, Opera omnia. 12 vols.
 *Bibliographie anatomique. I—XI.
 *Haton de la Goupillière, Cours d'exploitation des mines. III.
 *Jahresber. d. Görresgesellsch. 1884.
 *Joecher, allg. Gelehrtenlexikon. Kplt.
 *Petrocchi, Dizionario italiano.
 *Preger, Gesch. d. dt. Mystik.
 *Ticknor, History of Spanish literature. (Auch in Spanisch.)
 *Wolle, fresh water algae of the United States.

Fertige Bücher ferner:

F. Volckmar * L. Staackmann
Albert Koch & Co.
 Leipzig • Berlin • Stuttgart.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 52 (12. Okt. 1912) <small>(Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1911/12)</small>	Ldnpr. Bar	Partie Ex. Preis
Koch, D.	nur 8	Littmann M., Das Kgl. Hoftheater in Stuttgart. Illustr. Opgt	20.— 15.—	
A. Marcus & [E. Weber, B. W. Kohlhammer, St. do.]	L BSL	Luther, Werke in Auswahl. Herausgegeben von O. Clemen. Bd. II O	5.— 3.50	
J. Hoffmann, St.	BSL	Marden, O. S., Das Geheimnis des Vollbringens — Der Sieg im Lebenskampf O	3.— 2.—	
C. Hirsch, K.	L	Maspero, G., Geschichte der Kunst in Aegypten O	6.— 4.20	
E. Diederichs, [Jena. Allg. Verl.-Ges., B.]	SL BSL	Mayer, Fr., Der Waldpfarrer am Schoharie. Kulturhistor. a. d. deutsch-amerikan. Leben des 18. Jahrhunderts O Meissner, C., Karl Spitteler, Eine Einführung in seine Werke O	2.40 1.80 3.— 2.15	
J. Springer, B.	BSL	Mensch, Der, aller Zeiten, Natur u. Kultur der Völker der Erde. Herausgegeben v. H. Obermaier, F. Birkner u. a. I. Obermaier, H., Der Mensch der Vorzeit O	15.— 10.50	
G. Gräbner, L. Kober]	BSL	Michaelis, L., Einführung in die Mathematik für Biologen u. Chemiker O	7.80 5.85	
Spittlers Nachf., B. Morawe & Sch., B.	L	Müller-Bohn, H., Major von Schill u. d. Müller v. Gieselheim OHI	2.— 1.30	13 15.60
Allg. Verl.-Ges., B.	BSL	Murray, A., Wie steht es um die Kirche Christi? O Napoleon. Die Liebesbriefe Napoleons. Herausg. v. G. Kircheisen OHpgt	2.— 1.33 4.50 3.—	
Union, St.	BSL	Neuwirth, G., Illustrierte Kunstgeschichte. In 2 Bänden O je OHf je	12.50 8.75 13.50 9.45	
Verlag Orient, [Prkf. Th. Griebens V., L.]	SL BSL	Pflugk-Harttung, J. v., 1813—1815. III. Geschichte der Befreiungskriege. In Prachtband O Pflnzer, Fr., Heidenkinder in Jesu Licht. Erzähl. für Kinder. Illustr. O	20.— 14.— 2.80 1.62	
W. Rothschild, B.	L	Ploss, H., Das Kind in Brauch u. Sitte der Völker. Bd. II HF	20.— 15.—	
E. Reinhardt, M. Trowitzsch & S. [Fr. R. Oldenbourg, M.]	L BSL	Pollack, W., Perspektive u. Symbol in Philosophie und Rechtswissenschaft O Reinhardt, L., Kulturgeschichte des Menschen O Rejewski, J., Die kaufmänn. Buchführung in der Landwirtschaft O	18.— 12.60 10.— 7.— 6.— 4.—	
Klinkhardt & B., L.	SL	Riedler, A., Wissenschaftliche Automobilwertung. Neue Folge L	10.20 7.65	
Langenscheidt- [sche Vh., Sch.]	SL	Ross, Gräfin, L., Die Colonna. Bilder aus Roms Vergangenheit O	12.— 8.—	
Allgem. Verlags- [Ges., B.]	SL	Rupke u. Kuhlendahl, Quellenbuch zur klass. Geschichte, Philosophie u. Dichtung. I. Griech. Prosaiker u. Dichter O	2.50 1.70	
R. Piper & Co., M. Eug. Diederichs, [Jena.]	L BSL	Saizer, A., Illustr. Geschichte der dtsh. Literatur. 3 Bände OHf Scheffler, Karl, Max Liebermann. Mit 100 Abb. O	67.— 46.90 6.— 4.30	
V. d. Ev. Gesell., St. E. Salzer, H.	BSL BSL	Scherer, V., Deutsche Museen. Entsteh. u. kulturgeschichtl. Bedeutung unserer öffentl. Kunstsamml. O Scheurlen, P., Die Sekten d. evang. Kirche L Schieber, Anna, . . . und hätte der Liebe nicht. Weihnachtliche Geschichten O	12.— 8.50 3.50 2.35 1.— .67	11 24.20
Globus-Verlag, B. Greiner & Pf., St.	L BSL	Schlicht, v., Der höfliche Meldereiter OPp Schorn, A. von, Zwei Menschenalter. Erinnerungen u. Briefe aus Weimar u. Rom O	1.50 1.15 7.50 4.85	10 11.—
B. Fr. Voigt, L. Fr. Reinhardt, V., B.	L SL	Schott, E. A., Die Metallgiesserei L Schultze, E., Tod u. Leben. Untersuchungen üb. das Fortleben nach dem Tode O	9.— 5.40 3.20 2.25	
Klinkhardt & B., L.	BSL	Segantini, G., Briefe u. Schriften. Volksausgabe. Hrsg. v. B. Zehder-Segantini O	3.60 2.40	
A. Langen, M.	SL	Steck, R., Von Lichtmess bis Dreikönig. 24 Blatt Zeichn. in mehrfarb. Druck. Mit Gedichten v. Owlglass O	7.50 5.—	
R. Mühlmann's V., B.	BSL	Sommer, Fed., Das Rokokopult u. Anderes. Erzählungen O	2.50 1.75	
E. Diederichs, J. J. A. Barth, L.	BSL	Spitteler, C., Extramundana. 2. Aufl. 1912 O Stern, W., Die differentielle Psychologie in ihren method. Grundlagen O	5.— 3.55 12.— 8.45	
C. Reissner, Dr.	BSL	Stilgebauer, E., Pfarrer Schröder (Lügner des Lebens) L	5.— 3.50	7 21.70

F. Volckmar * L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig • Berlin • Stuttgart.

Gefuchte Bücher ferner:

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 53. (12. Okt. 1912) (Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1911/12)	Ldopr. Bar	Partie Ex. Preis
Concordia, B.	L	Stromberg, K., Bekenntnisse eines Pastors . . . O	3.— 2.10	9 17.55
Hegel & Schade, L.	BSL	Sturm, I., Buch für meine Kinder . . . OHL	3.— 1.80	7 10.80
E. Diederichs, J.	BSL	Susman, M., Vom Sinn der Liebe. . . OHPgt	3.50 2.50	
C. H. Beck, M.	BSL	Tanera, K., Die Befreiungskriege der Jahre 1813/15. Neue Ausgabe in 1 Bände. Durchges. von Karl Frh. v. Lupin. Mit 15 Vollb. . . O	3.50 2.35	
G. Freytag, L.	nur S	Thieme, H., Leitfaden der Mathematik für Gym- nasien. I. II . . . O je	1.60 1.23	
		— für Realschulen. I . . . O	1.80 1.38	
		— für Realschulen II . . . O	2.50 1.90	
A. W. Zickfeldt, O.	L	Toennies, F., Thomas Hobbes, der Mann und Den- ker . . . O	4.60 3.20	
J.C.C. Bruns, V. M.	BSL	Trinius, A., Im Jahresreigen . . . O	3.— 2.—	
M. Moerikes, V. M.	BSL	Vesper, W., Spiele der Liebe. Verschwänke OPp	5.— 3.35	
K. Siegmund, B.	BSL	Victoria. Aus der Mädchenzeit. Königin Victorias Tagebuch zwischen d. J. 1832—1840. Herausg. v. Lord Esher. Übers. von M. Gräfin vom Hagen . . . O	10.— 6.70	
E. Diederichs, J.	BSL	Volkmann, A., Vom Sehen und Gestalten. Ein Beitrag z. Gesch. d. jüngsten Kunst. Mit 16 Ill. OK	3.— 2.10	
		Old	5.— 3.50	
G. Kiepenheuer, W.	BSL	Vriesländer, H., Tante Krinoline und andere Ge- schichten . . . O	3.50 2.35	
E. Salzer, H.	BSL	Weber, A., Immer Lustig. Roman a. d. Königreich Westfalen . . . L	4.— 2.75	
G. Grote'sche Vh., [B]	BSL	Weber, M. M. v., Carl Maria von Weber. Ein Lebens- bild. Hrsg. v. R. Pechel . . . OHf	12.50 8.75	11 89.25
J. P. Steinkopf, St.	BSL	Weitbrecht, G., Es ist in keinem andern Heil. Predigten . . . O	6.50 4.40	
O. Janke, B.	BSL	Welcker, H., Ein Kampf um Gott. Roman . . L	4.— 2.80	
Ed. Schnapper, [Frkft.]	L	Weymann, K., Gemeinverst. Darstell. d. deutschen Reichsversicherung usw. . . O	3.— 2.—	
J. C. B. Mohr, T.	BSL	Wiese, L. v., Wirtschaft und Recht der Gegen- wart. 2 Bde. . . O	36.— 27.—	
O. Wigand, L.	BSL	Wintzer, R., Menschen von anderem Schlage. Ein Buch f. Kämpfer und Freie. 2 Bde. . . L	12.— 7.20	
G. Fischer, J.	L	Wolf, J., Der Geburtenrückgang . . . L	8.50 6.35	
K. J. Trübner, St.	BSL	Wustmann, R., Walther von der Vogelweide . . K	2.50 1.70	
DuMont-Schaub., [K]	BSL	Wygodzinski, W., Wandlungen d. dtshn. Volks- wirtschaft im 19. Jahrhundert. Neue billige Ausgabe. 6.—10. Taus. OK	1.80 1.15	
Neuer Frankf. [Verlag, Frkft.]	L	Zacher, A., Italia incognita. Sommerfahrten eines röm. Journalisten. Mit 52 Abb. . . O	8.— 5.50	
A. Hartleben, W.	L	Zimmermann, A., Geschichte der Stenographie. 2. A. 12 . . . O	3.— 2.10	
Französische Literatur.				
Plon-Nourrit & Co., [P.]	BSL	Ardel, H., Coeur de sceptique . . . Br	3.50 2.10	
		L	4.— 2.80	
	BSL	—, Heure décisive . . . Br	3.50 2.10	
		L	4.— 2.80	
	BSL	—, Renée Orlis . . . Br	3.50 2.10	
		L	4.— 2.80	
do.	BSL	Bordeaux, H., La petite Mademoiselle . . Br	3.50 2.10	
		L	4.— 2.80	
Flammarion, P.	BSL	Collection Flammarion. Preise laut Katalog. 28. Daudet, Robinsons de l'air.		
Th. Nelson & S., L.	L	Collection Nelson . . . O à	1.— —.70	25 16.25
		45. Le Gentilhomme pauvre par H. Conscience.		
		46. France d'aujourd'hui par B. Wendell.		
do.	BSL	Hugo, V., Oeuvres complètes . . . O à	1.— —.70	25 16.25
		27. Les Voix intérieures. Les Rayons et les Ombres.		
		28. Théâtre en Liberté. Amy Robsart.		
Musik.				
Schlesinger, B.	BSL	Zaubergeige, Die. Eine Sammlung von bekannten und hervorragenden Werken für Violine und Klavier. 2 Bde. OK je	3.— 2.—	11 20.—

Speyer & Peters in Berlin:
Hirsching, Stifts- u. Klosterlexikon.
His, Anatomie menschl. Embryonen.
Histoire générale de Metz par les Béné-
dictins.
Hittel, History of California.
Hitzig, Zacharias Werner.
Hobbes, Leviathan. Deutsch. Halle 1794.
Hoche, histor. Untersuchgn. üb. d. nieder-
länd. Kolon. in Niederdeutschland. 1791.
Hodenberg, Diöcese Bremen.
Hodler, Zivilrecht d. Hohenzoll. Lande.
Hoegel, Straffälligkeit u. Strafzumessung.
Hommel, Aufsätze u. Abhandlgn.
ten Hompel, Grenzfragen.
Hopfen, Kaiser Maximilian.
Hormayr, Beiträge z. Gesch. Tirols.
Horning, Denkwürdigk. Friedr. d. Gr.
Hoerschelmann, Gesch. Friedr. d. Gr.
Erman et Reclam, Hist. des Réfugiés franç.
Huchard, Maladies du coeur.
Jaaqob Ibn Habib m. Komm. v. S. Proops.
Jackson, Avesta Reader.
Jahrbuch d. Ver. f. wiss. Pädag. Bd. 43.
— d. Ges. f. bild. Kunst u. vaterl. Altert.
in Emden. Bd. 1—6, 12. u. 13.
Jahrbücher f. wissensch. Botanik. Bd. 32.
— d. Geschichtsver. f. d. Herz. Braunschw.
— Neue, f. Philol. u. Päd. Bd. 20. 33. 43. 57.
— Württ., f. Statistik u. Landesk. 1908-11.
Jamblichos, de vita Pythagorea.
Jataka or stories of the Buddha's former
birds. Ed. by Cowell.
Iffland, dram. Werke.
— Almanach f. Theater. 1808—11.
Jireček, Fürstentum Bulgarien.
Imhoof-Blumer, Porträtköpfe auf ant. Münz.
— — u. Keller, Tier- u. Pflanzenbilder
auf Münz. u. Gemmen d. klass. Altert.
Inscriptiones ant. orae septentrionalis Ponti
Euxini, ed. Latyshev. Vol. III.
Joël, Beitr. z. Gesch. d. Philos.
Joly, Roman de Troie.
Joret, Légende de St.-Alexis.
Jourdan, Denkwürdigkeiten.
Jugler, Beyträge z. jurist. Biogr.
Jungfer Robinson. Halle 1723.
Juvenal, ed. by Lewis.
Kalliope. Jg. 1. 1808.
Kampers, d. deutsche Kaiseridee.
Kannegiesser, Programmabhandlung üb.
Goethes Harzreise.
Kehrer, d. heil. 3 Könige in Lit. u. Kunst.
Keussen, Topographie d. Stadt Cöln.
Keyserlingk, Denkwürdigk. e. Philosophen.
Kindler v. Knobloch, oberbairisches Ge-
schlechterbuch.
King, 7 tables of creation.
Kirchner u. Blochmann, mikrops. Pflanzen-
u. Tierwelt d. Süßwassers.
Klein, geometr. Funktionentheorie.
— Vorlesgn. üb. nichteuklid. Geometrie.
Klencke, Adept v. Helmstedt.
Klingspor, Sveriges ridderskafts och adels-
vapenbok.
— baltisch. Wappenbuch.
Kobbe, Gesch. v. Lauenburg.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:

Violets Studienführer

die besten Berater für Studierende und Abiturienten

bringe ich allen Handlungen in Universitätsstädten und in Städten mit höheren Schulen empfehlend in Erinnerung

Ladenpreis jedes Bandes M. 2.50

Bezugsbedingungen: Bedingt 30%, bar 35% und 13/12 gemischt.

Neu:

Wie bereite ich mich oder andere für die staatlichen Schulprüfungen vor?

Von Pfarrer Lic. Dr. Otto Willareth.

Früher erschienen:

Wie studiert man auf der Handelshochschule?

Von Dr. Wilhelm Kähler, Prof. an der Technischen Hochschule in Aachen.

Wie studiert man Klassische Philologie?

Von Dr. O. Immisch, Professor an der Universität Giessen.

Wie studiert man Neuere Sprachen?

Von Dr. Bruno Busse in Leipzig.

Wie studiert man Biologie?

Von Dr. W. F. Bruck an der Universität Giessen.

Wie studiert man Chemie?

Von Dr. Paul Krische in Göttingen.

Wie studiert man Medizin?

Von Dr. Adolf Bickel, Prof. an der Univ. Berlin.

Wie studiert man Philosophie?

Von Dr. Max Apel, Dozent a. d. Freien Hochschule Berlin.

Wie studiert man Rechtswissenschaft?

Von Dr. W. Mittermaier, Prof. an der Universität Giessen.

Wie studiert man Evangelische Theologie?

Von Dr. H. Bassermann, weiland Professor an der Univ. Heidelberg.

Die Zeit vor und zu Beginn eines neuen Semesters bringt immer lebhaftere Nachfrage nach diesen zuverlässigen Führern mit sich; die in Betracht kommenden Firmen tun daher gut daran, ihr Lager schon jetzt zu ergänzen und die Bände in bunter Reihe im Schaufenster auszustellen. Energische Verwendung hat noch immer gute Erfolge gezeitigt.

Ich offeriere zur Lagerergänzung: bar 1 Exemplar der Sammlung oder 10 Bände gemischt mit 45% Rabatt.**Wilhelm Violet in Stuttgart**

Gesuchte Bücher ferner:

F. E. Lederer in Berlin C. 19:

*La Hire, Abbé Pompadur.

*Storms Werke. Mögl. erste Ausg.

Ernst Ferster in Reichenberg (Böhm.):

*Toussaint-L., franz. Unterrichtsbr.

Gustav Gabert in Brux:

1 Oncken, allg. Geschichte in Einzeldarstellungen, 45 Bde. Geb. Orig.-Bd.

Wallishauser'sche k. u. k. Hofbuchhandlung in Wien I:

*Bach, Maschinenelemente.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Latein. Lex. v. Pomay, Kirsch u. Hedderich. Ebel, Rio de Janeiro u. s. Umgebung.

Theodors Briefe u. Ego-Heft. Rio d. Jan. 1832.

Crome, Brasilien.

Freyreiss, Kaisertum Brasilien.

Halkmann, Reisebriefe a. Brasilien.

Schumacher, Reise v. Hamburg n. Brasilien.

Bildnisse folgender preuss. Justizminister:

v. Thulemeier. 1798—1807; — Märcker.

1848; — Kisker. 1848; — Rintelen.

1848—49; — v. Bernuth. 1860—62; —

Graf zur Lippe. 1862—67; — Leonhardt.

1867—69; — v. Schelling. 1889—94; —

v. Schönstedt. 1894—1905; — Beseler

seit 1905.

Bildnisse d. Grosskanzlers v. Carmer. 1777.

—1795 u. v. Suarez.

Grempler, 1.—3. Fund v. Sackrau.

Meyer, Gräberfeld v. Hallstadt.

— Gurina im Obergailthal.

Spinoza. Erste Ausgabe seiner Schriften.

Benjamin von Tudela, Massaoth. Alle Ausg.

Gordenous, Impronte murali preellenist.

Apianus, Cosmographia. Enveres 1548.

Alemann, Gramm. de la langue Quiche.

Fröhner, Coll. de chât. de Goluchow:

l'orfèverie.

H. Grevel & Co. in London W.C.:

*Bock, Kreuterbuch. Strasburg 1546 od. 77.

Auch Angebote von and. Ausg. erbeten.

*Harnack, Didache. Orig.-Ausg.

Gef. Angebote direkt.

John & Rosenberg in Danzig:

Blass, attische Beredsamkeit.

Bruneck, die Welt in Waffen.

Döring, Gellerts Leben. 2 Bde. Greiz 1833.

Felsing, Gert. Janssens Chinafahrt.

Hahn, der Pilzsammler.

Michael, Führer f. Pilzfreunde. I—III.

Obst, Buch des Kaufmanns.

Wette, Krauskopf.

Elster, Wörterbuch d. Volkswirtschaft.

Blavatsky, Geheimlehre. II. III.

Meyer, Forschgn. z. alten Geschichte. I/II.

Halle 1892—99.

Gebhardt, im Reiche der Töne.

Märkische Forschungen, hrsg. v. Verein f.

Gesch. d. Mark Brandenbg. Bd. 2. Bln. 1846.

Aschenborn, Postwesen.

Dambach, Gesetz üb. Postwesen.

Steinbrecht, Preussen z. Zeit d. Landmeister.

Goethes Werke. Vollst. Ausg. letzter Hand.

40 Bde. Stuttg. 1827—30. Bd. 17—18 ap.

u. komplett.

Schillers sämtl. Werke. Stuttg. 1822—25.

18 Bde. Geb.

Cervantes' sämtl. Werke. Quedlinbg. 1825.

Bd. 7—8 ap., event. kplt.

v. d. Velde, C. F., sämtl. Schriften. 8 Bde.

Geb. Stuttg. 1828 u. folg.

Fördertechnik. 1. Jahrg. 1907.

Amelang'sche Buchh. in Charlottenburg 2:

*Semper, der Stil.

*Simmel, Philosophie d. Geldes.

Gefuchte Bücher ferner:

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Bismarck als Redner. Bd. 16. (Coll. Spem.)
 Braun, Seilförderg. auf söhl. u. geneigter
 Schienenbahn.
 Chemnitz (Sa.). Alles darüber.
 Eberhard, Kanzel-Vorträge.
 Grimm, Hdb. z. d. Apokryphen. VI.
 Hauer, Hüttenwesenmaschinen.
 Kapplinger, Wesen d. Gotth.
 Pastoralblätter. 1897 u. 1905.
 Ruppis, Prärieteufel.
 Sacchetti, ausgew. Novellen.
 Savigny, System d. röm. Rechts. Reg.-Bd.
 Schnee, Bilder aus d. Südsee.
 Schroer, Faust.
 Semler, Smlgn. z. Historie d. Rosenkreutzer.
 Seyffert, Palaestra Ciceroniana. 5. A.
 Seyffarth, Nachr. v. Kloster Marien-Pforta.
 Sievers, Phonetik. 5. A.
 Silex, Augenheilkunde. 1910.
 Liszt, österr. Pressrecht. 1878.
 Poinrot, Theorie d. Drehung. 1851.
 Pollak, österr. Zivilprozessr. 1903—06.
 Schlichtegroll, Nekrolog. 1795, 1800.
 — Nekrol. d. Dtschn. Bd. 5. 1806.
 Chun, aus d. Tiefen d. Weltmeeres.
 Ballhorn, Alph., orient. u. occidental. Spr.

Creutzer'sche Sort.-Buchh. in Aachen:

*Die Kunst. Irgendein Jahrgang.
 *Lommel, Experimentalphysik.
 *Oettingen, Schule der Physik.
 *(Newman), Verlust u. Gewinn.
 *Officium des hl. Geistes.
 *Dingelstedt, Lieder e. Nachtwächters.
 *— Nachtwächters Weltgang.
 *Hartmann, Mor., neuere Gedichte.
 *Hoffmann v. Fallersl., unpolit. Lieder.
 *Handb. d. Hautkrankh. Hrsg. v. Mraček.
 *Pratique dermatologique.

Ferdinand Pfeifer in Budapest IV:

*Baum u. Weigl, ill. Atlas z. mod. Schul-
 hygiene. 15 Taf.
 Burke, Betracht. üb. d. franz. Revolut. 1838.

Franz Malota in Wien IV/1:

*Heider, Louis XVI.
 *Lipperheide, Spruchwörterbuch.
 *Normaliensammlg. f. d. polit. Verw.-Dienst.
 Bd. 4 u. folg.
 *Wörishöffer, Goldl. Kalifornien; — Wieder-
 sehen in Australien.
 *Eckstein, Hertha.
 *Friedmann, 2 Ehen.
 *Perfall, Faiful.

Literarische Anstalt in Freiburg i. Breisg.

*Schulte, Aloys, Gesch. d. mittelalterl. Han-
 dels u. Verkehrs zwisch. Westdeutschl.
 u. Italien m. Ausschluss v. Venedig.
 Hrsg. v. d. Bad. Hist. Komm. Lex.-8°.
 2 Bde. 1900. M. 30.— ord.
 *Stimmen aus Maria-Laach. Erg.-Heft 71:
 Braun, die priesterl. Gewänd. d. Abendl.
 Angebote erbitten direkt per Post.

Fertige Bücher ferner:

Krambambuli

Lustige Verse aus Katzen-
jämmerlicher Zeit

von Heinrich Schaeffer.



Krambambuli

von Heinrich Schaeffer
 (Verfasser von „Die alten Germanen“,
 „Auf der Walze“ etc.)

Z ist ein Buch, das jeder,
 auch der Kleinstadtsorti-
 menter stets in einigen
 Exemplaren am Lager
 haben sollte. Der hübsch
 ausgestattete Band ver-
 kauft sich bei Auslage im
 Schaufenster von selbst.

Nur gebunden

ord. M. 2.40, netto bar M. 1.60

Wasmunds Buch- und Kunst-
 handlung Carl R.
 Schaller, Weimar.
 Auslief. in Leipzig: Hermann Kessler.

Zur Orientierung auf dem Kriegsschauplatz

Z empfehle ich:

Politische Uebersichtskarte

von

Südost-Europa

(Balkan-Halbinsel).

Massstab 1 : 3,000 000.

Preis *M* 1.— ord., *M* —.70 no. 7/6 Expl. bar.

H. Kieperts Generalkarte

der Südost-Europäischen Halbinsel

(Unter-Donau- und Balkanländer, Königreich Hellas
 und Creta)

Massstab 1 : 1 500 000. Dritte, berichtigte Ausgabe.

1 Blatt in 8farbigem Steindruck, Format 86×95 cm.

Preis *M* 2.— ord., *M* 1.40 no., 7/6 Expl. bar.

Berlin, Oktober 1912. **Dietrich Reimer**
(Ernst Vohsen).

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite

Gefuchte Bücher ferner:

J. M. Spaeth in Berlin C. 2:
 *Brachvogel, Kampf der Dämonen.
 *Holtzmann, indische Sagen.
 *Bilderbuch: Arche Noah. Mehrfach.
 *Jordan, Nibelunge. I.
 *Friedemann, heil. Gedichte f. Kinder.
 *Eckartshausen, Aufschlüsse zur Magie.
 *Kirchl. Jahrbuch 1909.
 *Haym, Romantik.
 *Marlitt, — Heimburg. In Serien u. einz.
 *Busse, griech. Planetenbuch.
 *Bücher m. Silhouetten, bes. Konewka.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Czapek, Biochemie der Pflanzen.
 Fries, Phanerogamenflora. Ups. 1906.
 Hieronymus, Sertum saryuanidum.
 — Icones plantarum in Argentina.
 — Plantae stuebelcanae novae.
 Malme, ex herbario Regnelliano.
 Spegazzini, Flora de Buenos-Aires.
 Wettstein u. Sch., botan. Expedition n. Südbrasilien.
 König, Chemie d. menschl. Nahrungsmittel.
 Eder, Dysprosium, terbium.
 Rosenbusch, mikrosk. Physiographie. 3 Bde.
 Dost-H., Unters. von Wasser.
 Bender, Laboratoriumstechnik.
 Ohlmüller u. Spitta, Unters. d. Wassers.
 Anselmino, das Wasser.
 Abderhalden, biochem. Arbeitsmethoden.
 Oppenheimer, Biochemie d. Menschen.
 Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden.
 Ehrenreich, Völkerkunde Brasiliens.
 Harless, plast. Anatomie.
 Aranzadi, Etnologia.
 Ranke, der Mensch.
 Hoyos Sainz, Tecnica Antropologia.
 Schmidt, anthrop. Methoden.
 Bartels, Medizin der Naturvölker.
 El Popol-Vuh, precedido de un estudio de d. J. Barberena.
 Uebersicht ü. d. amerik. Sammlgn. d. Mus. I. Völkerkunde zu Berlin.
 Virchow, Crania Ethnica Americana.
 Abderhalden, physiol. Chemie.
 — biochem. Handlexikon.
 Arend, Experimentaltechnik.
 Barfoed, organ. qualit. Analyse.
 Bender-Erdmann, Präparatenkunde.
 Benedict-Ulzer, Analyse der Fette.
 Cohnheim, Chemie der Eiweisskörper.
 Dragendorff, die Heilpflanzen.
 Ebermeyer, phys. Chemie der Pflanzen.
 Fischer, Unters. üb. Aminosäuren etc.
 — Unters. üb. Kohlenhydrate.

Richard Frühstück in Hamburg:
 *Spitteler, olymp. Frühling. Geb.
 *Hauptmann, G., Narr i. Christo.
 *Webers Weltgeschichte.
 *Fritzner, Ordbog (Christiania).
 *Jugendschriften. (Auch geheftet.)
 *Jugendzeitschriften. (Ang. ob geb.)
 Angebote direkt erbeten.

Max Mencke in Erlangen:
 Rauber-Kopsch, Anatomie. Bd. 5.
 Axenfeld, Augenheilkunde.

Fertige Bücher ferner:

**K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.
 Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.**

Neuaufnahmen Blatt 1 zur Ergänzung des Lagerverzeichnisses. 12. Okt. 1912.

			Bar	Partien
Diederichs, J.	S	Altklroh, E., Spinoza im Porträt. Mit 25 Taf. 12 O	11.—	7.85*
J. Hoffm., St.	S	Ars una, species mille. ill.		
		4. Maspero, G., Geschichte d. Kunst i. Aegypten. 12 OL	6.—	4.20
P. A. Pertbes, G.	S	Artl, E., Unter deutscher Flagge. Reisen nach dem ostindischen Archipel, China, Australien etc. Für die reif. Jugend. ill. OL	4.—	2.40
Heege, Schw.	S	Barsch, P., Von einem, der auszog. Neue wohlf. Ausg. in 1 Bde. L	4.—	2.60
Hirzel, L.	S	Beckurts, H., Grundzüge der pharmazeut. Chemie. I. Anorgan. Teil. 12 OL	11.—	8.25
Schmidt & C., B.	S	Bibliothek für Kunst- u. Antiquitätensammler. ill. 5. Schmidt, Rob., Möbel. Handb. für Sammler u. Liebh. 12 OL	8.—	5.70 11:57.*
Grote, B.	S	Borkowsky, E., Deutscher Frühling 1813. Die Wiedergeburt des deutschen Volkes vor 100 Jahren. 12 OL	4.—	2.65 11:27.25*
Nemnich, L.	S	Budde, G., Alte u. neue Bahnen der Pädagogik. 12 OL	4.65	3.25*
Delphin-V., M.	S	Burger, F., Cézanne u. Hodler. Einführung in die Probleme der Malerei der Gegenwart. Mit 2 Taf. u. 171 Abb. 2 Bde. O	24.—	16.—
Esslin & L.	S	Cooper, J. F., Lederstrumpf-Erzählungen, f. d. Jugend bearb. v. O. Berger. Mit farb. Bildern OL	3.—	1.50
Spaarmann, St.	S	Engel, Kurt, Wie benehme ich mich vornehm? Ratgeber f. den Verkehr in Familie, Gesellsch. u. im öffentl. Leben OL	6.—	3.60
Bachem, K.	S	Engel, W., Das Denkmal der Liebe. Erwägung. üb. die heil. Eucharistie OL	1.30	— .85 11:8.50
Dieterich, L.	S	Erbe, Das, der Alten. 5. Steiger, H., Euripides. Seine Dichtung u. s. Persönlichkeit. 12 OL	3.50	2.45
Leiner, L.	S	Erbreloh, Fr., Einführung in die Eisenhüttenkunde. 12 L	6.50	4.35
Insel-V., L.	S	Erzähler, Deutsche. Ausgew. u. eingeleitet von H. v. Hofmannthal. 4 Bde. OPpbd	12.—	8.40
do.	S	— — 4 Bde. OHF	20.—	14.—
Rowohlt, L.	S	Eulenberg, H., Belinde. Ein Liebesstück O	3.50	2.40 7:15.15
Franckh, St.	S	Fabre, J. H., Bilder aus d. Insektenwelt. III. Reihe OKT	2.—	1.40
do.	S	Floericke, K., Der Vogelliebhaber. Für uns. Jugend OL	2.25	1.50
Grote, B.	S	Frenssen, G., Sönke Erichsen. Schauspiel OL	3.—	2.10 11:21.75
P. A. Pertbes, G.	S	Für unsere Kleinen. Bd 28 OL	3.—	1.80
Guttentag, B.	S	Gebhardt, M., Verfassung u. Verwaltung des Deutschen Reiches. Hilfsbuch f. Examina etc. 12 . OL ca.	10.—	7.—
Staackm., L.	S	Geissler, M., Neues Märchenb., ill v. Fischer-Lamberg OL	4.—	2.75
Br. Cassirer, B.	S	Gontscharow, Iw., Gesammelte Werke. III. IV. Die Schlucht. 2 Bde. OL	18.—	12.60*
Schulbh., Lgs.	S	Gresslers Fremdwörterbuch, v. W. Bodeusch. Neubearb. v. M. Gast. 17. A 12 OL	4.—	3.—
		(Bisher unter „Bodeusch“ aufgenommen.)		
Fischer, J.	S	Handbuch der pathogenen Mikroorganismen. Hrg. von Kolle u. Wassermann. 2. A. 12. Bd. I HF	36.50	27.40*
Rowohlt, L.	S	Hauptmann, Carl, Ismael Friedmann. Roman O	6.50	4.50 7:28.15
Brockhaus, L.	S	Hedin, Sv. v., Transhimalaya. Bd. III OL	10.—	6.50
Nister, N.	S	Hey, Paul, Bilderbuch. Mit Versen. Unzerreissbar. Quer-4°. OKt	1.50	— .90 11:9.—
Reclam, L.	S	Jacobsen, Fr., Wahn. Roman OL	4.—	2.75
Rippel, H.	S	Keller, S., Neue Netze. Ein Jahrg. Predigten u. Ansprachen aus prakt. Arbeit 12 OL	5.—	3.50
Vita, Ch.	S	Kipling, R., Puck. Geschichten aus alten Tagen. ill. OL	4.—	2.65
Herder, Fr.	S	*Knecht, F. I., Bibl. Geschichten f. Schule u. Haus OL	— .75	— .60
		*Nur in Stuttgart auf Lager.		
Phönix-V., K.	S	Knötel, R., Die eiserne Zeit vor 100 Jahren. V.-A. OKt	3.—	2.— 11:20.—
Bachem, K.	S	Kollbach, K., Deutscher Fleiss. Wanderungen etc Bd. II OL	4.30	3.— 11:30.65
Flemming, B.	S	Kriegskarte, Grosse, der Balkanländer iU	1.—	— .60 10:5.—
do.	S	— — Kleine, der Balkanländer iU	— .50	— .30 10:2.50
Parey, B.	S	Kronacher, C., Grundzüge der Züchtungsbiologie. 12 OL	13.—	9.75
Klinkh. & B., L.	S	Lausberg, C., Das Nordland. Mit 8 farb. Taf. u. 200 Abb. 12 OL	12.—	8.—
E. A. Seemann, L.	S	Lexikon, Allgem., der bild. Künstler, hrsg. v. Thieme u. Becker. Bd. VII OHF	35.—	24.90
Haus Lhotzky, L.	S	Lhotzky, H., Immanuel Müller. Ein Roman aus der bessarab. Steppe OL	5.—	3.25
Eisenschm., B.	S	Lillecron, A. v., Krieg und Frieden. Erinn. aus dem Leben einer Offiziersfrau L ca.	6.50	4.60
Bonnier, L.	S	Liljefors, Br., Tiere. 32 Malereien, m. Text v. F. Servaes. 4°. OHF	20.—	13.35
Kohlhammer	S	Marden, O. S., Das Geheimnis des Vollbringens L	3.—	2.10
do.	S	— — Der Sieg im Lebenskampf L	3.—	2.10

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 2 zur Ergänzung des Lagerverzeichnisses. 12. Okt. 1912.

			OL	OHF	Bar	Partien:
Allg. V.-G., B.	S	Mensch, Der, aller Zeiten. I. Der Mensch der Vorzeit, v. H. Obermaier	15.—	10.50*		
			16.50	11.55		
do.	S	Neuwirth, Jos., Illustr. Kunstgeschichte Bd. II	12.50	8.75		
do.	S	— — Bd. II	13.50	9.45		
do.	S	Rauschen, Marx u. Schmidt, Illustr. Kirchengeschichte	15.—	10.50*		
do.	S	— — — — —	16.—	11.20		
Trow. & S., Fr.		Rejewski, J., Die kaufmänn. Buchführung in der Landwirtschaft. 12	6.—	4.—		
Vandenb. & R.		Rindfleisch, G. H., Feldbriefe 1870/71. Klein-Oktav-Ausgabe	1.80	1.20*		
Reclam, L.	S	Roda-Roda, Marie, Drei aus einem Nest	4.—	2.75	7:17.25	
D. Reimer, B.	S	Rosenberger, E., Auf grosser Fahrt. Volksausgabe. 12	4.—	2.80		
Klinkh. & B., L.	S	Ross, Gräfin L., Die Colonna. Bilder aus Roms Vergangenheit. M. 32 Taf. 12. 2 Bde.	12.—	8.—		
Allg. V.-G., B.	S	Salzer, A., Illustr. Geschichte d. deutschen Literatur. 3 Bde.	67.—	46.90*		
V. d. Ev. Ges. St.	S	Scheurlen, P., Die Sekten d. evangel. Kirche. 12	3.50	2.50		
Salzer, H.	S	Schieber, Anna, Sum sum! Liederbüchlein f. die Mütter u. ihre Kinder, ill. v. Rehm-Victor. Kl.-4°. OHL	2.20	1.50		
do.	S	— und hätte der Liebe nicht. Weihnächtl. Geschichten. 16°	1.—	— .67		
Hesse & B., L.	S	Schiller, Fr. v., Werke. Auswahl aus d. histor.-krit. Ausg., hrsg. v. O. Güntter u. G. Witkowski 4 Bde. OL	6.—	3.90	5:18.—	
do.	S	— — — — — Geschenkband. 5 Bde.	10.—	6.65	5:30.—	
Fischer, J.	S	Schilling V., Das Blutbild u. s. klin. Verwertung (m. Einschl. der Tropenkrankheiten). 12	5.20	3.90		
Schöningh, P.	S	Schöninghs Textausgaben alter u. neuer Schriftsteller. Hebbel, Agnes Bernauer (64)	— .40	— .28		
Greiner & Pf.	S	Schora, Adelh. v., Zwei Menschenalter. Erinner. und Briefe aus Weimar u. Rom. 2. A. 12	7.50	4.85	7:30.—	
V. d. Basler Miss.-3h.	S	Skovgaard-Petersen, C., Aus Japan, wie es heute ist, übers. v. Gottsched. 12	3.20	2.15		
Rowohl, L.	S	Sramek, F., Flammen. Novellen, übers. v. Pick	3.50	2.40		
Diederichs, J.	S	Stimmen, Religiöse, der Völker. Hrsg. v. W. Otto. Bhagavadgītā, Des Erhabenen Sang, übers. v. L. v. Schröder	3.—	2.15		
Keller, Fr.	S	Stoltze, Fr., Ausgewählte Gedichte u. Erzähl. in Frankfurter Mundart	3.—	2.—		
G. H. Beck, M.	S	Tanera, C., Die Befreiungskriege der Jahre 1813/15. Neue Ausgabe in 1 Bde, ill. v. Zimmer	3.50	2.35		
Velh. & Kl., B.	S	Veinagen & Klasings Volksbücher. ill. . . . OKt jed. 59. Der Nordpol, v. G. Uhl. 65. Gerhart Hauptmann, v. H. Spiero.	— .60	— .40		
Siegism., B.	S	Viktoria, Königin v. England, Aus der Mädchenzeit. Tagebuch 1832—40	10.—	6.70		
Steinkopf, St.	S	Weitbrecht, G., Es ist in keinem andern Heil. Ein Jahrg. Predigten. 12	6.50	4.40		
Schnapper, Fr.	S	Weymann, K., Gemeinverständl. Darstell. der deutschen Reichsversicherung einsch. d. Angestellten-Versich. 3. A. 12	3.—	2.—		
N. Frankf. Verl., Fr.	S	Zacher, Alb., Italia incognita Sommerfahrten e. röm. Journalisten ill. 12	8.—	5.50		
D. V.-A., St.	S	Zahn, E., Was das Leben zerbricht. Novellen	4.50	3.05		
do.	S	— — — — — in K. F. Koehlers Liebhaberbd.	7.—	5.10		
do.	S	— — — — —	3.50	2.30	11:23.—	
Appelh. & Co.	S	Zimmermann, Heinr., Handbuch f. d. Anschauungsunterricht 8 A. 12. Bd II	4.80	3.00		
Jacobsthal, B.	S	Für Sang und Tanz. Elite-Album der beliebt. Komponisten. 3 Tle. in 1 Bde.	2.65	1.95		
Schmid, N.	S	Hohmann, Chr. H., Prakt. Klavierschule. Volksausgabe, bearb. v. H. Schmidt	6.25	3.50	7:22.—	
do.		— — — — —	5.75	3.15	7:20.65	
do.		— — — — — 3 Hefte	1.80	— .90	7:5.40	
Jacobsthal, B.	S	Lasst uns tanzen! 38 ausgew. Tänze u. Märsche. Hrsg. v. Manfred (2hdg)	1.—	— .70		
do.	S	Melodienschatz, Der grosse. 60 ausgew. Salonstücke, Lieder, Tänze, Märsche etc.	1.—	— .70		
do.	S	Tänze, Lustige. Sammlung 38 ausgew. Tänze und Märsche. Hrsg. v. Manfred (2hdg.)	1.—	— .70		
do.	S	Volks- u. Kommerslieder, 111. Bearb. v. Ed. Kühn und H. Manfred (2hdg.)	— .50	— .35		

Gefuchte Bücher ferner:

- Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Soldatenfreund, Der, hrsg. v. Schneider. 1—50.
 (A) Griebenow, Erlebnisse. 1864.
 (A) Jul. v. Wickede. Alles.
 (A) Militärwochenblatt; — interess. Beiblät.
 (A) Koganei-Osawa, Becken d. Aino u. Jap.
 (A) Legrand, Bibliothèque grecque vulgaire. II—III.
 (A) Philos. Magazine 1908.
 (A) Ministerialblatt d. Handels- u. Gewerbeverwaltung. I—XI.
 (A) Schmekel, Philos. d. mittleren Stoa.
 (A) Nissen, 4. u. 5. Dekade d. Livius.
 (A) Herz, H., Leben u. Erinnergn., v. Fürst.
 (A) Hildebrand, Recht u. Sitte a. d. versch. wirtsch. Kulturstufen.
 (A) — Recht u. Sitte a. d. primit. wirtsch. Kulturstufen. 2. A.
 (A) Löhes Leben. Bd. 3. 3. A.
 (A) Scheffer-Boichorst, Kaiser Friedr. I.
 (A) Raumer, Lebenserinnerungen.
 (A) Jahresberichte üb. d. höh. Schulwesen. Jahrg. 7—25 u. Jahrg. 21—25.
 (A) Archiv, Neues, d. preuss. Gesetzgebung. 4 Bde. 1800—1805.
 (A) Zeitschrift f. Rechtspflege in Bayern. I—VII.
 (A) Zachariae-Crome, frz. Civilrecht. 8. A.
 (A) Barbier, Dict. des ouvrages anonymes. 3. éd. 4 vol. 1872—79.
 (A) Herrigs Archiv. Bd. 80—87. 111—125 u. Reg. 51—100. 111—120.
 (A) Ruthard, Thomas Morus.
 (A) Schranka, ein Buch vom Bier.
 (A) Merckel, Ingenieur-Technik.
 (A) Willrich, Judaica.
 (A) Kayser, Handb. d. Spektroskopie.
 (A) Archiv f. kathol. Kirchenr. Bd. 45.
 (A) Stiller, asthen. Konstitutionskrankh.
 (A) Savonarola, des Märtyrers Hier., erweckliche Schriften, v. Rapp. 1839.
 (A) Savonarola, Triumph d. Kreuzes.
 (A) — ausgew. Predigten, v. Langsdorff.
 (A) Falb, Gedanken üb. d. Vulkanismus.
 (A) Jahresber. d. chem. Techn. f. 1909-11.
 (A) Jahrb., Biograph., u. Dt. Nekrolog. I—XII u. Reg. I—X.
 (A) Handb. f. Eisenbetonbau. 2. A. III.
 (A) Passon, kl. Hdwtrb. d. Agrikulturchem.
 (A) Seeligmann-Ziecke, Lack- u. Firnis-Ind.
 (A) Stodola, Dampfturbinen. 4. A.
 (A) Stud. z. Förderg. d. gewerbl. Rechtsschutzes. (Festg. f. Kohler.)
- Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 Palladio, — Serlio, — Scamozzi. Alte Ausg.
 Plutarch, übers. v. Eyth. 6 Bde.
 Bernardi, Dtschl. u. d. nächste Krieg.
 Baer, Reden u. kl. Aufs. 3 Bde.
 Lejars, Technik dringl. Operationen.
 Alles Ältere üb. Chemie, Baukunst, Bierbrauerei. (Auch Bildliches.)
 Liebig's Annalen. Bd. 309-348. Bd. 1-242.
 Die Ostmark. 17 Bde.
 Entsch. d. R.-G. in Zivils. 1900 u. f.
 Soergel, Rechtsprech. Auch einz. Bde.
 BGB. erl. v. Mitgl. d. R.-G. N. A.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:



Verlag der
Hofbuchhandlung Friedrich Gutsch,
Karlsruhe und Leipzig

Z Soeben erschienen:

Dampf und Schaufelrad

Roman aus dem Leben eines Ingenieurs
von Siegfried Herzog

In Leinen gebunden M. 5.— ord., M. 3.75 netto,
M. 3.35 bar und 7/6.

Prospekte zur sorgfältigen Verteilung kostenlos

Der Roman des bekannten Autors wird ohne Zweifel in allen technischen und mit der Technik zusammenhängenden Kreisen großes Interesse erwecken, und ich bitte daher, eine umfangreiche Propaganda dafür durch Ansichtsendungen in die Wege leiten zu wollen. Die Kreise der Interessenten für diesen Roman sind ja unbegrenzt!

Ich liefere nur auf Verlangen und nur zu den auf beigefügtem Bestellzettel verzeichneten Bedingungen. Der Einsendung Ihrer Bestellungen sehe ich gern entgegen und empfehle das Buch angelegentlich Ihrer tätigen Verwendung. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe (Baden), 12. Oktober 1912.

Friedrich Gutsch, Verlag.

Fortsetzung der fertigen Bücher (nächste Seite)

Gesuchte Bücher ferner:

- Wiener Volksbuchh. in Wien VI/1:
*Simony, das Dachsteingebiet.
*Zimmermann, der Erdball.
*Stüdl, K. Hoffmanns ges. Schriften.
*Haushofer, Alpenlandschaften.
*Steub, Herbsttage i. Tirol.
*Grohmann, Wand. d. d. Dolomiten.
*Stubai, Tal u. Gebirge.
*Rosenheim, Berge u. Vorland.
*Winterfelds Romane. Alles.

- Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
*Fliegende Blätter, — Gartenlaube, —
Ueber Land u. Meer. Ältere antiquar.
Jahrgge., jedoch nur tadellos u. billigst.

R. Bemporad & Figlio in Florenz, Via dei
Proconsolo 7:

- Krebs, Antibarbarus d. l. Sprache.
Draeger, hist. Syntax d. lat. Sprache.
Campanella, Opere scelte. Torino.
Gorra, Morfologia italiana. Milano.
Gorra, Lingua e Letteratura spagnuola.
Milano.

Osiander'sche Buchh. in Tübingen:

- 1 Württemberg, Das Königr., nebst dem
Hohenzollernschen Fürstentum. Mit 44
Stahlstichen. Stettin, Ulm. Wir sind
stets Liebhaber ill. Werke üb. Württbg.

Gebr. Drucker in Padua:

- *Archiv f. Verdauungskrankheiten. Bd. XV.

Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau V:

- *Pauli, Lübeckische Rechte.
*Goethes neue Schriften. Bd. 1. 2. 5.
*Schickfuss, schles. Chronik. 1640.
*Lucae, Schles. curieuse Denwürdigk. 1689.
*Touss.-Langensch., engl. u. franz. Unt.-Br.
in älterer Aufl.
*Schiller, Huldigung de Künste. 1805.

Schrobsdorff in Düsseldorf:

- *Bach, Maschinen-Elemente. 10. A. Geb.
Rothert, Karten u. Skizzen. I—IV.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:

- *Latein. Bibel-Konkordanz.
*Wagner, Geographie. I.
*Whitmann, Bismarck.
*Fischer, Chemie f. Pharm. 6. A. 1909.
*Bartsch, Chrest. de l'anc. franç.
*Romanbibliothek 1908. 1909.
*Bois-Reymond, Physiologie.
*Land, Vorbed. z. jurist. Prüfg.

R. Trenkel in Berlin NW. 6:

- Kraus, Gesch. d. christl. Kunst. Bd. 1.
König, Literaturgeschichte.
Möllers, Nebenprodukte d. Gases.
Chem. Centralblatt 1897—1909.
Ber. d. Dtschn. chem. Gesellsch. 1868—77.
Beilstein, Hdb. d. org. Chemie. M. Erg.-Bdn.
Poincaré, Théorie d. groupes fuchsien.
— Mémoire sur les fonct. kleinéennes.
— sur les groupes des équations linéaires.
Ritter, Theorie u. Berechnung d. vollwand.
Bogenträger.
Gesetz. f. d. kgl. preuss. Staaten. 1846—47.
1850. 1864. 1866. 1874—75. 1880—81.
1883—88. 1904—07.

Herders Konv.-Lexikon.

- Jacob, W., Bericht üb. Anbau u. Absatz d.
Getreides. Hamb. 1828.
Gülich, Gesch. d. Handels u. d. Gewerbe.
Jena 1830.
Avenarius, üb. d. Verkauf zahlr. adliger
Güter in Preussen. 1827.

Helbing & Lichtenhahn in Basel:

- Bücher, Entstehg. der Volkswirtschaft.
Friedrich, Welthandel u. Weltverkehr.
— Wirtschaftsgeographie.
Graebner, Methode der Ethnologie.
Grosse, Formen der Familie.
Helmolt, Weltgeschichte. Einz. u. kplt.
Kobelt, Verbreitg. d. Tierwelt.
Kretschmer, historische Geographie.
Nehring, über Tundren u. Steppen.
Plutarch, ed. Sintenis.
Ratzel, politische Geographie.
Schimper, Pflanzengeographie.
Schurtz, Leitfaden der Völkerkunde.
— Urgeschichte der Kultur.
Warburg, Kulturpflanzen der Weltwirtschaft.
Bowby, A. C., Elements of statistics.
Chisholm, Handbook of commercial geogr.
Day, Clive, a history of commerce.

Hjalmar Möllers Univ.-Bh., Lund(Schwed.):

- *320 Haushaltsrechnungen von Metall-
arbeitern. Stuttg. 1909.

Köster & Wobbe in Bergedorf:

- *Bumm, Grundr. z. Studium d. Geburtshilfe.

Fertige Bücher ferners

Ⓩ Soeben erschien in **dritter, verbesserter Auflage:**

Wegweiser durch die Privat-Angestellten-Versicherung

In Frage und Antwort gemeinverständlich zusammengestellt nebst einer Übersichtstabelle.

Von **Dr. jur. Hugo Grobleben**

Preis brosch. 90 Pfg. ord., 65 Pfg. no., 60 Pfg. bar und 11/10

Das Gesetz über die Versicherung der Privatangestellten hat in dem „Wegweiser“ des Dr. jur. Grobleben einen Kommentar erhalten, der von den bisher angekündigten ganz wesentlich abweicht. Selbst als Privatangestellter mitten im wirtschaftlichen Leben stehend, hat der Verfasser das Schicksal des Gesetzes mit der größten Aufmerksamkeit verfolgt.

Im Hinblick auf die einschneidenden Wirkungen des Gesetzes für Arbeitgeber und Angestellte ist es von Wichtigkeit, die Hauptbestimmungen des Versicherungsgesetzes zu kennen. Bei dessen großem Umfange wird ein Hilfsmittel in der Art des vorliegenden „Wegweiser“, welcher in der leichtfaßlichen Form von Frage und Antwort die Grundzüge des Gesetzes auch dem Laien ohne weiteres verständlich macht, allseits Beifall finden. Eine sorgfältig bearbeitete Übersichtstabelle erleichtert das Lesen der Beispiele sowie die Berechnung des Ruhegeldes und der Hinterbliebenen-Renten wesentlich.

Der Ladenpreis wurde niedrigst bemessen, um die große Absatzfähigkeit noch zu erhöhen. Diese ist durch die bevorstehenden Vertrauensmännerwahlen ohnehin außerordentlich gestiegen. Verlangen Sie deshalb reichlich, um dem Verlangen erfolgreich genügen zu können.

Verlagsbuchhandlung von **C. Heinrich, Dresden-N.**

Fortsetzung der Fertigen Bücher i. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferners:

- K. M. Poppe in Leipzig, Langestr. 44: Strachwitz, Gedichte. 1848—49.
- Thuille, Sonate f. Violine. Op. 30.
- H. J. v. Collin, Gedichte.
- Meierhofer, Gedichte.
- Publik. ält. prakt. u. theoret. Musikwerke d. 15. u. 16. Jahrh. Kplt.
- Rameau, Oeuvres. Kplt.
- Germania. A.-G., in Berlin C. 2:
- *Burckhardt, der Cicerone. 9. A. Geb.
- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
- *Wundt, Untersuchungen z. Mechanik d. Nerven u. Nervenzentren. 1871—76.

Paul Gottschalk in Berlin:

- *Grünhut, Zeitschr. f. priv. u. öffentl. Recht. Bd. 36 u. 37.
- *Medizin. Klinik. Jg. 3. A. def., wenn Nr. 37 od. dazugehör. farb. Taf. enth.

M. Hirsch in Potsdam:

- *Kuhne, Louis, die neue Heilwissenschaft.

Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München:

- *Touss.-Langensch., Spanisch. Kplt.
- *Fischer, Kuno, Kant. 2 Bde.
- *Das deutsche Bankierbuch.
- *Mikulicz-K., Krankh. d. Mundes.
- *Gierke, Taschenb. d. pathol. Anat.
- *Lux, d. gute Geschmack im Alltag.

A. Dressel in Dresden-A. 14:

- 1 Bernthsen, org. Chemie. Geb.

Frederik Muller & Co. in Amsterdam:

- *Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog 1901—1910.

J. & W. Boisserée in Köln:

- *Justi, Velasquez. 2 Bde. Geb.
- *Schumann, Geschäftsbuchführung f. Gas- u. Wasserwerke.

V. Eytelhuber in Wien VIII, Alserstr. 19:

- Brandis, Gesch. d. Landeshauptstadt Tirol.

v. Zahn & Jaensch in Dresden:

- *Der neue Pitaval. Kriminalgeschichten. N. F. Bd. 17. Lpzg. 1882. Zahlen 4 M.
- *Fichte, Bestimmung des Menschen.
- *Rud. Steiner (Philos.). Alles.
- *Schriften d. Ver. f. Sozialpolitik. Bd. 1-52.
- *Talma, Réflexions sur le Kain et l'art théâtral. 1856.
- *Linné, Lehrbuch d. Botanik.
- *Kletke, Märchensaal.
- *Wolff, Märchenschatz. 1845—46.
- *Grimmelshausen, Simplicissimus, v. Kurz.
- *Staatshandb. f. d. Kgr. Sachs, 1911 od. 12.
- *Munzinger, üb. Sitten u. Recht der Bogos (Abessinien).
- *Metzger, geogr.-statist. Weltlexikon.

Carl Pflug in Metz:

Direktes Angebot erbeten.

- *Die Rutschungen u. Beschädigungen der Böschungen d. Erdbauten b. Eisenbahnen. u. Strassen, v. Kaven. (Bergmann.)

Ferd. Metzler in Durlach i. Baden:

- *Geib, Rheinsagen.
- *Hohenlohe, Denkwürdigkeiten.
- *Hinrichs' Halbj.-Katalog 1911. I/II.

Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe:

- Ebstein, W., chronische Stuhlverstopfung. Wagner-Jahrbuch. I.
- *Bad. Gesetz- u. Verordnungsblatt. Jg. 1867—1869, 1891—1903.

Anton Schroll & Co. in Wien:

- 1 Delafosse, 50 Taf. Photogr. (Calavas. M 50.—) M 10.—
- 1 Prestel, Sandor-Album. (M 25.—) M 5.—
- 1 Rudbeck, svenska Bokband. 1512—1718. M 55.— M 15.—
- 1 L'art déc. Exposition. Paris 1889. 35 Lichtdr. Fol. M 3.—
- 1 Ottin, l'art de faire un vitrail. Paris. 8°. M 1.—
- 1 Book of draughts. Leaded Glass. 1615. London 1898. M 3.—
- 1 Forrer, Sammlg. A. Rittleng. Strassburg. Geb. (M 20.—) M 5.—
- 1 Locher, Kunstbeitr. a. Steiermark. Bd. 1 u. 2. (Keller. à M 20.—) à M 4.—
- 1 Ziegler, Topographie d. alten Rom. (Stgt.) M 2.50
- 1 Maul, deutsche Bucheinbände. (Leipz.) 40 T. M 30.— M 5.—
- 1 Mannfeld, aus Alt-Breslau. 14 T. M 3.—
- Ströhl, japanisches Wappenbuch. Ein Handb. f. Kunstgewerbetreibende u. Sammler. 250 Seiten. 8°. 13 Tafeln u. 692 Abb. (M 25.—) M 4.—

Fertige Bücher ferners

VERLAGSBUCHHANDLUNG VON RICHARD SCHOETZ

BERLIN SW. 48



Wilhelmstrasse 10.

Z

Soeben erschien:

Operationskursus

für

Tierärzte und Studierende.

Von

Dr. W. Pfeiffer,

o. Professor der Veterinär-Chirurgie an der Universität Giessen.

Fünfte, vermehrte Auflage.

Mit 72 Abbildungen.

Preis gebunden *ℳ* 4.50 ord., *ℳ* 3.35 no., *ℳ* 3.15 bar.

Die neue Auflage dieses bekannten und weitverbreiteten Leitfadens ist wiederum nicht unerheblich erweitert, auch die Zahl der Abbildungen vermehrt worden. Der alte Text ist einer Durchsicht unterworfen und mehrfach ergänzt worden. — So ist zu erwarten, dass das wieder ganz auf der Höhe stehende Buch zu den zahlreichen alten sich viele neue Freunde erwerben wird.

In einzelnen Exemplaren liefere ich, wenn Aussicht auf Absatz vorhanden, gern in Kommission.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferners:

- Heinrich J. Naumann** in Leipzig:
Keil-Delitzsch, Kommentar. Kplt. u. einz.
Rodemeyer, Sammlg. v. Beispielen. I—II.
Wider, evangel. Krankenpostille.
Bierbaum, Prinz Kuckuck.
Alles über den Harz. (Kataloge.)
Preuss, Friedrich der Grosse.
Pädag. Jahresbericht 1849, 52, 53, 56—59.
1862—64.
Magdeb.-Halberst. Agende v. 1632.
Alles üb. Halberstadt, — Hohenstein.
Th. Venator (Theol. in Nürnberg. 1550). Alles.
- Arnold Bergstraessers Hofbh.**, Darmstadt:
1 Ztschr. f. Instrumentenkunde. 1911. H. 12.
1 Grundr. d. Gesch.-Wissensch. I. 3-4. 1. A.
1 Brockhaus, engl.-franz.-dt. Wörterbuch.

J. H. de Bussy in Amsterdam:

- *Lasswitz, K., die Lehre Kants v. d. Idealität d. Raumes etc. Berlin 1883.
*Jünemann, Fr., Kantiana.
*Kirchmann, Erläuterugn. z. Grundlegung u. zur Metaphysik d. Sitten.
*Arnoldt, E., krit. Exkurse im Gebiet der Kantforschung. Königsberg 1894.
*Rickert, H., die Grenzen d. naturwissenschaftl. Begriffsbildung. 1902.

Christian Sillib Nachf. in Mannheim:

- 1 GutsMuths, Spiele z. Übung u. Erholung des Körpers.

Georg Szelinski in Wien I:

- Paul, österr. Gerichtsarzt.

F. Draeseke in Freienwalde a. O.:

- *Bode, Rembrandt u. seine Zeitgenossen.

Buehh. Robert Cordes in Kiel:

- *Paul, Grdr. d. germ. Philologie. Bd. 1. Bd. 2, 1. Abt. Enth. Abschn. üb. d. Rune.
*Haller von Hallerstein, Elementarmathematik I.
*Broesike, Anatomie.
*Heimat. 2. Jahrg.
*Knorr, Familiennamen d. Fürstent. Lübeck I—II. 1875 u. 1882.
*Weinhold, Geschlechtsnamen d. Kieler Stadtbuchs. 1865.
*Rohwedder, Vögel v. Schleswig-Holstein. 1875.
*Diernissen, ut de Muskist.
*Hantelmann, nordelbische Märchen.
*— topograph. Volkshumor.
*Biernatzki, Volksbuch 1844—45.
*Abel, deutsche Personennamen. 1889.
*Heintze, deutsche Familiennamen. 3. A.
*2 Chamberlain, Grundlagen.
*Giesebrecht, Geschichte der deutschen Kaiserzeit. IV. V.
*Kobatsch, internat. Wirtschaftspolitik. 1907.
*Spielhagen, problemat. Naturen.
*Ernst, Weg zur Form.
*Hesse, Diesseits.
*Verhaeren, Gedichte. (Insel.)

Oswald Weigel in Leipzig:

- Centralblatt f. Bakteriologie. Ab. 1, Bd. 44. Auch einz. Hefte.
Acta Sanctae Sedis. Kpltte. Reihe.
Charleton, de variis fossilium gener. 1677.
Clusius, Rariorum stirpium per Pannoniam etc. hist. 1583—84.
Coles, Art of simpling. 1656.
— Adam in Eden. 1657.
Collins, System of Anat. 1685.
Contant, les oeuvres div. 1628.
— les div. exercices de J. A. P. Contant. 1628.
Dillwyn, M. Listeri hist. s. synops. meth. conchyl. 1823.
Egenolph, Plant. arborum etc. 1652.
Floyer, the touch-stone.
Gesner, de piscibus et aquatil. II. III. 1556.
Hiaerne, Kort. Anledning til atskillige. Malm. 1694.
Hornejus, Compend. natur. philos. de lapidibus. 1624.
Hottinger et Scheuchzer, Krystallog. 1698.
- Simon Schropp'sche Landkarten-Handlung** in Berlin W. 8:
Minerva. Jahrb. d. gelehrten Welt. Letzte Jahrgänge.
- Bruncken & Co.** in Greifswald:
*Bölsche, Liebesleben in d. Natur. 2 Bde.
- Hermann Seippel** in Hamburg:
Steiner, Philosophie der Freiheit.
— Wahrheit u. Wissenschaft.
— Grundlinien e. Erkenntnistheorie der Goetheschen Weltanschauung.
- Bon's Buchh.** in Königsberg i. Pr.:
*Jugend 1901. Kplt.
*Kunst 1910. (11. Jahrg.)

Fertige Bücher ferners

Ⓜ Soeben ist in unserem Verlag erschienen:

Kulturbestrebungen des estnischen Volkes während eines Menschenalters (1869—1900)

Erinnerungen von **Heinrich Rosenthal**.

Brosch. N. 6.— ord., M. 4.50 no.

Das unter diesem Titel erschienene Werk behandelt die kulturgeschichtliche Entwicklung des in Estland und Nordlivland wohnenden Volkes in einem Zeitabschnitt, der von den Esten selbst die Zeit des Erwachens genannt wird. Der Verfasser hat den geschilderten Kulturbestrebungen nahe gestanden und häufig tätigen Anteil an denselben genommen. Die Darstellung ist daher authentisch und gewinnt durch persönliche Erinnerungen und im Privatbesitz des Autors befindliche Materialien an Lebendigkeit. Für den deutschen Leser hat die Lektüre dieses Buches ein nicht geringeres Interesse, als für den gebildeten Esten, weil diese Epoche für die baltischen Provinzen Rußlands eine Zeit von einschneidenden Reformen gewesen ist, die auf alle Lebensverhältnisse eingewirkt und die früheren Zustände wesentlich modifiziert haben. Die maßgebenden Faktoren für diese Veränderungen werden sachlich beleuchtet, mit großer Objektivität kritisiert und wahrheitsgetreu dargelegt. Die baltische Geschichte der jüngsten Vergangenheit, die bis jetzt noch keine eingehende Würdigung und zusammenfassende Beschreibung gefunden hat, erhält durch das angeführte Werk einen schätzenswerten Beitrag, dem ein bleibender Wert nicht abgesprochen werden kann. Die Schrift wird als beachtenswerte Quelle für die Erforschung der denkwürdigen Zeitperiode dienlich sein. Sie kann daher allen, die das Leben und die Geschehnisse im Baltenslande mit reger Teilnahme verfolgen, warm empfohlen werden.

Hochachtungsvoll

Cordes & Schenk.

Reval, Anfang Oktober 1912.

Ⓜ **Lehrmittelhandlungen
und Buchhandlungen für Fachliteratur**

erzielen flotten Umsatz

mit der soeben erschienenen sachgemässen Gebrauchsanleitung vom kons. Ingenieur **Joh. Eugen Mayer:**

„Der Rechenstab und seine praktische Anwendung“

mit zahlreichen praktischen Aufgaben und Lösungen für verwickelte Rechnungen, sowie 1 Rechenstab (aus Kartonpapier) zum praktischen Gebrauch als Lehrmittel (D.R.G.M.). Preis M. 2.80.

Auslieferung erfolgt nur fest und bar mit 33 1/3 % Rabatt. Partie 11/10. 1 Plakat gratis.

Jeder, der eine Volksschule besucht hat, lernt den Gebrauch des Rechenstabes in wenigen Stunden.

Bestellungen wolle man richten an unseren Kommissionär Herrn W. Opetz in Leipzig.

Verlag Hermann Schran & Co., Berlin W. 57.

Gesuchte Bücher ferners:

H. Wehde mann in Parchim:
Petri, Evangelienpredigten.

A. Piša in Brünn:

Antiquarisch:

Foerster, Taschenbuch f. Bauingenieure.

Fr. Wagner'sche Univ.-Bh. in Freiburg i. B.:
v. Mayr, Gesetzmässigkeit. i. Gesellschafts-
leben. Geb.

Volksbuchh. Leber & Co. in Jena:

*Brockhaus' Konv.-Lexikon. 17 Bde. Neueste
Aufl. Wie neu.

Th. Schubert in Dresden-Blasewitz:

*Giesebrecht, Gesch. d. dtshn. Kaiserzeit.
Bd. 6. Geb.

Grunewald-Buchhandlung in Grunewald:

*Goethes Werke. Bd. 12—13. (Faust.)
Hempelsche Ausgabe.

*Hoffmann, E. T. A., Werke. B. II. (G.
Müller, M.)

*Treitschke, Gesch. i. 19. Jahrh. A. e.

*Roon, Denkwürdigkeiten. 3 Bde.

Basler Missionsbuchhandlung in Basel:

Gesenius, hebr. Handwörterbuch.

Schaden, Orion od. üb. d. Bau d. Himmels.

Weitbrecht & Marissal in Hamburg I:

*Tillier, Onkel Benjamin. Luxus-Ausg.
(Hyperion.)

Haar & Steinert in Paris:

1 Velh. & Kl.'s Monatshefte 1912. Kplt.

Lampart & Comp. in Augsburg:

Suchier u. Birch-H., Gesch. d. frz. Literatur.
Klöpper, Reallexikon f. Französisch.

— do. f. Englisch.

Sachs-Villatte, französ. Wörterbuch. Kl.
Ausg. B. 2 Bde.

Buchh. Hans Domes in Cöln:

*Findel, Katechismus d. Freimaurerei.

Mayer & Comp. in Wien I:

*Weninger, Sonntags-Predigten.

*Weninger, Festtags-Predigten.

J. L. Beijers in Utrecht:

Forsyth, Differential-Gleichungen.

Ewald, Untersuch. üb. d. Endorgan d.
Nervus Oct.

Plugasz, Opera omnia. 14 vol.

Literaturblatt f. german. u. roman. Philo-
logie. Bd. 17. 18. 21—26.

Scriptores rerum pruss. 5 vol.

Josef Németh in Budapest:

*Corning, topographische Anatomie.

Kubasta & Voigt in Wien I:

Direkte Angebote erbeten.

*Pfeiffer, Marienlegenden.

H. Welter in Paris, 4, rue Bernard-Palissy:

*Simplicissimus. Jahrg. 1—7. 8, Nr. 1—19.
12 u. folg.

Kogler'sche Buchh. in Siegen:

Hoffmann, Sandgrube.

Muther, Gesch. d. Malerei. (Götschen.)

J. Schmolke (J. Lehmann Nf.) in Konitz,
Westpreussen:

Angebote direkt.

*May, Karl, Winnetou. 3 Bde. Geb.

*Wagner, Hellas. Geb.

Fr. Kronbauer in Göttingen:

*Suess, Antlitz der Erde.

*Holleman, Lehrb. d. Chemie I—II.

*Schick, O. J. Bierbaum.

Fr. Boss Wwe. in Cleve:

Char, Gesch. v. Cleve.

Velsen, v., Geschichte v. Cleve.

Annalen d. h. V. f. d. Niederrhn. H. 3. 4. 15.

Theodor Ackermann, Hofbuchh. in München,
Promenadeplatz 10:

*Planetenbuch, Das neue verbess. grosse.

*Tyroff, Wappenbuch d. ges. Adels v. Württ.

*München. Plan ca. 1860.

*Goethe, Wilhelm Meisters Lehrjahre. Bd. 4.
1796.

*— Briefe an Frau v. Stein. Bd. 3. 1857.

B. Herder Verlag in Wien I, Wollzeile 33:

*Analecta Bollandiana.

*Rohmeder, Stoffsmg. f. deutsche Aufsätze
an kaufm. Lehranst. — Auch alle andere
derartige Literatur.

*Kraft, H., Erkämpft. Roman.

Eulenhans Georg Lehmann in Stuttgart,
Cottastrasse 63:

*1 May, Karl, Reiseromane. Nichtillustr.
Ausg. Bd. 7—16.

Angebote erbitte direkt.

Gsellius Buchh. in Berlin W. 8:
 *Hensel, Familie Mendelssohn. Gr. A. Geb.
 *Gans, vom Verbrechen d. Kindesmordes. 1824. Mehrfach.
 *Kähler, der histor. u. bibl. Christus.
 *Micholitsch, zur Reform d. Zeichenunterr. Wien 1904.
 *Aus deutschen Lesebüchern. Bd. 1-3. Geb.
 *Lomberg, Präparat. deutscher Gedichte. I-III. Geb.
 Scherers deutsches Kinderbuch. (Dürr, alte Ausg.)
 *Kantow, Pomerania. Hochdeutsch.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
 1 Revista del museo de La Plata. Vol. 7.
 1 Labarte, Histoire des arts industriels au moyen-âge. 4 Bde. Text u. Atlas.
 1 Jacobi, Atlas d. Hautkrankh. Letzte oder vorletzte Aufl.
 1 Joachimsthal, Handb. d. orthopäd. Chir.
 1 Calot, l'orthopédie indispensable.
 1 — Behandlg. d. angebor. Hüftgelenksverrenkung.
 1 Centralblatt f. chirurg. u. mechan. Orthopädie. Letzte Jahrgge.
 1 Deutsche Zeitschrift f. orthopäd. Chirurg. Letzte Jahrgge.
 1 Siegfried u. Stade, hebr. Wörterbuch z. A. Testament.

J. Schweitzer Sort. (Arthur Sellier), München:
 *Walker, Wages question. 1888.
 *Donnell, Various theories of wages. 1888.
 *Senior, Rate of wages. 1830.
 *Thornton, Labour wrongful claims. 1870.
 *Fawcett, Manuel of polit. economy. 3. A. 1867.
 *Sax, Grundl. d. Staatswirtschaft.

Alois Reichmann in Wien IV:
 *Schlesinger, lineare Differentialgleichgn.
 *Eisler, Wörterb. d. philos. Begriffe. 2. A.
 *Müller-Breslau, neuere Meth. d. Festigk.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München:
 *Loreto, Vitt. Arie a voce sola. Venez. 1649.
 *— La Galatea. Roma 1639.
 *Vivaldi, Ant. L'estro romanico. Concerti 12.
 *Menonis, D. Experiment. med.-chym. Decades III-1679.
 *Baldinger, Catalogus diss. 1768.
 *Bauhin, Pinax theatri bot. 1623.
 *Rudbeck, Atland eller Manheim. Tom. II.
 *Herrenschmidt, Alles auf d. Familie Bezügl.
 *Kirchenbau d. Protestantismus. 1893.
 *Hlg. Graal — u. Burg Montsalvat. Alles.
 *Burekhardt, Gesch. d. Renaissance in Italien. 1878.
 *Philippi, Die Kunst der Renaissance in Italien. 1897.
 *Autographen a. d. Zeit d. franz. Revolution von ber. Männern, die mitgewirkt haben, bes. auch solche von Napoleon I. u. s. Generälen.
 *Hlg. Eucharistie. Alles darüber.

Buchh. d. Ev. Gesellschaft in Strassburg:
 *Koetsveld, die Kinder i. d. Bibel.
 *Mathis, Leiden d. Evangelischen.

R. Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6:
 Schmidt, F. W., Sammlg. phys.-oekon. Aufsätze. 1795.
 Reid, Principles of Heredity.
 Arbeiten a. d. Zoolog. Instit. Wien u. Zool. Stat. Triest. Bd. 16. 1906.
 Wagner, Säugetiere. 1855. (Schreber. Bd. 5.)
 Strauss-Dürckheim, Anat. d. animaux articulés. 1828.
 Berliner Astron. Jahrbuch f. 1912. (2 Ex.)

W. Teller in Prag:
 Bourgeois, Ludwig XIV., der Sonnenkönig, in Bild u. Wort.

C. Winter in Dresden-A., Galeriestr. 8:
 *Carl May. Alle Bde.
 *König, Chemie d. Nahrungsmittel.
 *Molière, Geizhals, v. Fischbach.
 *Wilhelm, Kronprinz, Jagdtagebuch.
 *Klassiker d. Altertums. Alle Bde.
 *Busch-Album.
 *Sang u. Klang. I-VI.

Buchh. Hans Domes in Cöln:
 *Heilfron, deutsche Rechtsgeschichte. Geb.
 *Ullsteins Weltgeschichte. Halbleder. Kplt.
 *Brockhaus, Netsuke. Geb.
 *Jännicke, Keramik. Kplt.

W. Winkler's Buchh. A. v. Gruchalla in Saarlouis (Rhld.):
 Romanzeitung 1890-1900. Geb.

Kunsthdlgung Abels G. m. b. H. in Köln:
 Vogel, Karte d. Dtschn. Reichs. Geb. (Ergänzung zum Stieler.)

Antiquariat Bethel bei Bielefeld:
 *1 Die Kirche. Bd. 8. Heft 12.
 *1 Aus dtschn. Lesebüchern. Bd. IV. 2 u. ff.

Fritz Scherer in Bad Oeynhausen:
 Alle Bücher Henry F. Urban.

Johs. Storm in Bremen:
 *Wilde, Salome. Lux.-Ausg. auf Japan in Wildleder.

Ramdohr'sche Buchh. in Braunschweig:
 Reichsgesetzblatt. Sämtl. Jahrgge.
 Gesetz- u. Verordnungs-Sammlung. Kplt.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 *Rosenkranz, Wiss. d. log. Idee. A. e. Bde.
 *Steffens, was ich erlebte. Auch einz. Bde.
 *Hartmann, Philos. d. Unbewussten. Ausg. bis 1875.
 *Fechner, Hauptpunkte d. Psychophysik.
 *— Schleiden u. d. Mond.
 *Foerster, Schlemihls Heimkehr.
 *Janin, d. Marquis de Sade.
 *Müller, Ad., Idee d. Schönheit. 1809.
 *Fischer, K., Diotima, Idee d. Schönen.
 *Mone, Gesch. d. Heidentums.
 *Platner, philos. Aphorismen.
 *Passavant, Lebensmagnetismus u. Hellsehen.
 *Reinhold, Metaphysik. 1835.
 *Rohde, Psyche. A. ält. A.
 *Rosenkranz, Naturreligion; — Syst. d. Wissenschaft u. and.
 *Schelling, göttl. Dinge d. Hrn. Jacobi. 1782.
 *Schubert, Altes u. Neues a. d. Seelenkde.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
 Leclerc, Origine des noms.
 Berl. Philolog. Wochenschrift 1906, Nr. 46.
 Kick, Gesetz d. proport. Widerstände.
 Christoffel, Theorie d. geodät. Dreiecks.
 Mayr, Waldungen von Nordamerika.
 Kittel, Lingamkultus in Indien.
 Vanderkiste, Dens of London.
 Bächtold, Briefw. Mörikes mit Storm.
 Eick, O. Ludwigs Wallensteinplan.
 Farinelli, Spanien u. d. span. Literatur.
 Gerber, W. Raabe.
 Grimm, die ersten Novellen O. Ludwigs.
 Müller-Ems, O. Ludwigs Erzählungskunst.
 Petri, Agnes Bernauer-Stoff.
 Trog, C. F. Meyer.
 Köhler, Quellenkrit. z. Gesch. Alex. d. Gr. in Diodor, Curtius etc.
 Meinong, Untersuchgn. z. Werttheorie.
 Roskoff, Gesch. d. Teufels.
 Kind u. Kunst. Sow. ersch. Auch einz.
 Bächtold, G. Kellers Leben.
 König, Verschwunden.

Georg & Cie. in Basel:
 *1 Günther, Gesch. d. Erdkunde.
 *1 Krümmel-Erkert, geograph. Praktikum.
 *1 Ratzel, die Erde u. d. Leben. 2 Bde.
 *1 Supan, Grundz. d. physischen Erdkunde.
 *1 Wagner, Lehrbuch d. Geographie. I.
 *1 Zöppritsch-Bludau, Leitf. d. Kartenkunde. 2 Bände.
 *1 Richthofen, Führ. f. Forschungsreisende.
 *1 Neumayer, wissensch. Beobachtgn. a. Reisen. 2 Bde.
 *1 Günther, Handb. d. Geophysik. 2 Bde.
 *1 Davis-B., Grundz. d. Physiogeographie.
 *1 Schulze, das milit. Aufnehmen.
 *1 Hann, Lehrb. d. Meteorologie.
 *1 Trabert, meteorol. Klimatologie.
 *1 Rinne, prakt. Gesteinskunde.
 *1 Kayser, Lehrb. d. Geologie. 2 Bde.
 *1 Walther, Einleitung in d. Geologie.
 *1 Löwl, Geologie.
 *1 Hess, Gletscher.
 *1 de Martonne, Traité de Géogr. physique.
 *1 Salisbury, Physiographie.
 *1 de Lapparent, Leçons de Géogr. phys.
 *1 Davis, Elementary Meteorology.
 *1 Hilgard, Soils. (London, Macmillan.)
 *1 Chamberlain-Salisbury, Geology.
 Nur neueste Auflagen u. guterhaltene Expl.

Lehmann's med. Bh. (Staedke), München:
 *Memorabilien. Bd. 25. 1880.
 *Ebbinghaus, Gedächtnis.
 *Virchows Archiv. Bd. 6-7. 153.
 *Flügel, deutsch-engl. Wörterbuch.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl.
 *Zeitschr., Dtsche., f. Chirurgie. 1 u. f.
 *Archiv f. klin. Chir. Bd. 80 u. f.
 *— do. Bd. 1 u. f.

Otto Meissner's Sortiment in Hamburg:
 *Schelling, Chabyren.
 *Ehrenberg, das Haus Parish.
 Angebote erbitte direkt.

W. Grüttefien in Elberfeld, Kipdorf 28:
 *Lechler, Freidenkertum.

Paul Gottschalk in Berlin W. 8:
*Chem. Ctrbl. 1830. 31. 34, II od. kplt., 35 II od. kplt., 39. 40 (auch def.). 52—55. 68—72. 74—76. 84—95.
F. d. ersten Jahrgge. zahle sehr hohen Preis.

K. André'sche Buchh. in Prag I. 969:
*Hofkalender (Gotha). 1911, 1912 u. kplt.
*Mühlbach, Kaiser Josef II. 8°. Einzeln.
*(Hefner-A.), Stammbuch d. blüh. u. abgest. Adels. Bd. III.
*Bain, Geist u. Körper. (Brockh. J. W. B.)
*(Müller, G.), Götzendämm. Roman. Mehrf.
*Bartsch, als Österreich zerfiel. Roman.
*Gesch. d. k. u. k. Inf.-Reg. Nr. 25 u. Nr. 11.
*Sommer, Topogr. Bd. XV: Elbogen.
*Colloredo. — Trautmansdorff. Porträts dieser Adelsfamilien.
*Comenius, Opera did. 1657.
*Universitas Pragensis: Monumenta. — Album seu matr. — Statuta. Zusammen 3 voll. Prag 1830—34.

Breitkopf & Härtel in Leipzig:
*Nohl, L., d. mod. Musikdr. Tesch. 1884.
*R. Weissheimer, Erlebnisse m. R. Wagner, Franz Liszt u. a. Zeitgen. Stuttg. 1898.
Angebote direkt erbeten.

R. Schröder's Gewerbebuchh., Breslau I/49:
Wille, Anthologie (ord. 10.—).
Wundt-Volker, Grundriss.
Volker, Psychologie.
Ostwald, Schulchemie.
Heijerstam, schwed. Helden.
Mischna-Ausgaben. (Judaica.)
Crügar, Petrarca's Canz.; ital., mit dt. Übers.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
Leumann, zur Vorgesch. d. Hexameters u. Pentameters.
Allers, hint. d. Kulissen.
Vriesländer, Variété.

Hans Hedewig's Nachf. in Leipzig:
Schachspiel. Alles darüber, Bücher, Zeitschr., Bilder etc., auch in fremd. Sprach.

Josef Safár in Wien:
*Fallmerayer, Fragmente a. d. Orient.
*Kataloge über Orientalia.
*— do. Slawistik.
*Gumplowicz, soziol. Staatsideen.

C. L. van Langenhuysen in Amsterdam:
Georges, lat.-dtschs. Wrtrb. 2 Bde. (Hahn.)

H. Focken in Dresden-Plauen:
1 Schmidthener, Leonie.

F. J. Reinhardt in Fulda:
*Essenwein, die Helme.
Angebote direkt erbeten.

Julius Hermann's Buchh. in Mannheim:
*Gritzner, Ritter-Verd.-Ord. 19. Jhrh. 1893.
*Schliemann-Methode, Spanisch.

Conrad Behre in Hamburg:
*Meyers kl. Konv.-Lex.
*Katsch, Entsteh. d. Freimauerei.
*Dettmann, mod. Brasilien. 1912.

P. Noordhoff in Groningen (Niederlande):
Heldreich, die Nutzpflanzen Griechenlands. 1862.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
*1 Goethes Werke. Cotta. 6 Bde. Lex.-8°.
*Schriften der patriot. Gesellsch. zu Hambg. Neue Folge. Bd. 1, Heft 1.
*Voigt, neuer Nekrolog der Deutschen 1844 od. 1848, enth. Domherr Friedr. Joh. Lor. Meyer.

Paul Gottschalk in Berlin W. 8:
*Heckewelder, Reise von Bethlehem in Pennsylv. 1797.
*Blaser, O., C. F. Meyers Renaissance-novellen. 1905.

Wilh. Solinus in Düren:
H. H. Ewers. Alles. Geb.

G. E. C. Gad's Boghandel in Kopenhagen:
*Bibliothek der Kirchenväter.
Augustins ausg. Schriften. Bd. 7—8.

Friedr. Kilián's Univ.-Buchh. in Budapest:
Recknagel, Hilfstabellen z. Berechnung von Warmwasserheizungen.

A. Francke Sort. in Bern:
*Brambach, Tonsystem u. Tonarten d. christl. Abendlandes im Mittelalter.

W. Wunderling in Regensburg:
Otto, Buch berühmt. Kaufl. Geb. Abdr. 1868.

Max Rübe in Leipzig:
Archiv für Dermatologie. Bde. 75—83. 86—88. 94—109.

Bruno Meyer & Co. in Königsberg i. Pr.:
Pawlowski, deutsch-russ. Lexikon.

Otto Levin in Bad Kissingen:
Gröss. Post. Zeitschr. a. Lesezirk. Billigst.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückerbeten
alle remissionsberechtigten Exemplare von
Dora Rappard, In der Felsenluft geborgen.
Geb. M 1.40, geb. M 2.10 no.

Nach dem 15. Januar 1913 eingehende Exemplare bedauere ich nicht annehmen zu können.

Basel, 10. Oktober 1912.
Robert C. F. Spittlers Nachfolger.

Sofort zurück
alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Autotechnische Bibliothek.

Band 6.
Küster,
Das Automobil u. seine Behandlung.

Die schnellste Erfüllung unserer Bitte würde uns zu besonderem Dank verpflichten. Neue Auflage ist im Druck.
Letzter Annahmeterrin: 15. Januar 1913.
Berlin W. 62, 10. Oktober 1912.
Richard Carl Schmidt & Co,

Zurück

erbitte ich alle entbehrlichen Exemplare von:

Thiele, Renzeitige Friedhof- und Grabmalkunst. Geb. M 6.— ord., M 4.50 netto.

Berlin, den 12. Oktober 1912.
Otto Baumgärtel
Verlag für Kunstgewerbe u. Architektur.



Dringende Bitte.

Erbitte umgehend zurück

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden remissionsberechtigten Exemplare von:

Gustav Janson,
„Lügen“

Geschichten vom Kriege.
3.50 brosch., 4.50 gbd.

Leipzig.
Georg Merseburger.

Dringende Bitte um umgehende Rücksendung.

Infolge außerordentlich starker Nachfrage sind unsere Vorräte der kürzlich versandten Schrift

Reinhardt, Karl, Die schriftlichen Arbeiten in den preussischen höheren Lehranstalten. Geb. M 1.50 netto

schon jetzt zu Ende gegangen. Wir ersuchen daher um umgehende Rücksendung aller auf Lager befindlichen Exemplare direkt per Post mit Portoberechnung und wären für gef. Erfüllung unserer Bitte sehr dankbar.

Berlin SW. 68, 8. Okt. 1912,
Zimmerstraße 94.
Weidmannsche Buchhandlung.

Sofort zurück

erbitten alle à cond.-Exemplare von
Wallach, Kapitalsanlage.

Für umgehende Rücksendung wären wir sehr dankbar, da Auflage vergriffen.
Berlin W., 10. Oktober 1912.
Deutscher Börsenverlag.

Umgehend zurück

erbitte ich:

E. D. Pasquier, Napoleons Glück und Ende. Erinnerungen eines Staatsmannes. (Memoirenbibliothek. II. Ser. Bd. 11/12).

2 Bände brosch. M 8.20 netto;
in Lwd. geb. M 9.70 netto

— alle entbehrlichen brosch.
und geb. Exemplare. —
Stuttgart, 12. Oktober 1912.

Robert Lutz.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen****Sortimenter!**

Wir suchen zu baldmög. Eintritt, spätestens 1. Januar 1913 einen jüngeren, **zuverlässigen und fleißigen** Gehilfen, der ein flottes Verkäufer sein muß und auch im Kunsthandel nicht unerfahren ist. Die Stellung ist bei wirklich tüchtigen Leistungen gut bezahlt und von Dauer. Herren, die über ihre bisherige Tätigkeit gute Zeugnisse nachweisen können und vom derzeitigen Herrn Prinzipal empfohlen werden, wollen sich unter Beifügung ihres Bildes, der Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche umgehend melden.

Nachen. **J. A. Mayer'sche Buchhdlg.**
(G. Schwiening).

Berliner Verlagsbuchhandlung

sucht zum sofortigen Antritt

jüngeren Buchhandlungsgehilfen
(Verlag),

der fleißig und intelligent ist, sich vor keiner Arbeit scheut und dem Gelegentlich geboten wird, sich in die Zeitschriftenpropaganda einzuarbeiten. Gute Handschrift Bedingung. Angeb. mit mäßigen Gehaltsanspr. und Zeugnisabschr. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter \ddagger 3818.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen kautionsfähigen, an exaktes Arbeiten gewöhnten, durchaus zuverlässigen

Lagerverwalter.

Gehalt den Leistungen entsprechend.

Leipzig, Mittelstrasse 2.

Wilhelm Engelmann
Verlagsbuchhandlung.

Suche sofort zuverlässigen jüngeren Gehilfen. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen und Bild erbittet direkt

Rageburg i/Vbg. **Gerhard Schetelig.**

Sortimenter, der als**erster Abteilungsleiter**

qualifiziert ist, für eine größere Buchhandlung einer mitteldeutschen Universitätsstadt von 44 000 Einwohnern und schönster Lage zum 1. Januar (auch früher) gesucht. Nur bereits militärfreie, gesunde, energische Herren mit gediegener Vorbildung, gutem Gedächtnis, eigener Initiative und ernstem Charakter, die außerdem in akademischen oder größeren Geschäften mit gutem Erfolg gewesen, gewandt und exakt zu arbeiten veranlagt, länger oder dauernd zu bleiben willens und von früheren Chefs rückhaltlos empfohlen sind, auch die Gabe haben, den Chef zeitweise dem Personal und Publikum gegenüber angemessen zu vertreten, wollen mir Angebote mit Schulbildungslauf, Zeugnisabschriften, Photographie und Angaben über Militärverhältnis, sowie Anfangsgehaltsansprüchen senden unter \ddagger 1396.

Leipzig, Täubchenweg 21.

R. J. Koehler.

Für die Vertriebs-Abteilung eines grossen weltbekannten Unternehmens am Rhein wird ein gebildeter junger Gehilfe

gesucht. Betr. muss Kenntnis der Druckbranche besitzen, flott geschriebene Besprechungen abfassen können und befähigt sein, die Händlerkundschaft durch stilistisch einwandfreie Werbebriefe zum Vertrieb anzuregen. Kenntn. fremder Sprachen erwünscht. Dauernde Stellung. Angeb. mit Photogr., Zeugnisabschr. u. Ang. der Gehaltsanspr. unter Nr. 3829 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Angenehme und instruktive Stellung findet in ein. grossen Stuttgarter Sortiment ein jüngerer Gehilfe, dem in erster Linie das Ordnen und Instandhalten des umfangreichen Lagers übertragen wird. Eintritt möglichst sofort oder zum 1. oder 15. November.

Gefällige Angebotschreiben mit Einsendung von Zeugnissen und Photographie unter Nr. 3805 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für unsere umfangreiche Spez.-Abt.

Bücher und Musikalien

suchen wir f. sofort mehrere tücht.

Verkäufer u. Verkäuferinnen

Angebote mit Zeugnis-Abschriften, Gehaltsansprüchen u. Bild sind an das Personal-Bureau zu senden.

Gebr. Alsberg, Gelsenkirchen.

Jüngerer Gehilfe

mit guter Schulbildung für die schriftliche Inseratakquisition gesucht von grossem Wiener Verlage. Anfangsgehalt 160.—. Bei entsprechenden Leistungen Provision zugesichert. Nur Herren, die eine ähnliche Stellung bereits bekleidet haben, fleissig und intelligent sind, wollen Bild und ausführlichen Lebenslauf einschicken u. \ddagger 3747 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

München.

Infolge Krankheitsfalles suche ich möglichst sofort und dauernd ordentlichen jüngeren Gehilfen, der alle Sortimentarbeiten neben mir zu erledigen hat und schon Kenntnisse in Universitätsliteratur, wenigstens aber die nötige Auffassungsgabe zur raschen Aneignung derselben besitzt. Bewerbungen mit Zeugnissen, Gehaltsanspr. und möglichst auch mit Bild schnellstens erbeten an

München, Ludwigstr. 4
(i. Hause d. Handelshochschule).

Jos. Ant. Finsterlin Nachf.
Walter Jacobi.

Berliner Verlag

sucht tücht., ordnungslieb. u. zuverläss. Geh. f.

Auslieferung u. Kontenführung

zum

1. Dezember oder später.

Nur Herren, auch Sortim., die eine

dauernde Stellung

erstreben, wollen sich melden und ihren Angeboten — unt. R.V.W. \ddagger 3828 an die Geschäftsstelle des B.-V. — Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüche beifügen.

Leipziger Kommissionsgeschäft

sucht jüngeren Schreiber (16—18 Jahre), der bereits im Kommissionsgeschäft gearbeitet hat, für sofort oder 1. November in dauernde Stellung. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter \ddagger 3830 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für Katalogarbeiten

sucht ein grosses Antiquariat in Residenzstadt jüngeren Gehilfen mit entsprechenden Kenntnissen.

Angebote unter G. W. \ddagger 3837 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag**technischer Zeitschriften**

sucht für umfassende Inseratenakquisition einen anerkannt geschickten und erfahrenen Propagandisten. Nur wirklich tüchtige, gutempfohlene Herren, die Erfolge auf diesem Gebiete nachweisen können, wollen sich unter Einsendung von Zeugnisabschriften, sowie Angabe der Gehaltsansprüche melden unter \ddagger 3831 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Infolge Erkrankung eines Mitarbeiters, dem bef. d. Expedition des Zeitschr.- u. des Leserkreises obliegt, der aber daneben bei anderen Arbeiten mitwirkt, suche ich auf sofort zunächst für ca. 6 Wochen einen Mitarbeiter (Norddeutschen), der in jener Expedition Routine und die Fähigkeit besitzt, sich rasch in neuen Verhältnissen zurechtzufinden. Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsforderung direkt erbeten an

Benno Goerig, Braunschweig.

Zum 1. Dezember, event. für bald suche noch einen jungen evang. Geh. mit guten Empf. Angeb. m. Bild direkt erb. Herne i. Westf. Fr. Stüd's Buchhdlg.

Junger tüchtiger, bestens empfohlener evang. 2. Gehille gesucht. Gute Schulbildung, gewandte Umgangsformen und gute Sortimentskenntnisse sind erforderlich. Eintritt spätestens 1. November. Angebote mit Abschrift der Zeugnisse umgehend erbeten.
E. Kundt, Karlsruhe (Baden).

Gesucht wird zum sofortigen Eintritt in eine Kleinstadt ein zuverlässiger junger Gehilfe aus gutem Hause, gewandt in Kundenbedienung u. mit allen Sortimentsarbeiten vertraut. Gehalt nach Übereink. Angebote mit Photographie u. Zeugnisabschr. unter O. S. # 3795 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche f. m. Buchhdlg. m. Nebenbranchen tüchtigen jüngeren Gehilfen. Bewerbung mit Bild u. Empfehlg. d. derzeitigen Chefs erbitet
Verden (Aller)
J. König's Buchhandlung.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ für die Zeile.

Erster Verlagsgehilfe,

35 Jahre alt, unverheiratet, sucht für sofort oder später aussichtsreichen Posten

— Lebensstellung —

in einem grösseren Betriebe. Er hat reiche Erfahrung in allen Verlagsarbeiten (Herstellung, Vertrieb, Kasse, Buchführung), hat sich in verantwortlichen Vertrauensstellungen bewährt und vermag sich neuen Verhältnissen schnell anzupassen.

Angebote erbeten unter C. R. Nr. 3791 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Verleger populärer Literatur!

Eine seit neun Jahren in Frankreich tätige erste Kraft sucht Verlagshaus popul. Richtung, das geneigt ist, in Paris Filiale zu errichten u. deutsche Werke in französ. Sprache erscheinen zu lassen.

Betreff. Geschäftsführer ist 6 $\frac{1}{2}$ Jahre in dem von ihm mit geringen Mitteln begonnenen, jetzt sehr bedeut. Geschäfte.

Der Nachweis gross. Erfolge und Referenzen la. stehen zur Verfügung.

Angebote erbeten u. L. Z. Nr. 3838 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hersteller

zurzeit in leitender Position in der Herstellungsabteilung Leipziger Großverlages, wünscht sich 1. Januar 1913 in ähnlichen Wirkungskreis zu verändern. — Suchender überblickt den gesamten Werdegang des Buches, beherrscht Satz- u. Drucktechnik, moderne Reproduktion nebst einschlägiger Kalkulation von Grund auf und weiß ein reich bemessenes Arbeitsgebiet mit frischer Initiative und Umsicht zu versehen; ist gewandter Korrespondent, taktvoll. Vorgesetzter, 29 J. alt, Sachse, ev., Gehaltsforderg. 3000—3600 M. Gef. Angeb. Postlagerl. 401 Hauptpostamt Leipzig.

Dr. phil., in Komm.- u. Verlagsbuchh. 1 Jahr volontiert, sucht Stell. im Verlag. Spät. Beil. od. Übernahme nicht ausgeschlossen. Angebote unter # 3781 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gebild., intelligenter Kaufmann

mit hervorragenden Kenntnissen und Fähigkeiten auf allen Gebieten der Kunst und Literatur sucht dauernde Position in erstklassigem Unternehmen des Buch- oder Musikalienhandels.

Evtl. auch finanzielle Beteiligung.
Gef. Anfragen u. P. 8199 d. Haasenstein & Vogler N.-G., Stuttgart.

Militärfreier Gehilfe, 23 J. alt, gelernter Sortimenter, der in Leipziger Barsortiment und in großem Verlag tätig war, sucht sofort oder später Stellung. Suchender ist in Auslieferung, Expedition und sonstigen Verlagsarbeiten bewandert, desgleichen in Schreibmaschine und Stenographie. Gehaltsansprüche mäßig.
Gef. Anerbieten unter # 3834 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

**Propaganda-
und Filialleiter.**

Gewandter Fachmann (in mittl. Alter) mit vielseitiger, in ersten Zeitschriftenverlagshäusern erworben. Praxis und Erfahrung, sucht sofort oder später geeignete Stellung.

Gef. Angebote unter „Stuttgart 3815“ durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Gehilfe, bisher in Kommission u. Verlag tätig gewesen, sucht Stellung zum 1. Dez. oder 1. Januar in Leipzig. Gute Zeugnisse vorhanden.

Angebote unter Chiffre 3824 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Der Inhaber einer Verlags- und Versandbuchhandlung sucht für sofort oder später

selbständigen, verantwortlichen

Posten in einem süddeutschen Verlag. Event. würde derselbe sein eigenes Geschäft beibehalten und dementsprechend bescheidenere Ansprüche stellen. Suchender war lange Jahre in angesehen. Verlagshäusern des In- und Auslandes tätig, besitzt vorzögl. Zeugnisse und Empfehlungen und würde am liebsten einen **Herstellungs- od. Vertriebsposten** übernehmen. Anfragen erbeten unter M. R. 47 hauptpostlagernd Stuttgart.

**Sofort oder später sucht
erfahrener Verlagsgehilfe,**

der bereits ein Verlagsgeschäft selbständig und erfolgreich geleitet hat und in allen buchhändlerischen Arbeiten, wie auch im Zeitschriften-, Zeitungs-, Redaktions- und Inseratenwesen bewandert ist, bei bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Angebote werden unt. Chiffre F. E. 3774 durch die Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Reiseposten-Gesuch.

Junger Sortimentler, militärfrei, mit mehrjähriger Praxis im Sortiment wie im Verlag, wünscht :: :: :: sich dem :: :: ::

Reisefach

zuzuwenden.

Suchender verfügt über

vornehme Umgangsformen,
liebenswürdigen Charakter,
Energie und Schaffenslust.

Referenzen Ia stehen z. Verfügung.

Gef. Angebote der Herren Chefs werden unter 3779 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Akademiker sucht Stellung als Volontär in einer Redaktion oder in einer (wenn mögl. jurist.) Buchhandlung. Suchender ist energisch u. sehr arbeitskräftig. Angeb. unt. Postlagernd „Routine“, Berlin, Postamt 24.

Lehrstelle in Buchhandlung gesucht.

Für Ostern wird f. j. Mann m. Bürgerschulb. Hauptzeugn. IIa, Lehrst. gef. Gef. Angeb. u. 3822 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.



**Lehrlingsstelle
gesucht.**

Ich suche für einen siebzehnjährigen Verwandten, der durchaus Buchhändler werden will, eine Lehrlingsstelle in einem gut geleiteten Sortiment, am liebsten in Rheinland, Westfalen, Hannover, Hessen-Kassel oder Hessen-Nassau. Der junge Mann ist Protestant, gesund, wohl-erzogen, intelligent und hat das Gymnasium bis einschließlich Obersekunda besucht.

Ebenhausen
bei München.

Wilhelm
Langewiesche-
Brandt

Volontär.

Kollegensohn, 17 J. alt, katholisch, Buchb. ausgelernt, seit Ostern d. J. im väterl. Geschäft tätig, sucht Volontärstelle z. 1. Jan. 1913. Buchhandlung mit Schülerkundschaft bevorzugt. Gef. Angebote unter 3832 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fräulein,

21 Jahre, bereits 6 Jahre im Verlage tätig, perfekt in Auslieferung und Kassenführung, sucht sofort oder später in einem Leipziger Verlage Stellung.

Angebote erbeten unter 3823 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wichtig für Belletristikverleger!

Literarisch gebildete Dame, mit anerkannt gutem Urteil und in der modernen Literatur bewandert, empfiehlt sich unter günstigen Bedingungen als

Lektorin.

Gef. Angebote unter 3827 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen

Die Mitglieder des „Deutsch-Evangelischen Frauenbundes“,

Damen aus ersten Kreisen

in Stadt und Land, haben hervorragendes Interesse für Literatur und Kunst. Es empfiehlt sich deshalb, in der 3. St. in

14500

Auflage erscheinenden „Evangelischen Frauenzeitung“, dem Bundes-Organ der über ganz Deutschland verbreiteten Vereinigung, durch

Anzeigen und Beilagen

Propaganda zu machen. Die 43 mm breite Zeile kostet 40 Pf., worauf ich dem Buchhandel bei mindestens 3mal. Wiederholung für Bücheranzeigen 25% Rabatt gewähre. Beilagen im Gewicht bis zu 5 g kosten 60 M., jedes weitere g 6 M. mehr. Am 1. und 15. jeden Monats erscheint eine Nr. Aufträge erbitte spätestens 5 Tage vor Erscheinen. Alles Nähere direkt durch

Edwin Runge, Verlag,
Berlin-Lichterfelde.

Einen Subabonnten auf „Bibliographie de la France“ sucht
Schworella & Heick, Wien.

Wer übernimmt nach dem Konkurse der Verlagsbuchhandlung den Vertrieb eines in der Deutschen Literaturzeitung aufs günstigste rezensierten Buches über

Gerhart Hauptmann?

Angebote u. L. C. 1419 an Haasenstein & Vogler N.-G., Berlin W. 8.

Verlagsreste kauft bar P. E. Lindner, Leipzig.

— Im Interesse einer schnelleren Erledigung der noch schwebenden Differenzen mit der früheren Firma C. E. Klotz, Buch- u. Kunsthandlung, Magdeburg, bitte ich die Herren Verleger, sich mit Herrn C. E. Klotz i. Fa. Carl E. Klotz, Verlags- u. Bahnhofsbuchhandlung, Franckestr. 4 pt., direkt in Verbindung zu setzen.

Lt. Rundschreiben vom Juni d. J. hat Herr Klotz die Regelung übernommen und kann von mir nur alles auf Rechnung 1912 Bezügliche erledigt werden.

Vor allen Dingen bitte ich, auf meine Firma lautende Nachnahmen zu unterlassen, die für mich nur Unannehmlichkeiten haben können. —

Hochachtungsvoll

C. E. Klotz Nachf. F. Wahle.

Den Inhalt vorstehender Mitteilung bestätige ich. Ich füge hinzu, dass vermeintliche Saldo-Reste nur Rechnungsdifferenzen oder Beträge für gestrichene Disponenden sein können. Es wird fortgesetzt daran gearbeitet, und nach Richtigstellung wird sofort prompt bezahlt. Deshalb sind mir Postmitteilungen erwünscht.

Ich bemerke noch, dass ich meine Bahnhofsbuchhandlung noch weiterführe und dadurch mit dem Verlage in Verbindung bleibe.

Hochachtungsvoll

Magdeburg, Oktober 1912.
Franckestr. 4.

Carl E. Klotz,
Verlags- u. Bahnhofsbuchhandlung.

Berlin.

Selbständ. jg. Kollege wünscht Vertretung, Auslieferung usw. Telephon, Maschine zu Diensten Ang. u. Lagerkarte 2, Berlin 24.

VERLEGER

die sich Absatz von ihren Werken in **Russland** versprechen und sich einer von mehreren erstklassigen Firmen projektieren

Kollektiv-Reise nach RUSSLAND

anschlüssen wollen, können die näheren Bedingungen unter P. N. □ 3819 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erfahren.

Handwagen

zum Transport von Journalen etc. gut und preiswert bei prompter Lieferung empfiehlt **Westfäl. Handfuhrgeräte-Fabrik**
Inh. Carl Ley, Siegen 23.
— Illustrierte Preisliste gratis. —

Für Lesezirkel

Liefere ich alle Zeitschriften-Titel. 1000 St. 75 ⚡; 500 St. 50 ⚡; 200 St. 30 ⚡ jeder Sorte. **Siegbert Schnurpfeil, Verl. u. Druckerei, Leipzig.**

Wer ist in der Lage, mir die gegenwärtige Adresse von

Frau Dr. Boesser, früher Chemnitz i. Sa., später Weimar, Wildenbruchstr. 8 wohnhaft, mitzuteilen. Portoauslagen vergüte ich gern. **Wilhelm Opetz, Leipzig.**

Wer ist Besteller?

Von Herren **Belhagen & Klasing** in **Bielefeld** und **Leipzig** verlange

durch Kommissionär **—** Direkt per Fracht **—** Eilgut **—** Post

à cond.	fest
L	0
	7/6

Haendde, B., Entwicklungsgeschichte der Stilarten.

Preis geheftet 12,50 M. ord., 8,35 M. netto.

Preis gebunden 15 M. ord., 10 M. netto.

Freieremplare 7/6.

Ort und Datum:

Firma:

18.9.12

Bielefeld und Leipzig, 10. X. 1912. Belhagen & Klasing.

Theodor Daberkow,
Commissions - Buchhandlung,

Wien VII, Neubaugasse 29
(im eigenen Hause)

übernimmt

Kommissionen

und

Auslieferungslager

für

Österreich-Ungarn.

Reisevertreter,

welche in Deutschland, Österreich-Ungarn u. der Schweiz Sortimenter und Verleger besuchen u. gegen Provision Abschlüsse machen wollen, die ihnen mühelos respektablen Nebenverdienst bringen, wollen ihre Adressen mit Angabe des Reiseziels, der seitherigen Tätigkeit, Referenzen usw. unter Chiffre L. L. □ 3836 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins niederlegen. Es handelt sich um keinen Warenartikel, somit keine Verlastigung durch Koffer, Mustereemplare usw.

Wellpappe!

Bestes Packmaterial für Bücher etc. (reinlich, bruchschützend, billig). **Carl Lampmann Söhne, Köln-Ehrenfeld.**

E. Grüners Buchdruckerei

Bernau b. Berlin
gegr. 1889

empfiehlt sich zur sauberen und schnellen Herstellung von Zeitschriften, Werken, Katalogen und Broschüren. Kalkulation umgehend.

Verlagsreste f. bar **C. Bartels, Weißensee b/B.**

FRANZÖSISCHES SORTIMENT

Bücher — Zeitschriften

H. LE SOUDIER

Paris. Leipzig. Wien
Berlin - Budapest - Hamburg,
Prag - Stuttgart - Zürich

T. Adresse: Librairie-Lesoudier-Paris

Schriftsteller hat zum Buchverlag vorzügl. **Humoresken-Sammlung** (illustriert, 13 Galvanos vorhanden!) gegen Barzahlung abzugeben.

Angebote nur von ernstl. Reflekt., die baldg. Erldg. zusichern, an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter □ 3833 erb.

**Ph. Lachmann
Bücherrevisor**

Berlin NO., Elbingerstr. 18,

Fernspr. Königstadt 7095, übernimmt alle einschläg. Buchführungsarbeiten, Bilanzen, Revisionen, Ordnen rückständ. Bücher. Langjähr. Erfahrung. Erste Referenzen.

Wm. Dawson & Sons, Ltd. Low's Exportgeschäft.

ETABLIERT 1809

* LONDON *

ETABLIERT 1809

ST. DUNSTAN'S HOUSE, FETTER LANE, FLEET STREET E. C.
Telegramm-Adresse: DAWLEX London.

**liefert englisches und amerikanisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften**

zu niedrigen Preisen in mehrmaligen wöchentlichen Eilsendungen und täglichen Postpaketen nach
LEIPZIG, BERLIN, STUTTGART, BUDAPEST, AMSTERDAM, WIEN und PARIS
sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

Kommissionäre:

**Leipzig: Herr Bernh. Hermann. — Berlin: Herr F. Volckmar. — Wien: Herren R. Lechner & Sohn.
Amsterdam: Herr Allert de Lange. — Stuttgart: Herren Koch & Oetinger. — Paris: H. Gaulon.**

Filialen in Exeter, Leicester, Plymouth, Devonport, Brighton, Cape Town, Toronto u. Johannesburg.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 12289. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 12294. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 12295. — Kunden, die wir nicht erreichten. S. 12297. — Buchtitel-Nachdruck. Von Fritz Hansen-Berlin. S. 12299. — Courtney, W. P., A Register of National Biography with a Selection of the chief bibliographical Book and Articles printed in other countries. S. 12300. — Kleine Mitteilungen. S. 12300. — Personalnachrichten. S. 12300. — Sprechsaal. S. 12301. — Anzeigebilan. S. 12303-12380.

- | | | |
|--|--|--|
| <p>Aldermann, Th., in Mü. 12373.
Alcan 12312.
Alsborg, Gebr., 12376.
Amelang'sche Buchh. in Charl. 12366.
André in Prag 12375.
Ant. Bethel 12374.
Baer & Co. 12363. 12371.
Bard in Brln. 12355.
Bartels in Weig. 12379.
Bary in Hlm 12362.
Basler Missionsbh. 12373.
Bauermeister in Warg. 12364.
Baumgarten in Brln. 12375.
Behre in Ha. 12375.
Beijers in Htr. 12373.
Bemporad & F. 12370.
Bergräbers Hofbuchh. 12372.
Bergsquellen usw. U 4.
Biblio. Inst. in Le. 12323.
Bibliothek d. B.-B. 12319. 12321. 12361.
Böhler & H. 12361.
Böhm, Gebr., 12360.
Boisjé, J. & B., 12371.
Bon's Bh. 12372.
Bong U 2.
Boschwe. 12373.
Braumüller & S. 12363.
Braun & Cie. 12361.
Braun'sche Hofbuchh. in Karlsru. 12371.
Breitkopf & H. in Le. 12321. 12322. 12375.
Brodhans & P. 12374. 12375.
Brudmann A.-G. in Mü. 12338. 12339.
Brunden & Co. 12373.
Buchdr. d. B. u. B. v. Baensch-Ziffg. 12325.
Buchh. d. Evang. Ges. in Straßb. 12374.
Buchhold 12303.
Burgersdijf & R. 12374.
de Buffa 12372.
Cafmann-Vévy 12333. 12347.
Cordes in Kiel 12372.
Cordes & Sch. 12373.
Crenzer'sche Sortbh. 12367.
Daberkow, Th., 12378.
Dannersche Buchdruckerei 12304.</p> | <p>Dawson & S. 12380.
Dege in Le. 12313.
Der Tempel 12348.
Dtsche. Verl.-Anst. in Stu. 12352.
Deutscher Börsenverlag 12375.
Diebler 12362.
Dommes 12373. 12374.
Dracsefe 12372.
Dressel in Dr. 12371.
Druder, Gebr., in Padua 12370.
Dunder & P. 12340. 12341. 12342. 12343. 12344. 12345.
Dupont in Montg 12361.
Eiticher Rchf. 12312.
Engelmann, Jr., in Le. 12328. 12329.
Engelmann, W., in Le. 12376.
Eutenhaus G. Lehmann 12373.
Eytehuber 12371.
Ferber in Reich. 12366.
Fensterlin Rchf. 12371.
Fischer, S., in Brln. 12311. 12358.
Fod G. m. b. H. 12364. 12369.
Foden in Dr.-Bl. 12375.
Förster & B. U 4.
Franke Sort. in Bern 12375.
Friedländer & S. 12374.
Frühstüd 12368.
Fürstner in Brln. 12330.
Gabert 12366.
Gad 12375.
Gen Verl. 12305.
Geogr. Kartoverl. Bern 12336.
Georg & Cie. 12374.
Germania, A.-G. 12371.
Gerstenberg in Le. 12359.
Gies in Wiesb. 12361.
Goerly in Brau. 12376.
Gottschalk in Brln. 12371. 12375 (2).
Greve in Münt. 12314.
Grevel & Co. 12366.
Grüners Buchdr. 12379.
Grunewald-Buchh. 12373.
Grüttesien 12374.</p> | <p>Gsellius'sche Bh. 12374. 12375.
Gutsch in Karlsru. 12370.
Haar & St. 12373.
Haasenstein & S. A.-G. in Brln. 12378.
Haasenstein & S. A.-G. in Tr. 12303.
Haasenstein & S. A.-G. in Stu. 12377.
Halle in Mü. 12363.
Hans Sachs-Berl 12324.
Hedewig's Rchf. 12375.
Hege in Schweidn. 12320.
»Heimat u. Welt«-Verl. 12315.
Heinrich in Dr. 12371.
Heinrich Rchf. 12361.
Helbing & V. 12370.
Herbig in Le. 12303.
Herder Berl. in Wien 12373.
Hermann in Mannh. 12375.
Hermes in Ha. 12316.
Hesse & H. 12312.
Hiersemann 12366. 12368.
Hirsch in Potsd. 12371.
Hirschwald, A., in Brln. 12360.
Hirt in Brsl. 12361.
Hobbing 12360.
Hofmeister in Le. 12332.
Hoffstetter in Halle 12325.
Jacobsohn & Co. 12370.
Janke 12331.
John & H. 12366.
Junfermann'sche Bh. 12304.
Kartogr. Anst. Freitag & B. 12313.
Kilian's H.-B. 12375.
Klog Rchf. in Magdeb. 12379.
Klog Rchf. C. Wahl 12379.
Knapp 12346.
Kober 12375.
Koch & Co. in Stu. 12362. 12363. 12364. 12365.
Koglersche Bh. 12373.
Kochler Barfort. in Le. 12368. 12369.
Kochler, K. J., in Le. 12376.
König in Berden 12377.
Köster & B. 12370.</p> |
|--|--|--|

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.
Druck: Ramm & Seemann, sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-A., Gerichtsweg 11 I.

Hiermit bringen wir die im Verlag des Börsenvereins noch vorrätigen

Buchhändler = Bildnisse

in empfehlende Erinnerung, die zu den nachstehenden Barpreisen von uns bezogen werden können. Der Vorrat von einzelnen Bildnissen ist nur noch sehr gering.

I. Lithographien.

Jedes Blatt in 8° 60 Pf., in 4° oder Folio 75 Pf.

Baedeker, Karl (4°)	Mohr, Dr. Jakob Christian Benjamin	Schulz, Otto August (Folio)
Cotta, Georg von	Nicolai, Friedrich (Folio)	Deit, Dr. Moritz (Folio)
Gerold, Carl (8°)	Rost, Adolf (Folio)	Diweg, Friedrich
Götschen, Georg Joachim	Sauerländer, Heinrich Remigius (Folio)	

II. Photogravüren, Radierungen etc.

Jedes Blatt in 8° 75 Pf., in Folio 1 M.

Abraham, Dr. Max	Hoffmann, Carl	Seemann, Ernst (8°)
Bergstraeßer, Arnold	Jügel, Karl Christian	Springer, Ferdinand (Folio)
Borstell, Fritz	Kaiser, Hermann (8°)	Springer, Julius (Folio)
Braumüller, Wilhelm von	Keil, Ernst	Strauß, Emil (8°)
Campe, Julius	Koehler, Franz	Tauchnitz, Bernhard von (Folio)
Engelmann, Dr. Wilhelm	Koehler, Karl Franz (8°)	Trübner, Karl J. (Folio)
Enslin, Adolph	Kröner, Adolf von (Folio)	Trübner, Nicolaus (Folio)
Frommann, Dr. Johann Friedrich	Loeschner, Hermann (8°)	Diweg, Eduard (8°)
Gaertner, Rudolph	Mittler, Ernst Siegfried	Doldkmar, Friedrich (Folio)
Gerold, Friedrich (8°)	Oldenbourg, R. (8°)	Dolkmann, Wilhelm (Folio)
Hallberger, Eduard von	(in Folio ohne Unterschrift)	Doerster, Carl (Folio)
Härtel, Dr. Hermann	Parey, Dr. Paul	Weber, Johann Jakob (Folio)
Härtel, Raymund	Reimer, Georg (Folio)	Westermann, George (Folio)
Hertz, Wilhelm	Ruprecht, Karl August Adolf	Wigand, Georg (Folio)
Hirzel, Dr. Salomon	(Folio)	Wigand, Otto (8°)

Die Bildnisse ohne nähere Bezeichnung sind in verschiedenen Größen vorhanden.

Von dem Bildnis des Herrn Adolf von Kröner besitzen wir ferner einige vom Künstler, Herrn Professor Peter Halm, München, eigenhändig signierte und auf Chinapapier gedruckte Exemplare, die wir zum Preise von à 10 M. bar abgeben. Wir bitten in diesem Falle ausdrücklich so zu verlangen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Förster & Borries

Graph. Anstalt :: Zwickau Sa.
Erste und älteste Spezial-Druckerei
für Dreifarbendruck

Medizinische
Zoologische
Botanische

und andere farbige Tafeln
für wissenschaftliche Werke
und Schulbücher

Prämiiert mit 2 Staatsmedaillen
und vielen goldenen Medaillen

Druckproben, sowie Kostenanschläge auf Verlangen



Papiere aller Art

für Buch-, Stein-, Licht- und Kupferdruck

Spez.: Lichtechte und
Bütten-Umschlagpapiere

Fr. Adam Seidel in Leipzig

Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermischte Anzeigen“
und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im
September

Nr. 9, VI. Teil

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1912

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind.
Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

Schluß aus voriger Nummer.

Zeitschriften, Schwedische: Brodhaus & Pehrsson, Leipzig, London, Paris	10543.
E. C. Fribe's Igl. Hofbh., Stockholm	11147.
Max Rube, Leipzig	10270.
— Skandinav.: Brodhaus & Pehrsson, Leipzig, London, Paris	10543.
Max Rube, Leipzig	10270
— Spanische: Brodhaus & Pehrsson, Leipzig, London, Paris	10543.
Max Rube, Leipzig	10270
A. Zwiertmeyer, Leipzig	10814.
Zeitschriftendruck: Rudolf Bengel, Müncheberg (Mark)	10880.
Oscar Brandstetter, Leipzig	206II, 212II, 218II, 224II, 228II.
2146 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.	10120, 10814
3374 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.	10269
3566 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.	10936, 10987, 11071,

Zeitschriftendruck: # 3578 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.	10987, 11146.
F. C. Haag, Welle	217III, 221II.
W. J. # 320 an Haafenstein & Vogler A.-G., Karlsruhe	10543.
E. # 6978 an Haafenstein & Vogler A.-G., Stuttgart	10430, 10814, 11268, 11603.
Karl Krüger, Nylau i. B., Bergstr. 5	10431.
Oskar Veiner, Leipzig, Königstr. 26B	10171, 10487, 10878, 11266.
F. E. G. 668 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.	10270, 10987, 11330, 10119, 10215, 10431, 10543,
C. G. Raumann G. m. b. H., Leipzig	10664, 10814, 10935, 11071, 11207, 11447, 11603.
Paul Otte, Zossen-Berlin	11538.
Ph. Rohr, Kaiserslautern	206IV, 209III, 212IV, 222IV, 224IV, 228IV.
Zinkdruck: Oscar Brandstetter, Leipzig	206II, 212II, 218II, 224II, 228II.

**Wir bitten, bei Erteilung von Aufträgen auf
die Anzeigen im Börsenblatt Bezug zu nehmen!**